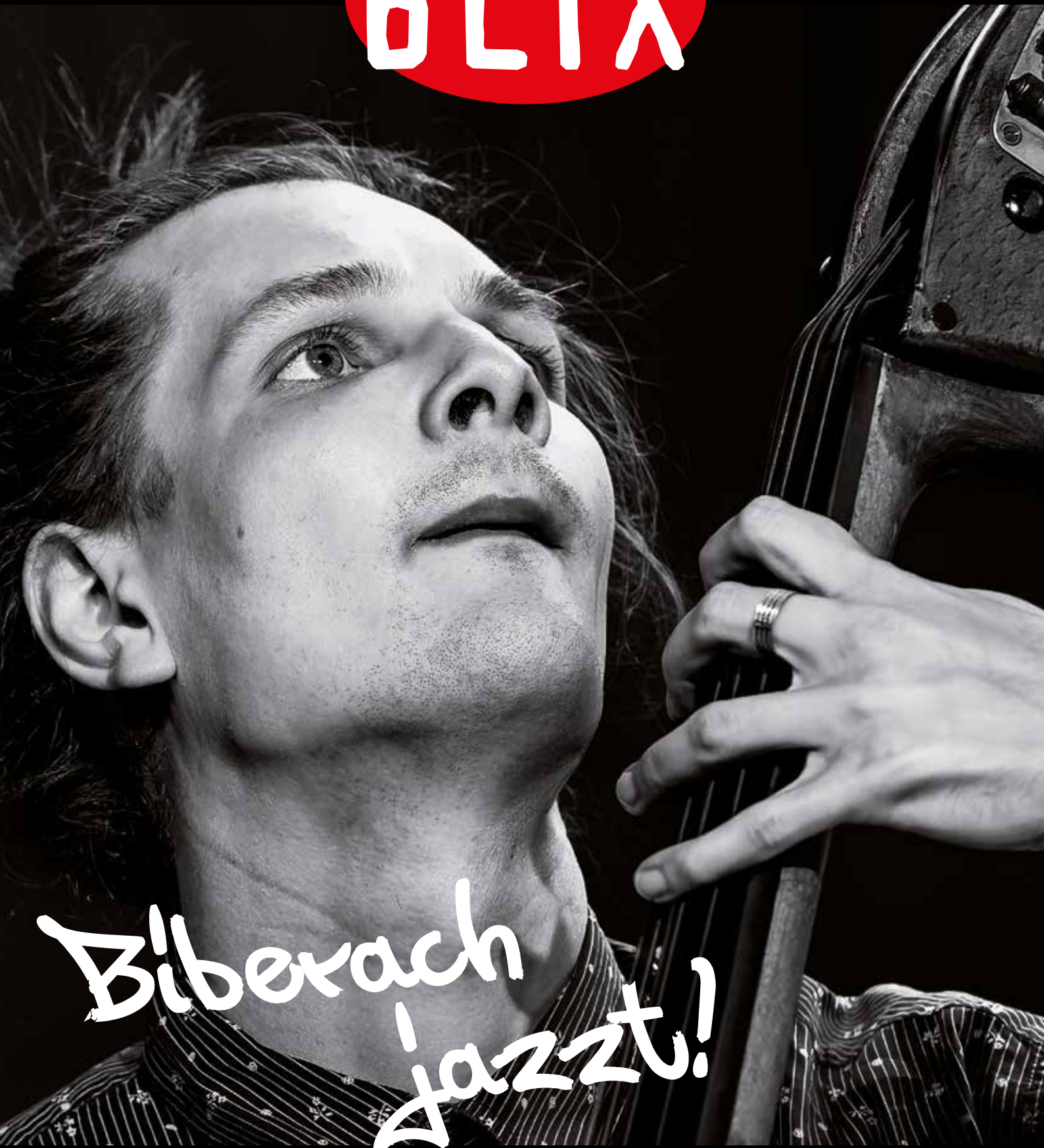


DAS MAGAZIN
FÜR OBERSCHWABEN

BLIX

APRIL 2026
WWW.BLIX.INFO



Biberach jazzt!

JUBILÄUMSJAHR

Bad Waldsee feiert
Seite 6

LANDESJAZZFESTIVAL

Und 50 Jahre Jazzbiber
Seite 38

BILDUNGSMESSE

future4you
Seite 12

GRATIS

Bereit für deinen nächsten Schritt? Wir auch!

Komm zu KaVo und starte deine Ausbildung oder dein duales Studium!

Seit über einem Jahrhundert arbeiten wir bei KaVo Dental in Biberach daran, die Zahnmedizin weltweit zu verbessern. Als global führender Hersteller für Behandlungseinheiten, Instrumente und bildgebende Geräte bilden wir seit über 70 Jahren in unterschiedlichen Berufen aus und bieten dir an, den nächsten Schritt in deine berufliche Zukunft mit dir zu gehen.

Komm zu KaVo und lass uns gemeinsam für eines der schönsten Dinge im Leben arbeiten: ein gesundes Lächeln!

AUSBILDUNGSBERUFE

Fachinformatiker*in
Fachkraft für Lagerlogistik
Fachkraft für Metalltechnik
Fachlagerist*in
Industriekaufmann*frau
Industriemechaniker*in
Mechatroniker*in
Oberflächenbeschichter*in
Zerspanungsmechaniker*in

DHBW-STUDIUM

B.A. BWL Industrie
B.Eng. Maschinenbau Konstruktion und Entwicklung
B.Eng. Maschinenbau Produktionstechnik
B.Eng. Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik
B.Eng. Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau
B.Sc. Data Science & Künstliche Intelligenz
B.Sc. Wirtschaftsinformatik

ULMER-MODELL-STUDIUM

B.Eng. Maschinenbau Konstruktion & Entwicklung
– in Verbindung mit Ausbildung Industriemechaniker (m/w/d)
B.Eng. Produktionsmanagement
– in Verbindung mit Ausbildung Mechatroniker (m/w/d)

Besuche uns an
unserem Stand auf
der **future4you** in
der Stadthalle
Biberach!



Weitere Informationen:
🌐 [kavo.com/ausbildung](https://www.kavo.com/ausbildung)
f [KaVoAusbildung](#)
i [kavokarrierestart](#)
in [kavodental](#)

In allem Berufsfeldern bieten wir auch Schülerpraktika an.

Anfragen an: schuelerpraktikum@kavo.com

Du hast Fragen?

Sandra Baumer beantwortet sie dir gerne 07351/56-1638 / karrierestart@kavo.com

AKTUELL

Daniel Rapp wiedergewählt Seite 5

BAD WALDSEE JUBILÄUM

Bad Waldsee feiert! Seite 6

OSTERN

Dem Hasen auf der Spur Seite 9
Hase und wir Seite 10

BILDUNG & FUTURE4YOU

Brückenschlag in die Zukunft Seite 12
Lotsen im Dschungel Seite 20

HAUS & GARTEN

Ist der Bau-Turbo aktiviert? Seite 28

DÜRMENTINGEN

Willkommen zum Dorffest Seite 32

TITELTHEMA

Biberach jazzt Seite 38
„Ein gigantischer Diebstahl“ Seite 40

KULTUR & FREIZEIT

Leben, Wohnen, Freizeit Seite 35
„Tschappel“ ausgezeichnet Seite 44
Kunst unter freiem Himmel Seite 46
Bodenseefestival Seite 52
Komfortabler Weg in die Geschichte Seite 58

RUBRIKEN

Fit & Gesund Seite 37
Schwabenmahl Seite 60
Essen & Trinken Seite 62
Lage der Liga Seite 63
Kino & Popcorn Seite 64
Veranstaltungskalender Seite 66
Zauber der Natur Seite 82
Tiervermittlung Seite 83

IMPRESSUM

Verlag:
BLIX-Verlag GmbH & Co. KG
88326 Aulendorf, Hauptstraße 93/1
Geschäftsführung:
Dr. Roland Reck, Tel. 07525-9212-0
Assistenz: Angelika Friedrich-Reck -O
Fax 07525- 9212-22
info@blix.info

Anzeigen:
Dr. Roland Reck 07525-9212-0
Stefan Ziegler 07351-4290653
Anton Hänsler 07525-922184
Beate Ebenhoch 07525-92217
anzeigen@blix.info

Redaktion:
Dr. Roland Reck V.i.S.P., Andrea Reck,
Alexander Koschny, Christian Oita, Tobias Köhler
Tel. 07525-9212-0, Fax 07525-9212-22
redaktion@blix.info

Termine: termine@blix.info
Layout:
Dein Satz / Manuela Hollmann,
Alexander Koschny
Titelfoto: Wolfgang Volz
Illustrationen:
© Michael Weißhaupt www.monsterdiseins.de
Druckerei:
Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel
Papier:
BLIX wird auf Recyclingpapier gedruckt
Vertrieb:
Angelika Friedrich-Reck
Erscheinungsweise:
10 Magazine pro Jahr
Druckauflage:
20.000 (IVW 1. Quartal 2020)
www.blix.info



Auflage und Verbreitung unterliegen der ständigen Kontrolle durch die Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V. in Berlin.

Ostern:

Dem Hasen auf der Spur
Seite 9



Schloss Mochental:

Kunst unter freiem Himmel
Seite 46



Bodenseefestival:

Kultur über Grenzen hinweg
Seite 52



Titelfoto: Wolfgang Volz

100 Jahre MV "Cäcilia" Schemmerberg
Kreismusikfest 2026
22.-25. Mai / Schemmerberg
kmf26.de

Samstag, 23.05., 18 Uhr
Kreisbrassabend
Brass-Festival-Flair
Brotäne Herdepfl
Pomm Fritz
Druckluft

Montag, 25.05., 9.30 Uhr
Mit dem Rad
zur Blasmusik
Frühschoppen
Gottesdienst
Mittagstisch

Freitag, 22.05., 19 Uhr
Dirndlrock & Partywahnsinn
Ehgnerländer
Albkracher

Sonntag, 24.05., 10 Uhr
Frühschoppen
Großer Umzug & Party im Zelt
InMotion (19 Uhr)

Präsentiert von:
Kreissparkasse Biberach

Präsentiert von:
Volksbank Ulm-Biberach eG

Tickets und Informationen:
www.kmf26.de



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

mich hat die Frühjahrsmüdigkeit gepackt. Oder ermattet mich der Frust beim Blick auf das Weltgeschehen in nah und fern? Dabei wäre es eine Erlösung zu wissen, dass die Erschöpfung ein vorübergehendes Phänomen ist, das mit der Sommerzeit sein absehbares Ende finden wird. Dann wären es nur noch ein paar Tage, bis die Uhr umgestellt wird, und mit dem Osterhasen wäre der Blues spätestens vorbei. Das wäre schön! Und würde zu dem hoffnungsvollen christlichen Fest der Auferstehung Jesus passen.

Aber so einfach ist es nicht. Das weiß ich. Die Katastrophen, die sich weltweit abspielen, enden deswegen nicht. Aber der Wunsch ist vorhanden. Und in Bedrängnis ist der Wunsch nach einfachen Lösungen besonders mächtig. Nach der jüngsten Wahl in Rheinland-Pfalz sind es wie zuvor im Ländle rund 20 Prozent, die sich die Rolle rückwärts als Lösung vorstellen. Und im Herbst droht im Osten gar eine Mehrheit, die Rattenfänger der AfD zu wählen.

Das Phänomen ist real und frustet, weil die Angst, die dahinter steckt, real ist.

Es gibt den Bodensatz der Rechtsradikalen, die in der AfD ihr neues Manövriertfeld gefunden haben, aber das sind nicht 20 Prozent. Das Besorgniserregende ist die Akzeptanz der kruden Alternative in bürgerlichen Kreisen hier und anderswo: der Arbeiter, die Angestellte, der Selbstständige ... Die Reihe lässt sich ohne Probleme fortsetzen. Eine Frau erzählte kürzlich, dass in ihrer Nachbarschaft ohne Scham die AfD gelobt wird: das Eigenheim mit Garten ist abbezahlt, man gönnt sich Urlaub, genießt den Wohlstand – und wählt die Alternative. Das ist schamlos! Und real. Es ist wohl das, was Winfried Kretschmann als „Fluch des Massenwohlstandes“ bezeichnet. Aber dem ersten und bisher einzigen grünen Ministerpräsidenten und seinem Nachfolger fällt nichts weiter dazu ein: als noch mehr Wohlstand (zu versprechen). Nicht durch gerechte Verteilung, sondern durch Wachstum. Und die Angst, die umgeht, ist der

berechtigte Zweifel daran, dass das funktioniert. Für die Blauen mit ihren Billigrezepten – wie zurück zur Steinkohle! – ist das „a gmähds Wiesle“.

Es ist ja auch zum Ver zweifeln! Krieg und Not und durchgeknallte Autokraten wohin man schaut. Und dann die früh morgendlichen Nachrichten im Autoradio wieder einmal zur Klimakrise, die vor lauter Kriegs- und Krisengeschrei aus dem Blick gerät. Die Nachrichten sind nicht neu, aber immer alarmierender: heiß, heißer, insbesondere die Weltmeere, schmelzende Pole, schmelzende Gletscher, sterbende Arten. Grauenhaft! Da möchte man doch zur Entlastung die blauen Ignoranten wählen, die das alles leugnen und die Windkraft verteuern. Wer wünscht sich nicht die heile Welt?

Genug gejammert. Die Probleme zu benennen, ist wichtig, sie zu lösen, ist tägliche Aufgabe im Großen (Politik) wie im Kleinen von den vielen, die nicht den Rattenfängern hinterherlaufen. Es bleibt die Hoffnung: Frohe Ostern!



**VIEL SPASS
MIT BLIX**

Roland Reck

Dr. Roland Reck, Chefredakteur

OBERBÜRGERMEISTERWAHL

Daniel Rapp wiedergewählt

RAVENSBURG. Der alte und neue Oberbürgermeister von Ravensburg heißt Daniel Rapp. Der 54-Jährige wurde am 8. März das dritte Mal zum Stadtoberhaupt von Ravensburg gewählt. Bei einer Wahlbeteiligung von 61,4 Prozent erhielt er 78,3 Prozent der Stimmen. Der CDU-Kandidat hatte drei Mitbewerber.

In absoluten Zahlen hat Daniel Rapp (CDU) mit 18.468 Stimmen sein bestes Ergebnis erzielt. Das lag nicht zuletzt daran, dass die Wahlbeteiligung der vergangenen beiden Male nur bei rund 30 Prozent lag, und nun durch die Landtagswahl am selben Tag doppelt so hoch war.

Das kam wohl auch den drei Gegenkandidaten von Rapp zugute. 2211 Stimmen (9,4 Prozent) erhielt der Gastronom Umut Bulut, der Umweltaktivist Samuel Bosch bekam 1904 Stimmen (8,1 Prozent), und der unsichtbare Dritte Roman Urban, der auch bei der offiziellen Kandidatenvorstellung der Stadt fehlte, kam auf 854 Stimmen (3,6 Prozent). Der im Amt bestätigte Oberbürgermeister zeigte sich „zufrieden mit dem Ergebnis“. Mit der prozentualen Einbuße habe er mit drei Gegenkandidaten gerechnet. Dass er in absoluten Zahlen ein so gutes Ergebnis erzielt habe, bewerte er als große Zustimmung.

Auch Samuel Bosch war zufrieden. Er habe mit weniger Stimmen gerechnet. Das Ergebnis bedeute, dass es viele Menschen gebe, die mit der Politik des CDU-Mannes nicht zufrieden seien. „Wir haben ein Zeichen für eine sozial- und klimagerechte Wende in der Stadt gesetzt“, erklärte



Der amtierende OB Daniel Rapp geht als klarer Sieger aus der Wahl hervor.

der 23-Jährige, und er hoffe, dass der Oberbürgermeister in seiner neuen Amtsperiode darauf positiv reagiere. Rapp versprach im Wahlkampf: „Wir werden klimafit!“

Der in Riedlingen aufgewachsene Rapp war von 2006 bis Mai 2010 Bürgermeister von Sigmaringen. 2010 bewarb der Jurist sich in Ravensburg. Damals hatte er sechs Gegenkandidaten. Er entschied die Wahl im zweiten Wahlgang gegen Oswald Metzger (CDU) knapp für sich. Die Wiederwahl 2018 gewann er deutlich mit fast 93 Prozent – bei einer niedrigen Wahlbeteiligung von nicht einmal 30 Prozent. (rr)

PROJEKTAUFRUF FÜR MITTLERES OBERSCHWABEN

Innovative Projekte zur Stärkung der Region

Die LEADER-Aktionsgruppe Mittleres Oberschwaben ruft Kommunen, Vereine, Unternehmen und weitere Akteure dazu auf, innovative Projekte zur Stärkung der Region einzureichen. Die Einreichungsfrist läuft noch bis 8. Mai.

Mit dem europäischen Förderprogramm LEADER werden Vorhaben unterstützt, die den ländlichen Raum stärken und neue Impulse für die Region setzen. Gesucht werden Projekte, die beispielsweise zur wirtschaftlichen Entwicklung, zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts, zur nachhaltigen Nutzung regionaler Ressourcen oder zur Verbesserung der Lebensqualität im Mittleren Oberschwaben beitragen. Insgesamt stehen bis zu 350.000 Euro EU-Mittel zzgl. Fördermittel aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) zur Verfügung.

Vielfältige Fördermöglichkeiten

Gefördert werden sowohl investive als auch nicht-investive Projekte, die einen klaren Mehrwert für die Region schaffen. Explizit gesucht werden Projekte aus verschiedenen Bereichen. Dazu zählen öffentliche Vorhaben, private Vorhaben sowie private nicht-investive Projekte, zum Beispiel in den Bereichen Kunst und Kultur, Vermarktung, Klimaschutz oder Digitalisierung. Je nach Fördermodul können Privatpersonen, Vereine, Unternehmen, Kommunen oder sonstige Institutionen Projektvorschläge einreichen. Voraussetzung ist, dass das Vorhaben im Aktionsgebiet der Region Mittleres Oberschwaben umgesetzt wird. Zudem muss das Projekt mindestens einem Ziel des Regionalen Entwicklungskonzepts zugeordnet werden können. Projektträgerinnen und Projektträger werden gebeten, frühzeitig Kontakt mit der LEADER-Geschäftsstelle aufzunehmen, um ihre Projektidee abzustimmen.

Weitere Infos unter: ► www.re-mo.org. Melden Sie sich gerne per E-Mail unter info@re-mo.org oder telefonisch unter 07584 9237-181 oder -180.



Foto: Marius Hartinger

Beratungsgespräch in der LEADER-Geschäftsstelle in Altshausen.

LESERBRIEF

Lieber Herr Reck,

zuallererst möchte ich mich bei Ihnen bedanken – für die eminent wichtige Arbeit, die Sie mit BLIX für die demokratische Meinungsbildung in unserer Region leisten! Privat wohne ich in Gutenzell-Bollsberg und sah mich gezwungen, mein Abo bei der Schwäbischen zu kündigen, weil ich es aus bekannten Gründen nicht mehr ertragen konnte, dieses Blatt zu lesen ...

Dieter Gaißmayer, Gutenzell



Bad Waldsee feiert!

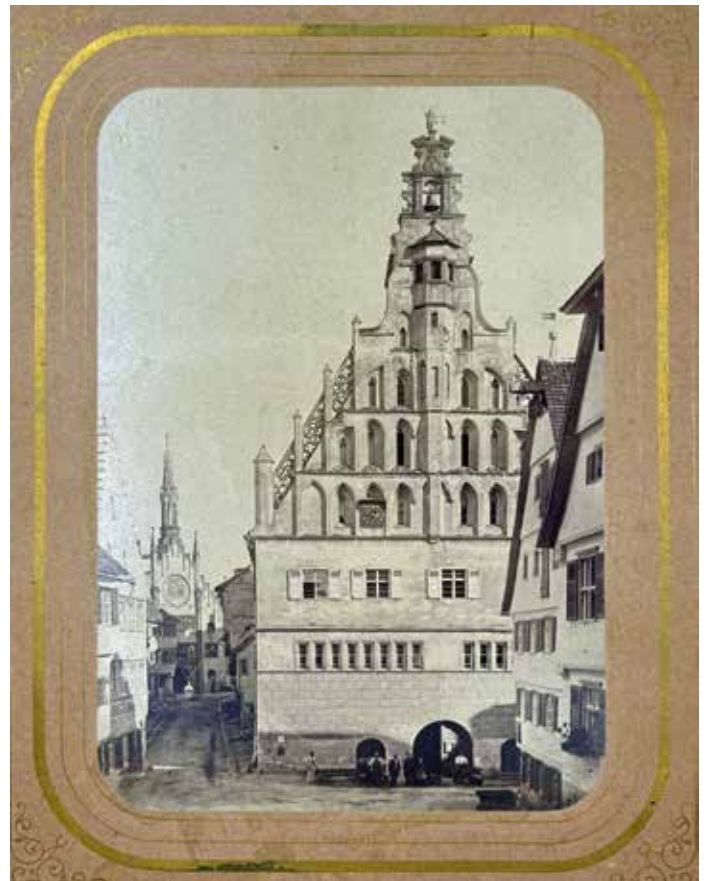
BAD WALDSEE hat Grund zum Feiern: Im Jahr 2026 blickt die Große Kreisstadt gleich auf mehrere bedeutende Meilensteine ihrer Geschichte. 1100 Jahre erste urkundliche Erwähnung von Bad Waldsee (Walahsee) und Reute (Liutbrahtsriute), 600 Jahre Historisches Rathaus und 70 Jahre Prädikat „Bad“.

Über das gesamte Jahr hinweg erwartet Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges und hochwertiges Programm, das Tradition und Zukunft verbindet und die Vielfalt der Großen Kreisstadt zeigt. Der Auftakt erfolgte am 29. März mit der Eröffnung der stadtgeschichtlichen Ausstellung, die bis Ende September spannende Einblicke in über ein Jahrtausend Stadtgeschichte gibt.

Ein erstes kulturelles Highlight folgt am 25. und 26. April mit einem Kulturwochenende, das die kreative Seite der Stadt in den Mittelpunkt stellt. Am Samstag, 25. April, wird auf der Hochstatt das „Fest der Kulturen“ gefeiert – ein lebendiges Zeichen für Vielfalt, Begegnung und gelebtes Miteinander. Am Sonntag wird das Kulturwochenende durch das Unternehmerforum mit verkaufsoffenem Sonntag ergänzt und verbindet damit Wirtschaft, Innenstadt und Kultur auf besondere Weise.

Am 9. Mai, dem Europatag, steht Bad Waldsee ganz im Zeichen von Gemeinschaft und Zusammenhalt. Mit einer Feierstunde an der Skulptur „EU-Brückenstein“ unter Mitwirkung der Schulen und Partnerstädte, einem Festakt, einem Festumzug durch die Innenstadt sowie einem feierlichen Zapfenstreich mit den Bürgerwehren und Musikkapellen der fünf historischen Donaustädte Bad Saulgau, Mengen, Munderkingen, Riedlingen und Bad Waldsee wird dieser besondere Tag schließlich mit einem gemütlichen Ausgang in der Stadthalle begangen.

Am 20. Juni lädt das „Woodlake Festival“ als Tagesfestival auf der Bleiche zu Musik, Begegnung und sommerlicher Atmosphäre ein. Ein Frühschoppenkonzert, ein vielfältiges und bewusst inklusiv gestaltetes Line-up, Mitmachaktionen für Jung und Alt, ein attraktives Kinderprogramm sowie ein Public Viewing zur Fußball WM machen das Festival zu einem besonderen Erlebnis für alle Generationen. Tickets gibt es online unter Reservix oder direkt bei der Tourist Information Bad Waldsee. Am 4. Juli feiert Reute im Rahmen des Brunnenfestes seinen



eigenen festlichen Höhepunkt – mit einem Festakt zum Jubiläum „1100 Jahre Liutbrahtsriute“.

Ein ganz neues kulturelles Highlight erwartet die Stadt im Juli: An den Wochenenden 10./11. Juli und 17./18. Juli finden die 1. Bad Waldseer Schlossfestspiele mit Unterstützung durch das fürstliche Haus statt. Im Innenhof des Wasserschlosses wird das Stück „Hoimad'nei“ aufgeführt, das die 1100-jährige Stadtgeschichte von „Walahse“ in einer eindrucksvollen Szenerie lebendig werden lässt und Vergangenheit, Gegenwart und Identität der Stadt miteinander verbindet.

Sommerliche Kinomomente bietet das Open-Air-Kino am 14. und 15. August auf der Freibadwiese direkt am See. Jeweils ein Kinderfilm am frühen Abend sowie ein anschließender Abendfilm für ein erwachsenes Publikum sorgen für besondere Kinoerlebnisse unter freiem Himmel.

Bei den Zukunftstagen vom 25./27. September stehen „70 Jahre Bad“ ➤

Zwischen den beiden Seen gelegen, macht Bad Waldsee seinem Namen alle Ehre. Die Kurstadt hat in diesem Jahr viel zu feiern. So auch 600 Jahre historisches Rathaus, das in der alten Ansicht im Jahr 1860 zu sehen ist (oben).

Foto: Christof Rauhut



STADT BAD WALDSEE

Kunst, Kultur, Musik und Begegnung

BAD WALDSEE. Am 25. und 26. April wird Bad Waldsee zur Bühne für ein buntes Kulturwochenende voller Musik, Kunst, Kultur und Begegnungen. Anlass ist das große Jubiläumsjahr 2026: 1100 Jahre Ersterwähnung, 600 Jahre Rathaus und 70 Jahre „Bad“ – da wird gefeiert, entdeckt und mitgemacht!

Los geht's am Samstag ab 12 Uhr mit dem „Fest der Kulturen“ auf der Hochstatt. Internationale Spezialitäten, Kunsthandwerk und Mitmachaktionen laden dazu ein, die Vielfalt anderer Länder und Traditionen zu erleben. Auf der Bühne bringen Musik, Tanz und Folklore Stimmung in die Stadt.

Gegen 20:30 Uhr endet das „Fest der Kulturen“. Doch damit ist der Abend noch lange nicht vorbei: Bei der Kneipen-Tour „Bars & Beats“ wird in mehreren Lokalen der Innenstadt weitergefeiert. Live-Bands und DJs sorgen für Stimmung und laden bei freiem Eintritt zum Tanzen und Verweilen ein.

Am Sonntag ab 11 Uhr geht es weiter mit dem Kultursonntag bei dem es in der gesamten Altstadt einiges zum Entdecken gibt. Offene Ateliers, Ausstellungen, Live-Musik und Auftritte verschiedener Künstler schaffen eine lebendige Atmosphäre. An vielen Plätzen warten Mitmachaktionen, Kinderattraktionen, kulinarische Stände und Aussteller mit Freizeit- und Infoangeboten.

Ab 13 Uhr öffnen zusätzlich die Geschäfte zum verkaufsoffenen Sonntag – ein perfekter Tag zum Schlendern, Staunen und Genießen.

Alle Informationen und das Programm findet man unter:

➤ www.bad-waldsee.de

WIEST MEISTERBETRIEB

Professionell und termingerecht

BAD WALDSEE. Die Firma Wiest ist Ihr Meisterbetrieb im Bereich Heizung, Sanitär und Flaschnerei in Bad Waldsee. Mit kompletten Lösungen aus einer Hand werden in Zusammenarbeit mit Ihnen alle individuellen Aufgaben bewältigt.

Unser, mit dem neusten Stand moderner Haustechnik, vertraute Team hat nicht nur das notwendige Know-how, sondern alles, was Sie von einem kompetenten Partner erwarten.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Tel.: 07524/1656 oder info@wiest-sanitaer.de

➤ www.wiest-sanitaer.de



Heizungsbau / Sanitär / Flaschnerei

WIEST

Dorfstraße 69/1
88339 Bad Waldsee

Telefon 07524 / 1656
E-Mail info@wiest-sanitaer.de

www.wiest-sanitaer.de

BAD WALDSEE
2026GROßE KREISSTADT
BAD
WALD
SEE

BAD WALDSEER KULTUR- WOCHENENDE 25. – 26.04.26

SA | Fest der Kulturen

SA | Bars & Beats

SO | Kultursonntag

SO | Verkaufsoffener Sonntag



Infos & Programm
bad-waldsee.de



Früchte-Insel

Wir bekommen unseren Spargel frisch vom Spargelhof geliefert. Dadurch können wir Ihnen Qualität und Frische zu einem fairen Preis anbieten.

• ab 10.4. freitags 9 bis 11 Uhr Spargelverkauf

• Reutestraße 9, Bad Waldsee

• Parkplätze vorhanden

• immer frisch geerntet

Mobil: 0160-4068487

Frischer

Spargel



➤ im Mittelpunkt. Drei Tage lang erwartet die Besucherinnen und Besucher ein buntes Programm: Am Freitag gibt die Bildungsmesse in der Stadthalle spannende Einblicke in Ausbildung und Zukunftschancen. Am Samstag sorgt eine Kinderolympiade rund um den Stadtsee für Spiel, Spaß und Bewegung für die ganze Familie. Der Sonntag steht ganz im Zeichen der Gesundheit in der Bäderstadt: von Rehabilitation bis Prävention, interaktive Aktionen, Mitmachangebote und zahlreiche weitere Aussteller laden zum Ausprobieren und Informieren ein. Ein verkaufsoffener Sonntag rundet den Tag ab.

„Das Jubiläumsjahr 2026 steht für Stolz auf die Geschichte, Freude an der Gegenwart und Zuversicht für die Zukunft. Es ist eine Einladung an alle, die Stadt neu zu entdecken, gemeinsam zu feiern und die Gemeinschaft zu erleben, die Bad Waldsee seit Jahrhunderten prägt und stark macht. Schon heute lade ich Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, sowie Sie, liebe Gäste, herzlich ein, dieses besondere Jubiläumsjahr mitzuerleben – und gemeinsam Geschichte zu feiern“, so Oberbürgermeister Matthias Henne. ➤ www.bad-waldsee.de

Bad Waldsee blickt auf eine lange Geschichte zurück. Auch die Römer haben Spuren hinterlassen. Dieser römische Kleeblattkrug wurde aus dem Stadtsee geborgen.

Foto: Göppel



Wir, regional für Sie!

Ihr starker Finanzpartner
#vor Ort #persönlich #online
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Sie erreichen uns unter 07524/97797-0,
per Mail an info@rb-reute-gaisbeuren.de
oder online: www.rb-reute-gaisbeuren.de

Raiffeisenbank
Reute-Gaisbeuren eG

GROBE KREISSTADT
BAD WALDSEE
WALDSEE-THERME

Waldsee-Therme

entspannen.genießen.erholen.

DIE THERME – einfach eintauchen und genießen.

DIE SAUNA – wohltuende Wärme und pure Entspannung.

Unsere Aktionen und weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage.

WASSER. WÄRME. WOHLBEFINDEN.

www.waldsee-therme.de

ROLAND RECK

Dem Hasen auf der Spur

Wo läuft er denn? Wer hat ihn schon gesehen? Meister Lampe, das Langohr? Alle Jahre wieder bekommt er zu Ostern ein Weidenkörbchen gefüllt mit bunten Eiern auf den Hasenrücken gebunden, beflügelt Kinderphantasien und lässt Erwachsene kindisch werden. Der Osterhase – ein Fabelwesen von natürlicher Abstammung.

Noch gibt es ihn, den Feldhasen, der dem Osterhasen Modell stand und in alter Zeit wegen seiner Fruchtbarkeit ein Frühlingsbote war. „Lepus Europaeus“ nennt er sich vornehm in Latein. Ein Steppenbewohner ist er, dem das Wetter in unseren Breiten häufig genug zu schaffen macht. Insbesondere den Junghasen, die leider nicht in einem kuscheligen Nest aus dem Ei schlüpfen oder wie die Kaninchen im trockenen Bau geboren werden, sondern ganz karg und ungeschützt in einer Erdmulde, behaart und sehend, das Licht der Welt erblicken.

Und die sieht für so ein kleines Häschen von hundert Gramm sehr, sehr bedrohlich aus. Alle, alle wollen es fressen: Füchse, Raben, Bussarde und Wiesel und, und, und. Da soll es kein Angsthasen werden. Zu seinem Leidwesen hat es auch noch eine Rabenmutter, die erst nach Einbruch der Dunkelheit ihre Jungen, zwischen einem und drei an der Zahl, säugen lässt. Kein Wunder, dass von den acht Junghasen, die eine Häsin von März bis Oktober so durchschnittlich auf die Welt bringt, sechs das nächste Frühjahr nicht erleben. So ein Häschen hat ein Hundeleben.

Weil es davon tendenziell immer weniger gibt, hat das Bundesamt für Naturschutz 1998 Osterhasens Vetter auf die Rote Liste gefährdeter Tierarten gesetzt. Lebensraumverlust, Klima, Krankheiten und Parasiten nennen die Experten als Ursachen für den drastischen Rückgang. Aber auch Nahrungsmangel, Nahrungsvergiftung und die landwirtschaftliche Produktionsmethoden machen den Langohren zu schaffen. Dazu kommen natürliche Feinde, die Jagd und der Mensch mit seinem Automobil. Im Straßenverkehr würden jährlich etwa hunderttausend der schnellen Läufer überfahren, schätzen Tierschützer.

Warum sind seine Eier bunt?

Als Steppentier kam der Hase erst im Zuge von Waldrodungen in den letzten 4000 Jahren aus dem osteuropäischen und vorderasiatischen Raum in unsere Breitengrade, aber woher kommt der Eier legende Osterhase?

Im germanischen Glauben früh verehrt, tauchte im Mittelalter neben Ostereiern und Osterzinsgeschenken immer häufiger auch Meister Lampe auf. Ja, bald erscheint er alljährlich sogar als willkommene Festtagsspeise, entweder als wirklicher Hase oder als Gebäck in Hasengestalt. Als man von den für die österliche Speisensegnung bestimmten Eiern das eine oder andere in das hasenförmige Brot einbuk, war der Eier legende Osterhase geboren.

Und weil der Hase häufig mit offenen Augen schläft, wurde er als Symbol des im Tod nicht entschlafenen Jesus betrachtet. In dieser Eigenschaft taucht er erstmals im Jahr 1682 am Oberrhein, im Elsaß und in der Pfalz auf, von wo er dann später auch in den Schwarzwald, auf die Baar und nach Oberschwaben kam und die alten Eierbringer wie Fuchs, Hahn und Henne verdrängte.

Und warum sind seine Eier bunt? Um die gekochten Ostereier von den rohen „Antlaßeiern“, die der weltlichen oder geistlichen Obrigkeit als Herrschaftszins entrichtet werden mussten, unterscheiden zu können, wurden sie oft mit Zwiebelschalen gekocht und eingefärbt, damit sie bei der Segnung in der Kirche nicht durcheinander gerieten.



DER HASE MAG'S TROCKEN UND WARM

Die Freude ist groß bei den amtlichen Hasenzählern, denn „auch im Jahr 2025 setzten sich die relativ hohen Frühjahresdichten der Feldhasen im Offenland in Baden Württemberg fort, nachdem das Jahr 2024 ein Rekordjahr war: Denn mit 20,4 Feldhasen pro Quadratkilometer Offenlandfläche im Frühjahr wurde im Jahr 2024 der höchste Wert seit Beginn der Feldhasenzählungen durch die Wildforschungsstelle ermittelt. Erfreulich war in diesem Jahr auch die vergleichsweise hohe Herbstdichte von 19,4 Feldhasen pro Quadratkilometer Offenlandfläche, die darauf hindeutet, dass besonders viele Feldhasen bis in den Herbst hinein überlebt haben. Aus dieser Population rekrutiert sich wiederum die Generation des folgenden Frühjahrs. Je mehr Tiere überleben und selbst in ein fortpflanzungsfähiges Alter kommen, desto stärker kann eine Population ansteigen“, erklärt Dr. Johanna Maria Arnold von der staatlichen Wildforschungsstelle in Aulendorf.

Das ist keine Selbstverständlichkeit, denn die Langohren sind seit Mitte des letzten Jahrhunderts immer seltener geworden. Die Feldhasenpopulation wird im Frühjahr und im Herbst in über 160 Revieren in Baden-Württemberg systematisch erfasst. Und so problematisch ein trockenes Frühjahr für die Vegetation ist, die Märzhasen, der erste Wurf, profitieren davon sehr. Zur Freude der Kinder und kindischen Erwachsenen, die wieder sehnsüchtig auf den Osterhasen warten. (rr)



Foto: Manfred Danegger

Von wegen sanfte Hasen – sie mögen's rau beim Liebesspiel. Boxkämpfe gehören zum Vorspiel, und die Häsin verprügelt ihren Rammler zur Prüfung, bevor sie willig ist.

Hase und wir

Es gab nicht nur ein fieses Virus, es gab auch einen kleinen Hasen. Das Virus lauert immer noch, hat aber nicht mehr die Kraft zur Pandemie. Der Hase ist vermutlich schon tot, aber lebt fort in einem wunderschönen Buch mit dem schlichten Titel „Hase und ich“. Es folgt eine Betrachtung in absurden Krisenzeiten einerseits und zu Ostern, dem Fest der Hoffnung, andererseits. Und in Erinnerung, dass Corona als weltweite Katastrophe auch kleine Wunder vollbrachte wie „Die Geschichte einer außergewöhnlichen Begegnung“.

Es ist die Geschichte von Chloe Dalton, einer vorbildlichen Protagonistin des Globalismus: ehrgeizig und international, immer einsatzbereit, um bei Konflikten irgendwo auf der Welt Politiker zu beraten. Das war ihre Droge. „Ich war süchtig nach Reisen, zu denen ich oft innerhalb weniger Stunden aufbrechen musste.“ Dann kam das Virus aus China und verbannte die Karrierefrau in ihr Cottage ins englische Hinterland. Kontaktsperre, Stillstand. „Immense Ratlosigkeit und tiefe Zukunftsangst“ überfielen die Powerfrau, die sich bis dahin „mit internationalen Krisen, die Menschen betrafen, und auf Tieren selten Rücksicht nahmen“, beschäftigt hatte. Das ändert sich am Ende eines langen Spaziergangs. Es ist noch früh im Jahr mit einem späten Wintereinbruch. Mitten auf dem Feldweg, der zu ihrem Landhaus führt, duckt sich

vor ihren Wanderschuhen ein winzig kleiner Hase. Glücklicher Zufall, dass sie das Häselein überhaupt gesehen hat. Es passt in eine Hand, als sie es hochnimmt und mit großen Zweifeln nach Hause trägt. Ihre Sorge: Bringe „ich es vor lauter Fürsorge vielleicht um“? Das Gegenteil ist der Fall: Sie zieht den Hasen mit speziellem Milchersatz für Katzenbabys groß und kümmert sich Tag wie Nacht um Fütterung, Wärme und Sicherheit – ohne, dass sie das Hasenkind verhätschelt, sie hält zu dem Wildtier schweren Herzens Distanz. Sie hat Zeit, dank Corona! Die globale Zäsur entschleunigt und rückt das Nahe in den Fokus. Es zählt das Überleben eines kleinen Hasen. Das Experiment gelingt. Der namenlose Hase gedeiht, nimmt seinen Platz im Haus ein, entdeckt auch den Garten, den eine brüchige Mauer einhegt, die er ausgewachsen schließ-

Der Feldhase gilt als Fruchtbarkeitssymbol, da eine Häsin mehrmals im Jahr Junge bekommt, die aber vielen Gefahren ausgesetzt sind und viele das erste Lebensjahr nicht überleben.



Chloe Dalton: Hase und ich. Die Geschichte einer außergewöhnlichen Begegnung. 2025.

lich überspringt. Es beginnt die Zeit der großen Sorge, ja Angst, dem Hasen könnte jenseits der Mauer ein Unglück widerfahren. Gefressen zu werden oder unter die Räder zu kommen. Und überhaupt: Kommt er wieder?

Ja, er kommt wieder. Wie er verschwindet, so regelmäßig kehrt er heim. Aber die Sorge bleibt. Und wird nicht kleiner, als die Häsin sogar ihren Nachwuchs in ihrem Refugium hinter der Mauer zur Welt bringt. Die Autorin und professionelle Beraterin hält sich zurück, beobachtet und informiert sich, studiert im Internet und in Büchern über das Leben dieses faszinierenden Wildtieres und lässt die LeserInnen daran teilhaben. So entstand ein prosaisches Sachbuch aus einer fundamentalen Krise heraus. „Hase und ich“ wird häufig als herausragendes Beispiel modernen Nature Writings gelobt – poetisch, präzise und emotional ohne Kitsch, aber mit besonderer Wärme. Es handelt von der hohen Kunst der richtigen Nähe und Distanz, und wie wahre Fürsorge Freiheit möglich macht, Abschied inklusive. Das mit Schwarz-weiß-Zeichnungen illustrierte Buch ist auch eine Metapher, wie wir Natur (falsch) verstehen und mit ihr umgehen. Das Corona-Virus entsprang schließlich einem Tiermarkt in China. Aber das brutale Verständnis von Natur als Besitz ist wahrlich keine chinesische Eigenheit, sondern ein weltweites Phänomen menschlicher Zivilisation, aktueller denn je. Der Hase hatte Glück. Frohe Ostern!



Foto: Manfred Danegger

G Ä R T N E R E I G R A D

Der Frühling kommt...

ARNACH. Es dauert nicht mehr lange. Die längste Zeit haben wir gewartet. Der Frühling kommt. Unübersehbar erwacht die Natur, – und wir sind dabei.



Genießen Sie das Meer aus Farben und Düften in unserer Gärtnerei. Von klassischen Narzissen und fröhlichen Primeln bis hin zu traumhaften Ranunkeln – unsere Arrangements lassen keine Wünsche offen und bringen den Frühling direkt zu Ihnen nach Hause. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich inspirieren. Wir sind bereit für den Frühling – Sie auch? Ihr Team von der Gärtnerei Grad

Ostern

... ein Gewächshaus voller Ideen:

- bepflanzte Körbchen
- Frühlingsschalen
- Osterdekorationen
- Frühlingsblüher
- Kräuter & Setzlinge



Gärtnerei Grad GbR
Ratperoniusstr. 15
88410 Arnach

Tel. 07564 - 91511
www.gaertnerei-grad.de



**HOFGUT
DETTENBERG**
Landwirtschaft aus Leidenschaft



Nachhaltig? Regional!

Bei uns bekommt ihr beides – hochwertige Eier aus Freilandhaltung, selbstgemachte Nudeln und vieles mehr. Und das vor eurer Haustüre für euch hergestellt.

Weil Landwirtschaft unsere Leidenschaft ist.

Ihre Familie Keppler

88524 Uttenweiler | Telefon 07374 2298
www.hofgut-dettenberg.de



Feiern Sie Ostern im feelMOOR - mit Genuss und Gemütlichkeit!

Zu Ostern ist im Restaurant Culinarium für jeden etwas dabei.

Karfreitag 18.00 - 21.00 Uhr

- Fischbuffet

Ostersonntagsbrunch 11.00 - 14.00 Uhr

- Kaffee, süße Leckereien und herzhaftes Highlights

Ostermontagsdinner 18.00 - 21.00 Uhr

- Dinner Buffet mit saisonalen Spezialitäten

Reservierungen unter:
info@feelmoor.de
07564 304-2100



Scannen Sie mich für
unser kulinarisches
Angebot

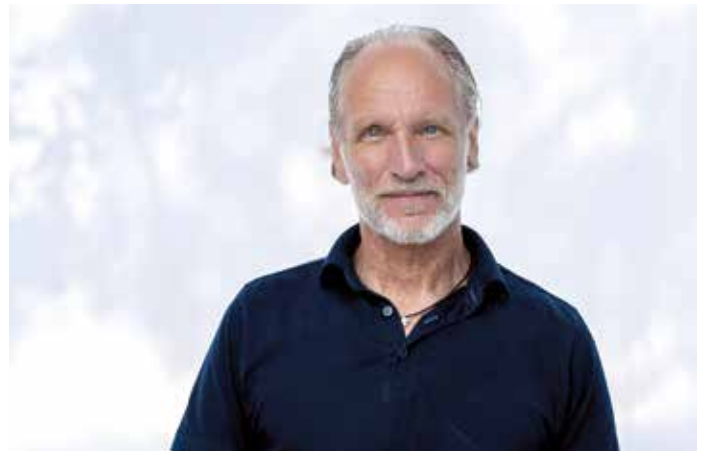


Brückenschlag in die Zukunft

BIBERACH. Berufsorientierung zum Anfassen: Am 17. April findet in der Stadthalle und der Gigelberghalle von 9 bis 17 Uhr die nächste future4you statt. Bei der Ausbildungsmesse präsentieren mitunter Azubis und Studierende ihre Arbeitgeber und bieten Jugendlichen eine direkte Brücke in die regionale Wirtschaft. Hinter dem Erfolg der Messe steht seit über zwei Jahrzehnten das ehrenamtliche Engagement des Rotary Clubs Biberach. BLIX sprach mit Präsident Thorsten Pöhl.

Herr Pöhl, Sie waren beruflich international unterwegs, wie viel hat Ihre Ausbildung bzw. Ihr Studium zu Ihrer Karriere beigetragen? Skizzieren Sie kurz Ihren Werdegang.

Mein Studium habe ich mit BWL recht breit und offen angelegt, allerdings mit einem Fokus auf den Bereichen, die mich besonders interessiert haben. Ich wollte schon immer mit Menschen arbeiten, Freiräume zur Gestaltung haben, Verantwortung übernehmen und im Wettbewerb stehen. Im Studium habe ich viele Dinge gelernt, die ich später eher als Rahmen gebraucht habe, seltener in ganz spezifischer Form. Für mich war es vor allem wichtig zu lernen, wie man Probleme strukturiert, wie man sich bei vielen Themen Unterstützung bei den richtigen Ansprech-



Thorsten Pöhl, Präsident des Rotary Club Biberach, blickt zuversichtlich in die Zukunft.

partnern holt und wie man sich Aufgaben systematisch erschließt. Diese grundlegenden Fähigkeiten habe ich im In- und Ausland für meinen Arbeitgeber immer wieder gebraucht.

Worauf kommt es an, dass eine Ausbildung gelingt?

Ich denke, dass die wichtigsten Voraussetzungen für das Gelingen einer Ausbildung das Interesse am Fachgebiet und ein gutes Verhältnis zu den Ausbildern im Betrieb sind. Es geht ja nicht nur um Fachwissen, sondern auch um Persönlichkeitsentwicklung in einer wichtigen Wachstumsphase junger Menschen. Stärken müssen erkannt und gefördert werden. Dabei spielen Vertrauen, Offenheit und Kommunikation eine große Rolle.

Sie sind als Organisationsleiter verantwortlich für die future4you, was ist Ihnen bei der Messe besonders wichtig?

Die Messe soll echte und authentische Einblicke in die Vielfalt der möglichen Entwicklungswege geben. Viele Jugendliche liebäugeln mit verschiedenen Ideen und Richtungen und haben sich noch nicht klar entschieden. Gute Informationen und offene Gespräche – wie unsere Messe sie bieten kann – sind deshalb von großer Bedeutung. In unserer Region gibt es sehr viele großartige Optionen. Wir möchten dabei helfen, den Überblick zu bekommen und hoffentlich auch inspirieren.

Was raten Sie Schülerinnen und Schülern und deren Eltern, wie sie bei der Suche nach der passenden Ausbildung der Qual der Wahl Herr werden?

Es ist kein Wunder, dass junge Menschen, die gerade dabei sind, sich selbst und ihren Weg zu entdecken, von dem großen Angebot oft überwältigt sind. Man sollte gut in sich hineinhören und überlegen, wo die eigenen Interessen liegen: Welche Tätigkeiten interessieren mich, welche Themen eher weniger? Das ist eine sehr wichtige Orientierung, denn so bekommt man eine erste Idee, in welchem Bereich man suchen sollte. Anschließend kann man sich die Möglichkeiten dort genauer ansehen und das Gespräch suchen. Perfekt muss die Wahl übrigens nicht sein. Die Ausbildung ist der erste Schritt. Die berufliche Entwicklung ist ja nie wirklich abgeschlossen, und die wenigsten Menschen machen später genau das, womit sie einmal begonnen haben.

Welche Rolle spielen dabei die Eltern und wie wichtig sind die Lehrerinnen und Lehrer?

FINDE DEINEN TRAUMJOB

17
04
26

future4you-bc.de

9-17 Uhr

**STADTHALLE
GIGELBERGHALLE
STADTBIERHALLE
BIBERACH**

Über 120 Aussteller informieren
Schüler:innen und Eltern über
Ausbildungsplätze-
und Studienangebote

Veranstalter

Rotary
Club Biberach - Weisser Turm
Distrikt 1930

Kooperationspartner

AOK - Die Gesundheitskasse Ulm-Biberach | IHK Ulm
Schwäbische Zeitung / Südfinder | Stadt Biberach
Südwestmetall Ulm | Bundesagentur für Arbeit Biberach
Kreishandwerkerschaft Biberach | Uhlmann(f) GraphicDesigners

Eltern und Lehrer sind wichtige Vertrauenspersonen, die die jungen Menschen gut kennen und daher Ideengeber von großer Bedeutung sind. Sie können Anregungen geben, aber auch kritisch hinterfragen und helfen, Ideen aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten. Zu viel Druck, ihre eigenen Vorstellungen umzusetzen, sollten sie allerdings nicht ausüben. Die Entscheidung müssen am Ende die jungen Menschen selbst treffen.

Was kann eine Messe wie die future4you zur Ausbildungsfindung beitragen? Worauf können sich die Kids freuen?

Die future4you bietet eine großartige Gelegenheit, viele verschiedene Betriebe und Berufe in kurzer Zeit kennenzulernen. Man kann ins Gespräch kommen, Fragen stellen und manchmal auch direkt etwas ausprobieren. Viele Unternehmen bringen auch ihre Auszubildenden mit – so bekommt man Informationen aus erster Hand. Die Jugendlichen dürfen sich auf spannende Mitmachaktionen, gute Gespräche und vielleicht sogar auf den ersten Schritt in ihre berufliche Zukunft freuen. ➤ www.future4you-bc.de



Das future4you-Orgateam vom Rotary Club Biberach Weisser Turm: Patrick Schirmer, Jochen Schuster, Monika Uhlmann-Gindele.

Bergpracht

Ausbildung zum Milchtechnologen (m/w/d)

Du lernst, Käse handwerklich nach traditionellem Verfahren herzustellen, die richtigen Zutaten zu verarbeiten, an der Produktentwicklung mitzuwirken und durch Qualitätsmanagement eine gleichbleibend hohe Qualität sicherzustellen.

Dauer: 3 Jahre
Schule: LAZBW, Wangen (Blockunterricht)

Jetzt bewerben

www.bergpracht.de

Ausbildung bei Bergpracht

- alles erste Sahne !

Seit 1930 vereint das Bergpracht Milchwerk in Tettnang die Kunst traditioneller Käseherstellung mit Leidenschaft für unsere Heimat und für regionale Produkte.

Als familiengeführter Betrieb legen wir großen Wert auf ein starkes Miteinander und ein wertschätzendes Arbeitsumfeld. Egal, ob als Ausbildungsbetrieb oder als Arbeitgeber, Sie werden Teil eines Teams, das mit Herzblut echte Käse-Spezialitäten produziert.

Möchtest du Teil dieser Tradition werden und deine Karriere in einem bodenständigen und innovativen Umfeld starten?

Dann werde Teil der Bergpracht-Familie!

Wir helfen hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Solidarität-Werk

Wenn Du nicht weißt, was Du werden möchtest: Wie wär's mit hilfsbereit?
Freiwilligendienste im ASB

ASB REGION OBERSCHWABEN NORD

Ein Jahr fürs Leben

Möchtest du nach der Schule erstmal was anderes machen oder ein Jahr Wartezeit überbrücken? Willst du verborgene Talente entdecken und mal was für andere tun? Dann ist das Freiwillige-Soziale-Jahr (FSJ) oder der Bundesfreiwilligendienst (BFD) das Richtige für Dich.

Die Einsatzbereiche für Freiwillige:

Erste-Hilfe-Ausbildung, Rettungsdienst/Krankentransport in Orsenhausen, in der Tagespflege in Orsenhausen und in den Seniorenzentren in Schwendi oder Laupheim.

Nähere Infos gibt es bei Markus Grimm unter:

07353/9844-130 oder per E-Mail an bewerbung@asb-osn.de
www.asb-osn.de

↓
Stellenangebote



Schule fertig – und was dann?

Was soll ich werden, was passt zu mir, was ist zukunftsicher? Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit hilft als unabhängiger Partner, eine fundierte Entscheidungsgrundlage zu entwickeln.

Auf Basis individueller Eignung und Neigung geht es in den Gesprächen darum, passende Berufe zu finden. Es wird erörtert, über welche Wege berufliche Ziele erreichbar sind, also mittels Schule, Ausbildung, Studium oder einer Kombination daraus. Und da im Leben nicht immer alles nach Wunsch läuft, werden auch Alternativen entwickelt. Denn im Vorteil ist, wer einen Plan B hat.

Wer also noch keine Entscheidung getroffen hat, seine Wahl nochmals professionell besprechen möchte oder schlicht noch nach Alternativen sucht, sollte zur Berufsberatung gehen – die beste Adresse in Sachen Berufswahl.

Schon gewusst?

Du bist an einer Ausbildung oder Studium im Öffentlichen Dienst interessiert? Dann lohnt es sich, das Karriereportal auf www.arbeitsagentur.de/bakarriere anzufurten. Denn die Agentur für Arbeit ist nicht nur die

Beraterin an deiner Seite – sie ist auch Ausbildungsbetrieb und Duale Hochschule.

Berufsorientierung online

Das Portal der Bundesagentur für Arbeit „meinBERUF“ begleitet dich mit verlässlichen Informationen und hilfreichen Angeboten rund um Ausbildung, Studium und Bewerbung auf deinem Weg in den Beruf. Dort findest Du auch den kostenlosen Berufsorientierungstest „Check-U“. Mit dem Test findest Du heraus, welche Ausbildungen oder Studiengänge zu den eigenen Stärken und Interessen passen.

Kontakt/ Termine:

Telefon: 0800 4 5555 00 (kostenfrei) oder 0731 160-888
Biberach.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Informationen Online:

meinBERUF: Finde die Zukunft, die zu dir passt.

➤ www.arbeitsagentur.de/bildung

Check-U: Der Berufsorientierungstest.

➤ www.arbeitsagentur.de/bildung/welche-ausbildung-welches-studium-passt

Berufsberatung bringt weiter.

Future4you in Biberach

Wir machen Berufsberatung in der Stadthalle am Stand Nr. 50



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Ulm

bringt weiter.



HOCHSCHULE ABSTADT-SIGMARINGEN

Zukunft beginnt mit der richtigen Studienwahl!

SIGMARINGEN. Beim Studieninformationstag in den Osterferien informiert die Hochschule Albstadt-Sigmaringen am Freitag, 10. April, über ihr vielfältiges Studienangebot. An beiden Standorten finden von 9 bis 14 Uhr zahlreiche Veranstaltungen statt. Wie funktioniert ein Studium? Wie sehen Labore von innen aus, wie läuft eine Vorlesung ab? An diesem Tag erhalten Jugendliche Antworten auf diese und viele weitere Fragen.

Am Studieninformationstag werden alle Bachelorstudiengänge, Orientierungsangebote und Studienmodelle – beispielsweise Studium PLUS Ausbildung / Kombistudium, wo parallel zum Studium eine Berufsausbildung in einem Unternehmen absolviert wird – vorgestellt. Zudem können die Jugendlichen an Schnuppervorlesungen oder Laborführungen teilnehmen.

Wer sich für Studiengänge wie Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen, Textil- und Bekleidungstechnologie oder Informatik interessiert, ist an diesem Tag am Campus in Albstadt richtig. Naturwissenschaftliche Studiengänge wie Angewandte Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften, Bioanalytik oder Pharmatechnik sowie die wirtschaftswissenschaftliche Fakultät befinden sich am Campus Sigmaringen. Selbstverständlich ist auch der Besuch beider Hochschulstandorte möglich.

Das Programm des diesjährigen Studieninformationstags gibt es im Internet – dort können sich Interessierte auch direkt anmelden:

Anmeldung & Programm: ► www.hs-albsig.de/sit

Das Angebot im Überblick:

- Vorstellung unseres Studienangebots in den Bereichen Technik, Informatik, Wirtschaft und Naturwissenschaften
- Informationen zu Studienmodellen wie Orientierungssemester, Studium PLUS Ausbildung / Kombistudium, Studium PLUS vertiefte Praxis und Schülerstudium
- Gespräche mit Studierenden, Professorinnen und Professoren der Hochschule
- Schnuppervorlesungen, Campusführungen und Workshops



Hochschule
Albstadt-Sigmaringen
Albstadt-Sigmaringen University

Zukunft beginnt mit dir.

Studien infotag

Freitag,
10. April 2026
9 – 14 Uhr



**BELIEBTESTE
HOCHSCHULE
in Deutschland**

Award 2025

StudyCheck

**Jetzt hier
anmelden**



Gemeinsam für die Gesundheit

BIBERACH. Bei Boehringer Ingelheim hast Du die Möglichkeit, aus einem Strauß von über 30 verschiedenen Ausbildungsberufen und Studiengängen Deinen Favoriten zu wählen. Je nach Berufsbild bekommst Du in einem Zeitraum von zwei bis viereinhalb Jahren eine fundierte, breit gefächerte Grundlage für Dein Berufsleben vermittelt. Tolle Fortbildungsmöglichkeiten, täglich neue Herausforderungen und das internationale Umfeld eines forschenden Pharmaunternehmens machen Deine Ausbildung zu einem einzigartigen Erlebnis, aus dem Du mit einem großen Erfahrungsschatz herausgehen wirst.

Warum Boehringer Ingelheim in Biberach?

Biberach ist unser größter Forschungs- und Entwicklungsstandort in Europa. Tagtäglich arbeiten unsere Kolleginnen und Kollegen daran, innovative Medikamente zu entwickeln. Sie verfolgen das Ziel, die Gesundheit und Lebensqualität von Patientinnen und Patienten zu verbessern. Der Fokus von Boehringer Ingelheim liegt auf Erkrankungen, für die es bisher noch keine zufriedenstellenden Behandlungsmöglichkeiten gibt. Als Biologielaborant*in oder Chemielaborant*in schaust Du optimistisch in die Zukunft: Gemeinsam entwickelst Du mit Deinem Team neue Wirkstoffe, mit deren Hilfe Krankheiten in Zukunft bekämpft werden können.

Unsere Mitarbeitenden sind unser Erfolg

Als führendes forschungsgetriebenes biopharmazeutisches Unternehmen schafft Boehringer Ingelheim Werte durch Innovationen in Bereichen mit einem hohen ungedeckten medizinischen Bedarf. Mehr als 54.000 Mitarbeitende bedienen über 130 Märkte in den beiden Geschäftsbereichen Humanpharma und Tiergesundheit. Diese Mitarbeitenden sind unser Schlüssel zum Erfolg. Deshalb setzen wir ganz vorne an: Bei der Ausbildung. Und wir legen besonderen Wert auf eine große Auswahl an Fortbildungsmöglichkeiten. Zu den zahlreichen Optionen zählen unter anderem Techniker- und Meisterkurse sowie Fortbildungslehrgänge der IHK. Auch wer nach der Ausbildung noch ein



Ob Ausbildung oder Studium, starte Deine Zukunft bei Boehringer Ingelheim.

berufsbegleitendes Studium anschließen möchte, findet passende Möglichkeiten.

Ob Du lieber am Analysengerät und Mikroskop im Labor tätig bist, komplexe Produktionsanlagen überwachst, Software und Apps programmierst oder per Laptop in einem unserer Smart Working Offices arbeiten möchtest – Boehringer Ingelheim bietet für alle Talente eine Vielzahl an Karrieremöglichkeiten und begleitet Dich auf Deinem individuellen beruflichen Weg.

Nutze die Gelegenheit und lerne uns kennen: Auf der **future4you** am **17.04.2026** in der Gigelberghalle in Biberach. Mehr Infos unter: www.meine-zukunft-bei-boehringer-ingelheim.de



Life forward

Eine Fülle von Chancen für Deine Zukunft.

Du möchtest die Gesundheit von Mensch und Tier verbessern? Wie gut, dass wir uns seit fast 140 Jahren genau damit beschäftigen und weltweit zu den führenden forschenden Pharmaunternehmen zählen.

Werde Teil unserer Erfolgsgeschichte und starte Deine Ausbildung oder Dein duales Studium bei Boehringer Ingelheim!

Naturwissenschaften, Technik, Gastronomie, Informatik oder ein kaufmännischer Beruf?

Wir bieten Dir mehr als Du Dir vorstellen kannst! Bewirb dich jetzt.

Infos und Bewerbung:
www.meine-zukunft-bei-boehringer-ingelheim.de



ANDREA RECK

Junge Tüftler: innovative Rasenpflege

ULM. Wanja Shcherbakov (14) und Kai Ludescher (15) vom Gymnasium Ochsenhausen gewannen mit ihrem Rasenroboter, der sowohl den Garten mäht als auch bewässert, den Innovationspreis der Technischen Hochschule Ulm (THU).

Im 23. Regionalwettbewerb „Jugend forscht“ vergab die Technische Hochschule Ulm Innovationspreis und Medizintechnik-Preis an Nachwuchsforschende. Ein Rasenmäherroboter mit einem integrierten Bewässerungssystem haben die beiden Schüler aus Ochsenhausen entwickelt und damit den Innovationspreis der THU im Rahmen des Regionalwettbewerbs „Jugend forscht“ der Innovationsregion Ulm erhalten.

BLIX fragte nach beim Projektteam Shcherbakov/Ludescher, wie ihr Gartenhelfer funktioniert. „Unser Rasenroboter ist als Aufsatz für einen normalen Mähroboter konzipiert. Während der Roboter fährt, misst ein Sensor die Feuchtigkeit des Rasens. Wenn der Boden zu trocken ist, wird über eine kleine Wasserpumpe in einem integrierten Tank auf dem Roboter der Rasen bewässert. Der Tank kann später automatisch wieder aufgefüllt werden.“ Und wie kam es zu diesem Projekt? „Auf die Idee sind wir letzten Sommer gekommen: Wir haben beobachtet, dass in vielen Gärten erst der Mähroboter fährt und danach der Rasensprenger läuft. Daraus entstand der Gedanke, beide Funktionen in einem Gerät zu kombinieren, um Arbeit und Wasser zu sparen.“ Und was war die Motivation der pfiffigen Schüler? „Unser Interesse an Technik kommt vor allem durch eigenes Ausprobieren und Programmieren. Wir beschäftigen uns schon länger mit Elektronik und Mikrocontrollern und wollten mit diesem Projekt eine praktische Lösung für ein alltägliches Problem schaffen. Den Roboter entwickeln wir im Schülerforschungszentrum (SFZ) Ochsenhausen.“

„Rasenpflege leicht gemacht“, nannten die beiden „Jugend forscht“-Teilnehmer Wanja Shcherbakov (14) und Kai Ludescher (15) ihre Erfindung: einen Rasenroboter, der sowohl den Garten mäht als auch bewässert.



Wanja Shcherbakov und Kai Ludescher mit ihrem Projekt „Rasenpflege leicht gemacht“. Foto: Armin Buhl.

Mit dieser innovativen Leistung hat das Team den THU-Innovationspreis gewonnen. Damit haben die Gewinner die Möglichkeit, zusammen mit dem Startup Center, ihr Produkt weiterzuentwickeln. Außerdem erhält das Team Unterstützung von der THU-Gründungsförderung und Beratung zur „Vermarktung“ ihrer Entwicklung. In lockerer Atmosphäre am THU-Campus Albert-Einstein-Allee stellten 116 junge Forschende ihre insgesamt 59 Projekte in den Bereichen Technik, Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaften, Mathematik/Informatik und Physik einer 42-köpfigen Fachjury vor und hatten die Möglichkeit, sich an Infoständen der THU, HNU und dem Schülerforschungszentrum zu informieren. Die Bekanntgabe der Gewinnenden des „Jugend forscht“-Wettbewerbs fand abschließend auf dem Gelände des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt statt.

GEWERBLICHE SCHULE EHINGEN

Technik, Trends und Titel

EHINGEN. In einer Ära, die von rasantem technologischem Wandel und globalen Unsicherheiten geprägt ist, stellt sich für viele junge Menschen die berechtigte Frage: Welche Qualifikation bietet heute noch echte Sicherheit?

Angesichts des Fachkräftemangels und der digitalen Transformation reicht theoretisches Wissen allein nicht mehr aus. Die Gewerbliche Schule Echingen begegnet diesen Herausforderungen mit einem Bildungsangebot, das zukunftsorientierte Profile mit konkreten Karriereperspektiven verbindet und eine solide Basis für eine krisenfeste Laufbahn schafft.

Der Weg zu einer akademischen oder anspruchsvollen beruflichen Karriere beginnt am Technischen Gymnasium, das in drei Jahren zur allgemeinen Hochschulreife führt. Zur Auswahl stehen die Profile Mechatronik, das Maschinenbau, Elektrotechnik und Steuerungstechnik verknüpft, sowie Informationstechnik, das gezielt auf die digitale Arbeitswelt vorbereitet.

Ein eigenständiges Fundament für den Berufseinstieg bietet die zweijährige Berufsfachschule, die zur Fachschulreife führt. Mit den Schwerpunkten Metall- oder Elektrotechnik werden praktische und theoretische Grundlagen vermittelt, die den direkten Übergang in eine qualifizierte Ausbildung ermöglichen.

Für Berufstätige, die sich weiterentwickeln möchten, erweitert die Schule ab 2026 ihr Angebot deutlich. Geplant sind Meisterlehrgänge, darunter der Rollladen- und Sonnenschutztechniker-Meister sowie Industriemeister in Metall, Kunststoff und Kautschuk und der Büchsenmachermeister. Diese Abschlüsse stehen für fundiertes Fachwissen und Führungskompetenz.

Ergänzend dazu ermöglicht die Fachschule für Technik den Abschluss „Bachelor Professional in Technik“ in der Fachrichtung Maschinentechnik mit Schwerpunkt Kunststoff- oder Metalltechnik. So entsteht ein Bildungsangebot, das Talente befähigt, den Wandel aktiv mitzugestalten. Weitere Infos unter: ► www.gbs-ehingen.de

NEXT LEVEL

BEWIRB DICH JETZT!

Meisterschulen für

- Industriemeister, Fachrichtung Metall (ab 12/2026)
- Industriemeister, Fachrichtung Kunststoff und Kautschuk (ab 12/2026)
- Rollladen- und Sonnenschutztechniker (ab 09/2026)
- Büchsenmachermeister (ab 12/2026)

Fachschule für Technik (Technikerschule)
Bachelor Professional in Technik

- Fachrichtung Maschinentechnik in den zwei Schwerpunkten
 - ✓ Kunststofftechnik oder
 - ✓ Metalltechnik

JETZT AUCH IN TEILZEIT MÖGLICH!

Technisches Gymnasium (TG)

2-jährige Berufsfachschule (2BFS)

Gewerbliche Schule Echingen
Weierstraße 10
89584 Echingen
Tel.: 07391 5803 – 0
mail@gbs-ehingen.de
www.gbs-ehingen.de

FOLGT UNS AUF SOCIAL MEDIA!

Gewerbliche Schule
Echingen

Jetzt voll durchstarten

Ravensburg. Das Kaufmännische Berufskolleg Fremdsprachen der Bernd-Blindow-Schulen startet ab September am Standort Ravensburg. Dort erwartet neue Schüler:innen eine moderne Lernumgebung mit besten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start nach den Sommerferien. Schüler:innen, die ihre Ausbildung 2025 begonnen haben, werden diese noch am bisherigen Standort in Friedrichshafen beenden.

Mit dem Standort in Ravensburg schaffen die Bernd-Blindow-Schulen ein attraktives Umfeld für alle, die sich im kaufmännischen Bereich qualifizieren und gleichzeitig ihre Fremdsprachenkenntnisse ausbauen möchten. Anmeldungen sind jederzeit möglich, da die Schule nicht am Bewerbungsverfahren der öffentlichen Schulen teilnimmt.

In zwei Jahren zur Fachhochschulreife

Das Kaufmännische Berufskolleg Fremdsprachen richtet sich an Schüler:innen mit Realschulabschluss, Fachschulreife oder einem gleichwertigen Abschluss und ist schulgeldfrei. Innerhalb von zwei Jahren erwerben sie die Fachhochschulreife sowie spezielle berufliche Kenntnisse. Inhaltliche Schwerpunkte sind kaufmännische Fächer, Wirtschaftsenglisch und

Spanisch als zweite Fremdsprache. Hinzu kommen allgemeinbildende Fächer wie Deutsch, Mathematik, Englisch oder Biologie für den Erwerb der Fachhochschulreife.

Zusatzqualifikation Wirtschaftsassistenz

Wer möchte, kann zusätzlich die Qualifikation Wirtschaftsassistent:in erwerben. Dafür besuchen die Teilnehmer:innen ergänzenden Unterricht in Wirtschaft und Wirtschaftsenglisch. Diese Zusatzqualifikation eröffnet weitere Perspektiven – etwa für den direkten Einstieg in den Beruf, für eine verkürzte Ausbildung oder für ein anschließendes Studium. Einsatzmöglichkeiten gibt es zum Beispiel im Büromanagement, in der Assistenz, bei Behörden, im Außenhandel oder im Tourismus.



Das Kaufmännische Berufskolleg zieht zu den Blindow-Schulen in Ravensburg.

Tag der offenen Tür am 9. Mai: Jetzt informieren und anmelden

Interessierte können die persönliche Ausbildungsberatung **mittwochs von 15 bis 17 Uhr** besuchen, gern nach Voranmeldung. Darüber hinaus sind Besucher:innen herzlich zum Tag der offenen Tür am Samstag, 9. Mai, von 10 bis 13 Uhr eingeladen. Neben individuellen Beratungen können sich die Interessierten die Räume ansehen und Aktionen zum Mitmachen und Erleben genießen. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich für den Schnupperunterricht am „alten“ Standort in Friedrichshafen anzumelden und tiefere Einblicke in den Schulalltag erhalten. Weitere Infos auf: ► www.blindow.de





**BERND
BLINDOW
SCHULEN**

BERND
BLINDOW
GRUPPE

**Kaufmännisches
Berufskolleg
Fremdsprachen -
jetzt neu in
Ravensburg!**

Berufe mit Zukunft!

Ausbildung | Schule | Studium

Ravensburg:

- Grafikdesign
- Pharmazie (PTA)**
- Biologie (BTA)**
- Informatik (ITA)**
- Kaufm. Berufskolleg Fremdsprachen*

Friedrichshafen:

- Physiotherapie***
- Ergotherapie***
- Logopädie***
- Modedesign*

* schulgeldfrei

** schulgeldfrei zum Ausbildungsbeginn 2026

*** Schulgelderstattung gem. Förderrichtlinie



blindow.de

BBS Friedrichshafen | Allmannsweilerstr. 104 | 88046 Friedrichshafen

BBS Ravensburg | Franz-Stapf-Straße 6 | 88212 Ravensburg

HANDWERKSKAMMER ULM

Mehr Frauen im Handwerk

ULM. Immer mehr junge Frauen entscheiden sich für eine Ausbildung im Handwerk. Im Gebiet der Handwerkskammer Ulm sind inzwischen 21 Prozent der Auszubildenden weiblich. Allein im Jahr 2025 haben 603 junge Frauen zwischen Ostalb und Bodensee eine handwerkliche Lehre begonnen (Vorjahr: 586). Damit wächst ihr Anteil weiter – auch in Berufen, die lange als männerdominiert galten.

So sind aktuell über alle Lehrjahre hinweg 61 Schreinerinnen, 54 Zimmerinnen, 80 Kfz-Mechatronikerinnen und 51 Malerinnen in den regionalen Handwerksbetrieben tätig. Gleichzeitig gibt es Berufe, in denen Frauen besonders stark vertreten sind: Im Konditorenhandwerk liegt ihr Anteil bei rund 90 Prozent, bei den Kauffrauen für Büromanagement bei 81 Prozent und bei den Augenoptikerinnen bei 77 Prozent. Katja Maier, Präsidentin der Handwerkskammer Ulm, sagt dazu: „Das Handwerk bietet Frauen hervorragende Karrierechancen. Von der Ausbildung über den Meistertitel bis hin zur eigenen Betriebsgründung oder -übernahme. Immer mehr junge Frauen nutzen diese Möglichkeiten und gestalten die Zukunft des Handwerks aktiv mit.“

Um junge Frauen in der Ausbildung gezielt zu unterstützen, bietet die Handwerkskammer Ulm mit dem Mentorinnen-Netzwerk eine weitere Möglichkeit für ein gutes Onboarding im Handwerk: Berufserfahrene Handwerkerinnen begleiten dabei weibliche Auszubildende über einen festgelegten Zeitraum und beraten diese zu Fragen rund um Berufseinstieg, Karriere und Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Immer mehr Betriebe in Frauenhand

Auch bei der Unternehmensführung wächst der Anteil von Frauen weiter. Aktuell werden knapp 4.600 der fast 21.000 Handwerksbetriebe im Ulmer Kammergebiet von Frauen geführt. Im vergangenen Jahr lag der Anteil



Immer mehr Frauen entscheiden sich für eine Ausbildung im Handwerk.

weiblicher Gründungen bei rund 550 von insgesamt etwa 2.000 neu eingetragenen Betrieben. Besonders häufig haben sich Frauen 2025 in Gewerken wie dem Kosmetikerhandwerk (236 neue Betriebe), dem Änderungs Schneiderhandwerk (133), dem Gebäudereinigerhandwerk (89) sowie im Fotografenhandwerk mit 87 Betrieben selbstständig gemacht. Maier weiter: „Uns stellt sich die Aufgabe, veraltete Rollenbilder im Handwerk immer weiter aufzuweichen.“ ➤ www.hwk-ulm.de

GEORG SCHLEGEL GMBH & CO. KG

Sicherheit auf kleinstem Raum

DÜRMENTINGEN. Ob Taster, Schalter oder Not-Halt-Systeme: Die Produkte des Elektrotechnik-Spezialisten SCHLEGEL aus Dürmentingen stecken voller Technik – oft auf kleinstem Raum. Die Aufgabe ist klar: Maschinen sicher steuern und im Ernstfall sofort stoppen, um Menschen zu schützen. Für die Entwicklung dieser Produkte braucht es Könnern ihres Fachs.



Die Produkte von SCHLEGEL überzeugen durch ihr Zusammenspiel aus Design und Funktion.

Seit über 80 Jahren entwickelt das Familienunternehmen Lösungen für die sichere Bedienung von Anlagen. Was in Oberschwaben entsteht, ist weltweit gefragt: Schlegel beliefert Kunden auf allen fünf Kontinenten, mit eigenen Vertriebsgesellschaften in den USA, China, Österreich und Singapur. Die Bauteile kommen etwa bei der Gepäckkontrolle an Flughäfen, in der Medizintechnik, in CNC-Maschinen oder in modernen Zügen zum Einsatz.

Entwicklung, Produktion und Vertrieb finden am Stammsitz in Dürmentingen statt. Dafür braucht es qualifizierte Fachkräfte – deshalb legt Schlegel großen Wert auf eine gute und vielfältige Ausbildung. Azubis werden von Anfang an intensiv betreut, Ausbilder stehen als Ansprechpartner stets zur Seite – und gemeinsam rocken sie „deine Ausbildung“.

Ob handwerklich, technisch oder digital: Sieben Ausbildungsberufe und vier duale Studiengänge bieten viele Möglichkeiten. Flexible Arbeitszeiten, Zusatzleistungen und ein gutes Betriebsklima gehören ebenfalls dazu. Kurz gesagt: ein solides Fundament für den Start ins Berufsleben.

➤ www.azubi.schlegel.biz

**WIR ROCKEN
DEINE AUSBILDUNG**

- ➔ Industriekaufleute (m/w/d)
- ➔ Technische Produktdesigner (m/w/d)
- ➔ Kunststoff- und Kautschuktechnologie (m/w/d)
- ➔ Werkzeugmechaniker (m/w/d)
- ➔ Elektroniker (m/w/d)
- ➔ Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- ➔ Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- ➔ Bachelor of Engineering (m/w/d)

AZUBI.SCHLEGEL.BIZ

SCHLEGEL®
ELEKTROKONTAKT
Georg Schlegel GmbH & Co. KG
88525 Dürmentingen
Tel: +49 7371 502-0

ANDREA RECK

Lotsen im Dschungel

UMMENDORF. Fünf Ehrenamtliche lotsen jeden Montag Menschen durch den Formulardschungel, die nicht wissen, wie sie einen Wohngeldantrag ausfüllen müssen, die ein Schreiben ausgedruckt haben wollen oder schlicht zu wenig Deutsch verstehen, um sich gegen die Forderungen eines Inkassobüros wehren zu können. Und man hilft niederschwellig Menschen, die mit der Digitalisierung überfordert sind.



Sorgen für Durchblick: Die fünf ehrenamtlichen Formularhelfer.

Foto: Andrea Reck

„Ich möchte Menschen helfen, die Hilfe brauchen,“ erklärt Peter Reck (72) seine Motivation. Das Rüstzeug, was Formulare angeht, bringt er als ehemaliger Finanzbeamter mit. Er ist der einzige Ehrenamtliche, der nicht in Ummendorf sondern in Attenweiler wohnt. Rudolf Walter (72), früher Produktmanager in einem Medizintechnikunternehmen, kommt aus der Kommunalpolitik, und ist seit vielen Jahren in der Flüchtlingshilfe tätig. Was ihn am meisten bewegt hat, mit der Initiative lebenswertes Ummendorf (ILU) die Formularhilfe zu gründen, waren Gespräche, die er als stellvertretender Bürgermeister bei Besuchen von Jubilaren geführt hat. Viele klagten, dass nur Ausländern geholfen werde. Die Hilfsangebote sollten aber

für alle Bürger verfügbar sein. Ulf Politz (64) ist über die ILU, die er mitinitiiert hat, dazugekommen. Der frühere Berufsschullehrer kennt sich besonders mit Lebensläufen und Bewerbungen aus. Franz Winghart (75) ist als pensionierter IT-Projektleiter der PC-Experte im Team, gibt aber auch gerne Auskunft etwa zu Fragen der Vorsorgemappe oder zu Patientenverfügungen. Dabei ist es den Ehrenamtlich wichtig, zu betonen, keine rechtliche Beratung anzubieten. Sie konnten aber im ersten Jahr des Bestehens der Formularhilfe in allen Fällen helfen. Gerhard Heusel (77), früher Projektleiter, störte es, dass alle über Bürokratieabbau reden, in den Ämtern und Rathäusern aber dem Bürger oft wegen Zeitmangel zu wenig Hilfe erfahren.

Die Hilfe ist immer kostenlos

Es kommen Leute aus der Gemeinde mit ihren Problemen, berichten die Formularhelfer im Gespräch mit BLIX, aber auch aus dem gesamten Landkreis. Viele davon aus dem Migrationsbereich. „Wir haben noch keinen weggeschickt, irgendwie kriegen wir das schon hin“, freuen sie sich. „Schwierigkeiten gibt es manchmal mit dem Datenschutz, wenn wir in Ämtern anrufen“, erinnert sich Walter an einen Fall, in dem es um eine Rechnung der Landesoberkasse ging, doch seien die Mitarbeiter der Ämter durchweg um Lösungen bemüht.

„Verunsicherte Menschen trauen sich oft eher zu uns als auf die Ämter“, berichten die Ehrenamtlichen. Dabei erleben sie viel Dankbarkeit und Wertschätzung. „Prinzipiell nehmen wir aber kein Geld an.“ Ihre Dienste sind kostenlos. Die Gemeinde Ummendorf stellt den großen Raum im Gemeindehaus und die Technik zur Verfügung, die Bürgerstiftung Ummendorf unterstützt bei den laufenden Kosten wie Druckerpapier und Sonstiges.

Aktuell werden von Firmen und Ämtern immer mehr Apps für das Smartphone zur Erledigung der Aufgaben angeboten. Manch einer hat aber Schwierigkeiten, ein Formular am Smartphone auszufüllen. Ganz wichtig seien der vorhandene Scanner und der Drucker, damit Dokumente unterschrieben werden können oder die erforderlichen Belege eingescannt und in Online-Anträge eingefügt werden können. Die Unterlagen werden den Klienten auf Wunsch per e-Mail zur Verfügung gestellt. Bei der Formularhilfe werden keine vertraulichen Daten gespeichert. Alle Gespräche sind vertraulich.

Es kamen schon Frauen vorbei, die nach der Scheidung oder dem Tod des Mannes überfordert seien, weil der bisher alles geregelt habe. Ihnen konnte ebenso geholfen werden wie etwa einer gut ausgebildeten Ukrainerin, die wegen Sprachproblemen keine Stelle gefunden hat. Man kenne sich mittlerweile auf speziellen Vermittlungsportalen aus und konnte weiterhelfen. Es erschienen auch schon Menschen, „die ihr Leben im Rucksack“ dabei haben. Da hilft man erst einmal beim Sortieren, um ein wenig Struktur in die Unterlagen zu bringen.

Die Ummendorferin Edda Fenstermann findet es zwingend notwendig, dass eine Frau bei der Formularhilfe dabei ist und wird künftig die Männerriege unterstützen. Die Physiotherapeutin hat bereits beim „Papierfrieden“ in Biberach Erfahrung mit dieser Arbeit gesammelt, ist schon lange in der Flüchtlingsarbeit tätig und will Kulturen verbinden.

Geöffnet hat die Formularhilfe Ummendorf im Gemeindehaus Bachstr. 16. jeden Montag von 14 bis 17:30 Uhr. Kontakt über info@formularhilfe-ummendorf.de, Tel. 0151 1563 8910. Einfach vorbeikommen, es bedarf keiner Anmeldung!

INFOTAG

Freitag, 08. Mai 2026
10–12 Uhr & 14–16 Uhr

Anmeldung erwünscht:

info@camphill-ausbildungen.de

OPEN CAMPUS

Samstag, 09. Mai 2026
10–17 Uhr, ab 17 Uhr Kino



**CAMPHILL
AUSBILDUNGEN**

Lippertsreuter Str. 14 a | 88699 Frickingen
www.camphill-ausbildungen.de

CAMPHILL AUSBILDUNGEN

Infomiert in die Zukunft

FRICKINGEN. Seit über 60 Jahren bilden wir Fachkräfte im Sozialbereich aus. Ergänzend dazu bieten wir Fort- und Weiterbildungen für Mitarbeitende sozialer Einrichtungen, Ehrenamtliche sowie Angehörige an.

Am 8. Mai 2026 haben Sie die Gelegenheit, sich bei unserem Info-Tag über unsere Aus- und Weiterbildungen zu informieren. Am 9. Mai 2026 laden wir Sie zum Tag der offenen Tür unter dem Motto „Open Campus & Kino“ ein. Ab 10 Uhr erwarten Sie Einblicke in unsere Fachschulen und Schulprojekte im Rahmen eines offenen Klassenzimmers. Musik und Tanz sowie ein vielfältiges Programm für Groß und Klein begleiten den Nachmittag. Ab 17 Uhr findet ein inklusives Kino mit Diskussion statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

➤ www.camphill-ausbildungen.de

IHK ULM

Finde deine Ausbildung!

ULM. Du willst nach der Schule durchstarten, weißt aber noch nicht genau, welcher Beruf zu dir passt? Kein Problem – die IHK Ulm hilft dir dabei, deinen Weg zu finden! Mit dem IHK-Ausbildungsatlas, dem Azubi-Speed-Dating und dem IHK-Girls' Day „Ich werde Chefin“ entdeckst du spannende Berufe und Unternehmen aus deiner Region.

Im **IHK-Ausbildungsatlas** findest du Betriebe aus der Region, die ausbilden – von Handel über Industrie bis hin zu Dienstleistungsunternehmen. Du bekommst einen Überblick über verschiedene Ausbildungsberufe, erfährst, welche Anforderungen sie mitbringen und welche Perspektiven sie bieten. So kannst du gezielt nach Betrieben suchen, dich informieren und direkt Kontakt aufnehmen. Mehr Infos: ➤ www.derausbildungsatlas.de

Beim **Azubi-Speed-Dating** geht's dann richtig los: In kurzen Gesprächen lernst du verschiedene Unternehmen persönlich kennen – ganz unkompliziert und ohne langen Bewerbungsprozess. Innerhalb von 10 Minuten kannst du zeigen, wer du bist, Fragen stellen und einen ersten Eindruck hinterlassen. Nächster Termin: 28.04.2026

Anmeldung unter: ➤ www.ihk.de/ulm/azubispeeddating

Und für Mädchen ab der 8. Klasse gibt es ein ganz besonderes Angebot: Beim **IHK-Girls' Day „Ich werde Chefin“** kannst du erleben, wie spannend Unternehmertum sein kann. Lerne Unternehmerinnen aus der Region kennen, erfahre mehr über ihren Weg in die Selbstständigkeit und entdecke, welche Möglichkeiten dir in der Wirtschaft offenstehen.

Nächster Termin: 23.04.2026, Weitere Infos: ➤ www.ihk.de/ulm/girlsday

Fragen? Komm an unseren Stand und lass dich beraten oder melde dich beim Beratungsteam: Hotline: 0731 173-456, E-Mail: beratung@ulm.ihk.de

ST. ELISABETH - STIFTUNG

Ausbildung mit Sinn und Sicherheit

Die Sozialbranche bietet mehr als nur einen Job – sie bietet eine sichere Perspektive mit Sinn. In Zeiten, in denen viele Berufsfelder im Wandel oder sogar unter Druck stehen, bleibt eines konstant: Menschen brauchen Menschen. Genau hier setzt die Arbeit in der Pflege, der Heilerziehungspflege und der Erziehung an. Es geht um echte Begegnungen, um Unterstützung im Alltag und um Momente, die zählen – für andere und für einen selbst.

Gleichzeitig ist die Branche so krisensicher wie kaum eine andere. Der Bedarf an qualifizierten Fachkräften wächst stetig, die beruflichen Perspektiven sind vielfältig und langfristig stabil. Wer sich für eine Ausbildung in diesem Bereich entscheidet, wählt nicht nur einen sinnstiftenden Weg, sondern auch eine Zukunft mit Sicherheit und Entwicklungsmöglichkeiten.

Die St. Elisabeth-Stiftung zählt dabei zu den attraktiven Arbeitgebern in der Region. Sie steht für verlässliche Rahmenbedingungen, eine wertschätzende Arbeitskultur und eine fundierte Ausbildung mit Perspektive. Auszubildende profitieren von einer starken Vergütung, persönlicher Begleitung und echten Einblicken in ein Arbeitsfeld, das jeden Tag neue Erfahrungen bereithält.

Wer also einen Beruf sucht, der Herz, Verstand und Zukunft verbindet, findet bei der St. Elisabeth-Stiftung – den richtigen Einstieg.

➤ www.menschlich-ehrlich.de

IHK Ulm

AUSBILDUNGSPLATZ? WIR ZEIGEN DIR, WO STELLEN FREI SIND!

JETZT
#KÖNNENLERNEN

Future4you

Ausbildung
macht mehr
aus uns

PARTYLAUNE BEIM GEHALTSZETTEL:

AB 1.490,00 EURO IM ERSTEN LEHRJAHR!

Ein Beruf mit Sinn – und ein Gehalt, das sich sehen lassen kann. Starte mit starker Ausbildungsvergütung, sicherem Job und echten Glücksmomenten. Klingt nach deiner Zukunft?

Wir bilden aus:

**HEILERZIEHUNGS-
PFLEGER** (m/w/d)

PFLEGEFACHMANN (m/w/d)

ERZIEHER (m/w/d)

1.490,00 Euro im ersten Lehrjahr

Jetzt bewerben!

www.menschlich-ehrlich.de



St. Elisabeth-Stiftung



menschlich ehrlich

Lerche oder Eule

BIBERACH. Wenn die Naturwissenschaftlerin Sandra Behmüller ihr Wissen weitergeben kann, ist sie in ihrem Element. Spannende Experimente passend für jede Altersstufe entwickeln, die Kinder und Jugendlichen einweisen und dann: machen lassen! Die Akademische Mitarbeiterin der Fakultät Biotechnologie an der Hochschule Biberach (HBC) ist begeisterte Mentorin für alle, die neugierig sind und ihre Umwelt entdecken und erforschen wollen.

„Als Kind schon teilte sie dieses Interesse an der Naturwissenschaft; damals jedoch gab es kaum Angebote für Schüler*innen – „leider“, sagt sie mit Bedauern und sieht darin ihre Motivation für das, was sie neben ihrer Tätigkeit in der Lehre übernimmt. Sandra Behmüller ist innerhalb der HBC-Kinderuni und Forscherakademie MACH MI(N)T! engagiert. Seit dem vergangenen Jahr unterstützt sie zudem Prof. Dr. Jens Winter (Wirtschaftsmathematiker in der Fakultät BWL) im Projekt BiberTECH, einer Initiative von Hochschule und Unternehmen, die gemeinsam das Interesse von Kindern und Jugendlichen für den MINT-Bereich wecken wollen.

Sandra Behmüller ist von den Facetten der Naturwissenschaft und den Möglichkeiten, jungen Menschen mit einfachen und anspruchsvolleren Experimenten die Natur näher zu bringen, begeistert. Dabei verbindet sie Neugier und Methode und macht die Erfahrung, dass Versuche, die die Schüler*innen selbst betreffen, am meisten Anziehungskraft haben. Ein Beispiel: Bei dem Versuch „Eule oder Lerche?“ isolieren die Kinder ihre eigene DNA und untersuchen, ob sie genetisch eher ein Frühaufsteher (Lerche) oder Spätaufsteher (Eule) sind. Wie das funktioniert? Auf Chromosom 1 der menschlichen DNA gibt es ein Gen, das die „innere Uhr“ steuert, so Behmüller. In diesem Gen gibt es einen kleinen Abschnitt, der sich mehrmals hintereinander wiederholt – manche Menschen haben dort vier Wiederholungen, andere fünf. Diese Zahl der Wiederholungen beeinflusst, wie schnell bestimmte Uhr-Eiweiße im Körper auf- und abgebaut werden und damit, ob der Tagesrhythmus eher nach vorn oder nach hinten verschoben ist.

Älteren Schüler*innen zeigt Sandra Behmüller gerne, wie man den grünen Blattfarbstoff Chlorophyll aus Spinat trennen kann, wie ein Vaterschaftstest funktioniert oder wie unsere Gene das Risiko einer Opioid-Abhängigkeit beeinflusst. „Die Begeisterung für Naturwissenschaft kann man nur weitergeben, wenn man selbst begeistert ist und Spaß daran hat“, erklärt die Naturwissenschaftlerin.



Sandra Behmüller im Labor der Fakultät Biotechnologie an der Hochschule Biberach.
Foto: HBC/Nico Schlegel

Bei ihrer Arbeit im Projekt BiberTECH geht es darum, unterschiedliche Laborexperimente für unterschiedliche Settings zu kreieren – passend für verschiedene Klassenstufen und deren Lehrpläne, Räumlichkeiten und Zeitfenster. Mit diesem mobilen Labor gehen Sandra Behmüller und ihre Kolleg*innen – es gibt auch Projekte im Bereich Bau- und Energie-Ingenieurwesen – in die Schulen. „Das Lehrerkollegium muss uns nur einladen, den Rest übernehmen wir“, erläutert die Naturwissenschaftlerin und weiß: „Das ist eine wertvolle Entlastung für die Schulen“.

Denn allein innerhalb des Projekts BiberTECH hat sie seit September mit ihrem Kollegen Lukas Exner-Braun, einem Master-Student der HBC, fast 500 Schüler*innen betreut. Ein toller Erfolg, der weiter ausgebaut werden soll. Sandra Behmüller ist Engagement wichtig. „Wenn jeder etwas beiträgt, geht es unserer Gesellschaft besser“, ist sie überzeugt. Das hat sie als Trainerin im Sport erlebt, bei Kursen für Kinder ebenso wie für Erwachsene. Nach ihrem Studium der Bio- und Prozesstechnik an der Hochschule Furtwangen und später berufsbegleitend an der Hochschule Biberach im Master-Studiengang Biopharmazeutisch-Medizintechnische Wissenschaften kann sie nun Beruf und Engagement verbinden. Für Sandra Behmüller die perfekte Mischung.

Weitere Informationen:

BiberTECH schafft ein kontinuierliches MINT-Angebot für junge Menschen. Kinder und Jugendliche sollen MINT-Themen spielerisch, kreativ und selbstentdeckend unter Anleitung erkunden. Hierbei bringen sich verschiedene Unternehmen aus Biberach und die Hochschule gemeinsam ein und kooperieren systematisch mit Schulen aus Biberach. So finden AG-Angebote an der Birkendorf-Grundschule, der Dollinger-Realschule, der Mali-Gemeinschaftsschule, sowie dem Wieland- und Pestalozzi-Gymnasium statt. ➤ www.bibertech.de

MACH MI(N)T! ist eine Initiative von Hochschule Biberach, Stadtteilhaus Gaisental e. V. / Mehrgenerationenhaus Biberach (MGH), sowie Jugend Aktiv e. V. Mädchen und Jungen aus Biberach und Umgebung im Alter von 6 bis 17 Jahren finden jeweils von September bis November bei der Kinder UNI (6–12 Jahre) oder der Forscher AKADEMIE (13–17 Jahre) spannende Experimente und vielfältige Aktionen. Auch hier werden die Teilnehmenden von Expert*innen angeleitet, um MINT erlebbar zu machen.

h HAUCHLER *studio*



- Praxisorientiert mit Diplomarbeit und Fachhochschulreife
- Beratung individuell und auf Bildungsmessen
- Schnuppertag 12. Mai um 13:30 Uhr
- Aufnahmeprüfungen 23. Mai und 16. Juli

Berufskolleg
Grafik-Design
kreativ-künstlerisch-medientechnisch
Fachhochschulreife und Diplom 3 Jahre

Mediengestalter
Medientechnologe Druck
medien- bzw. drucktechnisch
Berufsausbildung



Private Fachschule Design · Medien · Druck · 88400 Biberach · Karl-Müller-Str. 6
Telefon 07351 1560-0 · info@hauchler.de · www.hauchler.de

KLING AUTOMATEN GMBH

Vielseitigkeit als Stärke

BAINDT. Beim Stichwort „Unterhaltungsautomaten“ kommt man an der Kling Automaten GmbH aus Baintdt nicht vorbei. Unser Unternehmen steht auf starken Standbeinen: Mit über 170 Joker Spielhallen sind wir bundesweit vertreten. Dazu kommen die Online-Spielhalle Jokerstar, Joker Gastro für Gastronomieaufstellungen, sowie die Joker Sportsbar. Mit Kling Immobilien verwalten wir Gewerbe- und Wohnraum.

Neben Ausbildungen zum Fachinformatiker für Systemintegration, zur Fachkraft für Lagerlogistik, zur Kauffrau für Büromanagement und dem dualen Studium BWL-Industrie möchten wir eine besondere Spezialisierung vorstellen: den **Automatenfachmann Fachrichtung Mechatronik (m/w/d)**. Dies ist der perfekte Job für Technik-Allrounder. Du sorgst dafür, dass Systeme – von der Hardware in den Filialen bis zur komplexen Vernetzung der Standorte – einwandfrei laufen.

Schwerpunkte im Betrieb • Installation & Technik: Du baust moderne Automaten auf, montierst Baugruppen und stellst die Funktion sicher.

Mechatronik in Aktion: Du arbeitest mit Mechanik und Elektronik, bearbeitest Werkstoffe und lötest komplexe Leiter.

Fehlersuche & IT: Mit Diagnosesoftware analysierst du Störungen direkt am Gerät und konfigurierst die passende Software.

Recht & Schutz: Du achtest konsequent auf technische Schutzmaßnahmen sowie auf die Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben.

Perspektive: Automatisierte Dienstleistungen gewinnen weltweit an Bedeutung. Mit dieser Ausbildung entwickelst du dich zu einem gefragten Experten in einer zukunftssicheren Branche mit guten Übernahmechancen.

Werde Teil unseres Teams! Deine Ansprechpartnerin ist Indra Königsmann (i.koenigsmann@kling-gmbh.de). ➔ www.kling-gmbh.de



Du willst hinter die Kulissen der Glücksspielbranche schauen?

Ausbildung bei KLING!
BEWIRB DICH JETZT.



Kling Automaten GmbH | Ziegeleistraße 26 | 88255 Baintdt | www.kling-gmbh.de



roland Voltenauer
SteuerBerater

Wir steuern Ihre Steuern.
Für Sie privat oder für Ihr Unternehmen.

Roland Voltenauer, Dipl. Finanzwirt (FH)
Kolpingstraße 5 · 88400 Biberach · Fon 07351 180146-0
Höhenweg 1 · 88456 Ingoldingen · Fon 07355 918229



FRITSCHLE
baut auf dich.

Deine Zukunft ist unsere Baustelle.

Das tollste Team der Welt freut sich schon auf dich.

Wir bilden aus:
(m/w/d)

- Maurer
- Beton- und Stahlbetonbauer
- Zimmerer
- Bautechniker Plus
- Bauingenieur Plus im dualen Studiengang
- Bauingenieur im Biberacher Modell

www.fritschle-baut.de

Ausbildung 2027

Jetzt bewerben!

Bis spätestens
30. September 2026



Ausbildungsberufe 2027

- **Anerkennungspraktikum für Erzieher und Sozialpädagogische Assistenz** (m/w/d)
- **Bachelor of Arts – Public Management** (m/w/d)
- **Bundesfreiwilligendienst** (m/w/d)
- **Erzieher oder sozialpädagogische Assistenz praxisintegriert** (m/w/d)
- **Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste** (m/w/d)
Fachrichtung Bibliothek
- **Fachinformatiker für Systemintegration** (m/w/d)
- **Fachkraft für Veranstaltungstechnik** (m/w/d)
- **Forstwirt** (m/w/d)
- **Kaufmann für Büromanagement** (m/w/d)
- **Kita Direkteinstieg**
- **Straßenwärter** (m/w/d)
- **Verwaltungsfachangestellter** (m/w/d)



Online-Bewerbung und mehr Infos auch zu weiteren
Ausbildungsmöglichkeiten bei der Stadt Biberach unter
www.stadt-biberach-mein-beruf.de

Stadtverwaltung Biberach – Ausbildung,
Denise Philippe, Tel.: 07351 51-236,
Ausbildung@Biberach-Riss.de

Stadt **Biberach**
mein Beruf

HAUS NAZARETH

Mit Herz und Perspektive

SIGMARINGEN. Du suchst nach einer sinnvollen Herausforderung, die dich persönlich und beruflich weiterbringt? Du möchtest in einer Einrichtung arbeiten, die nicht nur für ihre Klienten, sondern auch für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wächst? Dann ist ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Haus Nazareth der perfekte Schritt für dich!

Das Erzbischöfliche Kinderheim Haus Nazareth ist seit über 160 Jahren ein Ort des Vertrauens, der Fürsorge und der Entwicklung. Als eine der größten Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen der Region mit mehr als 600 Mitarbeitern und an fast 40 Standorten bietet es dir die Möglichkeit, die ersten Schritte im beruflichen Leben in einer Organisation zu verbringen, die auf Zusammenarbeit, Respekt und Hilfsbereitschaft baut.

Hier wirst du nicht nur in die Praxis eingeführt, sondern lernst auch, was es bedeutet, Verantwortung zu übernehmen. Mit Unterstützung einer erfahrenen Praxisanleitung und einem Netzwerk aus Fachleuten entwickelst du deine Stärken weiter und wirst Teil eines Teams, das mit Herz und Leidenschaft arbeitet. Es ist der Beginn einer Reise zu dir selbst und zu einer möglichen Karriere im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe.

Du hast die Chance, in verschiedenen Bereichen wie z.B. Sozialpädagogik, Hauswirtschaft oder als Allrounder in der Hausmeisterei aktiv zu werden und dabei deine eigenen Interessen und Talente zu entdecken und einzusetzen. Und wenn du dir unsicher bist, in welche Richtung dein beruflicher Weg gehen soll – dann nutze das FSJ, um herauszufinden, was dir wirklich liegt und welche Perspektiven dir offenstehen.

Mit einer umfassenden Aus- und Weiterbildung oder auch einem Studium bieten wir dir alles, was du brauchst, um nicht nur das Leben der Kinder und Jugendlichen zu bereichern, sondern auch deine eigenen Fähigkeiten weiterzuentwickeln. So bietet dir das Haus Nazareth die ideale Grundlage, um deine berufliche Zukunft zu gestalten. ➤ www.haus-nazareth-sig.de

Ein guter Start. Viele Wege.



Starte deine Karriere in der Sozialen Arbeit mit einem FSJ – und entscheide dann, welches der richtige Weg für dich ist.

Bachelor of Arts in Sozialer Arbeit (DHBW)

Erzieher (m/w/d, auch PiA)

Jugend- und Heimerzieher (m/w/d)

FSJ/BFD und Praktika



Dein Ansprechpartner:
Udo Bartsch
Ausbildungsbeauftragter
haus-nazareth-sig.de/dein-weg
Tel. 07571 7203-196



SHW

MACH ZUKUNFT
STARTE DEINE KARRIERE
AUF SHW.DE/AUSBILDUNG

**DEIN EINSTIEG IN EINEN
BERUF MIT HERZ.**

AUSBILDUNG ZUR PFLEGEFACHFRAU / ZUM PFLEGEFACHMANN (M/W/D)

Du möchtest einen Beruf mit Sinn, Verantwortung und Zukunft?

Dann starte deine Ausbildung zur Pflegefachkraft in unserer Sozialstation im ambulanten Dienst.

Bei uns begleitest du Menschen in ihrem Zuhause, unterstützt sie im Alltag und lernst die vielseitigen Aufgaben der modernen Pflege kennen. Dabei bist du Teil eines engagierten Teams und wirst während deiner gesamten Ausbildung von unseren hauseigenen Praxisanleitern persönlich begleitet und unterstützt.

Das erwartet dich bei uns:

- | abwechslungsreiche Ausbildung im ambulanten Dienst
- | persönliche Begleitung durch erfahrene Praxisanleiter
- | ein wertschätzendes Team
- | ein Beruf mit Zukunft und Entwicklungsmöglichkeiten

Starte deine Zukunft in der Pflege – wir freuen uns auf dich!



BUNDESFREIWILLIGENDIENST IN DER PFLEGE

Du möchtest dich sozial engagieren und wertvolle Erfahrungen sammeln?

Dann unterstütze unser Team!

Im Bundesfreiwilligendienst erhältst du Einblicke in die Arbeit der Pflege und Betreuung, unterstützt unser Team im Alltag und sammelst wichtige Erfahrungen für deine Zukunft.

Bereit für den nächsten Schritt? Hier erreichen Sie uns:

Kath. Sozialstation Riedlingen

St. Gerhard-Str. 16, 88499 Riedlingen | 07371-932020

kontakt@sozialstation-riedlingen.de

Kath. Tagespflege Riedlingen

Zwiefalterstr. 17/1, 88499 Riedlingen | 07371-9538349

tagespflege@sozialstation-riedlingen.de

 **wir-helfen-leben.de**

 **wir_helfen_leben**

SELBSTBEHAUPTUNG

Grenzen setzen, Mut gewinnen

LAUPHEIM/BIBERACH/OCHSENHAUSEN. Das Kreisjugendreferat bietet mehrere kostenlose Selbstbehauptungskurse für Mädchen und Jungen an. Die Kurse finden im April und Mai in Laupheim, Biberach und Ochsenhausen statt.

Den Auftakt macht in Laupheim der Kurs „Chill mal! Schwierige Alltagssituationen selbstbewusst meistern“. Der Kurs richtet sich an zehn- bis zwölfjährige Jungen und findet am 7. April statt. Am Folgetag, 8. April, gibt es für Jungen im Alter von 13 bis 15 Jahren einen Kurs zum Thema „Grenzen wahrnehmen und testen“. Beide Kurse finden von 10 bis 11.30 Uhr statt und werden von Gewaltpräventionstrainer Murat Sandikci geleitet.

In Biberach bietet Selbstbehauptungstrainer Daniel Lassak am Samstag, 11. April, von 9 bis 12 Uhr, den Kurs „Stark wie ein Löwe“ an. Der Kurs zur Stärkung von Selbstbehauptung und Resilienz richtet sich an Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis neun Jahren. Für Grundschulkinder in Ochsenhausen gibt es ein zweiteiliges, tierge-

stütztes Kursangebot mit dem Titel „Tierisch stark“. Felix Ballenberger von der Schulsozialarbeit an der Grundschule Ochsenhausen leitet den Kurs und bezieht seinen Hund Anuk mit ein. Die Kurse finden jeweils am Samstag, 18. und 25. April von 9.30 bis 11.30 Uhr statt.

Den Abschluss bilden in Biberach zwei Kursangebote für Mädchen zum Thema „Selbstbehauptung mit intelligenter Selbstverteidigung“. Der erste Kurs am Freitag, 8. Mai von 15 bis 17.30 Uhr richtet sich an Mädchen im Alter von zehn bis zwölf Jahren, der zweite Kurs am Samstag, 9. Mai von 10 bis 12.30 Uhr an Mädchen im Alter von 13 bis 15 Jahren. Beide Kurse finden unter der Leitung von Gewaltpräventionstrainer René Gorzalsky statt.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf der Webseite des Kreisjugendreferats unter: ► www.ju-bib.de/veranstaltungen. Die Treffpunkte werden im Anschluss an die Anmeldung in einer E-Mail etwa eine Woche vor Veranstaltungsbeginn mitgeteilt. Die Plätze sind begrenzt.

KREISHANDWERKERSCHAFT BIBERACH

Ausbildung fertig – Mach was draus!

BIBERACH. Die KHS – Dein Partner im Bereich der beruflichen Fort- und Weiterbildung. Welche Weiterbildung passt zu mir? Wo? Wie? Wann? Jetzt informieren!

„Es gibt auf Dauer nur eins, was teurer ist als Bildung: keine Bildung!“ Diese Worte von John F. Kennedy sind aktueller denn je. Der Fachkräftemangel ist nach wie vor in aller Munde! Was tun nach der Ausbildung? Die KHS Biberach bietet die Meistervorbereitungslehrgänge Teile 1 und 2 im Metallbauer- und Feinwerkmechaniker-Handwerk, die Teile 3 und 4 für alle Berufe sowie den Lehrgang zum Berufsspezialist für KFZ-Servicetechnik an.

Das Kursprogramm beinhaltet auch zahlreiche weitere Fortbildungen wie die Ausbildereignung, Asbestschulung, Personalführung, Arbeitsrecht, KI-Einsteigerkurs, Crashkurs für BWL, Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten incl. Nachqualifizierung sowie KNX-Grund- und Aufbaukurse. Ein umfangreiches Angebot an Schweißkursen in Voll- und Teilzeit für Handwerk, Industrie und Privatpersonen incl. Schweißerprüfungen in der dazugehörigen DVS-Bildungseinrichtung rundet das Angebot ab.

Mehr Informationen zu diesen und weiteren Fortbildungen unter:

► www.kreishandwerkerschaft-bc.de

Ausbildung geschafft! Mach was draus!

 **Kreishandwerkerschaft Biberach**

Alle Meisterkurse in Voll- und Teilzeit

▪ Meisterkurse:	Teil III/IV	für alle Handwerksberufe
	Teil I/II	für Feinwerkmechaniker
	Teil I/II	für Metallbauer

- Ausbildereignung - AEVO in Vollzeit (jährlich im April u. Nov.)
- Geprüfte/r Fachfrau/-mann für kaufmännische Betriebsführung HwO
- Lohn- und Gehaltsabrechnung / Arbeitsrecht / Personalführung
- Computer-Workshops / Computerkurs kompakt
- Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten u. Nachqualifikation
- KNX – Grund- und Aufbaukurs
- Sachkundelehrgang Asbest nach TRGS 519 Anlage 4c
- Factory Planspiel BWL / KI-Einsteigerkurs
- Geprüfte/r Berufsspezialist/in für KFZ-Servicetechnik - **NEU**
- DVS-Schweißkurse in Voll-/Teilzeit u. Prüfungen nach ISO 9606-1/9606-2
- Trainer- und Bedienerlehrgänge für Gabelstapler, Hubarbeitsbühnen...

Infos unter: www.kreishandwerkerschaft-bc.de
Wir beraten auch gerne persönlich. Terminvereinbarung unter:
Tel. 07351 509233 / u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de



Ausbildung / Duales Studium



SWBC
StadtWerkeBiberach

ewa riss

ewanetze

Gemeinsam in
eine nachhaltige
Zukunft.

Voller Energie!

Weil du alles
willst.

Starte voll durch als m/w/d

- Fachangestellter für Bäderbetriebe
- Kauffrau/-mann für Büromanagement
- Anlagenmechaniker
Fachrichtung Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- Bauzeichner
- Dualer Student
Wirtschaftsingenieurwesen – Elektrotechnik (B.Eng.)
oder Handel/Vertriebsmanagement (BA.)

Mehr Infos unter:

www.ewa-netze.de/karriere



Ist der Bau-Turbo aktiviert?

BIBERACH. Der „Bau-Turbo“ ist im Oktober 2025 ins Rennen gegangen. Ob das „Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus“ die Bautätigkeit wirklich ankurbelt und vereinfacht?

Die Bundesregierung wollte Tempo machen mit dem sogenannten Bau-Turbo, dem neuen Paragraph 246e im Baugesetzbuch. Kommunen sollen damit Bauvorhaben schneller genehmigen können. Dank weniger Bürokratie und kürzeren Verfahren. Fünf Monate nach Inkrafttreten des Gesetzes scheint der Motor noch nicht so recht auf Touren zu sein. Ziel des Bau-Turbos war, dass Kommunen mehr Wohnraum schaffen können, weil sie flexibler von bestehenden Bebauungsplänen abweichen dürfen. Statt für jedes einzelne Bauvorhaben ein langwieriges Planänderungsverfahren zu starten, können Städte und Gemeinden vergleichbare Fälle schneller genehmigen. Etwa Aufstockungen, Anbauten oder Verdichtungen. Gerade in älteren Wohngebieten könnte da Wohnraum geschaffen werden. In Siedlungen aus den 1960er- und 1970er-Jahren waren oft nur eingeschossige Bungalows erlaubt. Nun muss die Kommune nicht mehr den kompletten Bebauungsplan ändern, sondern kann generell festlegen, dass in einem bestimmten Bereich zum Beispiel eine Aufstockung um ein weiteres Stockwerk möglich ist. Wasser-, Abfall- und Immissionsschutzrecht, Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege, des Bodenschutzes, des Denkmalschutzes, der Wasserwirtschaft oder des Hochwasserschutzes sind „öffentliche Belange“ und bleiben auch in Zeiten

Städte und Gemeinden müssen entscheiden, ob und in welchem Umfang sie den Bau-Turbo nutzen.

des Bau-Turbo relevant, nämlich dann im Bauantragsverfahren. „Wir brauchen schnell mehr bezahlbaren Wohnraum. Die Neuregelung ermöglicht es Gemeinden, das Planen und Genehmigen wesentlich zu beschleunigen. Das spart Zeit und Kosten“, hatte Bundesbauministerin Verena Hubertz nach dem Kabinettsbeschluss angekündigt und betont: „Davon profitieren kommunale Planungs- und Genehmigungsbehörden, die Bauwirtschaft sowie Bürgerinnen und Bürger, insbesondere in verdichteten Siedlungsgebieten.“ Städte und Gemeinden müssen entscheiden, ob und in welchem Umfang sie den Bau-Turbo nutzen. Die Initiative kann vom Bauwilligen ausgehen, aber auch die Gemeinde kann die Anwendung des § 246e BauGB anregen. Wenn eine Gemeinde sich für die Anwendung des Bau-Turbos entscheidet, können zusätzliche Wohnungen bereits nach einer dreimonatigen Prüfung zugelassen werden. ➤



GRILLEN mit Freunden!
 ...Weber, Outdoorchef
 besuchen Sie unsere Ausstellung!
 Biberach • 07351 440970 • www.garten-igel.de **Garten Igel**

D Ä C H E R V O N B R A I G

Qualität aus Meisterhand

BAIENFURT. Die Dächer von Braig GmbH ist Ihr kompetenter Partner im Bereich Flachdachabdichtung, Zielgeldacheindeckung, Balkonabdichtung, Tiefgaragenabdichtung, Reparaturen, Dachbegrünungen, Sicherheitseinrichtungen sowie bei der Dachbegrünung und Dachpflege.

Fachliche Kompetenz und persönliches Engagement sowohl bei der Beratung als auch bei der Angebotserstellung legen den Grundstock unserer Arbeit. Unsere Dachdeckermeister beraten Sie gerne und gehen speziell auf Ihre Wünsche ein, damit ein auf Sie zugeschnittenes Angebot erstellt werden kann. Unser Meisterbetrieb bildet jedes Jahr Auszubildende im Bereich Dachdeckerhandwerk und Büromanagement aus. Auch für September 2026 stellen wir wieder Ausbildungsplätze zur Verfügung und freuen uns über junge engagierte Menschen, die unseren tollen Beruf kennen und lernen wollen. Besuchen Sie auch gerne unsere Internetseite um einen Eindruck von unserem Betrieb und unserem Team zu bekommen. Wir freuen uns auf Sie.



DÄCHER VON BRAIG GmbH
 Ihr Meisterbetrieb vor Ort!

- Ziegeldacheindeckung
- Balkonsanierung
- Dachbegrünung
- Flachdachabdichtung
- Terrassensanierung
- Blecharbeiten
- Tiefgaragenabdichtung
- Asbestsanierung
- Dachwartungen

Dächer von Braig GmbH
 Bucherweg 12
 88255 Baienfurt

Telefon +49 (0) 751 63741
 E-Mail info@daecher-von-braig.de
 Internet www.daecher-von-braig.de

EMIL STEIDLE GMBH & CO. KG

Individuell gestaltete Wunschgaragen

SIGMARINGEN. Seit mehr als 55 Jahren bietet steidle hochwertige Fertiggaragen aus Stahlbeton an. Das Sortiment reicht von der bewährten steidle Garage 3 x 6 über Großraumgaragen bis hin zu Maxi-Garagen, Raumzellen, Carports und erdüberdeckten Garagen.

Am Produktionsstandort in Krauchenwies in der Sigmaringer Straße 40 stehen Fertiggaragen in verschiedenen Größenausführungen. Somit wird ermöglicht, die geplante Wunschgröße mit dem eigenen PKW zu testen. Die Geschäftszeiten sind Montag bis Freitag von 7.30 bis 12 und 13 Uhr bis 16.30 Uhr. Testen Sie Ihre Wunschgröße und finden Sie die Garage, die optimal zu Ihren Bedürfnissen passt!

Steidle ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für Ihre Traumgarage: Angefangen bei der Planung über die Lieferung und Aufstellung bis hin zur Inbetriebnahme – und auch während der Nutzung!

Kundinnen und Kunden können aus über 5.000 Garagentypen ihre persönliche Wunschgarage realisieren. Mehr unter: ► www.steidle.de



KRUSCH HOLZBAU

Qualität aus Meisterhand

BAD WURZACH. Traditionelle Handwerkskunst und fachliches Wissen kombiniert mit der Beherrschung modernster Technologie – das ist Krusch Holzbau. Das Unternehmen steht für hochwertige handwerkliche Qualität und Zuverlässigkeit. Bei allen Bauvorhaben stehen die individuellen Wünsche und Bedürfnisse unserer Kunden stets im Vordergrund. Deshalb liegt uns eine ausführliche und persönliche Beratung sehr am Herzen.

Mit heute über 15 Jahren Berufserfahrung hat Martin Krusch 2006 die Zimmerei Krusch Holzbau als Innungsfachbetrieb in Bad Wurzach gegründet. Das qualifizierte, junge und überaus motivierte Team setzt sich aus professionell ausgebildeten Fachkräften zusammen. Qualität und Perfektion sind dabei genauso wichtig wie Vertrauen und Zuverlässigkeit. Krusch Holzbau bietet alle Dienstleistungen rund um den Bau mit Holz. Dieser Werkstoff schafft ein harmonisches Gleichgewicht zwischen Natürlichkeit und Nutzen. Das Team setzt sein handwerkliches Wissen und Können täglich dafür ein, den Baustoff Holz nach Ihren Wünschen und Vorstellungen so zu verarbeiten, so dass Sie die Schönheit und Atmosphäre dieses Materials ein Leben lang genießen können.

► www.krusch-holzbau.de



■ GARAGEN NACH MAB

Individuell gestaltete Wunschgaragen - typisch steidle.

EMIL STEIDLE GMBH & CO. KG
Geschäftsbereich BETON-GARAGEN
Alte Krauchenwieser Straße 1
72488 Sigmaringen
Tel. 07571 / 71-155
www.steidle-garagen.de

Werk + Ausstellung:
Sigmaringer Straße 40
72505 Krauchenwies
(Beratung während den
Geschäftszeiten oder nach
Terminvereinbarung.)

FORTSCHRITT MIT TRADITION - SEIT 1823.



Intelligenter Holzbau...
... bauen mit Holz ist im Trend!

Holzbau
Planung
Fertigbau
Dachfenster
Holz im Garten
Energieberatung
Landwirtschaftliche Gebäude

88410 Bad Wurzach

Tel.: 0 75 64 / 94 83 50

www.krusch-holzbau.de

Erleichterungen bei alten Bebauungsplänen

➤ Zu den verdichteten Siedlungsgebieten zählt Oberschwaben glücklicherweise nicht, dennoch haben wir im Landratsamt Biberach nachgefragt, ob das Bauen nun richtig abgeht. Ein Anruf bei Hubert Baur, Leiter des Amtes für Bauen und Naturschutz. Er meint: „Die Auswirkungen sind noch nicht erkennbar schon wegen rechtlicher Unsicherheiten. Gemeinden waren teilweise schon bisher großzügig mit Befreiungen vom bestehenden Bebauungsplan, die wir als Genehmigungsbehörde entscheiden mussten. Das neue Gesetz ist eine gute Option für große Kreisstädte, kleine Kommunen hingegen tun sich hier noch schwer. Mit dieser 180-Grad-Wende in der Gesetzgebung entscheidet jetzt der Gemeinderat. Beispielsweise gibt es in den großen Kreisstädten Biberach und Laupheim ein eigenes Planungsamt, das haben die kleineren Gemeinden nicht. Es gibt sehr alte Bebauungspläne, hier wäre die Anwendung des Bauturbos sinnvoll und zielführend – die Entscheidung ist jetzt in erster Linie den Kommunen überlassen. Derzeit hat das neue Gesetz noch keine messbare Auswirkung ergeben, die Gemeinden sind noch zurückhaltend.“ Der „Bau-Turbo“ ist eine Experimentierklausel, die befristet bis Ende 2030 gelten soll. Das Bundesbauministerium will die Wirksamkeit bis Ende 2029 evaluieren und dabei vor allem prüfen, ob sie zur Schaffung neuen Wohnraums beiträgt.



eine PFLANZEN
Ihre Spezialitätengärtnerei

Kräuter, Obst & Co

BIO-zertifiziert

- großes Kräutersortiment
- bunte Tomaten-Vielfalt
- Gemüsepflanzen
- Beerenobst, Raritäten
- kleinwüchsige Apfelbäume
- Kübelpflanzen

Öffnungszeiten ab April:
Mi-Fr 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung

feine Pflanzen – Spezialitätengärtnerei
Steinenbacher Weg 99, Aulendorf
Tel. 07525/3230089

www.feine-pflanzen.de



SEIT 1987
BLERSCH
DER INSEKTENSCHUTZ

**DAS ANTI-SUMM
FÜR'S ZUHAUSE**

Jetzt Termin vereinbaren.

Carl-Benz-Straße 15 | 88471 Laupheim
T 07392.96 60-0 | blersch-insektenschutz.de



ENDLICH SCHATTEN!
... Qualitätsschirme
von May und Doppler, wir beraten Sie gerne!

Biberach • 07351 440970 • www.garten-igel.de **Garten Igel**



GARTENLAND SCHLEGEL

Jetzt ist Pflanzzeit!

RIEDLINGEN. Der Frühling hat begonnen und im Gartenland Schlegel erwartet Sie ein blütenreiches Pflanzenangebot. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich von unserem breitgefächerten Sortiment.

So ein breitgefächertes Pflanzenangebot findet man selten: mit Schattenbäumen, Sträuchern, Immergrünen und Hecken gestalten Sie den Rahmen im Garten. Mit Stauden, Gräsern, Bodendeckern und Rosen komplettieren Sie die Anpflanzung. Ein Wasserspiel, Figur oder Sitzbank, läßt den Garten zur Wohlfühl-oase werden, wie bei Schlegel an vielen Beispielen gezeigt wird. Auch für den Naschgarten findet man im Gartenland viele Sorten an Obstgehölzen, Beerenpflanzen und Kräutern.

Unsere Produktpalette orientiert sich kontinuierlich an den Ansprüchen unserer Kunden. Mit hunderten von Pflanzenarten und -Sorten kann nahezu jeder Kundenwunsch erfüllt werden. Das Gartenland berät Sie kompetent zu allen Pflanzen und Gartenfragen. ➤ www.karl-schlegel.de/gartenland

Spazieren & Schauen: Sonntags Außengelände zur Besichtigung geöffnet 12:00-18:00 Uhr

Pflanzzeit!

Zier- und Obstgehölze, Heckenpflanzen,
Bäume, Forstpflanzen, Rosen, Frühlingsblumen
Dekoratives für Haus und Garten.

GARTENLAND SCHLEGEL
... grüne Erlebniswelt

Mo-Fr 9:00-18:00 Uhr | Sa 8:30-14:00 Uhr

88499 Riedlingen | Goffinger Straße 40 | Tel. 07371 93 18 55 | gartenland@karl-schlegel.de



HUCHLER BAUFACHMARKT

Vom „Lädele“ zum BauFachMarkt

AULENDORF. Ich war gerade einmal 35 Tage alt, da haben meine Eltern in der Zeppelinstraße in Aulendorf die Malerwerkstatt um einen kleinen Laden für Farben, Lacke und Tapeten erweitert, erzählt Maler- und Lackierermeister Markus Huchler. Das war 1966. 60 Jahr später ist aus dem „Lädele“ ein kleiner BauFachMarkt mit über 350m² geworden.

Dass es in Aulendorf heute einen BauFachMarkt gibt, ist eher dem Zufall geschuldet. Als 1998 das damalige WLZ-Lagerhaus geschlossen wurde, hat mich ein Bekannter angesprochen, dass es doch nicht sein kann, dass man in einer Stadt, mit damals fast 8.000 Einwohner, keinen Gartenschlauch kaufen kann, berichtet Huchler. Also wurde der „klassische“ Farbenladen um Produkte für den Gartenbedarf erweitert. Und als mit dem Wegzug von „Hebers Paula“ eine andere Institution in der Hauptstraße seine Ladentüre schloss, wanderten auch Schrauben und Nägel in Huchlers Regale.



In Huchlers gut sortiertem BauFachMarkt finden Kunden eine Vielzahl an Produkten für Haus und Garten.

Da die Räumlichkeiten in der Zeppelinstraße zu klein wurden, wurde der Laden in die Rugetsweilerstraße verlegt. Mittlerweile wurde das Sortiment stetig erweitert und aus dem „Farbenlädele“ wurde Huchlers BauFachMarkt. Neben Eisenwaren und Handwerkszeug sowie verschiedenste Artikel für Garten und Haushalt (z.B. Besen, Bürsten, Küchenhilfen) werden auch Produkte für Sanitär- und Elektro Installationsarbeiten angeboten. Aus über 200.000 Farbtöne können auf zwei Farbmischanlagen innerhalb kürzester Zeit die gewünschten Farbtöne für Farben und Lacke für die Renovierung rund ums Haus gemischt werden. Natürlich stehen auch die richtigen Werkzeuge für die Malerarbeiten zum Verkauf bereit. Seit neusten werden auch Leuchtmittel zum Verkauf angeboten.

„In unserem BauFachMarkt, so Huchler, bekommen unsere Kunden nicht nur eine gut sortierte Auswahl an Produkten sondern eine individuelle Fachkompetente Beratung von uns“, so Markus Huchler. Mittlerweile steht im Hause Huchler die nächste Generation bereit, um die Kunden im BauFachMarkt, aber auch im angeschlossenen Malerbetrieb zu bedienen. Reinschauen lohnt sich.

➔ www.farben-huchler.de

Huchlers BauFachMarkt
Alles für Handwerk, Heim u. Garten

Rugetsweiler Straße 22 • 88326 Aulendorf
Tel. 07525 9224-0 • info@farben-huchler.de

KNEER · SÜD FENSTER

Wohnen mit Weitblick



Die Spezialisten
für Neubau
und Renovierung

- ✓ Fenster
- ✓ Hebe-Schiebe-Türen
- ✓ Pfosten-Riegel-Systeme
- ✓ Haustüren



KNEER GmbH Fenster und Türen • Horst-Kneer-Straße 1
72589 Westerheim • Tel. 0 73 33 / 83-0 • info@kneer.de

KNEER-SUEDFENSTER.DE



Fenstertausch ist Klimaschutz:

NACHHALTIG CO₂ EINSPAREN MIT NEUEN FENSTERN

Neue Fenster senken den Heizenergieverbrauch und helfen, klimaschädliches CO₂ einzusparen. Bereits ein modernes Standardfenster von Kneer-Südfenster spart 70 Kilogramm CO₂ pro Quadratmeter im Jahr. Hochgerechnet auf ein ganzes Haus oder eine Wohnung verbessern Sie mit einem Fenstertausch Ihre persönliche CO₂-Bilanz ganz erheblich und tragen so Jahr für Jahr zum Klimaschutz bei. Der Fenstertausch wird durch das Klimapaket der Bundesregier-



ung belohnt und künftig steuerlich gefördert. Bauherren und Renovierer können sich also einen Teil der Kosten zurück-erstaten lassen.

kneer-suedfenster.de

Willkommen zum Dorffest

DÜRMENTINGEN. Am 1. Mai heißt es in Dürmentingen wieder: Gemeinsam feiern, genießen und Zeit miteinander verbringen. Bereits zum 32. Mal lädt die Gemeinde zum traditionellen Dorffest ein. Seit über drei Jahrzehnten zieht das Fest zahlreiche Besucher aus der ganzen Region an und steht für eine einzigartige Mischung aus Marktgeschehen, kulinarischen Genüssen, Musik und geselligem Miteinander sowie erstmals einer Typisierungsaktion zugunsten eines an Leukämie erkrankten Mitmenschen.

Pünktlich um 10 Uhr eröffnet Bürgermeister Dietmar Holstein das Fest mit dem traditionellen Fassantrieb und den Böllerschüssen der Dürmentinger Böllerschützen. Danach verwandelt sich der Ortskern in eine lebendige Festmeile, auf der gestöbert, geschlemmt und flaniert werden darf. Der Krämer- und Handwerkermarkt gehört seit jeher zu den Herzstücken des Dorffestes. Auf dem Handwerkermarkt erwartet die Besucher eine große Vielfalt an handgefertigten Pro-

dukten, liebevoll gestalteten Unikaten und dekorativen Ideen. Auch Pflanzenfreunde kommen auf ihre Kosten, ebenso wie alle, die sich für Themen rund um den Radsport interessieren.

Auch die örtlichen Vereine sorgen wieder für beste Verpflegung und machen das Dorffest zu einem echten Genusserlebnis. Mit zahlreichen Köstlichkeiten – sowohl in herzhafter als auch in flüssiger Form – ist für jeden Geschmack etwas dabei und für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Im Sitzungssaal des Rathauses erwartet die Besucher auch in diesem Jahr wieder eine besondere Ausstellung: Unter dem Titel „Goldschätze“ präsentiert die Künstlerin Veronika Schock ihre Werke.

Auch für die kleinen Gäste ist wieder viel geboten. Neben einem Bungeetrampolin, Kinderkarussell und dem beliebten Kinderflohmarkt warten weitere Attraktionen auf die jungen Besucher. Der Waldkindergarten lädt von 11 bis 13 Uhr zu einem kreativen Kinderangebot ein, und von 13 bis 16 Uhr sorgt die Kinderkrippe mit liebevollem Kinderschminken für strahlende Gesichter.

Neben all der fröhlichen Feststimmung gibt es in diesem Jahr auch einen besonderen und sehr wichtigen Anlass, der zeigt, wie stark eine Gemeinschaft sein kann. Während des Dorffestes findet in den Räumlichkeiten der Praxis am Rathaus eine Typisierungsaktion der DKMS statt. Anlass ist die Leukämie-Erkrankung eines Bürgers aus Dürmentingen, der dringend auf eine Stammzellspende angewiesen ist. Mit einer einfachen Registrierung können Besucher möglicherweise zum Lebensretter werden. Die Typisierung dauert nur wenige Minuten – doch sie kann für einen erkrankten Menschen den entscheidenden Unterschied bedeuten. Gerade an einem Tag, an dem Gemeinschaft, Lebensfreude und Zusammenhalt im Mittelpunkt stehen, wird deutlich, wie viel Kraft in einer solidarischen Dorfgemeinschaft steckt.

Das Dürmentinger Dorffest ist und bleibt ein Treffpunkt für Freunde, Familien und Gäste aus nah und fern – ein Ort, an dem Tradition, Gemeinschaft und Herzlichkeit spürbar werden. Das ganze Dorf freut sich auf viele Besucher und einen unvergesslichen 1. Mai – mit guter Stimmung, vielen Begegnungen und vielleicht sogar der Chance, gemeinsam Leben zu retten.



GEMEINDE DÜRMENTINGEN

Attraktive Gewerbefläche für Gesundheit und Prävention zu vermieten

GEMEINDE DÜRMENTINGEN. Mitten im Seniorenecampus in der lebendigen Ortsmitte von Dürmentingen steht im Obergeschoss der Begegnungsstätte eine moderne, flexibel gestaltbare Fläche mit 291,62 m² zur Verfügung. Ideal geeignet für Praxen, Therapieangebote, Präventions- oder Fitnesskonzepte.

Der Neubau überzeugt durch eine variable Raumaufteilung, Aufzug bei Nutzung sowie die zentrale und zugleich ruhige Lage an der Kanzach. Profitieren Sie von einem zukunftsorientierten Gesundheitsstandort mit starken Synergieeffekten vor Ort.

Jetzt Standort sichern und aktiv mitgestalten!

Weitere Infos unter: ► www.duermentingen.de oder direkt im Rathaus.

Ansprechpartner: Bürgermeister Holstein
Tel. 07371 9507-0



Raus ins Vergnügen

Lamellendach - Sonnensegel - Markisen - Glasdach - Textildach
Wetterschutz - Sichtschutz - Sonnenschutz - Windschutz



Anschauen – Anfassen – Ausprobieren
Unsere große Ausstellung ist auch am
Dorffest am **1. Mai** von 11-17 Uhr **geöffnet**

**1. Mai
Aktions-
rabatt**



SCHLEGEL
Rolladen Sonnenschutz

Wir freuen uns auf Sie!

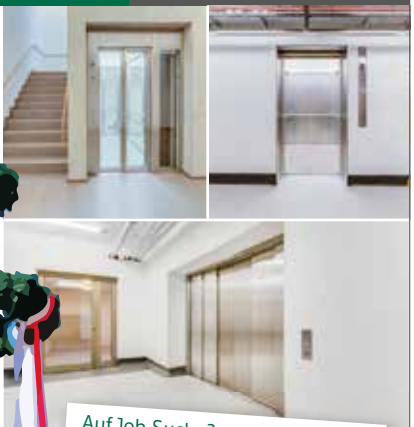
Unsere Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 – 12 und 13 – 17.00 Uhr Sa. 9 – 12 Uhr und gerne nach Vereinbarung.
88525 Dürmentingen | Kirchbergstraße 14 | Tel. 073 71/9 50 50 | www.schlegel-rollladen.de





Die besondere Art der Bewegung

Brobeil Aufzüge wünscht viel Spaß auf dem 1. Mai-Fest !



Brobeil Aufzüge GmbH & Co. KG
 Bussenstraße 35 · 88525 Dürmentingen · Tel. 07371/957-0
www.brobeil.de

Auf Job-Suche?
 Unsere aktuellen
 Stellenausschreibungen:
 



Am 1. Mai heißt es in Dürmentingen wieder: Gemeinsam feiern, genießen und Zeit miteinander verbringen. Das traditionelle Dorffest lädt seine Gäste zum Bummel über den Handwerkermarkt ein.



Über 100 Jahre Berufsausbildung bei Paul

Paul ist ein mittelständisches Maschinenbau-Unternehmen und produziert an drei Standorten in Deutschland Hightech-Anlagen für die Holzverarbeitende Industrie sowie Ausrüstung zur Herstellung von Spannbeton. In beiden Sparten nimmt das süddeutsche Unternehmen Spitzenpositionen auf dem Weltmarkt ein und kann mit qualitativ hochwertigen und zuverlässigen Produkten überzeugen.

Im Juni 1925 begann der erste Mechaniker bei Max Paul in Dürmentingen seine Ausbildung. Damit blickt die Maschinenfabrik auf eine lange Tradition bei der Berufsausbildung zurück. Schon von Anfang an setzt das ober-schwäbische Familienunternehmen auf eine fundierte Ausbildung zur Nachwuchssicherung.

Heute ermöglicht die hauseigene Lehrwerkstatt mit einem modernen Maschinenpark eine zeitgemäße Ausbildung auf aktuellem Stand der Technik. Zwei hauptamtliche Ausbildungsmeister und weitere Auszubildende in den Fachbereichen stehen den Azubis mit Rat und Tat zur Seite und unterstützen sie auf ihrem Weg zum Traumberuf. Schon frühzeitig werden die jungen Kolleginnen und Kollegen praxisnah in den Arbeitsalltag bei Paul eingebunden und tragen damit einen erheblichen Teil zum Erfolg des Unternehmens bei.

Neben dem hohen Ausbildungsstandard bietet Paul als Arbeitgeber seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weitere Benefits. Weitere Infos sind unter azubi.paul.eu verfügbar.



1925

BERUFS-AUSBILDUNG SEIT



Jetzt für 2026 bewerben



INDUSTRIEMECHANIKER*



MECHATRONIKER*



TECHN. PRODUKTDESIGNER*



INDUSTRIEKAUFLEUTE*



FACHINFORMATIKER*



FACHKRAFT* LAGERLOGISTIK

DUALE HOCHSCHULE RAVENSBURG
BACHELOR* OF ENGINEERING

*jeglichen Geschlechts

azubi.paul.eu





Paul Maschinenfabrik GmbH & Co. KG • Max-Paul-Str. 1 • 88525 Dürmentingen
 ☎ 07371 500-0 📠 07371 500-111 ✉ personal@paul.eu 🌐 www.paul.eu

VERBRAUCHERMESSE

Leben, Wohnen, Freizeit

ULM. Direkt nach den Osterferien ist wieder Messe in Ulm: Die Verbrauchermesse „Leben, Wohnen, Freizeit“ startet am Donnerstag, 16. April. Sie dauert bis Sonntag, 19. April, wird fünf Messehallen füllen und von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Die Messeveranstalter organisieren an den vier Messtagen ein buntes Bühnen-Programm mit Tanztees und Lesungen, Mode und Nachhaltigkeit. Mit dabei sind auch Vereine, vom Kampfsport bis zur Rettungshunde-Staffel. Der Sonntag wird zum Familientag mit Zaubershow und Mitmach-Zirkus.

Gute 12.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche sind es dieses Jahr auf der „Leben, Wohnen, Freizeit“ – fünf Messehallen und noch mehr Themen. Die Besucherinnen und Besucher können vorab am Lageplan aussuchen, wohin es sie zuerst zieht, denn die Hallen sind nach Themen sortiert. Für alles, was mit Familie und Freizeit zu tun hat, versammeln sich Aussteller in Halle 7. Dort ist auch eine kleine „Messe in der Messe“ angesiedelt: die „famFAIR“, bei der es speziell um Familien geht. Kleine und besondere Unternehmer aus der Region präsentieren dort ihre Produkte und Ideen für Familien. An allen vier Messtagen wird in Halle 7 was geboten für Kinder: Man kann dort basteln und mit Alpaka-Wolle filzen. Außerdem sind Zauberer unterwegs.

Viele Infos rund um Heizung und Energieversorgung

In Halle 6 haben die Messe-Macher die Bereiche Bauen, Sanieren und Wohnen gebündelt, es ist der größte Ausstellungsbereich mit über 60 verschiedenen Anbietern. Passend zu den aktuellen Schlagzeilen werden viele Aussteller dort Lösungen zeigen, um Energie selbst zu erzeugen, zu nutzen und zu sparen. Halle 4 gehört der Mobilität. Um Caravan, Camping und Outdoor geht es, mit einer großen Sonderschau an Fahrzeugen. Sport und Mobilität sind ebenfalls dort angesiedelt, mit Fahrrädern, E-Bikes und Segway-Scootern. Wer mag, macht eine Probefahrt – auf einem eigens aufgebauten Parcours. Beim Müller-Schießzentrum aus Ulm kann man an einer Laser-Schießanlage ausprobieren, wie zielgenau man ist.

Eigener Hallenbereich für Essen, Trinken und Genießen

In Halle 3 bündeln die Messe-Macher alles rund um Haushalt und Gesund-



Die Verbrauchermesse setzt auf neue Schwerpunkte.

heit, zu Mode und Lifestyle. Dort kann man außerdem hingehen, wenn einen der Hunger treibt: Ein separater Hallenbereich ist fürs Essen, Trinken und Genießen reserviert. Noch sind nicht alle Plätze auf dem Messegelände vergeben. „Wer jetzt kurzfristig aufspringen will, setzt sich am besten schnell mit unserem Messteam in Verbindung“, sagt Stephan Drescher, Geschäftsführer der Ravensburger Veranstaltungsgesellschaft (RVG).

Eine Bühne für Begegnung, Mode, Vereine und Familie

In Halle 5 bietet die Showbühne jeden Tag ein anderes Programm: Donnerstag wird der Tag der Begegnung. Es gibt Tanztee, Autoren-Lesungen und allerhand Vorträge. Es geht um Gesundheitsthemen und begleitete Seniorenreisen, außerdem beraten Polizei und Rotes Kreuz. Freitag ist Tag der nachhaltigen Mode – mit Terminen und Events, die zur Fashion Revolution Week Ulm gehören. Das sind Modenschauen, Spiele und Talkrunde auf der Bühne, außerdem werden Nähworkshops organisiert. Der Samstag wird als Tag der Vereine zahlreiche Menschen aus der Region auf die Showbühne bringen: Zu sehen sind Tanz und Kampfsport, aber auch Ropeskipping, eine sportliche Variante des Seilhüpfens. Die Rettungshundestaffel der Johanner hat sich ebenfalls angekündigt. Der Sonntag ist Tag der Familie. Ein professionelles Kinderbetreuungs-Team baut eine kleine Erlebniswelt auf, mit Spielen, Kinderschminken und Bastel-Aktionen. Eine Zaubershow steht auf dem Programm sowie ein Mitmach-Zirkus, zu dem auch eine große Seifenblasen-Show gehört. ➤ www.lebenwohnenfreizeit.de

4. MEMMINGER KLIMAFRÜHLING

Gesund bleiben in heißen Zeiten

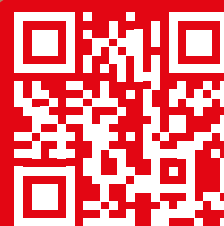
MEMMINGEN. Bereits zum vierten Mal veranstaltet die KIMM e. V. den Memminger Klimafrühling. In diesem Jahr steht das Thema „Gesundheit im Klimawandel“ im Vordergrund.

Noch bis 20. April lädt die Klimainitiative gemeinsam mit ihren zahlreichen Partnerorganisationen und mit finanzieller Unterstützung durch das „Bündnis Klimaneutrales Allgäu“ alle Interessierten ein, am Klimafrühling aktiv teilzunehmen. Die zahlreichen Mitglieder des Vereins sind überzeugt davon: Auch bei einer Erwärmung von mindestens 1,5 Grad kann man das Klima noch aktiv beeinflussen und für eine gute Lebensqualität auch in der eigenen Stadt sorgen. Denn nur wer „cool“ bleibt, kann nachdenken und handeln, sind die Initiatoren überzeugt. Fast alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

➤ www.klima-mm.de



Die Klimainitiative zeigt, was wir selbst tun können, um das Klima nachhaltig zu verbessern.



Jetzt
spenden!

Schnell. Effizient. Herzlich.

Gemeinsame Nothilfe, die von Herzen kommt.
Dank Ihrer Solidarität!

Aktion-Deutschland-Hilft.de

Bündnis der Hilfsorganisationen



**Aktion
Deutschland Hilft**

25 Jahre

SELBSTHILFE

Wenn Essen zum Problem wird

BAD WALDSEE. Am Dienstag, 21. April, lädt eine Selbsthilfegruppe der Overeaters Anonymous (OA) zu einem Informationsabend und zum Austausch in die Volkshochschule in Bad Waldsee, Klosterhof 2, ein. Die Veranstaltung dauert von 19 Uhr bis 21 Uhr. Der Abend ist kostenfrei und bedarf keiner Anmeldung.



Die Veranstaltung richtet sich an Menschen mit Essproblemen wie Übergewicht, Mager-sucht, Bulimie, Anore-xie, aber auch an

Angehörige, Freunde, Therapeuten und Ärzte. Die Mitglieder der Selbsthilfegruppe berichten über ihre Erfahrungen mit einem neuen Umgang mit ihren Essproblemen.

Overeaters Anonymous (OA) ist eine internationale Selbsthilfeorganisation für Menschen, die unter zwanghaftem Essen, Essanfällen oder einem problematischen Verhältnis zu Nahrung leiden. Die Gruppe orientiert sich am 12-Schritte-Programm der Anonymen Alkoholiker, überträgt es jedoch auf das Thema Essen. OA ist keine Diätgemeinschaft und gibt keine Ernährungspläne vor. Stattdessen steht die innere Veränderung im Mittelpunkt – ein neuer Umgang mit Essen, Emotionen und sich selbst. Das Herzstück von OA ist das 12-Schritte-Programm. Es fordert die Mitglieder auf, das eigene Essverhalten ehrlich zu reflektieren, Verantwortung zu übernehmen und Unterstützung anzunehmen. Der Begriff der „Höheren Macht“ – ein zentraler Bestandteil des Programms – ist bewusst offen gehalten. Er kann spirituell, religiös oder rein symbolisch verstanden werden. Diese Offenheit soll den Betroffenen helfen, aus dem Kreislauf aus Essanfällen, Scham und neuen Vorsätzen auszubrechen. Der Fokus liegt auf emotionaler Stabilität, Selbstfürsorge und einem liebevollen Umgang mit sich selbst. Ziel ist es, Essen als Quelle von Energie und nicht von Stress wahrzunehmen.

► www.overeatersanonymous.de

FILM UND GESPRÄCHSABEND

Sexualität und Behinderung

WEINGARTEN. Die Sexualpädagogische Beratungsstelle „Hand aufs Herz“ stellt sich vor. Gemeinsam mit dem Kulturzentrum „Linse“ in Weingarten lädt die sexualpädagogische Beratungsstelle der Zieglerschen „Hand aufs Herz“ am 30. April um 19:30 Uhr zu einem Film- und Gesprächsabend ein.



Hand aufs Herz

Sexualpädagogische Beratungsstelle
für Menschen mit Beeinträchtigung

Gezeigt wird die 85-minütige Filmreihe „Alles Liebe“ des Medienprojekts Wuppertal. Produziert wurde diese mit Menschen mit Beeinträchtigung und thematisiert deren Fragen rund um Liebe, Sexualität und Partnerschaft. Im Anschluss freuen sich Maximiliane Laplace und Andreas von Großmann von „Hand aufs Herz“ auf einen gemeinsamen Austausch mit den Teilnehmenden. Hierbei stellen sie auch ihr Angebot vor.

Gegründet wurde die von der „Aktion Mensch“ geförderte Beratungsstelle 2024. Das Angebot richtet sich an Menschen mit Beeinträchtigung, Fachkräfte der Behindertenhilfe und Angehörige. Seit Anfang dieses Jahres können sich auch Personen außerhalb der Zieglerschen an die Beratungsstelle „Hand aufs Herz“ wenden. Der Eintritt ist frei. Mehr Infos zu Kontaktmöglichkeiten, Adresse und Öffnungszeiten unter: ► www.zieglersche.de/handaufsherz

► www.kulturzentrum-linse.de



gabler.apotheke
NATÜRLICH • GUT • BERATEN

**WIR SIND DA.
FÜR SIE UND IHRE
GESUNDHEIT!**

Bahnhofstraße 25/1
88416 Ochsenhausen

Telefon 07352 8411
Telefax 07352 940948

www.gablerapothke.de



ANDREA RECK

Biberach jazzt

BIBERACH. Zwei Wochen lang gibt es im April an verschiedenen Orten Jazz vom Feinsten: Die Stadt ist Austragungsort des Landesjazzfestivals Baden-Württemberg 2026.

Vom 10. bis 26. April sind etablierte Formationen und hochaktuelle Projekte zu hören. Zudem richten sich Workshops auch an Kinder und Jugendliche. Der Biberacher Jazzclub veranstaltet das Festival in unterschiedlichen Locations, auch in der Stadtpfarrkirche St. Martin, in der Volkshochschule, in Gymnasien, der Stadtbuchhandlung im Heinz-H.-Engler-Forum und im Rathaus geht's um Jazz.

Den Auftakt macht am 10. April das Samuel Restle Oktett im Jazzkeller der Bruno-Frey-Musikschule. Dort spielt einen Tag später das Olivia Trummer Trio. In der Stadthalle wird das Festival am 12. April offiziell eröffnet mit der Jazzrausch Bigband. Ab 13. April bis zum Ende des Festivals ist im Rathaus-Foyer eine Ausstellung zu sehen mit Fotos von Wolfgang Volz: Jazz in Biberach. Tags darauf ist die Stadtbücherei Gastgeber mit einer improvisierenden Lesung mit Musik. Der Musikjournalist Ralf Dombrowski und der Musiker Alex Haas spielen sich die Bälle zu. „Jazz & Wine“ lassen sich erleben im Vinotheum am 15. April mit der neuformierten NuMoksha Band. In der Schützenkellerhalle konzertieren am 16. April Quadro Nuevo mit ihrer Mischung aus Jazz, Chansons, Latin und Weltmusik. Am 19. April spielt dort Monotape. Bei ihnen verschmelzen Retro-Vibes mit neugedachtem Funk und Soul der Siebzigerjahre. Wissbegierige nehmen teil an „Joo's Music Lesson“ am 20. April in der Volkshochschule.

Ein wichtiges Ereignis innerhalb des Festivals ist der Internationale Biberacher Jazzpreis, der seit 1990 besteht und schon zum 16. Mal ausgelobt wird. Das Finale ist für den 25. April in der Stadthalle angesetzt. Zusätzlich ist ein Kurzkonzert des Jakob Manz Project angekündigt. Die Finalisten wurden Ende März bekanntgegeben, im Finale werden Rangfolge, Kompositions- und Publikumspreis ermittelt.

Für einen Vortrag konnte der emeritierte Ulmer Neurowissenschaftler Prof. Dr. Manfred Spitzer gewonnen werden. Er präsentiert am 21. April in der Aula der Gymnasien neue Erkenntnisse zum Thema „Musik, Improvisation, Jazz, Gehirn“. Spitzer spricht in seinem Vortrag über die Bedeutung improvisierten Musizierens und Musikhörens, vor allem auch im Jazz, auf die Prozesse im Gehirn und dessen Entwicklung im jugendlichen Alter. Es spielen die Bands des Pestalozzi- und des Wieland-Gymnasiums. Am 22. April lädt die Stadtbuchhandlung zu einem Lyrik-Jazz-Projekt mit dem Duo Stefanie Schlesinger und Wolfgang Lackerschmid mit Andreas von Strudnitz, die Gedichte von Rilke, Schiller, Brecht und anderen inszenieren.



Foto: Rob Stirner

Vorhang auf! Der erfolgreiche, aus Ulm stammende Jazztrompeter Joo Kraus darf beim Landesjazzfestival in Biberach nicht fehlen.

Viel Arbeit fürs Ehrenamt

Im Gespräch mit BLIX berichtet Peter Kiene, Vorstandsvorsitzender des Biberacher Jazzclubs e.V., dass sich vor zwei Jahren nach der Absage einer anderen Stadt die Gelegenheit ergeben habe, sich für die Ausrichtung des seit Jahrzehnten bestehenden Landesjazzfestivals zu bewerben. Das Ministerium für Forschung, Wissenschaft und Kunst gibt einen Zuschuss von 15.000 Euro, wenn die Kommune den gleichen Betrag zuschießt. Die Stadt Biberach ließ sich nicht lange bitten und so kam es im Frühjahr 2024 zur Zusage des Jazzverbands Baden-Württemberg trotz der Bewerbung größerer Städte. Der hiesige Jazzclub feiert 2026 sein Fünfzigjähriges und auch deshalb entschloss man sich, das Mammut-Projekt zu stemmen.

Peter Kiene (64), IT-Spezialist im Vorruhestand, ist froh, dass auch andere Projekt-Team-ler nicht mehr im Berufsleben stehen. Sonst hätte man den ungeheuren Arbeitsaufwand für die Organisation des Festivals kaum bewältigen können. Es gab zahlreiche Sitzungen, um alles in die Wege zu leiten. Die Programmauswahl sei dabei das geringste Problem gewesen. „Wir sind gut vernetzt und kennen uns in der Szene aus. Ich bekomme jeden Tag ein Dutzend Angebote von Ensembles und Solisten, die sich für Auftritte bewerben. Seit einigen Jahren gibt es viele Studiengänge für Jazzmusik, es hat eine Akademisierung stattgefunden. Die Leute sind hervorragend ausgebildet, finden aber oft nicht genug Auftrittsmöglichkeiten.“ Man könne durchaus feststellen, dass die Musiker jung seien, während die Hörer meist der Ü50-Generation angehören. Er selbst, gebürtig aus Amtzell bei Wangen, habe bereits in der Schule Interesse an Jazz gehabt und sei im Wangener Jazz-Point, der damals noch die Allgäuer Jazztage ausrichtete, sozialisiert worden. Ein Musikinstrument spielt er selbst nicht, auch fast alle Kollegen im Vorstand seien keine aktiven Musiker. Man hoffe, auch ein jüngeres Publikum begeistern zu können. Etwa mit der laut Kiene „sehr tanzbaren“ Musik der Jazzrausch Bigband beim Eröffnungskonzert in der Stadthalle. Ein Kritiker der Süddeutschen Zeitung beschrieb deren Stil als „Kernschmelze von Bigband-Sound mit House- und Techno-Musik“. Und natürlich spreche sicher der Poetry

Das Team des Landesjazzfestivals v.l.: Birgit Kiene, Michael Hucker, Markus Schuck, Peter Kiene, Dr. Helmut Schönecker, Angela Hucker, Dr. Gudrun Schönecker, Günter Friedhelm, Nina Maier Schuck.

Foto: Steffen Dietze



Slam, für den es in Biberach ja durchaus ein Publikum gebe, Jüngere an.

Auf die Frage nach seinem persönlichen Geheimtipp nennt Kiene das Ensemble Andreas Schaerer & A Novel of Anomaly, das am 18. April in der Schützenkellerhalle auftritt. Spannend findet er auch das Konzert der SWR Big Band mit Ida Sand am 23. April in der Stadthalle, ist doch der Komponist und Jazztrompeter Thorsten Vollmann geborener Biberacher. Tatsächlich gibt es auch einen Auftritt, der für ihn Überraschungspotential birgt. Den Jazzchor

Freiburg, der in der Stadtpfarrkirche St. Martin am 26. April zu Gast ist, hat er noch nicht gehört. Etwas ganz Besonderes werden die Veranstaltungen vom 23. bis 26. April sein. „Jazz für Kinder“ wird von der Bruno-Frey-Stiftung unterstützt.

Mitte März waren bereits über dreißig ehrenamtliche Helfer eingeteilt, die im Vorfeld und beim Festival im Einsatz sind. Es gibt keinen Festivalpass. Dank der Sponsoren sind die Preise moderat. Tickets für die meisten Veranstaltungen können beim Kartenservice im Rathaus

gekauft werden und bei ➤ www.reservix.de. Bei Veranstaltungen in der Stadtbücherei, der Volkshochschule und der Stadtbuchhandlung wendet man sich direkt an diese Einrichtungen. Daneben gibt es auch Veranstaltungen mit freiem Eintritt, etwa die von Local Heroes begleitete Vernissage der Foto-Ausstellung, die Konzerte im Vinotheum und am 25. April im Jazzkeller sowie die öffentliche Jazz-für-Kinder-Veranstaltung am Abschlusstag des Festivals.

Infos unter: ➤ www.landesjazzfestival-bc.de

50 Jahre „Jazzbiber“

BIBERACH. Bereits 1961 veranstalteten die Volkshochschule und das Kulturamt die Biberacher Jazztage. 1976 übernahm der am 25. April 1976 gegründete Jazzclub Biberach e.V. die Organisation des Biberacher Jazzherbstes. Vorsitzender war der Musikalienfachhändler Rolf Zaicescu, Stellvertreter der Student Bernd Häußler (Student). 1977 hatte man bereits 29 Mitglieder. Aus finanziellen Gründen wurden im Jahr darauf die Aktivitäten eingestellt. Der Jazzclub Biberach e.V. wurde erst 1989 in Anwesenheit des damaligen Vorsitzenden Wolfgang Mayer und auf Initiative von Musikdirektor Peter Marx und der VHS- und Kulturamtsleiterin Marianne Sikora-Schoeck wiederbelebt. Der Industriekaufmann Dirk Sümenicht übernahm den Vorsitz, der Gymnasiallehrer Helmut Schönecker wurde Stellvertreter. Auf Schöneckers Initiative wurde 1990 der „Internationale Biberacher Jazzpreis für jugendliche Jazzmusikerinnen und -musiker“ ins Leben gerufen. Er ist damit der älteste deutsche Jazzpreis für Jugendliche.

Nach unregelmäßigen Konzerten an wechselnden Spielstätten ermöglichte der Bezug eines eigenen Domizils im Jazzkeller der neu gebauten Bruno-Frey-Musikschule 1993 einen regelmäßigen Konzertbetrieb. 1998 übernahm Wolfgang Scheffler den Vorsitz, 2007 wurde Schönecker zum Vorsitzenden gewählt, Peter

Kiene übernahm den Stellvertreterposten. Im Jahr 2011 tauschten Kiene und Schönecker die Positionen. Die Mitgliederzahl war auf 78 angewachsen.

Erfolgreiche Motto-Konzerte und langjährige Veranstaltungsreihen wie „Jazz für Kinder“ in Kooperation mit örtlichen Kindergärten und

Grundschulen, regelmäßige hochkarätige Konzerte und Workshops, die Professionalisierung des Konzertbetriebs über einen festen Mitarbeiterstab, und immer bessere Vernetzung innerhalb der Jazz-Szene führten schließlich zu immer ambitionierteren Programmangeboten. Mit der Gründung eines Jazzchores 2014 durch Schönecker kamen neue Mitglieder, 20 Konzerte und Veranstaltungen im Jahr waren möglich. Bis 2022 lief der heute selbstständige Chor unter dem Dach des Jazzclubs.

Die für alle Kulturtreibenden schwierigen Pandemiejahre waren glücklich überstanden, es kehrte mit der überaus erfolgreichen Veranstaltungsreihe zu den Baden-Württembergischen Heimattagen 2023 in Biberach der Erfolg zu den „Jazzbibern“ zurück und fand mit der Konzertreihe „Ladies in Jazz“ 2024 und 2025 seinen vorläufigen Höhepunkt. (ar)

Jazz ist Vielfalt

Jazz begann um 1900 mit den Klängen des Dixieland in New Orleans, entwickelte sich in der Swing-Ära (ca. 1935–1946) mit großen Big Bands weiter und brachte ab 1940 komplexere Stile wie Bebop hervor. In den 1950er-Jahren kamen Cool Jazz und Hard Bop hinzu, die ruhigere und intensivere Ausdrucksformen boten. Ende der Sechziger folgten Free Jazz und Fusion.

Elemente, die den Jazz prägen: Improvisation, also Spielen aus dem Stegreif, gehört dazu. Das erfordert ein hohes Maß an musikalischer Kompetenz und intuitivem Zusammenspiel der Musiker. Der Swing-Rhythmus ist ein charakteristisches Merkmal des Jazz und sorgt für dessen mitreißenden Groove. Er basiert auf einer ungleichmäßigen Betonung der Achtelnoten, die eine „schwingende“ Bewegung erzeugt. Dieser Rhythmus, oft von Schlagzeug, Kontrabass oder Klavier getragen, gibt dem Jazz seine Energie und Leichtigkeit. Blue Notes sind leicht abgesenkte Töne, die dem Jazz eine besondere emotionale Färbung verleihen. Diese Töne liegen zwischen den regulären Tonstufen und stammen aus der Blues-Tradition, die den Jazz stark beeinflusst hat. Call and Response ist eine dialogische Struktur aus der afroamerikanischen Musiktradition, die vom Wechselspiel zwischen Instrumenten oder zwischen Solisten und der Band lebt. Ein Musiker spielt eine Phrase (Call), die von einem anderen beantwortet wird (Response). Diese Technik fördert die musi-

Die Musik der aus Stuttgart stammenden Sängerin Fola Dada ist so vielfältig wie ihre Wurzeln. Als Tochter eines nigerianischen Vaters und einer deutschen Mutter vereint sie Jazz, Afrobeat, Blues, Electronics und Soul zu einem eigenen Klang.

Foto: Wolfgang Volz



kalische Interaktion und schafft eine lebendige Dynamik und ist in vielen Jazz-Genres zu finden, von New Orleans Jazz bis hin zu modernen Stilen. Weit über einfache Dreiklänge gehen die komplexen Harmonien hinaus. Sie verleihen

Tiefe und erlauben den Musizierenden mit Klangfarben und Spannungen zu experimentieren. Jazzstücke enthalten oft überraschende Tonwechsel, so genannte Modulationen, bei

denen die Musik in eine andere Tonart wechselt. Die Vielfalt der Stile ist eines der markantesten Merkmale des Jazz. Das Wort Jazz entstand um 1915 und wurde von weißen Amerikanern anfangs abwertend gebraucht. (ar)

ROLAND RECK

„Ein gigantischer Diebstahl“

BIBERACH. „Kultur in Zeiten von Corona“, das war das Thema von Steffen Dietze im Gespräch mit BLIX im Sommer 2020. Der Künstler und Musiker kam zu dem Schluss, dass die Kunst und Musik nicht „Weltretter“ sein könne, „aber eine Möglichkeit, Raum für Schönheit, für Freude und auch für Melancholie zu schaffen, dafür waren Kunst und Musik schon immer ideale Welten. Sie sind große Trostspender.“ Corona ist Vergangenheit, aber das Virus hat tiefe Spuren hinterlassen, indem es die Digitalisierung enorm beschleunigt hat und die Künstliche Intelligenz (KI) massentauglich machte. Worüber der Jazzer sich im Gespräch mit BLIX erneut seine Gedanken macht. Die KI kapert sich Kunst, Kultur und Musik und entwertet menschliche Kreativität mit verheerenden Folgen, warnt der 65-Jährige. Sein Trost: Musik live wie beim Landesjazzfestival.

Herr Dietze, zusammen mit Ihrem Bühnenpartner Stefan Hommrich haben Sie mit einem neuen, literarisch-musikalischen Projekt die ersten Auftritte absolviert zum großen Gefallen des Publikums. Hat Ihnen die KI dabei geholfen?

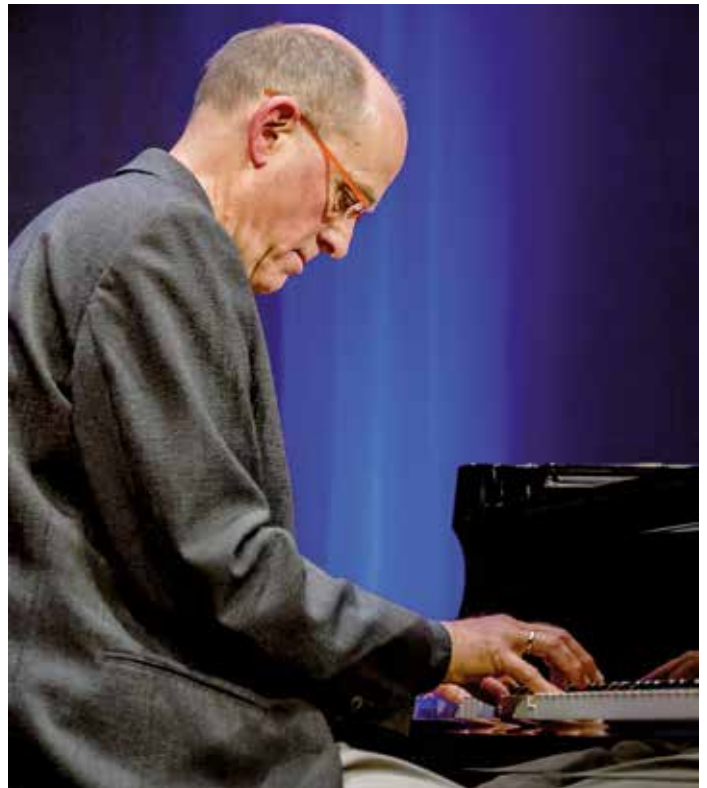
Nein. Unser Programm, das ausschließlich eigene Texte und Musik beinhaltet, entstand tatsächlich rein ‚biologisch‘ im gegenseitigen Austausch. Wenn Sie so wollen: ‚old school‘, irgendwie auch passend zu unserem inzwischen lichten Haar.

Nutzen Sie denn die Möglichkeiten der Digitalisierung nicht?

Doch, natürlich. Unbestritten kann sie die kreative Arbeit erleichtern, ermöglicht Konzepte und Formate, die früher nicht oder nur mit einem enormen Aufwand hätten umgesetzt werden können. Es gibt sehr viele Vorteile. Der Einzug der KI in die kreative Szene und so auch in der Musik hat jedoch eine völlig andere Dimension mit weitreichenden Folgen auch für die Gesellschaft und jeden Einzelnen. Ich habe in einer Anzeige für eine Musik-KI der Firma SUNO folgendes Statement gelesen: ‚Ja, es kommen harte Zeiten auf Kreative zu. Nachdem Zeichner, Maler und Schreiber gerade von der KI wegrationalisiert werden, ist die menschengemachte Musikbranche der nächste Kandidat auf dem Weg zum Dampfbootkapitän: Ja, es gibt jetzt Musik-KIs, und die sind ausgesprochen gruselig gut. Damit kann jetzt jeder mit drei Handgriffen einen Song erstellen – der auch noch gut klingt. Es gibt diverse Musik-KIs, doch die wohl spektakulärste derzeit ist Suno: Suno erlaubt selbst musikalischen Vollpfosten wie mir, Songs zu erstellen, die mindestens so gut klingen wie der durchschnittliche Sommerhit der letzten 20 Jahre.‘

Sehen Sie sich in naher Zukunft bereits als rückständigen und langsamen ‚Dampfbootkapitän‘?

Man könnte sagen: Besser ein Dampfboot selber steuern als sich auf einer High-Tech-Yacht als einer unter vielen Mitfahrern langweilen. Nein, im Ernst, es gibt natürlich einen entscheidenden Unterschied, und der wird sich wohl auch durch KI nicht ändern: Ein musikalischer Vollpfosten, der ausschließlich mit Hilfe von KI Musik erstellen kann, bleibt nun mal ein Vollpfosten. Das merkt man spätestens dann, wenn man ihm ein Instrument in die Hand drückt und ihn bittet, darauf zu spielen. Aber diese Entwicklung wird dennoch finanzielle Auswirkungen für sehr viele, auch professionelle Kulturschaffende haben. Ja, natürlich. Die Möglichkeiten, mit Musik seinen Unterhalt zu bestreiten, werden reduziert. Das gilt vielleicht noch mehr für



Steffen Dietze zählt als Fotograf und Musiker zu den vielseitigen Kulturschaffenden in Oberschwaben. Er arbeitet selbstständig als Foto-designer und Dozent/Lehrbeauftragter für Fotografie sowie als Musiker in Biberach. Seine Arbeiten wurden auch in der Region in Einzelausstellungen gezeigt, u.a. in der Galerie im Fruchtkasten Ochsenhausen, im Museum Biberach und in Galerien im Raum Bodensee. Auch im öffentlichen Raum sind Werke von ihm zu sehen. Musikalisch ist der Pianist und Komponist vielseitig unterwegs, früher in verschiedenen Bands, heute überwiegend als Solist oder, wie aktuell, zusammen mit Stefan Hommrich in einem literarisch-musikalischem Projekt. Im Biberacher Jazzclub war er bereits mehrmals zu Gast, auch in der Reihe Club modern war er zu hören. ➤ www.steffen-dietze.de

das schreibende Klientel. Es gibt aber aus meiner Sicht ein noch viel größeres, tiefgreifenderes Problem, das sich abzeichnet.

Das da wäre?

Wer wird all diese schöpferischen Leistungen grundsätzlich noch wertschätzen, wenn das Gedicht für Omas runden Geburtstag, die Ansprache an die Mitarbeiter oder auch eine komplette Komposition einfach per Mausclick frei Haus binnen Sekunden geliefert wird? Was die KI erschafft, beruht auf Errungenschaften, die von Menschen über lange Zeiträume hinweg erbracht wurden, mit denen sie gefüttert und trainiert wird. Sie greift auf Gedanken, Ideen und Vorlagen zurück, die in einem langen historischen und oft sehr mühsamen Prozess gewonnen und geschaffen wurden. Und heute befindet sich all das in einem großen digitalen Meer, dem Internet, in dem hemmungslos mit Schleppnetzen nach Daten gefischt wird. Was da vor sich geht, ist nichts anderes als ein gigantischer Diebstahl an geistigem Eigentum, wenn die Urheber nicht kontaktiert und entschädigt werden! Und wie oft bitte, geschieht das denn konkret?

Macht Sie das wütend?

Ja, sicher, aber dagegen etwas zu unternehmen, ist schwierig, man fühlt sich machtlos. Es ist aber nicht nur dreist, es ist auch dumm. Durch die

einfache Verfügbarkeit wird ein bereits übersättigter Markt mit noch mehr ‚Ware‘ geflutet und damit inflationär. Wenn hier jemand Nutzen daraus zieht, dann lediglich die üblichen Verdächtigen, die das Netz dominieren. Aber der Schaden ist noch weitaus größer: Es gehen mittel- und langfristig nicht nur elementare Kulturtechniken und Fähigkeiten des Menschen verloren, weil man sie nicht mehr benötigt. Auch die Erfahrung von kreativen Prozessen wird zukünftig von immer weniger Menschen gemacht werden. Und das ist nicht nur schade, sondern auch gefährlich.

Inwiefern sehen Sie hier eine Gefahr?

Weil ein großes Frustpotenzial damit verbunden ist. Wird diese Technologie wie im zitierten Werbetext angewandt, gibt es keine echten Erfolgserlebnisse mehr, weil keinerlei Anstrengung mehr erforderlich ist. Man bestellt ein Gedicht, einen Text oder ein Musikstück genauso wie die Pizza vom Lieferservice. Alles wird ‚gleich‘, weil gleich schnell, gleich billig und immer und überall gleich verfügbar. Der deutsch-vietnamesische Philosoph Byung-Chul Han spricht in diesem Zusammenhang auch von ‚der Hölle des ewig Gleichen‘. Alle Bereiche, auch die privaten, werden ökonomisiert, letztendlich profanisiert. Der Mensch wird zum reinen Konsumenten degradiert. Ich glaube, dass viele aktuellen gesellschaftlichen und politischen Tendenzen, auch die zunehmende Aggressivität, unter anderem damit zusammen hängen. Nicht nur die Leistung der Menschen wird entwertet, es wird zudem klar signalisiert, dass er im Grunde nicht mehr gebraucht wird. Außer als Konsument. Eine weitere Konsequenz ist sicher auch eine damit einhergehende Vereinsamung in unserer Gesellschaft.

Der kreative Prozess als gesellschaftlicher Kit?

Ja, unbedingt. Wenn Menschen zusammen Musik machen, muss das Ergebnis nicht unbedingt professionell sein. Aber die Atmosphäre im Proberaum, das gemeinsame Arbeiten an den Stücken und ganz einfach der Spaß, den man dabei hat, das ist das, was rückblickend letztendlich zählt. Nie war es wichtiger, musische Fähigkeiten zu fördern und für die Kunst zu begeistern. Unsere Lehrpläne gehen da leider in eine andere Richtung, auch in den kommunalen Haushalten wird nach wie vor sehr gern an der Kultur gespart.

Aber worin sehen Sie den eigentlichen Unterschied von Werken menschlichen Ursprungs und solchen, die die KI erschafft? Hat ein von KI komponiertes Musikstück nicht den gleichen ‚Wert‘ wie ein vom Menschen geschaffenes, wenn es selbst von Profis oft nicht mehr zu unterscheiden ist?

Vielleicht sollte hier zunächst mal folgende Frage gestellt werden. Warum sollte eine KI überhaupt komponieren, wenn es Menschen auch können?



Der Kontrabassist Jakob Obleser wurde von Wolfgang Volz (2025) porträtiert und ist in der Foto-Ausstellung „Jazz in Biberach“ anlässlich der Landesjazzfestival im Rathaus-Foyer vom 13. bis 27. April zu sehen.

Was bringt es, ein bereits bestehendes totales Überangebot mit weiterer ‚Ware‘ zu fluten, die kein Mensch jemals nutzen können? Welcher ‚Mehrwert‘ wird hier geschaffen? Es sind in allererster Linie rein ökonomische Ziele, die da verfolgt werden. Künstlerisches Schaffen war aber seit jeher immer auch unmittelbarer, individueller Ausdruck des Menschen und Reaktion auf sein eigenes Leben, seine Umwelt, seine persönlichen Erfahrungen, Erlebnisse und Gefühle. Die Motivation, kreativ zu arbeiten, ist innerlich. Eine KI hat nicht das ‚Bedürfnis‘, Eindrücke zu verarbeiten, sie hat auch keinen Spaß dabei. Sie ringt nicht um das Ergebnis. Sie reagiert auf das, was ihr als Aufgabe gestellt wird und arbeitet die Aufgabe mechanisch und effektiv ab. Ich glaube, dass das der entscheidende Unterschied ist.

Wie wird sich das alles auf die Kultur, auch auf die Musik auswirken?

Ich traue mir da keine Einschätzung zu, es ist zu komplex. Ich denke aber, dass auch hier gilt, dass auf große Umbrüche immer auch Gegenbewegungen entstehen, wie immer diese auch zukünftig aussehen werden. Und die live gespielte Musik wird eher an Bedeutung gewinnen, da bin ich mir sicher. Das große Interesse am Landesjazzfestival in Biberach zeigt dies eindrücklich.

E V E N T

Endlich wieder Mädelsflohmarkt

RAVENSBURG. Stöbern, Handeln und Gleichgesinnte in einer außergewöhnlichen Umgebung und einmaligen Atmosphäre treffen: Das ist der Mädelsflohmarkt, der am 10. und 11. April in Ravensburg, sowie am 25. und 26. April in Ulm stattfindet.

Der Mädelsflohmarkt in Ravensburg bietet all das, was die Frauenwelt begehrt: trendige Kleidung, Marken- und Designerstücke, Schuhe, Brillen, Handtaschen, Accessoires, Schmuck, Selbstgemachtes und ebenso einzigartige Dinge im Vintage und Retro-Look. Diese Veranstaltung, bei der Frauen und Mädchen unter sich sind, findet am Freitag, 10. April von 15 bis 19 Uhr und am Samstag, 11. April von 11 bis 16 Uhr in der Oberschwabenhalle in Ravensburg statt.

Es gibt viel zu entdecken in dem regen Treiben an den vielfältigen Verkaufsständen, wobei der Austausch und das Verbinden von Mode-Begeisterten im Vordergrund steht.

Der Mädelsflohmarkt in der Oberschwabenhalle in Ravensburg ist der Treffpunkt für Modeverrückte, Fashion Fans und Designerinnen. Aber auch neugierige Schnäppchenliebhaberinnen und interessierte Besucherinnen, die einfach einen aufregenden Tag mit Freundinnen verbrin-



Beim Mädelsflohmarkt ist Spaß garantiert.

Foto: Fetzer GmbH

gen möchten, kommen hier voll auf ihre Kosten. Frauen und Mädchen können täglich an rund 150 bunten Ständen nach hippen Teilen oder neuen Lieblingsstücken stöbern. Das Angebot wechselt von Freitag auf Samstag in der Oberschwabenhalle. Somit lohnt sich ein Besuch an beiden Tagen und es gibt vergünstigte 2-Tages-Tickets.

Weitere Informationen zu der Veranstaltung unter: Infotelefon Flohmärkte: (08323) 967414 und unter ► www.fetzer-veranstaltungen.de

Rückenwind für regionale Festivals

BIBERACH/RAVENSBURG. Das Biberacher „FreeFlow Festival 2026“ wird in diesem Jahr mit voraussichtlich 31.129 Euro aus dem Festival-Förderfonds unterstützt. Auch das Trans4JAZZ-Festival in Ravensburg profitiert. Wie der Biberacher SPD-Bundestagsabgeordnete Martin Gerster berichtet, hat sich die Jury der „Initiative Musik“ für eine erneute Förderung der Festivals aus dem Bundeshaushalt ausgesprochen.

Die erneute Juryentscheidung bestätigt die Qualität und Relevanz des Freeflow Festivals, das seit seiner Gründung im Jahr 2018 stetig gewachsen ist und sich als feste Größe in der regionalen Jugend- und Musikkultur etabliert hat. Das Festival bringt bekannte Musikerinnen und Musiker in die Region – Headliner im Jahr 2026 sind die Band Juli und die Hiphop-Künstler Makko und Kasi –, bietet aber auch zahlreichen Nachwuchskünstlerinnen und -künstlern eine Bühne. Neben dem FreeFlow Festival in Biberach erhält auch das „Trans4JAZZ-Festival“ in Ravensburg einen Zuschuss von voraussichtlich 20.500 Euro.

„Die Festivals in Biberach und Ravensburg sind ideale Beispiele, weshalb wir den Festivalförderfonds vor vier Jahren eingerichtet haben“, so Martin Gerster. „Popkultur und Festivals sollten nicht auf Großstädte oder Ballungsgebiete beschränkt sein. Bei uns im ländlichen Raum gibt es unheimlich viel Kreativität, Engagement und auch ein Bedürfnis bei



Das FreeFlow Festival wird von Jugendlichen organisiert und neben den musikalischen Künstlern wird die Kunst ebenfalls in Form von Graffiti, Mode, aufwendigen Dekorationen und in Workshops zum mitmachen angeboten.

Jung und Alt, Kultur live zu erleben. Das wollen wir mit dem Fonds unterstützen. Deshalb haben wir zuletzt die Finanzmittel in den Haushaltsverhandlungen im Herbst auf vier Millionen Euro verdoppelt“, so Martin Gerster, der selbst Mitglied im Haushaltsausschuss ist.

Der Festivalförderfond wurde 2023 auf SPD-Initiative eingerichtet und unterstützt kleine und mittelgroße Festivals der Pop- und Jazzmusik mit bis zu 50.000 Euro. In diesem Jahr werden 135 Festivals mit einem voraussichtlichen Gesamtvolumen von rund 3,7 Millionen Euro gefördert. ➤ www.freeflowevents.de ➤ www.jazztime-ravensburg.de

STÄDTISCHE GALERIE FÄHRE

Offenheit und Poesie

BAD SAULGAU. Die Städtische Galerie Fähre feiert zwei große Soloauftritte. Im Zentrum der Schau mit dem erhellenden Titel „Belichtung des Jetzt“ über die Präsenz und das Verschwinden der Figur sind in den Galerieräumen rund 50 Bilder, Skulpturen, Zeichnungen und Filme des in Augsburg lebenden Künstlers Christofer Kochs (*1969) zu erleben.



Keine Erzählung, keine Nostalgie – oder anders gesagt: Offenheit und Poesie, schwebende Zustände und leise Exzentrik machen das in verschiedenen Gattungen sich offenbarende Werk des Malers, Bildhauers, Filmemachers, Musikers und Songschreibers, der in Bad Saulgau seine erste Einzelausstellung präsentiert, global kulturell lesbar.

Im Kreuzgang werden parallel und passend prägnante fotografische Werkserien der renommierten, in Leipzig lebenden Fotografin Margret Hoppe (* 1981) und Timm Rautert-Schülerin aus den Serien „Rues de Paris“ (2005), „Après une Architecture“ (2013) und „Cotton and Capital“ (2015) vorgestellt. Beide Künstler reisen zu inspirierenden Künstlergesprächen an – Kochs am Sonntag, 19. April um 17 Uhr und Hoppe am Sonntag, 17. Mai um 17 Uhr.

Die Ausstellung dauert bis 7. Juni. Über das Begleitprogramm informiert die Homepage der Stadt Bad Saulgau. ➤ www.bad-saulgau.de
Öffnungszeiten: Di – So, 14 Uhr bis 17 Uhr.

Malerei, Film
und Fotografie über
die Präsenz und
das Verschwinden
der Figur

21.3.-
7.6.26
Städtische
Galerie
Fähre

Christofer
Kochs
Margret
Hoppe

STADT
BAD
SAULGAU

Belichtung
des Jetzt

Christofer Koch, Belichtung des Jetzt, 2025

MESSE GARDENLIFE 2026

Gartenlust und Blumenduft

REUTLINGEN. Alle Gartenfreunde können sich auf die 23. GardenLife freuen: Vom 14. bis 17. Mai 2026 bringen rund 150 ausgewählte Aussteller im herrlichen Ambiente der historischen Parkanlage das blühende Leben in die Pomologie nach Reutlingen.

Hier können Sie viel Schönes und Neues für den Garten entdecken: Qualitätspflanzen aller Art, Pflanzenraritäten, Sämereien, dazu Werkzeuge und Accessoires rund um den Garten.

Der eigene Garten kann die Seele und den Körper nähren. Er fordert Kraft und lässt dabei Kraft tanken. Nicht nur Kraft, sondern auch jede Menge grüne Ideen tanken Sie beim Vortragsprogramm und auch die kleinen Gäste können beim bunten Kinderprogramm ihren grünen Daumen entdecken.

Sie wollen das Ambiente genießen, viele Anregungen und Eindrücke rund um das Thema Garten mitnehmen oder einen schönen Tag auf der GardenLife verschenken? Dann nutzen Sie den Kartenvorverkauf und kommen mit dem Kombiticket „grün“ zur Messe und wieder zurück.

Gemeinsam mit unseren Sponsoren Dr. Kroll & Partner Rechtsanwälte mbB und der Volksbank Reutlingen freuen wir uns schon auf Ihren Besuch! Detaillierte Informationen finden Sie unter: ► www.gardenlife.de



Foto: solutioncube GmbH

GardenLife

14. – 17. Mai
Reutlingen-Pomologie

Tagesticket € 12,–

Kinder, Schüler, Studenten und
Menschen mit Behinderung:
Eintritt frei

VORVERKAUF
& INFOS:
gardenlife.de



Unterstützt von

Dr. Kroll & Partner
RECHTSANWÄLTE mbB



Volksbank
Reutlingen

STADT BIBERACH TOURISMUS

Picknickkorb zum Ausleihen

BIBERACH. Die Temperaturen steigen und ebenso der Wunsch, wieder mehr Zeit in der Natur zu verbringen. Entspannen, die Natur genießen und dabei lecker schlemmen. Was gibt es in der wärmeren Jahreszeit Schöneres als ein Picknick im Grünen?

Für Touristen, die sich von ihrem Bummel durch die Stadt stärken möchten, aber auch für Einheimische, die ihre Mittagspause mal anders verbringen wollen, bietet Tourismus Biberach „S' Picknickkörble“ an.

Über ein Formular kann bis zum Vortag 16 Uhr ein bereits gefüllter Picknickkorb bestellt werden. Es besteht aktuell die Wahl zwischen zwei verschiedenen Körben: „S' Vesper – Körble“ ist gefüllt mit regionalen Spezialitäten wie einer halben belegten Seele, einem Wurstsalat und Getränken. Im „S' Wieland-Körble“ finden sich Weine, die auch Wieland schmecken würden sowie dazu passende kleine Snacks wie Oliven oder Weintrauben. Natürlich darf ein süßer Abschluss ebenfalls nicht fehlen.

Der zuvor bestellte Picknickkorb kann ab 9.30 Uhr zu den üblichen Öffnungszeiten (außer samstags) samt einer Picknickdecke in der Tourist-Information im Rathaus abgeholt werden. Dort gibt es auch einen Übersichtsplan mit lauschigen Orten, an denen es sich besonders gut picknicken lässt.

Weitere Informationen sowie das Bestellformular finden Sie unter:
► www.visitbiberach.de

Geschenk gesucht? In der Tourist-Information sind auch Gutscheine für den Picknickkorb erhältlich.

Raus ins Grüne!
s' Picknickkörble
Bestellen - Abholen - Genießen

visitbiberach.de

GRIMME - PREIS

„Tschappel“ ausgezeichnet

ZUßDORF. Die Fernsehserie über Jugendliche auf dem oberschwäbischen Land war nicht nur deutschlandweit zu sehen, sondern erhält jetzt auch noch eine Auszeichnung von bundesweiter Bedeutung. Die Comedy-Serie „Tschappel“ bekommt den renommierten Grimme-Preis verliehen, nachdem die Heimatgeschichte bereits im Mai 2025 die Titelgeschichte in BLIX war. Kein Wunder, stellt sich doch die existenzielle Frage: „Gibt es ein Leben nach dem Dorf?“



Sieht so aus, als ob Bernd Gnann, der Vater von Tschappel, mit Handy, gerade erfährt, dass Tschappel den Grimme-Preis erhalten hat. Unten: Die drei Helden halbnackt.

Die erste Staffel von „Tschappel“ wurde im Sommer 2024 in und um Zußdorf bei Wilhelmshausen gedreht und im Sommer 2025 auf ZDF neo ausgestrahlt. Der 1000-Einwohner-Ort liegt in ländlicher Idylle im oberschwäbischen Bodensee-Hinterland. In der Serie wird Zußdorf, der Heimatort der beiden Produzenten und Cousins Marius und Paul Beck, zum fiktiven „Hintervorderbach“ und damit zum Schauplatz eines ziemlich abgedrehten Dorflebens von drei Freunden, die mit ihren Schnapsideen das Dorfleben auf den Kopf stellen. Sie funktionieren eine Güllegrube zum Pool um, feiern Bauwagenpartys und stehen sich im Liebeskummer bei. Der 18-jährige Carlo und seine zwei besten Freunde sind die Hauptdarsteller der Serie. Es geht um das Thema Jugend auf dem Land und das Gewagte dabei: Alle Darsteller schwätzen mehr oder weniger schwäbisch.

Das fanden die Verantwortlichen beim ZDF offenbar auch interessant, denn sie holten „Tschappel“ ins überregionale Programm. Mit Erfolg. Das ZDF gab bereits eine zweite Staffel in Auftrag, an der momentan gearbeitet wird. Die Drehbücher sind fertig, im April stehen Castings für ein paar neue Rollen an. Der Großteil der Figuren und Darsteller werde bleiben, erklärt Marius Beck, der am Drehbuch mitarbeitet. Mitte April beginnen in Zußdorf die Vorbereitungen für die Dreharbeiten. Dann

werden zum Beispiel mit dem Kameramann Orte angeschaut, an denen einzelne Szenen spielen sollen. Gedreht wird im Sommer. Die beiden Cousins erklären: „Wir wollen in der Serie zeigen, wie es jungen Leuten auf dem Dorf geht. Für viele stellt sich nach der Schule die Frage, ob sie bleiben oder gehen. Das wird nicht so oft thematisiert in Filmen, meist spielt die Handlung eher in der Stadt.“ Wohin es die beiden Cousins ebenfalls gezogen hat. Sie haben sich mit ihrer

Produktionsfirma Apollonia Film in München niedergelassen.

„Tschappel“ ist in der Kategorie Fiktion als Preisträger in Gesellschaft der Serie „Die Affäre Cum-Ex“ sowie der beiden Spielfilme „Tatort – Dunkelheit“ und „Die Nichte des Polizisten“. Der Grimme-Preis ist nicht mit einem Preisgeld dotiert, stellt aber eine bedeutende Auszeichnung in der Branche dar. Die offizielle Verleihung der insgesamt sechzehn Grimme-Preise sowie der drei Sonderpreise findet am 24. April im Theater in Marl in Nordrhein-Westfalen statt, wo das Grimme-Institut seinen Sitz hat. Durch die Preisverleihung führt in diesem Jahr die Fernsehmoderatorin Linda Zervakis. Hoffentlich verstolpert „Tschappel“ die Gala nicht, denn „Tschappel“, so die Definition, ist ein Tollpatsch. (rr)



50 JAHRE GALERIE ULI LANG

Kunst braucht einen Rahmen

BIBERACH. Uli Lang ist eine Frau mit langem Atem: fünf Jahrzehnte ist sie Unternehmerin, dreifache Mutter und mittlerweile in ihren Siebzigern auch aktive Oma. Alles kriegt die Frau mit ihren bunten Overalls als Markenzeichen unter einen Hut und prägt dabei die Kunst- und Kulturszene in Oberschwaben und darüber hinaus.



Uli Lang vor Wandskulpturen von Gerd Kanz.

Fünf Jahrzehnte Galeriearbeit sind zugleich ein Anlass für Dankbarkeit. Viele Kundinnen und Kunden halten der Galerie seit Jahren, oft sogar über Generationen hinweg, die Treue. Das Einzugsgebiet ist beachtlich: Es reicht vom Bodensee bis Stuttgart, von der Schweiz bis nach München. Nicht wenige verbinden ihren Heimaturlaub in Biberach damit, Bilder zum Einrahmen vorbeizubringen. „Wichtig ist es, den Wandel der Zeit zu erkennen und mitzugehen“, sagt Uli Lang. Tatsächlich spiegelt sich dieser Wandel deutlich im Sortiment wider: heute dominieren schlichte Rahmen in Schwarz, Weiß und Naturtönen.

Neben dem Einrahmungsgeschäft ist der Galeriebetrieb mit wechselnden Ausstellungen ein zentraler Bestandteil. Die Auswahl der Künstler folgt dabei einem klaren Prinzip: „Wir zeigen, was uns gefällt.“ Gleichzeitig wird großer Wert auf Professionalität gelegt – die meisten Künstlerinnen und Künstler arbeiten freischaffend. Sie kommen aus ganz Deutschland: Köln, Düsseldorf, Frankfurt, Berlin oder München. Aber auch vom Bodensee, Aulendorf und Biberach. Eine besondere Verbindung besteht zu dem US-amerikanischen Künstler Brad Howe, der seit rund 30 Jahren regelmäßig aus Los Angeles anreist. Über die Jahre sind so nicht nur Kooperationen, sondern enge Freundschaften entstanden.



Bei Uli Lang erfolgen alle Arbeiten rund ums Einrahmen direkt in der Werkstatt vor Ort. Vom Zuschnitt und Verleimen der Leisten über das Maßanfertigen von Glas und Passepartouts bis hin zum staubfreien Einlegen. Auch das Aufspannen von Ölbildern sowie kleinere Reinigungen und Restaurierungen gehören zum Leistungsspektrum.

Ein fester Termin im Kalender ist zudem die Veranstaltung „Kunst trifft Kochkunst“ im Hotel Traube Tonbach im Schwarzwald – ein Zusammenspiel aus Sterne Küche und ausgewählter Kunst. Einen kleinen Einblick davon bekommt man auf: www.kunst-traubetonbach.com

Auch für besondere Geschenkideen ist die Galerie bekannt. Der Anspruch ist hoch: Gesucht werden außergewöhnliches Design und originelle Produkte, fernab von Kitsch. „Schönes gibt es genug – aber wir wollen das Besondere“, so Lang.

Und wie lange soll es noch weitergehen? Die Antwort bleibt bodenständig: „solange die Freude anhält – und die Kundschaft kommt.“ Gleichzeitig richtet die Unternehmerin einen klaren Appell an alle, den lokalen Einzelhandel zu unterstützen und bewusst vor Ort einzukaufen statt online.

➤ www.ulilang.de

BAUERNHAUSMUSEUM WOLFEGG

Hasenohren und Frühjahrsputz

WOLFEGG. An den Osterfeiertagen und in den Osterferien lädt das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben ein, Informatives, Kulinarisches und Unterhaltsames mit der ganzen Familie zu erleben.



Foto: Bauernhaus-Museum

Beim Ferienprogramm wird das traditionelle Osterbrot gebacken.

Beim traditionellen Ostermarkt „Ostern im Museum“ gibt es am Ostermontag, 6. April von 10 bis 16 Uhr ein kunterbuntes Programm für die ganze Familie: Die Großen können sich die Ostereieraussstellung ansehen oder Handwerkern wie dem Glasbläser über die Schulter schauen. Die Kleinen dürfen selbst kreativ werden – ob beim Eier färben oder Osternest basteln.

Wer eine Verschnaufpause braucht, kann um 15 Uhr den Geschichten der Märchentante lauschen oder das Kasperltheater Toldrian um 13:30 Uhr genießen. Höhepunkt des Tages ist für viele Kinder die gemeinsame Ostereiersuche um 11:30, 13 und 14:30 Uhr.

Auch Zuckerbäcker Benny Gut ist wieder zu Gast: Er stellt in seiner Manufaktur die traditionellen roten Zuckerhasen her. Auf dem Museumsgelände bieten Marktstände handgefertigte Oster- und Frühlingsdekorationen an.

Die Landfrauen bieten ihre beliebten „Versucherle“ an. Passend zur Osterzeit können die Museumsgäste gebackene Hasenohren probieren. Für Kinder, Familien und alle, die mitmachen wollen gibt es kostenlose Museumsrallyes. Wer alle Fragen richtig beantwortet, erhält eine kleine Überraschung.

Das gesamte Osterferienprogramm finden Sie unter:

➤ www.bauernhaus-museum.de/programm

bauernhaus museum
allgäu
oberschwaben
wolfegg

Ostern im Museum
6.4. Ostermarkt
Ferienprogramm Di. + Do.

www.bauernhaus-museum.de

Kunst unter freiem Himmel

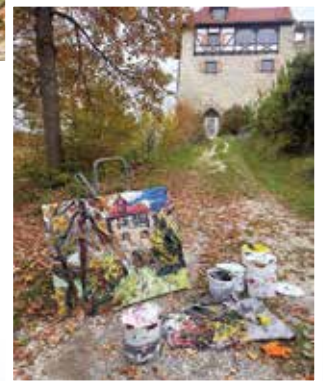
MOCHENTAL. Der Berliner Künstler Christopher Lehmppfuhl malt draußen, inspiriert von Licht und Natur. Mit „Herbstlicht – Region Obere Donau“ fängt er die besondere Stimmung dieser Landschaft haptisch, sinnlich, ja, beinahe dreidimensional mit dicken Farbstrichen ein. Zu sehen bis zum 7. Juni in der Galerie Schrader auf Schloss Mochental.

Die Kunstgeschichte definierte im 19. Jahrhundert die „Donauschule“ und beschrieb den im 16. Jahrhundert entstandenen „Donaustil“ angesichts der Bilder von Albrecht Altdorfer, Lucas Cranach d. Ä. und Wolf Huber. Diese Maler arbeiteten an der Donau im Bereich von Regensburg, Passau und Wien. Christopher Lehmppfuhl geht das Donauthema nun systematisch an und beginnt in der Region der Entstehung des Stroms ab Donaueschingen. Wird er dadurch zum Donaumaler? Es ist nicht auszuschließen, dass er die Reise bis zum Schwarzen Meer fortsetzt, denn dieser Maler zeichnet sich durch eine besondere Gründlichkeit aus. Er pflegt seine Motive nicht zu verlassen, bevor sie nicht bis auf den Grund untersucht und ausgeleuchtet worden sind. Das hat er vielfach bewiesen, am umfassendsten an seinem Zyklus über den Berliner Schlossbau, der nahezu 150 großformatige Gemälde aufweist.

Auch die Naturlandschaft hat ihn immer wieder angezogen und veranlasst, auf Reisen in Georgien, Island, Indonesien oder an Nord- und Ostsee – oft im Kreis der „Norddeutschen Realisten“ – sowohl in bitterer Kälte als auch im Sommerregen die Motive zu malen, die sein Auge ausgewählt hatte. Das Auge urteilt nie aus Bequemlichkeit; es ist für Lehmppfuhl der entscheidende Impulsgeber und unerbittliche Herrscher. Für die malerische Umsetzung ist ihm keine Anstrengung zu viel, denn Lehmppfuhl arbeitet analog, ohne jede Unterstützung von Technik, nicht einmal ein Fotoapparat wird beigezogen. Er weiß, dass der schöpferische Prozess in der Verwandlung des gewählten Motivs liegt. Diese kann für einen nach der Natur malenden Künstler nur vor dem Motiv geschehen. Sie muss geschehen, denn das Motiv hält nicht



Herbstliches Schloss von Christopher Lehmppfuhl. Rechts ein Einblick in den Schaffensprozess des Künstlers.



stille: Wetter, Tageszeiten, Wind und Wasser verändern sich ständig und müssen im Malprozess zu einem gütigen Bild zusammengefasst werden. Dieses Verwandeln ist das Geheimnis der Kunst, die damit jene Lebendigkeit gewinnt, die Goethe einst von höchsten Kunstwerken forderte. Angesichts heutiger Methoden muss vor dem bequemen Weg über Reproduktionen oder KI gewarnt werden, da dieser den Zauber des Schöpferischen verhindert.





Besondere Lichtstimmung: Das großformatige Gemälde zeigt das Donautal mit Bussen im Herbst.

Folgen wir dem Künstler auf seiner Reise an der jungen Donau. Mit dem großen Bild Herbsttag in Beuron und seinem kleinen Gefährten Abendlicht in Beuron beginnt die Reise. Beide Motive veranlassen den Maler, Formen und warme Farben zusammenzuziehen. Im Fluss der Bewegung entsteht in lebhaften Farbstößen ein nahezu abstraktes Gebilde, das dem Auge erst dann wieder die Elemente Fluss, Häuser und Bäume offenbart. Das Herbstliche Schloss bei Niedergundelfingen lässt Lehm- pfuhls Technik, die Farbe mit den Händen direkt zu verstreichen, deutlich werden. Die plastische Reliefscheinung spielt hier entschieden mit. Das Haus selber ist mit strengen waagerechten Strukturen gezeichnet, während sich darunter die Farbenpalette des Herbstes entfaltet.

Bezeichnend sind immer wieder die Paarungen von großformatigen Übersichtsgemälden und poetischen Etüden im kleinen Format, wie bei den Sigmaringen-Bildern Herbst an der Donau und Herbstspiegelung. Besonders die Virtuosität fällt auf, mit der der pastose Auftrag das Motiv der Spiegelung in die Abstraktion und daraus wieder in die Naturschilderung führt. Lehm- pfuhl ist ein Lichtmaler, der sicherlich vom Impressionismus berührt ist, aber eine eigene, ausdrucksstarke Sprache gefunden hat. Das zeigen die Voll- und Halblichter auf

Morgenlicht an der Donau.



Sonniges Schloss, Sigmaringen: Eingerahmt von sonnenbeschienenen Bäumen wird die verschattete Fassade durch Lichter in den Fenstern strukturiert.

Donautal mit Bussen und Herbstliches Donautal schildern dieselbe Landschaft als Panorama und als detaillierte Studie. Die Weite der Flusslandschaft wird auf über 200 cm ausgebreitet, um das Mäandern des Laufs zu zeigen. Als Fokus ragt in der Ferne der Bussen auf, der auf dem kleinen Bild beiläufiger notiert wird – als dunkle Masse in einem Farbenmeer aus Gelb- und Purpurtönen. In Obermarchtal am Abend hat es der Maler mit wildem Wasser an einer Staustufe zu tun. Die Dynamik des brausenden Flusses kombiniert er mit ruhigen Spiegelungen oberhalb. Eine gelungene Verbindung von Dynamik und kontemplativer Ruhe! Lehm- pfuhl entfaltet sich zudem in Aquarellen, die in seinem Werk an Bedeutung gewonnen haben. Er nutzt sie als Gegenpol zu den Ölbildern. Das Aquarell verlangt höchste Konzentration, da es keine Korrektur erlaubt. Seine Blätter bringen tanzende Farbflecken zu einer brillanten Lichterscheinung und verleihen der Landschaft einen luziden Zauber. Wenn wir an die Donaueschule zurückdenken und Altdorfers Alexanderschlacht vor Augen rufen, wird klar: Christopher Lehm- pfuhl hat sich zu einer reichen

Obermarchtal am Abend.



südlichen Farbigkeit entwickelt, mit der er den alten Meistern mit frischen Mitteln von heute entgegenzieht. ➤ www.galerie-schrade.de

Christopher Lehm- pfuhl

Herbstlicht - Region Obere Donau



Herbsttag in Beuron, 2025, Öl auf Leinwand, 120 x 100 cm

29. März bis 7. Juni 2026

Galerie Schrade · Schloß Mochental

Durchfahrt Heiligkreuztal.





MUSEUM ZUR GESCHICHTE VON CHRISTEN UND JUDEN

Stadtgeschichte in Bildern

LAUPHEIM. Der 1926 in Laupheim geborene Theo Miller fotografierte sein Leben lang leidenschaftlich. Immer im Fokus, immer im Herzen: seine Heimatstadt. Über Jahrzehnte legte er ein einzigartiges Fotoarchiv zur jüngeren Geschichte Laupheims an, auch durch Sammeln oder Abfotografieren anderer Bilder. Dieses Jahr wäre Theo Miller 100 geworden, ein schöner Anlass, ihm und seinen Fotos vom 23. April bis zum 25. Oktober eine Sonderausstellung im Museum zur Geschichte von Christen und Juden zu widmen.



Die Aufnahmen von Theo Miller reichen weit zurück.

Die ausgewählten Fotos zeigen Laupheims Stadtentwicklung, seine Persönlichkeiten, Geschäfte, Wirtshäuser und allertand Kuriositäten. Wenngleich Theo Miller schon zur Kommunion seinen ersten Fotoapparat erhielt, nahm sein Fotoarchiv erst in den 1970ern richtig Fahrt auf. Nach Rückkehr aus der russischen Kriegsgefangenschaft hatte er zunächst bei der Firma Fischbach & Miller angefangen und eine Familie mit seiner Frau Helga gegründet. Ab Mitte der 1970er präsentierte er seine gewachsene Bildersammlung in Vorträgen, Büchern und beim Heimatfest. 2010 verlieh ihm die Stadt Laupheim ihre Bürgermedaille. Nach Theo Millers Tod 2018 stiftete die Familie das Fotoarchiv dem Laupheimer Museum. Ausstellungseröffnung am 23. April 2026 um 18.30 Uhr. Öffentliche Führungen am 26.04., 10.05., 31.05. und 14.06. jeweils um 14 Uhr, am Internationalen Museumstag, 17.05., um 16 Uhr. Weitere Termine auf der Museumshomepage: ► www.museum-laupheim.de

Die ausgewählten Fotos zeigen Laupheims Stadtentwicklung, seine Persönlichkeiten, Geschäfte, Wirtshäuser und allertand Kuriositäten. Wenngleich Theo Miller schon zur Kommunion seinen ersten Fotoapparat erhielt, nahm sein Fotoarchiv erst in den 1970ern richtig Fahrt auf. Nach Rückkehr aus der russischen Kriegsgefangenschaft hatte er zunächst bei der Firma Fischbach & Miller angefangen und eine Familie mit seiner Frau Helga gegründet. Ab Mitte der 1970er präsentierte er seine gewachsene Bildersammlung in Vorträgen, Büchern und beim Heimatfest. 2010 verlieh ihm die Stadt Laupheim ihre Bürgermedaille. Nach Theo Millers Tod 2018 stiftete die Familie das Fotoarchiv dem Laupheimer Museum. Ausstellungseröffnung am 23. April 2026 um 18.30 Uhr. Öffentliche Führungen am 26.04., 10.05., 31.05. und 14.06. jeweils um 14 Uhr, am Internationalen Museumstag, 17.05., um 16 Uhr. Weitere Termine auf der Museumshomepage: ► www.museum-laupheim.de

KREISMUSIKFEST 2026

Musik, Gemeinschaft und Feierlaune

SCHEMMERBERG. Die rund 20.000 Mitglieder aus den 111 Vereinen des Blasmusikkreisverbands Biberach blicken vom 22. bis 25. Mai nach Schemmerberg, wenn der Musikverein „Cäcilia“ mit dem Kreismusikfest den jährlichen Höhepunkt im Veranstaltungskalender ausrichtet.

Die Schemmerberger haben sich eine umfangreiches Festprogramm mit vielen Highlights einfallen lassen. Das Fest beginnt am Freitag den 22.05 ab 13:30 Uhr mit dem Seniorennachmittag. Ab 17 Uhr sind alle zum Feierabendhock mit Bieranstich herzlich eingeladen. Ab 19 Uhr verwandelt sich das Bierzelt in ein Partyzelt, mit der Band Albracher erwartet die Gäste Feierlaune pur.

Der Samstag startet ab 18 Uhr mit dem KreisBRASSabend. Drei Live-Bands werden pures Brass-Festival-Feeling ins Zelt bringen. BROTÄNE HERDEPFL – Black Forest Brass starten mit einer kraftvollen Mischung aus Brass und Dance Musik. POMM FRITZ – Schwabenrock trifft Brass: Die Kultband aus Ochsenhausen kehrt am KMF zu ihren Bläserwurzeln zurück. Die größten POMM FRITZ-Hits werden gemeinsam mit einer eigens zusammengestellten Brass-Besetzung zu hören sein! DRUCKLUFT – viel Energie auf der Bühne! Die Jungs und Mädels aus Köln verkörpern rheinische Lebensfreude pur.

Am Sonntag erwartet die Gäste ein zünftiger Frühschoppen, mit anschließendem Mittagessen. Ab 13 Uhr treffen sich über 2000 Musiker zum Gesamtchor in der Ortsmitte. Danach starten alle Kapellen zum bunten Festumzug. Nach der Notenbekanntgabe wird die Show- und Tanzband IN MOTION die Stimmung bis spät in die Nacht fortführen.

Am Pfingstmontag werden nach dem Gottesdienst die beiden Schirmherren Landrat Mario Glaser und Bürgermeister Klaus Wilhelm Tappeser in die Pedale treten und per Tandem-Fahrrad unsere Gäste in einer „Tour de Gmoid“ einsammeln. Das Fest endet um 19 Uhr.

Tickets für den KreisBRASSabend unter: ► <https://kmf26.de>

Verein für Altertumskunde und Heimatpflege e.V. - D-88499 Riedlingen



Lassen Sie sich verführen in Riedlingen. Die Städt. Galerie und das Museum „Schöne Stiege“ zeigen in zwei denkmal geschützten Gebäuden regionale Kunstwerke aus fünf Jahrhunderten.

STÄDTISCHE GALERIE

Burkartraum

Wechselnde Kunstausstellungen

Kapellenraum

Kunstwerke aus vier Jahrhunderten

Internationale Konzerte auf dem Hammerflügel des Riedlinger Klavierbauers Conrad Graf aus dem Jahr 1824

Refektorium

Kirchenkunst

MUSEUM SCHÖNE STIEGE

Stadtgeschichte - Postgeschichte

Geschichte der ältesten Zeitung Württembergs

Hinterglasmalerei

Industriegeschichte

Richtschwert

Kirchengeschichte

Archäologische Sammlung

Wechselausstellungen

Gesundheitswesen in Riedlingen

Öffnungszeiten:

April bis November, Fr/Sa 15-17 Uhr, So 14-17 Uhr

Museumsbüro Wochenmarkt 3/1, 88499 Riedlingen, Tel. 07371 / 909633 (Dienstags)
www.museum-riedlingen.de - info@museum-riedlingen.de



HEUNEURG - STADT PYRENE

Reise durch die Geschichte

HERBERTINGEN. Die keltische Höhensiedlung ist die älteste Stadt nördlich der Alpen. Im 6. Jahrhundert v. Chr., als das antike Rom noch eine unbedeutende Stadt am Tiber war, erreichte sie ihre Blütezeit, die sich auch in sensationellen Grabfunden widerspiegelt. Heute wird auf der Heuneburg die Keltenzeit in traumhafter Lage mit Blick über die Donauebene wieder zum Leben erweckt. Auch 2026 prägen etablierte Veranstaltungen das Programm.

Der Start in die neue Saison wird am Ostermontag, 6. April, von 10 bis 16 Uhr mit einer Ostereiersuche und mit Osterbasteleien gefeiert. Der Familien- und Handwerkertag findet am Pfingstmontag, 25. Mai, statt. Zur Feier der Sommersonnenwende ist die Celtic Rock-Band Cúl na Mara am Samstag, 27. Juni, um 19 Uhr zu Gast. Das Keltenfest folgt am Sonntag, 2. August, der „Naturerlebnistag“ am Sonntag, 6. September. Auch in diesem Jahr gibt es wieder den WDR-Aktionstag „Türen auf mit der Maus“ am Tag der Deutschen Einheit, Samstag, 3. Oktober. Zudem ist die Sonderausstellung „Bier – ein Jahrtausende altes Kultgetränk“ wieder zu sehen und zeigt die lange Geschichte des Getränks, die sich vom Alten Ägypten bis zur Heuneburg erstreckt. Alle Angebote der Saison sind online unter www.heuneburg-pyrene.de zu finden.

Außerschulischer Lernort im Fokus

Die Heuneburg zählt zu den bedeutendsten archäologischen Fundplätzen Europas. In der Saison 2026 richtet sich ein besonderer Fokus auf Schulklassen: Sie erhalten freien Eintritt, eine vorherige Anmeldung genügt. Zur Vertiefung können Schulklassen ergänzend Führungen und pädagogische Programme zu reduzierten Preisen buchen.

Öffnungszeiten: 1. April bis 1. November, Di – So, Feiertag 10 – 17 Uhr

STADT RAVENSBURG KULTUR AMT

Große Klassik, große Emotionen

RAVENSBURG. Das Stuttgarter Kammerorchester und die renommierte Bratschistin Tabea Zimmermann gastieren am Donnerstag, 16. April um 19:30 Uhr im Konzerthaus Ravensburg.



Tabea Zimmermann genießt weltweit größtes Ansehen.
Foto: Marco Borggreve

Reiner Streicherklang, so ausdrucksstark, wie ihn nur ein Kammerorchester vom Rang des Stuttgarter Kammerorchesters vermitteln kann: Wenn dann mit Tabea Zimmermann eine der profiliertesten Bratschistinnen unserer Zeit in ihrer Mitte steht und das Ensemble vom Instrument aus als „Prima inter pares“ leitet, ist Besonderes zu erwarten von diesem Abend im Ravensburger Konzerthaus.

In Alfred Schnittkes Monolog für Viola und Streichorchester, 1989 komponiert, entfaltet sich ein vielschichtiges Spiel aus Licht, Schatten und Erinnerungen. Gefährlich nah am Abgrund und doch mit sommerlicher Leichtigkeit tanzen die volkstümlichen

Motive in Béla Bartóks Divertimento, komponiert an der Schwelle zum Zweiten Weltkrieg. Bartók schrieb das Stück 1939 in einem Sommerurlaub in der Schweiz. Divertimento ist das italienische Wort für Vergnügen; und das kann man bei den Divertimenti des Ungarn Bartók und der Polin Baciewicz wirklich erleben.

► www.ravensburg.de/kulturzeit

Heuneburg – Stadt Pyrene

Eintauchen in die Welt der Kelten

Geöffnet
1. April –
1. November,
Di – So
10 – 17 Uhr

Bedeutendste keltische Akropolis Europas

Wir starten mit spannenden Führungen und abwechslungsreichen Veranstaltungen in die Saison!
Neu: Für Schulklassen ist der Eintritt frei!

www.heuneburg-pyrene.de
www.schloesser-und-gaerten.de



Kommen. Staunen. Genießen.



Baden-Württemberg
Staatliche Schlösser
und Gärten

Stuttgarter Kammerorchester & Tabea Zimmermann

Donnerstag, 16.04.26, 19.30 Uhr

Konzerthaus Ravensburg

Kulturamt Ravensburg
www.ravensburg.de/kulturzeit

Tourist Information
Ravensburg
Ticket-Hotline
0751 82 2828
Online-Ticketshop:



Kulturzeit
Ravensburg
25/26

KULTUR
RAVENSBURG

© Marco Borggreve

Kommen. Staunen. Genießen.

Kloster und Schloss Salem

Auf den Spuren der 'weißen Mönche'

Das ehemalige Zisterzienserkloster und heutige Schloss Salem ist eines der bedeutendsten Kulturdenkmäler der Bodenseeregion. Als die „weißen Mönche“ die Abtei 1134 gründeten, benannten sie es nach dem biblischen „Ort des Friedens“. Und in gewisser Weise ist Kloster und Schloss Salem das auch heute noch: Hier treffen eine malerische Landschaft, großzügige Gartenanlagen und geschichtsträchtige Gebäude unterschiedlicher Epochen aufeinander und laden zum Verweilen ein.

Ein erlebnisreicher Besuch für die ganze Familie: die Gärten mit den Labyrinth, die weitläufige Anlage mit den Wirtschaftsgebäuden und dem Marstall, das gotische Münster, die Prälatur mit dem barocken Kaisersaal und der Bibliothek, der Speisesaal der Mönche sowie ein Klostermuseum und ein Feuerwehrmuseum. In fachkundigen Führungen können sich die Besucher auf die Spuren der „weißen Mönche“ begeben.



Neues Schloss Meersburg

Zu Gast bei den Fürstbischöfen

Die barocke Residenz der Fürstbischöfe von Konstanz hat seit ihrer Erbauung ab 1710 nichts von ihrer Schönheit eingebüßt. Beeindruckend ist das Treppenhaus mit seinem aufwändigen Deckengemälde. Der Rundgang durch die Privaträume, Staatsappartements und den Spiegelsaal gibt interessante Einblicke in das Leben am Hofe der Fürstbischöfe im 18. Jahrhundert. Einen perfekten Ausklang des Schlossbesuches bietet die Terrasse mit der barocken Gartenanlage, einem eleganten Lustpavillon und dem beeindruckenden Panoramablick weit über den Bodensee bis hin zu den Alpen.

TIPP: Mit dem Kombi-Ticket auch das Fürstenhäusle Meersburg besichtigen: Das um 1600 erbaute Kleinod war der schöpferische Rückzugsort der Dichterin Annette von Droste-Hülshoff. Noch heute geben die Einrichtung sowie die Hör- und Medienstationen Einblick in ihr Leben und Umfeld.



INFO

VERANSTALTUNGEN IN KLOSTER UND SCHLOSS SALEM

Sonderführungen

Karfreitag, 3. April, 14 Uhr: **Passion und Memento Mori**
Ostersonntag und Ostermontag, 5. und 6. April, jeweils 15 Uhr: **Auf den Spuren der weißen Mönche** – Kinder- und Familienführung
Ostermontag, 6. April, und Sonntag, 19. April, jeweils um 15 Uhr: **Über den Dächern von Salem** – Führung im Dachstuhl des Salemer Münsters
Sonntag, 26. April, 16 Uhr: **Weingeschichten** – Führung mit Verkostung

Ausstellung

Mönche Mission Abenteuer – Familienausstellung Archäologie & Playmobil. Ab 28. März in der Orangerie im Hofgarten

Konzert

Pfingstmontag, 25. Mai, ab 11 Uhr: Picknickkonzert im Schlosspark – Abschlusskonzert des Bodenseefestivals für die ganze Familie

Öffnungszeiten Kloster und Schloss Salem:

bis 1. Nov. 2026 Mo–Sa 9.30–18 Uhr, Sonn- u. Feiertag 10.30 bis 18 Uhr

Kloster und Schloss Salem, 88682 Salem
schloss@salem.de ➤ www.salem.de

INFO

VERANSTALTUNGEN IM NEUEN SCHLOSS MEERSBURG

Sonderführungen

Donnerstag, 2. und 9. April, jeweils 11 Uhr: **Leben am Hofe – Kinderführung im Kostüm**
Sonntag, 19. April und 24. Mai, jeweils 14 Uhr: **Zwischen Pracht und Glaube** – Führung durch die fürstbischöfliche Residenz mit Schlosskapelle zur Kapelle im ehemaligen Priesterseminar

Ausstellung

Ein Waldesecho. Eine Ausstellung an zwei Orten von Nathan Egel. Noch bis 1. Mai täglich von 9:30 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Neues Schloss Meersburg:

Bis 1. November 2026 täglich 9:30 bis 18 Uhr
Neues Schloss Meersburg, 88709 Meersburg
info@neues-schloss-meersburg.de
➤ www.neues-schloss-meersburg.de

Öffnungszeiten Fürstenhäusle Meersburg:

Bis 1. November 2026 täglich 10 – 17 Uhr
info@fuerstenhaeusle.de
➤ www.fuerstenhaeusle.de

KULTOPOLIS

Große Stimmen auf großer Bühne

BAD SAULGAU. Eine der erfolgreichsten Tenorformationen der Welt ist zurück auf der großen Bühne. The 12 Tenors aus sechs Nationen mit einer renommierten Live-Band präsentieren am 21. Januar 2027 im Stadtforum ihr neues Bühnenprogramm.



Foto: Nadja Schütze

Zwölf Persönlichkeiten und ausgezeichnete Solisten verbinden ihr Herzblut und Feuer, um eine Show voller Wow-Momente zu performen.

Von Europa bis nach Asien verzaubern sie mit ihren sensationellen Stimmen, großartigen Choreografien und fantastischem Entertainment das Publikum. Ob aktuelle Popsongs oder eindrucksvolle Balladen – die 12 Tenors hinterlassen garantiert ein Lächeln im Gesicht des Publikums.

Mit neuen Interpretationen rund um die legendärsten Songs aller Zeiten entführen die zwölf Tenöre das Publikum mit ihrer „Legacy Tour“ in eine friedliche Welt, die allein von der Musik bestimmt wird. Unterstützt werden die Jungs von einer Liveband und einer imposanten Lichtshow. Klassische Tradition und moderne Inszenierungen verschmelzen miteinander und formen einen optimalen Mix, der Jung und Alt begeistert. Die Zuschauer sind sich einig: „Jeder Besuch der Konzerte ist ein Highlight – Gänsehaut pur! Eine super Show mit unglaublichen Künstlern, denen man die Leidenschaft ansieht. Es war ein grandioser Abend mit tollem Entertainment. Danke für die vielen magischen Momente – da werden auf jeden Fall Endorphine ausgeschüttet. The 12 Tenors sind immer einen Besuch wert!“ ➤ www.kultopolis.com



21. Januar 2027



19. Februar 2027



27. Februar 2027

BAD SAULGAU Stadtforum Schwäbische Zeitung
Karten in der Tourist-Info, Tel. (0 75 81) 20 09-15, in allen bekannten Vorverkaufsstellen und online unter www.kultopolis.com, www.tickets/schwabische.de (Tel.: 07 51 - 29 555 777) **KULTOPOLIS**

Urentdecker

Das Kindererlebniszentrum im Biosphärengebiet Schwäbische Alb

ENTDECKERWELT

BAD URACH

www.badurach-entdeckerwelt.de



Foto: Victor Marin

D A S B O D E N S E E F E S T I V A L 2 0 2 6

Kunst und Kultur über Grenzen hinweg

Vom 2. bis 25. Mai sind in rund 20 Orten der gesamten Bodenseeregion über 60 Veranstaltungen aus den Bereichen Musik, Theater, Tanz und Literatur zu erleben. Artist in Residence ist der Cellist Nicolas Altstaedt, Ensemble in Residence das Saxophonquartett Kebyart. Das 38. Bodenseefestival steht unter dem Motto „in Bewegung“. Eröffnet wird das Festival mit dem Eröffnungskonzert von Nicolas Altstaedt und dem Freiburger Barockorchester in Friedrichshafen.

„in Bewegung“ – so lautet das Motto des Bodenseefestivals 2026. Bewegung steht dabei nicht nur für körperliche Dynamik, sondern auch für Aufbruch, Wandel und den Dialog zwischen Kunstformen, Kulturen

und Menschen. „Mit dem Motto ‚in Bewegung‘ möchten wir unser Publikum einladen, sich von Kunst und Kultur auf vielfältige Art bewegen zu lassen – körperlich, emotional und geistig“, sagt Festivalleiterin Sarah Baltes. „Viele Veranstaltungen führen das Publikum bewusst aus dem klassischen Konzertsaal hinaus und eröffnen neue Perspektiven auf Musik und Begegnung in der einzigartigen Bodenseeregion.“

Artist und Ensemble in Residence

Im Zentrum stehen Artist und Ensemble in Residence: der Cellist Nicolas Altstaedt, dessen Spiel für emotionale Tiefe und stilistische Vielfalt bekannt ist, sowie das Saxophonquartett Kebyart, das mit seinem frischen, rhythmisch präzisen Saxophonklang neue Formen des Ensemblespiels präsentiert. Beide Residenzen prägen das Festival mit mehreren Konzerten sowie Workshops und Begegnungen mit dem Publikum.

„Ich freue mich sehr, mit so herausragenden Künstlern wie dem Freiburger Barockorchester, Barnabás Kelemen und Alexander Lonquich Musik neu zu erleben“ sagt Nicolas Altstaedt, der mit seinen wechseln-

*Das Saxophonquartett Kebyart aus Barcelona ist eines der vielversprechendsten Ensembles der aktuellen Musikszene.
Foto: David Ruano*



den musikalischen Partnern in Friedrichshafen, Weingarten, Dornbirn, Münsterlingen, Ravensburg und Meersburg zu hören ist.

Das Saxophonquartett Kebyart spielt in Friedrichshafen, Tettnang, Ravensburg, Münsterlingen, Diessenhofen, Achberg, Konstanz und Feldkirch und freut sich darauf, „einige versteckte Schätze aus ihrem Repertoire“ zu präsentieren und die Energie der Bewegung auf die Bühne zu bringen. Mit ihnen zu hören sind unter anderem die Bodensee Philharmonie, das Ensemble cantissimo und Studierende der Stella Musikhochschule.

Bewegende Formate:

Wanderkonzerte, Mit-Tanzen und mehr

Passend zum diesjährigen Festivalthema finden sich im Programm zahlreiche partizipative und niedrigschwellige Angebote im Freien. Die Gäste werden so eingeladen, sich selbst in Bewegung zu bringen und beispielsweise bei den drei Wanderkonzerten gemeinsam mit Musikerinnen und Musikern die einzigartige Landschaft der Region neu zu entdecken. Beim Format „Mit-Tanzen“ kann das Publikum nicht nur tanzen, sondern auch eigene Instrumente mitbringen und gemeinsam mit professionellen Musikerinnen und Musikern musizieren. Auch ein Yoga-Konzert ist im Programm zu finden.

Musik, Theater, Tanz, Literatur – Veranstaltungen des diesjährigen Bodenseefestivals

Neben den beiden Residenzen präsentiert das Festival zahlreiche weitere internationale Gäste aus Musik, Theater, Tanz und Literatur. Im musikalischen Bereich gastieren so unter anderem Quatuor Agate, das Trio Concept, das Obradovic-Tixier Duo, die Trombone Unit Hannover, das Vokalensemble amarcord, Violinistin Ragnhild Hemsing mit den Trondheim Soloists, das Notos Quartett und das Münchner Kammerorchester mit Violinist Sebastian Bohren. Freunde des Schauspiels dürfen sich auf die Produktionen „Der Kirschgarten“ des Theater Konstanz, „Toxic. Britney über Spears“ des Vorarlberger Landestheater und „Feste“ der Familie Flöz freuen. Tänzerisch stellen die Gastspiele des New English Ballet Theatre und der performing:group Köln Highlights im Programm dar.

Literarisch runden die szenische Lesung „Brautbriefe und Widerstand“ des teatro caprile und das traditionelle Literaturschiff mit Safia Al Bagdadi, Thomas Hettche und Felicitas Hoppe an Bord das Programm ab.

Programm für die ganze Familie

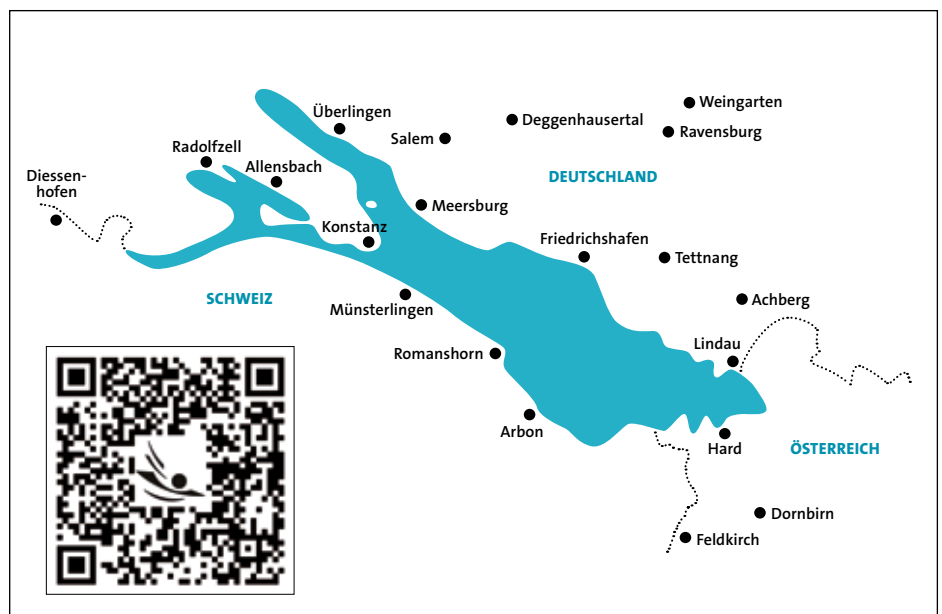
Auch für Kinder und Familien bietet das diesjährige Bodenseefestival ein spannendes und vielfältiges Programm. Neben den neuen Formaten wie „Mit-Tanzen“ oder den Wanderkonzerten sind auf Schloss Achberg und in Überlingen verschiedene Veranstaltungsformate zu erleben. Den krönenden Abschluss des Festivals bildet traditionell an Pfingstmontag das Picknickkonzert im Park von Schloss Salem.

Infos & Programm: ➤ www.bodenseefestival.de



Der aus Frankreich stammende Nicolas Altstaedt ist einer der bekanntesten Cellisten unserer Zeit. Foto: Marc Borggreve

Das 38. Bodenseefestival findet vom 2. bis 25. Mai statt. Auf dem Programm stehen über 60 Veranstaltungen in 20 Orten rund um den Bodensee.



MUSEUM VILLA ROT

Barocker Glanz im neuen Licht

BURGRIEDEN. Der international renommierte Künstler Axel Hütte ist vor allem durch seine großformatigen, stillen Landschaftspanoramen bekannt. Er gehört zu den bedeutendsten Vertretern der Düsseldorfer Fotoschule. Im Museum Villa Rot zeigt er erstmalig bis zum 31. Mai 2026 seine Auseinandersetzung mit der Vielfalt barocker Architektur in Oberschwaben.



Die mit einer Großbildkamera aufgenommenen Fotografien wurden gewissermaßen in ihre eigenen Schatten gestürzt. Auf Glas gedruckt und über einen rückwärtig angebrachten Edstahlspiegel reflektiert faszinieren die Motive nicht nur durch die barocke Ornamentfülle, sondern auch durch die ins Negative umgewandelten Farben. Begleitet werden diese Arbeiten von gespiegelten Landschaftsausschnitten ebenfalls aus Oberschwaben und seinen „Flowers“, die sich zwischen Flächigkeit und Raumdiefe bewegen und eine ganz besondere Brillanz ausstrahlen. ➤ www.villa-rot.de

Save the date:

11 Roter Kunstsalon 01.10. – 04.10.2026

Axel Hütte
in sua umbra

MUSEUM VILLA ROT
Schlossweg 2
01/26
www.villa-rot.de
D-88483 Burgrieden

01/03 — 31/05/26

© Axel Hütte und VG Bild-Kunst, Bonn 2026
Axel Hütte, Salem, Kaisersaal-2 (Ausschnitt), 2022, Glasprint

MUSEUM LANGENARGEN

50 Jahre Kunstgeschichte

LANGENARGEN. „Goldene Horizonte“ lautet der Titel der Jubiläumsausstellung zum 50. Bestehen des Museums Langenargen. Seit Freitag, 20. März 2026 eröffnen sich auch für die Kunstinteressierten neue Horizonte, welche die neue Kuratorin Andrea Dreher aus Ravensburg gestaltet hat. Bis Sonntag, 1. November 2026 ist die Ausstellung zu sehen.



Foto: Wolfgang Köhle

Künstlerin Magdalena Maatkare zeigt in den ersten beiden Räumen des Museums eine begehbare Rauminstallation.

Das Museum Langenargen schreibt seit 50 Jahren Kunst- und Vereinsgeschichte am Bodensee und darüber hinaus. Gegründet wurde der Verein 1975 mit 38 Mitgliedern und verzeichnete damals ein starkes Wachstum. Ein Jahr später, im Jahr 1976, wurde das Museum eingeweiht. Eduard Hindelang gehörte damals zu den engagierten Gründern, welche die Kunst in dem historischen Gebäude etablierten und mit Leben füllten. Aktuell zählt der Museumsverein heute insgesamt 511 Mitglieder. Eine goldene 50 prägt in diesem Jahr die gesamte Jubiläumskampagne. „Das Titelmotiv basiert auf der Bildcollage „Engel“ von Dorothee Schraube-Löffler, einer Künstlerin, die Ende März 95 Jahre alt wird und der erste „Samstagnachmittag“-Gast im Museum Langenargen sein wird.

Kunstwerke aus verschiedenen Zeitepochen

Die Jubiläumsausstellung „Goldene Horizonte“ zeigt Kunstwerke aus verschiedenen Zeitepochen und präsentiert Highlights der Sammlung von Hans Purrmann, Andreas Brugger, Jan Balet, Hilde Bröer, Karl Caspar, Julius Herburger, Franz Anton Maulbertsch, Berthold Müller-Oerlinghausen im Gegenüber mit zeitgenössischen Kunstwerken von Aljoscha, Hannah J. Kohler, Inge Kracht, Kathrin Landa, Magdalena Maatkare, Barbara Reck-Irmeler, Dorothee Schraube-Löffler, Susan Stadler, Dietlinde Stengelin und Hermann Weber. ➤ www.museum-langenargen.de

Museum Langenargen
GOLDENE HORIZONTE
Jubiläumsausstellung 20.03. – 01.11.26

Mittwoch bis Sonntag
und Feiertage:
14:00 bis 17:00 Uhr
Erwachsene 7,- Euro
Ermäßigt 5,- Euro

Öffentliche Führungen
1. Freitag und 3. Freitag
im Monat um 15 Uhr:
(3,- Euro + Eintritt)

www.museum-langenargen.de

QR Code

STADT BAD BUCHAU



Kultur und Lebensfreude pur!

BAD BUCHAU. Der April verspricht abwechslungsreiche Unterhaltung für jeden Geschmack. Von humorvollen Einblicken in das Leben „reifer Damen“ über glanzvolle Schlosskonzerte bis hin zum schwungvollen Tanz in den Mai – die kommenden Veranstaltungen laden dazu ein, den Alltag hinter sich zu lassen und gemeinsam den Frühling zu feiern.

11. April 2026, 19 Uhr • Musikkabarett „Reife Damen“



Statt auf einer Kreuzfahrt mit ihrem Mann, findet sich die pensionierte Ärztin Anna Beate Rimmel auf der Beerdigung ihres Gatten und einem Schuldenberg wieder. Mit ihren Freundinnen Waltraud Angela Rimmel und Gerda Renate Steinle suchen sie gemeinsam nach einem Ausweg aus dieser misslichen Lage. Ein verirrter, lüsterner Anrufer bringt die drei, nach dem Motto „Lebe so lang du's noch kannst“ auf die Idee, als Reife Damen eine Sexhotline anzubieten.

19. April 2026, 19 Uhr • Schlosskonzert mit dem Duo Creuz: „Musikalischer Frühling durch die Jahrhunderte“



Erleben Sie mit dem Duo Creuz ein preisgekröntes Geschwisterduo, das mit Geige und Klavier die Grenzen der Zeit überwindet. Von den zarten Klängen des Barock bis hin zu stürmischen romantischen Melodien führen Lewin und Pauline Creuz charmant moderiert durch einen Abend voller virtuoser Frühlingsgefühle.

30. April 2026, 20 Uhr • Tanz in den Mai mit den Maselheimer Musikanten „In Motion“ im „Saal Bad Buchau“ im Kurzentrum



Freuen Sie sich auf eine energiegeladene Nacht voller handgemachter Live-Musik, die den klassischen Blasmusik-Sound mit modernen Party-Beats und Rock-Klassikern verschmilzt. Ob traditionell schwungvoll oder modern und tanzbar – feiern Sie gemeinsam mit „In Motion“ einen unvergesslichen Start in den Wonnemonat Mai!

Kartenvorverkauf: Tourist-Info, Tel. 07582 808-180 ► www.bad-buchau.de

SEMMELECONCERTS

Aus der Seele gesungen

ALTUSRIED. Das sommerFESTIVAL in der Freilichtbühne Altusried geht 2026 in die nächste Runde. Die Zuschauer dürfen sich auf Konzertabende in einer der schönsten Open-Air Locations Europas und ein abwechslungsreiches Programm der Extraklasse freuen. Den Auftakt machen am 27. August 2026 Max Mutzke und die SWR Big Band, die erfolgreichste Big Band Show Deutschlands.

Leidenschaft und Talent kann man nicht wirklich lernen – Max Mutzke hat beides im Überfluss. Er hat die Gabe das Publikum in seinen Bann zu ziehen und das stellt das deutsche Ausnahmetalent aus dem Schwarzwald seit 20 Jahren immer wieder eindrucksvoll unter Beweis. Wenn dann dieses Kraftpaket auf die mehrfach Grammy-nominierte SWR Big Band trifft, dann verschmilzt das zu einem energiegeladenen Spektakel aus Talent und Können, das wortwörtlich von den Sitzen reißt. Verbunden mit unbändiger Spielfreude gleicht kein Abend dem anderen und ist für das Publikum jedes Mal ein exklusives Erlebnis. Das Programm Soul viel mehr bietet einen Mix aus Mutzke-Hits wie „Welt hinter Glas“,



Foto: Lena Semmelroggen

Max Mutzke und die SWR Big Band bringen große Emotionen auf die Bühne.

„Can't wait until tonight“, oder „Marie“ sowie Soul & Hip-Hop-Klassikern wie „Me & Mrs. Jones“ und Songs von Alicia Keys, Will Smith, Anderson Paak oder Sly & The Family Stone. ► www.semmel.de



Schwäbische Zeitung

AllgäuHIT

Alte Zeiten



**JETZT
TICKETS
SICHERN!**

DO., 27.08.2026

FR., 28.08.2026

SA., 29.08.2026

SO., 30.08.2026

MI., 02.09.2026

SA., 05.09.2026

SO., 06.09.2026

SWR BIG BAND & MAX MUTZKE

THE QUEEN TRIBUTE SHOW PERFORMED BY BREAK FREE

HOWARD CARPENDALE

ALEXANDER WURZ & DIE EGERLÄNDER MUSIKANTEN

MATTHIAS REIM

MELISSA NASCHENWENG

SPIDER MURPHY GANG – UNPLUGGED

Tickets erhältlich im Kartenbüro Altusried, Hauptstr. 18, Tel. 08373 92200, info@kartenbuero-altusried.de, www.allgaeuer-freilichtbuehne.de, bei allen Eventim-Vorverkaufsstellen, unter www.eventim.de sowie bei der Allgäuer Zeitung und dem Westallgäuer, Tel. 0831 206 5555, www.allgaeuticket.de und bei schwäbische Tickets, Tel. 0751 29 555 777.

Mit der Räuberbahn in die neue Saison

PFULLENDORF. Mit dem Frühling kehrt auch die Räuberbahn zurück auf die Strecke zwischen Pfullendorf und Altshausen und startet im April in eine neue Saison voller spannender Erlebnisse. Gleich mehrere Programmpunkte laden dazu ein, einzusteigen und die Region einmal aus einer ganz neuen Perspektive zu entdecken.

Ostern in der Räuberbahn

Ein absolutes Highlight wird sicherlich die Saisoneroöffnung am Ostersonntag, 5. April, unter dem Motto „Hase trifft Räuber“. Wenn der Räuber höchstpersönlich auf den Osterhasen trifft, ist beste Stimmung garantiert. Besonders die kleinen Fahrgäste dürfen sich freuen, denn der Hase wird ganz bestimmt nicht mit leeren Händen unterwegs sein. Damit wird die erste Fahrt der Saison zu einem fröhlichen Auftakt für die ganze Familie. Auch am Ostermontag wird der Osterhase im Zug fleißig unterwegs sein.

Wer Bewegung und Natur liebt, kommt ebenfalls auf seine Kosten: Bei den Angeboten rund ums Wandern und Radfahren können Ausflügler die Region aktiv erkunden und die Räuberbahn bequem als Zubringer nutzen.

Verkaufsoffen in Pfullendorf

Am 19. April folgt mit dem Verkaufsoffenen Sonntag in Pfullendorf unter dem Motto „Pfullendorf denkt grün“ gleich das nächste Highlight. Die Kombination aus entspanntem Einkaufsbummel und bequemer Anreise mit



Räubernachfahre Max Elsässer alias Michael Skuppin lädt ein zu spannenden Geschichten von Räuberbanden, die einst ihr Unwesen in der Region trieben.

der Räuberbahn macht Pfullendorf an diesem Tag zu einem idealen Ausflugsziel. So lässt sich das Stadtleben wunderbar mit einer Fahrt durch die erwachende Frühlingslandschaft verbinden.

Weitere Informationen zu allen Fahrten und Veranstaltungen der Saison gibt es unter: ➤ www.raeuerbahn.de




Räuberbahn
zwischen Aulendorf und Pfullendorf

Erlebnis Zugfahrt
Für Familien, Naturliebhaber
und Kulturinteressierte
www.raeuerbahn.de

Saison 2026
An Wochenenden
und Feiertagen
vom 05.04.-15.11.

STADT PFULLENDORF



Die Räuberbahn ist die ideale Ausflugsmöglichkeit für Familien, Eisenbahnbegeisterte und Naturfreunde. Im Zug und in den Orten entlang der Strecke sind unterschiedliche Events geboten. Ob Eselreiten, Räuber oder Musik im Zug, ob Kindererlebnistage, Fahrrad- und Badeausflüge oder Führerstandsmitfahrten. Für jeden Geschmack ist etwas dabei. Mit der claudia App wird die abwechslungsreiche Geschichte der Region auch digital erlebbar. Die Fahrradmitnahme ist kostenfrei. **Aktuelle Informationen:** www.raeuerbahn.de

FRUCHTKASTEN OCHSENHAUSEN ALLGÄU KONZERTE

Zwei Perspektiven auf die Welt

OCHSENHAUSEN. Die Ausstellung **FARB SPUR FERN WEG** in der städtischen Galerie im Fruchtkasten des Klosters Ochsenhausen vereint bis zum 10. Mai die beeindruckenden Werke der Malerin Isa Dahl und des Bildhauers Daniel Wagenblast. Beide Künstler erkunden auf einzigartige Weise die Fragen von Raum und Wahrnehmung, die unsere Welt prägen.



Die Ausstellung zeigt Werke von Daniel Wagenblast (links) und Isa Dahl (rechts).

Isa Dahls Gemälde begeistern durch ihre lebendige und strukturierte Malweise. Der Betrachter wird in eine sinnliche Erfahrung gezogen, die durch ihre dynamische Pinselschrift geprägt ist. Ihre Werke laden dazu ein, die Intensität und Bewegung der Malerei neu zu entdecken und sich von der Tiefe der Farben mitreißen zu lassen. Daniel Wagenblasts Skulpturen bringen eine humorvolle und nachdenkliche Dimension in die Ausstellung. Sie thematisieren das physische und gedankliche Unterwegssein und eröffnen Raum zur Reflexion. Dabei treffen Dynamik, Witz und Abgründigkeit auf Welten von Harmonie und Schönheit, die beide Künstler meisterhaft inszenieren. Zusammen schaffen die Werke der beiden Künstler eine Verbindung von Ästhetik und Philosophie, die das Publikum inspiriert. Erleben Sie die faszinierende Fusion von Raum und Kunst und entdecken Sie neue Horizonte in dieser außergewöhnlichen Frühjahrsausstellung. ➤ www.tourismus-ochsenhausen.de

Öffnungszeiten: Do. 11 Uhr bis 19 Uhr, Fr. bis So. 11 Uhr bis 17 Uhr
Karfreitag, Ostermontag und 1. Mai geöffnet

Eine wahre Geschichte

LEUTKIRCH. Ein außergewöhnliches Kulturereignis erwartet Leutkirch am Sonntag, 19. April, um 19 Uhr im Bocksaal: Ted Rosenthal aus New York zählt zu den international angesehensten Pianisten und Komponisten seiner Generation. Er wurde für einen Grammy nominiert und ist Dozent an den weltbekannten Institutionen Julliard School und Manhattan School of Music in New York. Er gastiert mit seinem Trio und der Oper „Dear Erich“ im Allgäu.



Foto: Matt Baker

Ted Rosenthal rekonstruiert seine Familiengeschichte musikalisch neu.

Die Oper, 2019 an der New York City Opera uraufgeführt, basiert auf rund 200 Briefen, die Rosenthals Großmutter zwischen 1938 und 1941 an ihren Sohn Erich schrieb – einen jüdischen Studenten, der von der Universität Gießen verwiesen wurde und vor dem NS-Regime in die USA emigrierte. Erst nach dessen Tod entdeckte Ted Rosenthal die Briefe und rekonstruierte die Geschichte seiner Familie. Alle englischsprachigen Beiträge werden vollständig ins Deutsche übersetzt, sodass das gesamte Programm für alle Besucherinnen und Besucher gut verständlich ist. Das Konzert ist Teil der von Christian Segmehl initiierten Reihe „AllgäuKonzerte“, die seit Jahren für besondere musikalische Begegnungen im Allgäu steht. ➤ www.allgaeukonzerte.de

Tickets sind erhältlich unter:

Mail: konzertanfrage@christian-segmehl.de
sowie bei der Buchhandlung Osiander in Leutkirch.

KONZERT

Zwei Blasorchester begegnen sich

BAD BUCHAU. Das Kreisverband Seniorenorchester Biberach feiert 2026 sein 20-jähriges Bestehen und freut sich darauf, zu diesem Anlass ein gemeinsames Konzert mit der Stadtkapelle des Musikvereins Biberach zu geben. Das Begegnungskonzert findet am Samstag, 25. April 2026, um 19.30 Uhr im Kursaal Bad Buchau statt.

Die Stadtkapelle Biberach bietet den Zuhörern eine fesselnde musikalische Reise durch vielfältige Klangwelten sinfonischer Blasorchesterliteratur. Neben Märschen und beliebten Stücken von Simon and Garfunkel werden Melodien aus der Oper AIDA von Giuseppe Verdi erklingen. Weiterhin wird die Stadtkapelle ein Medley aus dem Musical „Phantom der Oper“ und das Klavierkonzert „West-coast Concerto“ von Kees Vlak.

Das Kreisverband Seniorenorchester Biberach zeigt im zweiten Teil des Konzertes die Bandbreite seines Repertoires. Es spannt den Bogen von schwungvollen Märschen und Polkas über ein Medley beliebter Songs von Udo Jürgens und eine Bearbeitung des Poptitels ‚Puppet on a String‘ bis hin zu ‚Golden Swing Time‘, einer Zusammenstellung klassischer Swingmelodien.



Fotos: Herbert Köppen, Andy Bachthaler

Komfortabler Weg in die Geschichte

KÜRN BACH. Am 29. März hat das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach seine Tore für die neue Saison geöffnet. Neu ist für alle Besucherinnen und Besucher die Anreise: mit neuer Zufahrt und neuen Parkplätzen und ebenfalls neuen Fahrradstellplätzen sowie das neue Eingangsgebäude. Zur Orientierung dient ein über hundert Jahre altes Windrad, das den Besuchern den Weg zum Parkplatz weist.

„Damit beginnt für die Menschen der Weg in die Geschichte in Zukunft noch komfortabler“, freute sich Landrat Mario Glaser bei der Pressekonferenz. Mit rund 4,8 Millionen Euro hat der Landkreis Biberach als Träger des Museumsdorfes die größte infrastrukturelle Maßnahme seit Jahrzehnten umgesetzt.

Auch 2026 wartet ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm auf die Besucherinnen und Besucher. Neben beliebten Klassikern wie Frühlingsmarkt, Schleppertreffen, Dampffest und Herbstmarkt setzt das Museumsdorf neue Akzente: Bei der Veranstaltung „Motor-Klassiker“ am 9. August machen zum Beispiel zwischen den alten Bauernhäusern Oldtimer-Autos und historische Motorräder Technikgeschichte erlebbar. „Unsere Veranstaltungen verbinden

Freizeitvergnügen mit fundierter Wissensvermittlung. Diese Mischung macht das Museumsdorf aus“, betont Landrat Mario Glaser. Einen außergewöhnlichen Blick auf die Natur Oberschwabens ermöglicht die Sonderausstellung „Raubtiere in Oberschwaben“: Vom 19. April bis 20. September zeigt der Wildtierfotograf Thomas Muth mit eindrucksvollen Bildern das Leben von Fuchs, Bussard und anderen Raubtieren.

Programmhöhepunkte 2026:

- 12.04. Frühlingsmarkt
- 03.05. Historischer Handwerkertag
- 17.05. Oldtimer-Schlepper-Treffen
- 13./14.06. Kürnbacher Dampffest
- 12.07. Woll- und Stoffmarkt

- 09.08. Motor-Klassiker
- 13.09. Traditionelles Schlachtfest
- 04.10. Kürnbacher Herbstmarkt
- 05./06.12. Oberschwäbische Dorfweihnacht

Öffnungszeiten 2026

29. März bis 1. November
täglich 10–18 Uhr

➤ www.Museumsdorf-Kürnbach.de/Veranstaltungen



Jungfuchs mit erster selbst gefangener Maus.
Foto: Thomas Muth

MUSEUM DER GARTENKULTUR

Sehnsucht Garten: Vom Erleben zum Gestalten

ILLERTISSEN. Das Museum der Gartenkultur lädt 2026 zu neuen Perspektiven auf Natur, Kultur und Zukunft ein.

Wie können Gärten zu Orten der Vielfalt, des Klimaschutzes und des sozialen Miteinanders werden? Die Ausstellung „Sehnsucht Garten“ im Museum der Gartenkultur gibt Impulse – und lässt Raum für eigene Ideen.

Das Museum der Gartenkultur verbindet Natur, Geschichte und Zukunftsfragen zu einem vielfältigen Erlebnisraum. Im Mittelpunkt steht die 2025 neu konzipierte Dauerausstellung „Sehnsucht Garten“. Sie zeigt, wie eng Gärten mit gesellschaftlichen Entwicklungen verbunden sind.

Das Museum zeigt Gartenkultur im süddeutschen Raum früher und heute.



Vom frühmittelalterlichen Klostergarten über Renaissanceanlagen, die ersten Privatgärten des 17. Jahrhunderts, die Freizeitgärten der 1960er-Jahre bis hin zu ökologischen Bewegungen und urbanen Konzepten der Gegenwart wird sichtbar: Gärten spiegeln die Ideen, Hoffnungen und Konflikte ihrer Zeit. Der Zukunftsbereich der Ausstellung lädt Besucherinnen und Besucher ein, über die Rolle von Gärten in einer Welt im Wandel nachzudenken – und welchen Beitrag wir dazu leisten können.

2026 setzt das Museum verstärkt auf gemeinsames Erleben. Die monatlichen „Gartenentdecker:innen“ machen Kinder zwischen 6 und 12 Jahren selbst zu Forschenden: Sie säen, experimentieren, beobachten und gestalten ihren eigenen Zugang zur Natur. Für Seniorinnen und Senioren bietet „Sehnsucht Garten mit Kaffee“ Museumszeit in ruhigem Tempo – mit Kurzführung und anschließendem Austausch im Museumscafé.

Auch draußen wächst das Angebot weiter: Über zwanzig Themengärten erschließen historische, botanische und ökologische Themen – darunter der 2025 erweiterte Insektengarten und der Garten „Heilpflanzen der Welt“. Ob Spaziergang, offene Führung oder Entdeckungstour mit der MuseumsApp „GartenKult“: Das Gelände lädt dazu ein, Natur und Kultur mit allen Sinnen zu



erleben. Im Museumscafé klingt der Besuch genussvoll aus.

Das gemeinsame Veranstaltungsprogramm der Staudengärtnerei Gaißmayer, des Vereins Förderer der Gartenkultur e.V. und der Stiftung Gartenkultur verbindet Kultur, Bildung und Gartenpraxis: Kraut & Krempel, der Internationale Museumstag, die Illertisser Gartentage, der neue Pflanzenraritätenmarkt Süd sowie Lesungen, Kabarett und die Jubiläumsausstellung „In Schwaben verwurzelt“ setzen vielfältige Akzente, denn: Eine humane Gesellschaft braucht Gärten.

Museum der Gartenkultur

Jungviehweide 1, 89257 Illertissen

Telefon 07303/ 952 474 710-0

kontakt@museum-der-gartenkultur.de

➤ www.museum-der-gartenkultur.de

Geöffnet bis Oktober:

Di. bis Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 11 bis 17 Uhr

MUSEUM BROT UND KUNST

Von Natur zu Kultur

ULM. Am 17. und 18. April gastiert das Berliner Post Theater mit seiner Multimedialen Performance Zeitreise: 6000 Jahre Breaking Bread im Museum. Das Stück handelt vom Brot, doch nicht vom Brot allein. Denn kaum ein Lebensmittel hat eine so große kulturelle und religiöse Bedeutung. Gewidmet ist die Theaterperformance übrigens Dr. Hermann Eiselen, dem Mitbegründer des Museums, der in diesem Jahr 100 Jahre alt geworden wäre.



Die beiden Performenden Hiroko Tanahashi und Max Schumacher (Foto) schlüpfen immer wieder in neue Rollen, immer wieder spielen sie unterschiedliche Beteiligte am Anbau, Handel, Verarbeitung von Getreide und Brot, mal in Positionen der Macht, mal der des Ausgeliefertseins. Und auch die zentrale Bühneninstallation, ein drei mal drei Meter großer Abendmahlstisch, um den die Zuschauer:innen sitzen, ist durch Videoprojektionen und Klanginstallationen ständiger Veränderung unterworfen. Vom Acker zur Krume. Von der ägyptischen Hochkultur zur Gegenwart. Von alten Gottheiten zu gottähnlichen Kräften. Von Lehm zum Menschen. Von Mächtigen zu Unterworfenen.

➤ www.museumbrotundkunst.de

BRÄUHAUS UMMENDORF

Mit guter Laune in den Mai

UMMENDORF. Der Frühling ist in den Startlöchern, der Maibock ist es auch: Am 01. Mai 2026 um 10:30 Uhr schreitet der Ummendorfer Bürgermeister Heiko Graf wieder zur Tat und sticht das erste Faß Maibock im Brauereihof an: Der Maifeiertag kann beginnen!

Je nach Witterung findet die Veranstaltung im Festzelt oder im Brauereihof statt, der zum großen Biergarten wird. Musikalisch geben sich dieses Jahr wieder „Bidumtaler Musikanten“, die Ehre. Das Angebot umfaßt einen reichhaltigen Mittagstisch von Ute's Dorfküche und den Riedlinger Landfrauen, eine Kaffeetafel mit großem Kuchenangebot und bei gutem Wetter sorgt „Jugend aktiv“ aus Biberach für spannende und abwechslungsreiche Unterhaltung für Kinder aller Altersgruppen.

Nachdem die Anzahl der Fahrräder und E-Bikes in den vergangenen Jahren immer größer geworden ist, wird dieses Jahr zusätzlich eine Fläche zum Abstellen der Räder im hinteren Brauereihof an der Umlach vorgesehen.

Seit vielen Jahren organisiert der Musikverein Ummendorf den Flohmarkt im Brauereihof, der in der Regel immer am letzten Samstag im April stattfindet. Aufgrund einer Terminüberschneidung mit dem Frühjahrskonzert des Musikvereins an eben diesem Samstag, kann der Flohmarkt in diesem Jahr nicht stattfinden. Das Konzert ist in der Terminierung gebunden an Feiertage rund um Ostern und Pfingsten und an die vereinsinterne Termin- und Probenplanung. Da überdies kurz darauf im Mai der Musikverein Ummendorf in der Höchstklasse am Wertungsspiel beim Kreismusikfest in Schemmerberg teilnimmt, ist das Frühjahr 2026 bei den Ummendorfer Musikerinnen und Musikern geprägt von intensiver Probenarbeit und der Vorbereitung auf diese musikalischen Großereignisse. Daher haben sich die Verantwortlichen des Musikvereins zusammen mit Brauereichef Stefan Dobler dazu entschlossen, den Flohmarkt in diesem Jahr ausfallen zu lassen. Der Maibock-Anstich 2026 bleibt von der Absage des Flohmarktes unberührt. ➤ www.braeuhaus.de

ORGELKONZERT

Ausnahmetalent Jan Liebermann

OBERMARCHTAL. Am Sonntag, 26. April, um 17 Uhr darf man sich mit einem sehr jungen Künstler auf ein hochkarätiges Konzert auf der Holzhey-Orgel im Münster Obermarchtal freuen.



Foto: Max Lautenschläger

Orgel und junges Publikum? Für Jan Liebermann passt das perfekt zusammen.

Jan Liebermann gewann mit seinen gerade mal 20 Jahren bereits mehrere internationale Orgelwettbewerbe, in Deutschland, Luxemburg, Irland und Moskau (2020). Er konzertierte in zahlreichen Domen und Kathedralen sowie bei etlichen Orgelfestivals, spielte öfters für den Rundfunk und war im Jahr 2025 mehrfach in der Berliner Philharmonie zu erleben.

Sein Spiel besticht durch eine außergewöhnliche Delikatesse und Vitalität der musikalischen Linien mittels eines enorm differenzierten Anschlags. Jan Liebermann hat bereits vor zwei Jahren die historische Orgel in Obermarchtal (erbaut 1777-1780) eigens besucht und war von ihrer einzigartigen Spielkultur und Klanglichkeit begeistert. Sein Programm hat er mit Werken des deutschen und französischen Barock dem Instrument auf den Leib geschrieben. In den Suiten von Nicolas de Grigny und Jean-Adam Guilain werden einige der schönsten Solokombinationen wie auch das französisch inspirierte Zungenplenum zu hören sein. Von Johann Sebastian Bach hören wir poetische Choralvorspiele.

Der Eintritt ist 10 €, für Studierende und Auszubildende 5 €. Schüler und Schülerinnen haben freien Eintritt.



**Fr, 01. Mai 2026
ab 10:30 Uhr
Maibock-Anstich**

**Im Festzelt und im Brauereihof des
Ummendorfer Bräuhauses.
Mit den "Bidumtaler Musikanten", Mittagstisch,
Kaffee & Kuchen und Kinderprogramm.**

**Aktuelle Informationen zu der Veranstaltung
unter www.braeuhaus.de
Bitte informieren Sie sich auch kurzfristig.**

Verkaufsoffener Sonntag in Fischbach

UMMENDORF-FISCHBACH. Die Holzhandlung Ströbele und das Möbelhaus Grell öffnen am 26. April von 12 Uhr bis 17 Uhr wieder ihre Tore und laden zu einem verkaufsoffenem Sonntag mit besonderen Attraktionen ein. Ab 11 Uhr findet in der Gemeindehalle in Fischbach wieder das traditionelle Schwabenmahl statt.

Knapp 680 Einwohner leben in Fischbach, einem Gemeindeteil von Ummendorf im Landkreis Biberach. Der beschaulich gelegene Ort beherbergt auch einige erfolgreiche Unternehmen. So bietet das Familienunternehmen Möbel Grell, das im Jahr 2017 sein 100-jähriges Bestehen feierte, auf über 6.000 Quadratmetern seinen Kunden eine

große Auswahl an Möbeln und Küchen für jeden Raum im Haus. Die Holzhandlung Ströbele steht für Qualität beim Thema Holz für Garten, Heim, Haus, Renovieren und Bauen. Als Fachmarkt für die Region Biberach, Laupheim, und Ochsenhausen bietet sie eine große Auswahl aus verschiedenen Produktbereichen.



Das Schwabenmahl mit typischen schwäbischen Spezialitäten wie Rehragout, gegrillter Schweinehals, Schwabenschnitzel, Gemüsefrikadellen sowie Kaffee und Kuchen wird organisiert vom Sportverein Fischbach.

Erste Anlaufstelle für Macher und Gestalter

UMMENDORF-FISCHBACH. Am Sonntag, den 26. April 2026, lädt die Holzhandlung Ströbele in Fischbach wieder herzlich zum verkaufsoffenen Sonntag ein. Haus, Terrasse, Balkon oder Garten – Ihr persönlicher Rückzugsort zum Wohlfühlen. Die Holzhandlung Ströbele, Ihr Fachmarkt für Bauen, Wohnen und Garten, ist die erste Anlaufstelle für Macher und Gestalter. Entdecken Sie unsere neuesten Highlights:

Von 12 bis 17 Uhr ist in der In- und Outdoor- Ausstellung wieder richtig was los – ein Besuch lohnt sich für die ganze Familie! Die Besucher dürfen sich auf spannende Live-Vorfürhrungen von Grillprofis freuen, die verschiedene Grillgeräte in Aktion zeigen und wertvolle Tipps rund ums perfekte Grillen geben. So erleben Sie die Kunst des Grillens hautnah!

Ein besonderes Highlight ist in diesem Jahr das große Grill-Gewinnspiel: Als Hauptpreis winkt ein hochwertiger Grill – ideal für den Start in die Grillsaison! Zudem präsentiert das Ströbele-Team in den neu gestalteten Ausstellungsbereichen aktuelle Sichtschutzlösungen und moderne Terrassendielen für Garten, Balkon und Terrasse.

Für Schnäppchenjäger gibt es außerdem einen kleinen Schnäppchenmarkt mit attraktiven Angeboten rund ums Thema Grillen. Also: Einfach vorbeikommen, genießen, informieren und mit etwas Glück einen tollen Preis gewinnen!

Die Holzhandlung Ströbele freut sich auf Ihren Besuch!

Räume und Terrasse bequem online planen:

Haben Sie auch schonmal ansprechende Dielen für Boden oder Terrasse gesehen aber waren sich einfach nicht sicher, ob das bei Ihnen Zuhause auch gut aussieht? Kein Problem – besuchen Sie unsere digitalen Studios „Boden LIVE“ und „Terrasse LIVE“ auf der Homepage von Ströbele. Laden Sie einfach Fotos Ihrer Räume und Terrasse hoch und visualisieren Sie verschiedene Bodentypen und Beläge in Ihrer echten Raumsituation. So erhalten Sie eine konkrete Vorstellung, können verschiedene Sortimente testen und sich dann sicher für Ihren Wunschboden entscheiden.

Mehr auf: ► www.stroebele-holzhandlung.de



Weitere Angebote finden Sie hier:



VERKAUFSOFFENER SCHAUSONNTAG

am 26. April 2026 von 12.00 bis 17.00 Uhr

mit **GROSSEM GRILL-GEWINNSPIEL!**

+ LIVE-VORFÜHRUNGEN MIT PROFIS

+ GRILLGERÄTE in Aktion

neue Ausstellungsbereiche,
aktuelle Sichtschutzlösungen,
moderne Terrassendielen

kleiner Schnäppchenmarkt
mit Angeboten rund um
das Thema Grillen

Zur Mühle 20/1 | 88444 Fischbach | Tel. 07351-21444 | www.stroebele-holzhandlung.de



Die Holzhandlung Ströbele bietet alles aus Holz für Haus und Garten.



Bei Möbel Grell finden Sie Wohnideen für ein schönes Zuhause.

Möbel und Küchen bereits seit vier Generationen

UMMENDORF-FISCHBACH. Das Möbelhaus Grell bietet seinen Kunden Kompetenz in der Beratung und Planung, Qualität in den zum Verkauf stehenden Produkten sowie Lieferung und fachgerechte Montage durch ein fachkundiges Schreiner-Team.

Seit über 100 Jahren und schon in der 4. Generation gibt es Möbel Grell. Das Unternehmen wurde mit viel Liebe und Leidenschaft über die Jahre aufgebaut. Diese Leidenschaft für Möbel kann man in jeder Ecke des Möbelhauses und in jedem Beratungsgespräch spüren. Bei Möbel Grell finden Sie alles was Sie benötigen, um Ihren Küchenraum oder den lang gehegten Möbelwunsch wahr werden zu lassen. Tauchen Sie ein in individuelle Wohn- & Küchenwelten und überzeugen Sie sich selbst vom umfangreichen Leistungs-Angebot. Von Abzugshaube bis Zirbenholz-Schrank findet das Team von Möbel Grell

als Vollsortimenter gemeinsam mit Ihnen genau die richtige Lösung.
➔ www.moebel-grell.de

Das erwartet Sie am Verkaufsoffenen Sonntag:

- 10 % auf alle Möbel – Gültig für Neubestellungen und Ausstellungsstücke in unserem Möbelhaus
- Beim Kauf eines Bosch Kochfelds erhalten Sie die XL-Kochzonen und die Matte Oberfläche geschenkt
- BOSCH-Kochshow von 12 bis 17 Uhr mit Haasi Kocht
- Pünktlich zum Frühjahrsputz gibt es wertvolle Tipps und Reinigungsmittel zur Pflege Ihrer Polstermöbel, Esstische und der Küche
- Erleben Sie die neuen Sprudelarmaturen von Blanco und Quooker
- Popcorn und Hüpfburg

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

26. APRIL 2026 VON 12-17 UHR



*Gültig für Neubestellungen und Ausstellungsstücke in unserem Möbelhaus und auf Bosch Kochfelder vom 20.04.2026 bis 16.05.2026



BOSCH

XL-Kochzonen + Matte Oberfläche
beim Kochfeld geschenkt!*



**KOCHSHOW
BEI GRELL**



ANDREA RECK

Karottenkuchen mit Häschen

Diesen einfachen Blechkuchen lieben Kinder, schon weil sie bei der Zubereitung gut mithelfen können.

Man braucht für den Teig 700 g Möhren, 300 g geriebene Haselnüsse, 300 g braunen Zucker, 6 Eier, 200 g weiche Butter, 1 EL gemahlene Zimt, 250 g Mehl Typ 550, 1 EL Backpulver. Für den Guss: 100 g weiche Butter, 300 g Frischkäse, 100 g Puderzucker, kleine Deko-Hasen.

Eine Hälfte der Möhren fein raspeln oder im Mixer zerhacken, die andere Hälfte grob raspeln. Zucker und Eier schaumig schlagen, dann Butter und Zimt unterziehen. Mehl mit Backpulver mischen und einrühren. Möhren und Nüsse mit dem Löffel unterheben. Backpapier in einem tiefen Backblech auslegen und den Teig darauf verteilen. Bei 170 Grad (Umluft) etwa 25 Minuten backen. Auskühlen lassen und auf eine Tortenplatte oder ein Brett legen. Butter schaumig schlagen und mit Frischkäse und Puderzucker verrühren. Auf den Teig streichen und mit kleinen Schoko- oder Fondant-Hasen dekorieren und evtl. mit bunten Streuseln.



Bei der Zubereitung des leckeren Karottenkuchens sind alle Helfer in der Küche herzlich willkommen.
Fotos: Andrea Reck



Knestele

St. Konradweg 2 · 88319 Aitrach

Montag - Freitag 8.00 - 20.00 Uhr
Samstag 7.30 - 16.00 Uhr

Wir ♥ Lebensmittel



Metzgerei
HUBER

Schwäbische
Wurst- und Schinkenspezialitäten

Sehnsucht

NACH DEM FRÜHLING

Nach dem Winter, ob er nun in weißem Kleid oder trist und grau daherkam, sehnt man sich wieder nach helleren und wärmeren Tagen.

**UNSER METZGERMEISTER
HERR BAUR EMPFIEHLT ZU OSTERN**

Freunde & Familie einladen - den Frühling spüren
Wenn die dunklen Wintertage weichen, kehrt die Lust auf geselliges Beisammensein zurück - mit unseren Produkten gelingt ein festliches Mahl für Ihre Gäste.

RINDERROULLADEN

ZWIEBELROSTBRATEN

GENUSSVOLLES SALTIMBOCCA

REHRÜCKEN IM TEIG

VITAL & AKTIV
In den Frühling

Die Tage werden länger und heller. Man verspürt wieder Lust, sich in der freien Natur zu bewegen. Zur Stärkung empfehlen wir eine Brotzeit mit unserer abwechslungsreichen Wurstauswahl - herzhaft und frisch, ideal für unterwegs und zuhause.

 hubermetzgerei | www.metzgerei-huber.com


TOBIAS KÖHLER

Präsentiert von

Risstal
METZGEREI

VfB auf Champions League Kurs

Der VfB Stuttgart hat nach dem enttäuschenden Aus in der Euro League gegen den FC Porto mit einem 5:2 Sieg in Augsburg seine Ambitionen auf einen Platz in der Königsklasse untermauert. Diesen gilt es gegen die Verfolger Leverkusen, Hoffenheim und RB Leipzig zu verteidigen. Es bleibt spannend!

Nach dem 4:0 Sieg gegen Union Berlin steht der nächsten Meisterschaft für den FC Bayern nicht mehr viel im Weg. Auch einen neuen Torrekord werden die Bayern aufstellen, fehlen doch nur noch deren 6, um die Bestmarke von 101 Toren in einer Saison zu überbieten.

Borussia Dortmund hat sich am Wochenende überraschend von Sportdirektor Sebastian Kehl getrennt und möchte sich in der sportlichen Leitung neu aufstellen. Dazu wird alles daran gesetzt, nach dem blamablen Aus gegen Atalanta Bergamo in der Champions League, den zweiten Platz in der Liga zu verteidigen.

Zwar kämpft der FC Heidenheim leidenschaftlich gegen den Abstieg, aber die zwei bemerkenswerten Punkte gegen Leverkusen und den VfB Stuttgart

werden vermutlich nicht reichen, um den schweren Gang in die zweite Liga zu verhindern.. Auch der FC St. Pauli und Wolfsburg hängen tief hinten drin und müssen bis zum Schluss um den Klassenerhalt bangen. Aber auch der HSV und der 1. FC Köln sind alles andere als gerettet. Köln hat ebenfalls nochmals die Reißleine gezogen und sich von Trainer Kwasiak getrennt.

Spieler des Monats:

Deniz Undav, 29 Jahre, VfB Stuttgart

Lange Zeit war nicht klar ob Julian Nagelsmann den sympathischen Undav mitnimmt zu den zwei Länderspielen die jetzt auf dem Programm stehen und somit seine Chance auf die WM erhalten bleibt. Doch nun ist er dabei und hat beste Chancen auch mit nach Amerika zu fahren. Tore schießt er viele und auch einige Vorbereitungen stehen auf seinem Konto. Dazu ist er ein unermüdlicher Kämpfer und hat sich somit auch verdient. Sein Verein, der VfB, steht auf einem hervorragenden dritten Platz und auch daran hat Undav gehörigen Anteil. Somit freuen sich der VfB und Undav und beide hoffen natürlich auf viele weitere Tore.



Gegen den FC Porto hat es für den VfB Stuttgart nicht ganz gereicht. Anders sieht es in der Liga aus, wo der Club aus der Landeshauptstadt auf Platz 3 der Tabelle stürmt. Foto: Pedro Loureiro/Eurasia Sport Images/Getty Images

AUSBLICK

Bayern gegen Real Madrid

In der Champions League ist nur noch der FC Bayern vertreten und trifft im Viertelfinale auf Real Madrid. Ein episches Duell in Europa und Zeit, dass die Bayern mal wieder weiterkommen. Der SC Freiburg in der Euro League und Mainz 05 in der Conference League sind ebenfalls für die Runde der letzten acht qualifiziert und halten die deutschen Fahnen hoch. Freiburg trifft auf Celta Vigo aus Spanien und Mainz auf Racing Straßburg aus Frankreich. Fast ein Nachbarschaftsduell. Dazu stehen die Halbfinals im DFB Pokal auf dem Spielplan. Dort trifft Leverkusen auf die Bayern und Stuttgart auf den SC Freiburg. Damit Sie von all dem nichts verpassen, bleiben wir auf jeden Fall, weiter für Sie am Ball.

WIR SIND DABEI!

NUR 45 €

1 KG GRILL-WÜRSTE

NEUER MIX!

SIE SPAREN 10 % GEGENÜBER DEM NORMALPREIS!

2KG GRILLSTEAKS

RISSTAL-GRILLPAKET!

Risstal METZGEREI

*** SOLANGE DER VORRAT REICHT**

www.risstalmetzgerei.de

Familie Hartmann | Salzstraße 15 | Ingoldingen | Tel.: 07355 - 1709 | Unsere Filialen: Bad Schussenried | Biberach | Weingarten | Ochsenhausen | Ummendorf | Bad Waldsee | Schemmerhofen

CHRISTIAN OITA

Die Rückkehr der Braut

Am 16. April kehrt ein Mythos der Kinogeschichte dorthin zurück, wo er hingehört: auf die große Leinwand. Quentin Tarantinos „Kill Bill: The Whole Bloody Affair“ vereint erstmals regulär in den deutschen Kinos beide Kapitel zu jenem monumentalen Epos, das der Regisseur ursprünglich im Sinn hatte. Ein viereinhalbstündiges Fest für die Sinne und Genre-Kino pur.

Die Geschichte ist in ihrer archaischen Wucht bekannt und doch in dieser Form neu zu erleben: Eine ehemalige Auftragsmörderin, nur bekannt als „Die Braut“, erwacht nach vier Jahren aus dem Koma. Ihr Ziel ist so simpel wie absolut – die systematische Eliminierung der „Deadly Viper Assassination Squad“, jener Gruppe, die ihre Hochzeit in ein Blutbad verwandelte. An der Spitze der Liste steht ihr ehemaliger Mentor und Liebhaber Bill.

In der neuen Schnittfassung entfällt das trennende Element der zwei Volumina. Wo 2003 noch ein Cliffhanger die Zuschauer in die Ungewissheit entließ, entfaltet sich nun ein stetiger, rhythmisch perfekt austarierter Mahlstrom der Gewalt und Melancholie. Die Reise führt von den Vororten Pasadenas über die schneebedeckten Gärten Tokios bis in die staubige Einsamkeit Mexikos. Ohne die künstliche Zäsur wird deutlich, wie sehr Tarantino hier mit Kontrasten spielt: Dem hochenergetischen, fast comichaften ersten Akt folgt eine tiefenpsychologische, fast meditative zweite Hälfte, die nun organisch ineinandergreifen. Produktionstechnisch ist The Whole

Bloody Affair mehr als nur ein simples „Stitching“. Besonders hervorzuheben ist die vollständige Farbrestauration der legendären Schlacht im „House of Blue Leaves“. Was früher aufgrund von Zensurauflagen in stilisiertem Schwarz-Weiß versank, erstrahlt nun in einem geradezu opernhafte Primärfarben-Exzess. Robert Richardson's Kameraarbeit profitiert enorm von der analogen 70mm-Projektion, die in ausgewählten Kinos gezeigt wird; die Texturen der Hattori-Hanzo-Schwerter und die Körnigkeit der Wüstenszenen besitzen eine haptische Qualität, die im digitalen Zeitalter oft verloren geht.

Ein echtes Highlight für Cineasten ist die erweiterte Anime-Sequenz von Production I.G., die O-Ren Ishiis düstere Herkunft noch detaillierter und brutaler ausleuchtet. Auch die Montage von Sally Menke (der dieser Film posthum ein Denkmal setzt) wirkt in der Gesamtschau noch präziser. Durch das Wegfallen der Rückblenden am Anfang von „Vol. 2“ gewinnt der Film an erzählerischer Dichte und lässt das finale Duell am Ende der Reise emotional schwerer wiegen. David Carradine als Bill ist in dieser Schnittfassung



Bis heute ist die Braut wohl die größte Rolle in der langen Filmographie von Uma Thurman.

präsenter, obwohl er lange nur als Stimme aus dem Off oder in Rückblenden existiert. Sein Bill ist kein simpler Bösewicht, sondern ein sanftmütiger Soziopath, dessen philosophische Exkurse (man denke an den Superman-Monolog) in der Gesamtschau des Films ein noch größeres Gewicht bekommen.

Tarantino beweist mit dieser Fassung, dass Kill Bill nie als Diptychon geplant war. Es ist ein singulärer Monolith. Wer die Filme in- und auswendig kennt, wird von der neuen Dynamik überrascht sein; wer sie noch nie im Kino sah, wird von der audiovisuellen Wucht schlicht erschlagen. Trotz der stattlichen Laufzeit von 275 Minuten (inklusive einer klassischen 15-minütigen Pause) gibt es kaum Längen. Es ist das ultimative Vermächtnis einer Ära, in der Kino noch wehtun, glänzen und vor allem maßlos sein durfte. Ein Muss für jeden, der das Medium liebt.

Der finale Kampf im Mondschein aus Teil 1, untermalt von Musik der japanischen Sängerin und Schauspielerin Meiko Kaji, ist heute ikonisch.



FILMPREMIERE

Denn dieses Leben lebst nur du

PREMIERE: 13. April im Cineplex Biberach

Regisseur Douglas Wolfperger, selbst am Bodensee aufgewachsen und seit zwei Jahren künstlerischer Leiter der Biberacher Filmfestspiele, begleitet vier Menschen – Gabriel, Elisabeth, Melina und Dunja – die in kleinen Städten und Dörfern rund um den See leben und dort ihren Weg in ein selbstbestimmtes Leben mit neuem Namen und neuer sexueller Identität gehen. Sie bleiben bewusst in ihrem vertrauten Umfeld – dort, wo Tradition, Kirche und gesellschaftliche Erwartungen besonders präsent sind. Im Zentrum steht die Frage: Was bedeutet es, wirklich man selbst zu sein – wenn das eigene Umfeld vielleicht noch nicht bereit dafür ist? Gerade diese Spannung verleiht dem Film seine emotionale Kraft. Dabei erzählt er nicht nur von Konflikten. Er zeigt Humor, Wärme, Leichtigkeit und die Kraft von Gemeinschaft. Es geht nicht allein um gesellschaftliche Kämpfe, sondern um Lebensfreude, Freundschaft und den Mut, das eigene Glück nicht länger aufzuschieben. Als langjähriger Filmemacher mit starkem Bezug zur Region bringt Douglas Wolfperger nicht nur ein aktuelles Thema mit, sondern auch eine persönliche Sicht auf den Bodenseeraum. Bei der Premiere werden neben Douglas Wolfperger und auch alle Protagonist*innen anwesend sein und stehen gerne für Interviews zur Verfügung.



MAKING OF

Star Wars: Starfighter (2027)

Für welchen heiss erwarteten Blockbuster haben die Dreharbeiten gerade begonnen? In unserer Kino-Rubrik „Making Of“ verraten wir worauf sich Cineasten freuen dürfen. Wir blicken hinter die Kulissen der kommenden Kassenschlager und wagen eine Erfolgs-Prognose.

Facts: Nach Jahren der Lichtschwert-Abstinenz auf der großen Leinwand zündet Disney endlich die nächste Stufe: Star Wars: Starfighter ist offiziell in der Post-Production. Regie-Wunderkind Shawn Levy bringt nun frischen Wind in die weit, weit entfernte Galaxis. Die Story? Angesiedelt etwa



Star Wars und Ryan Gosling? Das passt!

fünf Jahre nach The Rise of Skywalker, emanzipiert sich der Film von der Skywalker-Saga und fokussiert sich auf völlig neue Gesichter. In der Hauptrolle glänzt kein Geringerer als Ryan Gosling, der einen Mentor oder Onkel spielt, der mit seinem Schützling (Newcomer Flynn Gray) durch das All jagt. Flankiert wird der Cast von Hochkarättern wie Amy Adams, Matt Smith und Horror-Ikone Mia Goth – eine Besetzung, die nach Prestige schreit.

Erfolgs-Prognose: Die Kombination aus Shawn Levy's sicherem Gespür für Blockbuster-Unterhaltung und dem massiven Charisma eines Ryan Gosling ist pures Gold für das Marketing. Nach einer langen Durststrecke an Kinofilmen ist der Hunger der Fans riesig, was durch das frische Setting zusätzlich befeuert wird. Die Verpflichtung von Miranda deutet darauf hin, dass wir endlich wieder handgemachte, kinetische Action in Cockpits sehen werden – ein „Top Gun im Weltraum“ wäre genau das, was das Franchise braucht, um die Kritiker zu versöhnen. Während die Besetzung zwar vereinzelt wegen mangelnder Diversität in der Kritik stand, dürfte die schiere Star-Power den Film sicher über die Milliarden-Dollar-Marke hieven. Lucasfilm geht hier auf Nummer sicher: bewährtes Regie-Talent, A-List-Cast und eine IP, die trotz Streaming-Übersättigung im Kino immer noch ein Event bleibt.



HIGHLIGHTS IM HEIMKINO



Eddington

Erscheinungsdatum: 6. März 2026

Laufzeit: 143 Min. / FSK: 16

BLIX-Autor Alexander Koschny stellt in jeder neuen Ausgabe eine aktuelle Film-Neuerscheinung auf DVD, Blu Ray sowie im Stream für gemütliche Filmabende in den eigenen vier Wänden vor.

Im Jahr 2020, zu Beginn der Corona Pandemie, liegen im kleinen Wüstenkaff Eddington, irgendwo in New Mexiko, die Nerven der Einwohner blank. Sheriff Joe Cross (Joaquin Phoenix), ein eigenbrödlischer Maßnahmenverweigerer und Bürgermeister Ted Garcia (Pedro Pascal), ein militanter Regelbefolger, liegen im Clinch miteinander. Dass die beiden zudem eine unrühmliche Vergangenheit verbindet, in der Joe's Frau Louise (Emma Stone) eine zentrale Rolle spielt, macht die Sache noch prekärer. Befeuert von Angst und Isolation spaltet sich nach und nach die gesamte Stadt in zwei Lager und es kommt zu einer wahrhaftigen Explosion aus Chaos und Gewalt.

Der Regisseur und Drehbuchautor Ari Aster gehört zu den derzeit interessantesten Filmemachern Hollywoods. Mit seinen beiden hochgelobten Werken „Heredity“ und „Midsommar“ hob der New Yorker den Horrorfilm auf ein neues Level. Mit „Eddington“ verlässt er allerdings das Genre und zimmert einen wilden Mix zusammen, der irgendwo zwischen Thriller, Drama und Gesellschaftssatire jongliert. Dafür eignet sich das Thema Corona natür-

lich bestens, um die Spaltung der Gesellschaft in den Fokus zu rücken. So wird die Kleinstadt Eddington symbolisch zur Weltbühne mit all dem Irrsinn, der uns derzeit täglich in den Nachrichten begegnet. Interessant dabei ist, dass Aster nicht wertet und keine Partei ergreift, er lässt die Dinge einfach geschehen, beobachtend und mit lakonischem Witz. Dabei beweist der Filmemacher auch beim Cast das richtige Händchen. Neben den Schwergewichten Joaquin Phoenix, Pedro Pascal und Emma Stone überzeugen angesagte Newcomer wie Austin Butler und Luke Grimes. Vor allem aber Phoenix liefert mal wieder eine eindringliche Performance und beweist, dass er noch immer zu den besten Schauspielern Hollywoods zählt. Während der Film anfangs noch etwas behäbig voran schreitet, zieht er schon in der zweiten Hälfte sein Tempo enorm an. Was man Ari Aster dabei vorwerfen kann ist womöglich, dass er etwas zu viel in die Handlung gepackt hat – auf der anderen Seite lädt vielleicht auch genau das zum mehrmaligen Schauen ein. Eddington ist Kino mit Verstand, daher eine klare Empfehlung.



* B L I X - L I C H T E R *

HARALD SCHMIDT & BERND GNANN Ein unvorbereiteter Abend

Stadthalle, Pfullendorf
Dienstag, 5. Mai um 20 Uhr



Entertainer-Legende Harald Schmidt und Schauspieler Bernd Gnann bringen mit „Ein unvorbereiteter Abend“ beste Unterhaltung in die Stadthalle. Wenn zwei Weggefährten von einst die Bühne teilen, ist alles möglich: Schmidt und Gnann kennen sich noch aus gemeinsamen Schauspielschulzeiten und stehen seither immer wieder in unterschiedlichen Rollen vor Publikum. In Pfullendorf laden sie zu einem Abend voller Spontaneität ein – ein Gespräch ohne Drehbuch, dafür mit umso mehr Humor, Schlagfertigkeit und überraschenden Momenten. Ein garantiert unterhaltsamer Abend. Harald Schmidt studierte Schauspiel in Stuttgart. In den 1990er- und 2000er-Jahren schrieb er mit seiner Late-Night-Show deutsche TV-Geschichte und ist bis heute als Kabarettist und Entertainer gefragt. ➤ www.pfullendorf.de

VOICE AFFAIR Chorkonzert

Kulturzentrum Linse, Weingarten
am Samstag 25. April 2026 um 19:30 Uhr



Der Chor präsentiert ein abwechslungsreiches Programm aus Jazz- und PopKlassikern und erweitert sein Repertoire zugleich um neue Titel. Der 26-köpfige Chor hat sich in mehr als 25 Jahren fest in der regionalen Chorlandschaft etabliert. Die Leitung liegt bei Kristina Stary, studierte Pianistin und Master of Rhythmic Vocal Leadership. Eine Combo mit Piano, Drums, Saxofon und Bass begleitet den Chor bei vielen Stücken einfühlsam und rückt als Jazz-Ensemble auch solistisch-instrumental in den Vordergrund. Voice Affair steht für klangliche Vielfalt, präzisen Chorsound und spürbare Freude am gemeinsamen Musizieren. Das Publikum darf sich auf einen stimmungsvollen Konzertabend freuen, der bekannte Songs in frischer Interpretation erlebbar macht. ➤ www.voiceaffair.de

WANN IST WO WAS LOS?

Alle Veranstaltungstermine ohne Gewähr.

Ausstellungen
Seite 67

Theater, Kabarett, Musical
Seite 68

Classix & Co
Seite 70

Blechix & Blasmusik
Seite 70

Rock, Pop, Jazz, Folk
Seite 72

Messen, Märkte, Gesellix
Seite 74

Diskussionen, Lesungen
Seite 78

Kids & Teens
Seite 80

Leibesübungen
Seite 82

ISNYER FRÜHLINGSMARKT frisches Grün in der Stadt

Innenstadt, rund um den Marktplatz
am Samstag, 25. April, 10 bis 16 Uhr



Foto: Brockhoff

Mit dem Isnyer Frühlingsmarkt hält die erste warme Jahreszeit Einzug in Isny, gleichzeitig fällt mit ihm der Startschuss für die kommende Gartensaison. Stände mit Pflanzen, Kräutern und Inspirationen für Balkon und Beet sowie Livemusik und Mitmachangebote verwandeln die Innenstadt in einen lebendigen Treffpunkt für alle, die Lust auf frisches Grün und regionale Produkte haben. Rund um den Marktplatz und in den umliegenden Straßen präsentieren Gärtnereien aus Isny und der Region, Kräuterhöfe und lokale Initiativen alles, was Terrasse, Garten oder Fensterbank zum Grünen bringt. In der Espantorstraße bildet der Gartenflohmarkt die grüne Verbindung durch die Innenstadt. Hier wechseln Setzlinge, Samen, Pflanzen und dekorative Gartenfunde ihre Besitzer. ➤ www.isny-aktiv.de

ROCKIN' MINDS Coverband

Bocksaal, Leutkirch
am Freitag, 1. Mai 2026 um 20 Uhr



Die Isnyer Band wurde 2019 gegründet und spielt Crossover von Rock über Blues bis Funk und Pop. Zu hören gibt es bekannte Nummern, aber auch B-Side-Titel namhafter Interpreten, wie z.B. Tom Petty, Journey, Foreigner, Beatles, Kiss, Santana uvm. Das Repertoire der rockin minds beinhaltet sowohl akustisch als auch mit E-Gitarre arrangierte Songs. Eine Coverband mit eigenem Charme, immer dabei, wenn es darum geht, Menschen mit Musik zu begeistern! Mit ihrer spürbaren Spielfreude verwandeln sie jedes Event in ein echtes Highlight für Musikfans. Dabei überzeugt die Formation nicht nur durch handwerkliches Können, sondern vor allem durch eine Setlist, die immer wieder für positive Überraschungen sorgt. ➤ www.larifari-ev.de

AUF DEM WOCHENMARKT

MONTAG	LEUTKIRCH
DIENTAG	BAD WALDSEE
MITTWOCH	BIBERACH
FREITAG	RIEDLINGEN
SAMSTAG	BIBERACH

MANNE ON TOUR

Tee & Kräuterladen
Manfred Pfeiffer
88339 Bad Waldsee

ACHBERG

11.04. bis 18.10.2026
KARL HOFER – „ZWISCHEN SCHÖNHEIT UND WAHRHEIT“
 Schloss Achberg
 über 60 Gemälde des Künstlers
 T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

ALTSHAUSEN

bis 30.04.2026
CARMEN BIHLER – „VIELSEITIG“
 Foyer des Postsaaes
 Kunstwerke in Öl und Acryl
www.carmen-bihler.de

AULENDORF

bis 30.05.2027
DIE GROSSE WELT VON PLAYMOBIL
 Schloss Aulendorf
 Dioramen, Spielstationen, Merchandise u.v.m.
 T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD BUCHAU

bis 01.11.2026
ZEITENWANDEL. ALS EUROPA WURDE...
 Federseemuseum
 von der Besiedlung Europas
 T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

BAD SAULGAU

bis 07.06.2026
BELICHTUNG DES JETZT
 Städtische Galerie Fähre
 Malerei, Film, Skulptur und Fotografie von Christof Kochs und Margret Hoppe
www.bad-saulgau.de

BAD SCHUSSENRIED

19.04. bis 20.09.2026
RAUBTIERE IN OBERSCHWABEN
 Museumsdorf Kürnbach
 Fotoausstellung
 von Thomas Muth
 T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuernbach.de

BAD WALDSEE

bis 25.10.2026
VIVA CASANOVA!
 Erwin Hymer Museum
 Reisen im Rausch des Rokoko
 T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de
bis 19.04.2026
ASTRID SCHRÖDER – „MALEREI ALS ZEICHNUNG“
 KUNSTRAUM kleine galerie
 T: 07524-941342
www.astrid-schroederkunst.com
bis 27.09.2026
JUBILÄUMS-AUSSTELLUNG
 Museum im Kornhaus
 1.100 Jahre Stadtjubiläum
 T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH

bis 21.06.2026
MUSKULÖS UND GUT ISOLIERT
 Naturschutzzentrum Wurzacher Ried
 Hummeln – die Superhelden unter den Insekten
 T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de
bis 10.05.2026
ALLER GUTEN DINGE SIND 3
 Maria Rosengarten
 Werke von Sylvie Kahraman, Kamila Musch, Melanie Davis
 T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

BIBERACH

bis 19.04.2026
TIME IS ON MY SIDE
 Museum Biberach
 Kunst der 1970er Jahre in Oberschwaben
 T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
13.04. bis 10.05.2026
WOLFGANG VOLZ – „JAZZ IN BIBERACH“
 Rathaus
 Foto-Ausstellung
 T: 07351-51497
www.jazzbiber.de

BURGRIEDEN

bis 31.05.2026
AXEL HÜTTE – „IN SUA UMBRA“
 Museum Villa Rot
 großformatige Landschaftspanoramen
 T: 07392-8335
www.villa-rot.de
bis 11.06.2026
WIR, DIE ZUKUNFT!
 Museum Villa Rot
 Handlungsmacht in einer globalisierten Welt
 T: 07392-8335
www.villa-rot.de

EHINGEN

bis 26.04.2026
ANDRÉ ÉVARD
 Galerie Schrade, Schloss Mochental
 Frühe Abstraktion
 T: 07375-418
www.galerie-schrade.de
bis 07.06.2026
CHRISTOPHER LEHMPFUHL – „HERBSTLICHT – REGION OBERE DONAU“
 Galerie Schrade, Schloss Mochental
 Malerei
 T: 07375-418
www.galerie-schrade.de

ELLWANGEN

bis 10.01.2027
LEIDENSCHAFT UND FORSCHUNG
 Alamannenmuseum
 die archäologische Sammlung Hohenzollern
 T: 07961-969747
www.alamannenmuseum-ellwangen.de

FRIEDRICHSHAFEN

bis 12.04.2026
BILD UND MACHT
 Zeppelin Museum
 Zeppelin-Fotografie im Fokus
 T: 07541-38010
www.zeppelin-museum.de
bis 31.10.2026
INNOVATION – ÜBER DAS FLIEGEN HINAUS
 Dornier Museum
 visionäre Technologien in Luft- und Raumfahrt
 T: 07541-4873600
www.dorniermuseum.de

ILLERTISSEN

bis 31.10.2026
SEHNSUCHT GARTEN
 Museum der Gartenkultur
 Gartengeschichte, Gärten, Gartenmoden und Zukunftsfragen
www.museum-der-gartenkultur.de
18.04. bis 31.08.2026
IN SCHWABEN VERWURZELT
 Museum der Gartenkultur, Schokoladenhaus
 Jubiläumsausstellung
www.museum-der-gartenkultur.de

ISNY

bis 26.04.2026
UNGEHEUER MODERN
 Schloss Isny, Stadtmuseum
 die 1920er Jahre in Isny
 T: 07562-9999050
www.isny.de

LANGENARGEN

bis 01.11.2026
GOLDENE HORIZONTE
 Museum Langenargen
 Jubiläumsausstellung
www.museum-langenargen.de

LAUPHEIM

23.04. bis 25.10.2026
LAUPHEIM IM HERZEN
 Museum zur Geschichte von Christen und Juden
 das Fotoarchiv von Theo Miller
 T: 07392-968000
www.museum-laupheim.de

LINDAU

bis 10.01.2027
HUNDERTWASSER – DIE KUNST DER VIELFALT
 Kunstforum Lindau
 Geheimnisse der Originalgrafik
www.kultur-lindau.de

MEERSBURG

bis 01.05.2026
NATHAN EGEL – „EIN ECHO DES WALDES“
 Neues Schloss Meersburg
 multisensorische Inszenierung
www.neues-schloss-meersburg.de

MEMMINGEN

bis 31.12.2026
EINE KÜNSTLERFAMILIE IN MEMMINGEN
 Museum im Antonierhaus
 Dauerausstellung des Strigel-Museums
www.mewo-kunsthalle.de

bis 21.06.2026
FRAUKE WILKEN – „KONVERSION“
 MEWO Kunsthalle
 Zeichnungen, Skulpturen, Fotografien
 T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

bis 30.08.2026
DIE SEHNSUCHT NACH DEM PARADIES
 MEWO Kunsthalle
 Werke von Friedensreich Hundertwasser
 T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

bis 12.07.2026
VINCENT SCHOBER: IMAGES4LIFE
 MEWO Kunsthalle
 Malerei, zeitgenössischer Impressionismus
 T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
bis 12.07.2026
MARKUS MEHR / FLORIAN JUNG – „SUPRA“
 MEWO Kunsthalle
 Multi-Channel-Soundinstallation
 T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

NEU-ULM

bis 13.09.2026
WAS DU ALLES KANNST
 Edwin Scharff Museum
 Forschungsreise in die Welt der Arbeit
 T: 0731-70502555
www.edwinscharffmuseum.de
bis 03.05.2026
TANZE DEIN LEBEN / TANZE DICH SELBST
 Edwin Scharff Museum
 Tanz wird Kunst
 T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

OBERMARCHTAL

bis 12.04.2026
WOLF NIKOLE HELZLE – „GLEICHZEITIGKEITEN“
 Petrushof
 Bilder des Medienkünstlers
www.helzle.com

OBERSTADION

bis 19.04.2026
OSTERN IN OBERSTADION
 Krippenmuseum
 mit Ostereierausstellung und mehr
www.krippen-museum.de

OCHSENHAUSEN

bis 10.05.2026
FARB SPUR FERN WEG
 Galerie im Fruchtkasten, Kloster
 Gemälde von Isa Dahl und Skulpturen von Daniel Wagenblast
www.tourismus-ochsenhausen.de

PFULLENDORF

bis 30.10.2026
KUNSTKRAFT-WERK
 Räume der Stadwerke
 Werke von Ute Manuela Dreher
www.pfullendorf.de

19.04. bis 28.06.2026
TEXTILES BAUEN TRIFFT SANFTE STRUKTUREN
 Städtische Galerie Alter Löwen
 Retrospektive zweier regionaler Architekten
www.pfullendorf.de

RAVENSBURG

bis 16.08.2026
SCHON IMMER FRESH!
 Museum Humpis-Quartier
 der Ravensburger Wochenmarkt
 T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de
bis 18.04.2026
GERD STRITZEL
 Stadtbücherei
 Portraits
 T: 0751-822828
www.ravensburg.de
bis 10.04.2026
LEA GOCHT – „BENZIN UND FÜRSORGE“
 Kreissparkasse
 Installation
www.ksk-rv.art

bis 15.05.2026
CLAUDIA WIEBES – „RESILIENZ“
 Galerie in der Caritas
 Kunst die bewegt
www.claudiawiebe.com
11.04. bis 19.07.2026
IT'S ALL ABOUT TIME
 Kunstmuseum RV
 Arbeiten int. Künstler zum Thema Zeit
 T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
20.04. bis 05.06.2026
SUSANNE KIEBLER – „RACHEL, CASPAR F. UND ICH“
 Kreissparkasse
 Malerei
www.ksk-rv.art

SCHELKLINGEN

bis 15.04.2026
FARBFREU(N)DE
 Viothek im HGS³
 Gemeinschaftsausstellung
www.hgs3.de

SONTHOFEN

bis 10.04.2026
UNTERWEGS
 StadtHausGalerie
 Werke von 14 Kunschtchaffenden
www.stadthausgalerie.de

ULM

bis 19.04.2026
WILLI SIBER – „COSMOS COLOR“
 Kunsthalle Weishaupt
 Malerei, Skulptur, Objektkunst
 T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de
bis 12.04.2026
WINZIGE GIGANTEN
 Museum Brot und Kunst
 die Macht der Mikroorganismen
 T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de
bis 25.05.2026
TSCHERNOBYL
 Stadthaus Ulm
 Fotoausstellung zum 40. Jahrestag
 T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

bis 30.08.2026
HÄFEN AN DER DONAU: GESCHICHTE, ARCHITEKTUR, MENSCHEN
 Donauschwäbisches Zentralmuseum
 Fotos, Plakate, Pläne
 T: 0731-962540
www.dzm-museum.de
bis 20.09.2026
ATLANTIS – VERSUNKENE WELTEN
 Donauschwäbisches Zentralmuseum
 Bilder und Objekte von versunkenen Welten
 T: 0731-962540
www.dzm-museum.de
19.04. bis 09.05.2026
WEITBLICKE – MESSZELÁTÁS
 KUNSTPOOL. Galerie am Ehinger Tor
 Werke der Künstlergruppe Sensaria
www.kunstwerk-ulm.de

ULM-WIBLINGEN

bis 15.04.2026
PFLEGE ZEIGT GESICHT
 Olga und Josef Kögel Haus, Stiftung Liebenau
 Bilder des Fotokünstlers Jean-Marie Bottequin
www.stiftung-liebenau.de

WANGEN

bis 05.04.2026
TETSCHKE – NEUES AUS KALAU
 Städtische Galerie In der Badstube
 Cartoons
www.wangen.de
bis 05.04.2026
MEIKE ENTENMANN – „FADENWERK“
 Raum M4
 Installationen, Objekte und Bilder
www.raum-m4.de
03.04. bis 17.05.2026
HANS-PETER LÜBKE – „AUF DER ANDEREN SEITE ...“
 Karssee, Treppenhausegalerie
 Malerei, Radierungen, Collagen, Objekte
www.skulpturenweg.info

WEINGARTEN

bis 03.05.2026
FOTO-RARITÄTEN
 Pavillon am Schloßle
 Fotos zur Geschichte Weingartens
www.stadt-weingarten.de
bis 03.05.2026
ALEXANDER HABISREUTINGER – „SWING-STATE“
 Showroom Stacheder
 Holz-Skulpturen u. Zeichnung
 T: 0174-9607150
www.stadt-weingarten.de
07.04. bis 30.04.2026
FLASHES OF MEMORY
 Studentenwerk
 Weiße Rose (Foyer)
 Fotografische Perspektiven auf die Zeit des Holocausts
 immer dienstags (10-14 Uhr) und donnerstags (13-17 Uhr) geöffnet
www.dskos.de

01. Mittwoch

RAVENSBURG
CINDERELLA
Konzerthaus
Märchen-Ballett
19 Uhr
www.ravensburg.de
ULM
FRÄULEIN JULIE
Theater Ulm
naturalistisches Trauerspiel
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
MEPHISTO
Theater Ulm
nach dem Roman
von Klaus Mann
20 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

02. Donnerstag

BAIENFURT
WILDBAKERS –
"VÖLLIG VERBACKEN"
Hoftheater Baienfurt
Backkunst mit Showeffekt
und Kostproben
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
RAVENSBURG
WARUM KLAUEN WIR
NICHT DIE GANZE BANK?!
Ringgenburghalle
Schmallegg
Komödie
20 Uhr
T: 07504-971864
www.theater-schmallegg.de
ULM
STEP FOR TWO
Theater Ulm
tänzerische Duette
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
MORDSHUNGER.
BEKENNTNISSE EINES
RESTAURANTKRITIKERS
Theater Ulm
Satire mit Menü
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

03. Freitag

BLAUSTEIN
WAS MACHT DIE KATZE
DA IM RADIO?
Theater
Herrlingen
Cat Stevens Abend
19 Uhr
T: 01522-8985800
www.theater.de
RAVENSBURG
WARUM KLAUEN WIR
NICHT DIE GANZE BANK?!
Ringgenburghalle
Schmallegg
Komödie
20 Uhr |
T: 07504-971864
www.theater-schmallegg.de

04. Samstag

BAD WURZACH
MARK'N'SIMON –
"POPTIMISTIC
MUSICOMEDY"
Adler Dietmanns
Musik-Comedy
20:30 Uhr
T: 07564-91232
www.adler-dietmanns.de
BAIENFURT
ULI BOETTCHER –
"HERR DER ZWINGE"
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
BLAUSTEIN
WAS MACHT DIE KATZE
DA IM RADIO?
Theater
Herrlingen
Cat Stevens Abend
20 Uhr
T: 01522-8985800
www.theater.de
RAVENSBURG
WARUM KLAUEN WIR
NICHT DIE GANZE BANK?!
Ringgenburghalle
Schmallegg
Komödie
20 Uhr
T: 07504-971864
www.theater-schmallegg.de

08. Mittwoch

RAVENSBURG
SIXX PAXX –
"TEMPTATION TOUR"
Oberschwabenhalle
Männer-Strip-Show
20 Uhr
www.ravensburg.de

09. Donnerstag

BAIENFURT
TIMM SIGG –
"DER PROFESSOR UND
DAS LIEBE PI"
Hoftheater Baienfurt
Klavier-Kabarett
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
ULM
MORDSHUNGER.
BEKENNTNISSE EINES
RESTAURANTKRITIKERS
Theater Ulm
Satire mit Menü
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
KATRIN BAUERFEIND –
"HALFTIME-SHOW –
JETZT ODER NIE"
ROXY
Stand-Up-Comedy
20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de
WEINGARTEN
TREFFPUNKT BRUNNEN
Kultur- und
Kongresszentrum
Adonia-Musical
19:30 Uhr
T: 0751-405232
www.stadt-weingarten.de

10. Freitag

BAIENFURT
ULI BOETTCHER –
"AUSZEIT"
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
NEU-ULM
KLEINE SCHRITTE
Theater Neu-Ulm
Theaterstück das Mut macht
19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
ULM
FRÄULEIN JULIE
Theater Ulm
naturalistisches Trauerspiel
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
MEPHISTO
Theater Ulm
n. d. Roman von Klaus Mann
20 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

11. Samstag

AULENDORF
OIGAART – "HÄCK MÄCK"
Spielerei der
Schlossbrauerei
schwäbisches Kabarett
17 Uhr
www.kleinkunstverein-aulendorf.de
BAD BUCHAU
REIFE DAMEN – "BEST OF"
Haus der Musik
Musik-Komödie
19 Uhr | T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

BAIENFURT
TOBIAS GNACKE –
"SELTEN SO GELACHT!"
Hoftheater
Baienfurt
Comedy, Kabarett
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

KEMPTEN
EMMVEE – "WAR DAS ZU
HART?"
bigBOX ALLGÄU
Comedy
20 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
MEMMINGEN
TREFFPUNKT
BRUNNEN
Stadthalle
Adonia-Musical
18:30 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

NEU-ULM
KLEINE SCHRITTE
Theater Neu-Ulm
Theaterstück,
das Mut macht
19 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
RAVENSBURG
ALTE LIEBE
Theater Ravensburg
Tragikkomödie
20 Uhr
T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de
ULM
THE TURN OF
THE SCREW
Theater Ulm
Kammeroper in engl. Sprache
19 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
FRÄULEIN JULIE
Theater Ulm
naturalistisches Trauerspiel
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
WANGEN
HELMUT A. BINSER –
"BUMM"
Turn- und Festhalle
Neuravensburg
Musikkabarett
20 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

12. Sonntag

AULENDORF
OIGAART – "HÄCK MÄCK"
Spielerei der
Schlossbrauerei
schwäbisches Kabarett
17 Uhr
www.kleinkunstverein-aulendorf.de
BAD SAULGAU
LOVING THE ALIEN
Stadtforum
David Bowie Abend
19 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
LINDAU
ANDY HÄUSSLER –
"IRRTÜMER UND
ANDERE WUNDER"
Theater Lindau
Mentalmagie
20 Uhr
T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de

MEMMINGEN
ADDFNAHRER – "LAUS-
BUAM GSCHICHT'N"
Stadthalle
Comedy
18 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

13. Montag

ULM
MORDSHUNGER.
BEKENNTNISSE EINES
RESTAURANTKRITIKERS
Theater Ulm
Satire mit Menü
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

14. Dienstag

MEMMINGEN
GANZ PARIS TRÄUMT
VON DER LIEBE
Stadthalle
musikalische Komödie
19:30 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de
TUTTLINGEN
26. TUTTLINGER KRÄHE
Angerhalle Möhringen
Kleinkunstwettbewerb
20 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de
ULM
MORDSHUNGER.
BEKENNTNISSE EINES
RESTAURANTKRITIKERS
Theater Ulm
Satire mit Menü
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

15. Mittwoch

TUTTLINGEN
26. TUTTLINGER KRÄHE
Angerhalle Möhringen
Kleinkunstwettbewerb
20 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de
ULM
THE TURN OF THE SCREW
Theater Ulm
Kammeroper in engl. Sprache
20 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

16. Donnerstag

KEMPTEN
CHRIS TALL –
"KEEP LAUGHING"
bigBOX ALLGÄU
Comedy
20 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
TUTTLINGEN
26. TUTTLINGER KRÄHE
Angerhalle Möhringen
Kleinkunstwettbewerb
20 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de
ULM
FRÄULEIN JULIE
Theater Ulm
naturalistisches Trauerspiel
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

THE TURN OF
THE SCREW
Theater Ulm
Kammeroper
in englischer Sprache
20 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

17. Freitag

BAIENFURT
AM ENDE DER NERVEN...
UND NOCH SO VIEL EHE
ÜBRIG
Hoftheater Baienfurt
Kabarett mit Stephan Bauer
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
BIBERACH
JAZZ POETRY SLAM
Schützenkellerhalle
Spoken Word und Jazz
20 Uhr
www.landesjazzfestival-bc.de
BLAUSTEIN
DIE TANZSTUNDE
Theater Herrlingen
Komödie v. Mark St.Germain
19 Uhr
T: 01522-8985800
www.theater.de
MARKDORF
ULI BOETTCHER –
"ÜSO – SILBERRÜCKEN
IM NEBEL"
Theaterstadel
Kabarett
20:30 Uhr
T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel
MINDELHEIM
VICKY VOYAGE
Forum /
Stadttheater
Drag, Comedy
20 Uhr
T: 08261-991375
www.mindelheim.de
NEU-ULM
KLEINE SCHRITTE
Theater Neu-Ulm
Theaterstück,
das Mut macht
19 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
RAVENSBURG
FRIDA –
VIVA LA VIDA
Theater Ravensburg
Monolog von Leopold Huber
20 Uhr
T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de
ULM
ZEITREISE:
6000 JAHRE
BREAKING BREAD
Museum Brot und Kunst
Multimediale
Theaterperformance
18 Uhr
T: 0731-140090
www.museumbrutundkunst.de
FRÄULEIN JULIE
Theater Ulm
naturalistisches Trauerspiel
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
MEPHISTO
Theater Ulm
nach dem Roman
von Klaus Mann
20 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de



Juwelier Wunder
Rabenstraße 9 · 88471 Laupheim
Tel. 07392/8349 Mobil: 0171 48 013 02
Wir sind telefonisch immer für Sie erreichbar!

Wir kaufen euer Altgold
Jetzt Altgold verkaufen und den
Lieben was Schönes ins Nest legen.

18. Samstag

BAD WURZACH
MARTIN FROMME –
"ARMLEUCHTER"
 Adler Dietmanns
 Comedy, Kabarett, Satire
 20:30 Uhr
 T: 07564-91232
www.adler-dietmanns.de
BAIENFURT
CHRISTINE EIXENBERGER
– "VOLLE KONTROLLE!"
 Hoftheater Baienfurt
 Kabarett
 20:15 Uhr
 T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
BLAUBEUREN
TRIO OJE
 Zum fröhlichen Nix
 Klamauk & schöne Lieder
 20 Uhr
 T: 07344-952854
www.zumnix.de
BLAUSTEIN
DIE TANZSTUNDE
 Theatererei Herrlingen
 Komödie von Mark St.Germain
 20 Uhr
 T: 01522-8985800
www.theaterrei.de
KEMPTEN
TILL REINERS – "DAS IST
ALLES TEIL DER SHOW"
bigBOX ALLGÄU
 Stand-Up-Comedy
 20 Uhr
 T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
LEUTKIRCH
VON SCHMETTERLINGEN
UND STECKENPFERDEN
 Festhalle
 Spiel über die Verwandlung
 19:30 Uhr
 T: 07561-87254
www.leutkirch.de
MARKDORF
MAXI SCHAFFROTH –
"FASZINATION BAYERN"
 Theaterstadel
 Kabarett
 20:30 Uhr
 T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel
NEU-ULM
KLEINE SCHRITTE
 Theater Neu-Ulm
 Theaterstück das Mut macht
 19 Uhr
 T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
RAVENSBURG
FRIDA – VIVA LA VIDA
 Theater Ravensburg
 Monolog von Leopold Huber
 20 Uhr
 T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de
ULM
THE TURN OF THE SCREW
 Theater Ulm
 Kammeroper in engl. Sprache
 19 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
FRÄULEIN JULIE
 Theater Ulm
 naturalistisches Trauerspiel
 19:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
JOSEF HADER –
"HADER ON ICE"
 ROXY
 Kabarett
 20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

19. Sonntag

BAIENFURT
DER PHYSIOPATH –
"MACHEN SIE SICH BITTE
FREI!"
 Hoftheater
 Baienfurt
 Infotainment-Show
 19:15 Uhr
 T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
BLAUSTEIN
DIE TANZSTUNDE
 Theatererei Herrlingen
 Komödie von
 Mark St.Germain
 17 Uhr
 T: 01522-8985800
www.theaterrei.de
KEMPTEN
ALAIN FREI –
"ALLES NEU"
bigBOX ALLGÄU
 Kabarett, Comedy
 19 Uhr
 T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
LEIPHEIM
ULI BOETTCHER –
"ÜSO – SILBERRÜCKEN
IM NEBEL"
 Zehntstadel
 Kabarett
 19 Uhr
 T: 08221-369850
www.zehntstadel-leipheim.de
LINDAU
ALFRED DORFER –
"GLEICH"
 Theater Lindau
 Kabarett, Satire
 20 Uhr
 T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de
TUTTLINGEN
26. TUTTLINGER KRÄHE
 Angerhalle
 Möhringen
 Preisträgerabend
 20 Uhr
 T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de
ULM
CREATIVE DIALOGUES
 Theater Ulm
 Wissenswertes
 zur Produktion
 11 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
MEPHISTO
Theater Ulm
 nach dem Roman
 von Klaus Mann
 19 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

20. Montag

ULM
OPEN STAGE
ROXY
 Überraschungsshow
 20 Uhr
 T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

22. Mittwoch

NEU-ULM
KLEINE SCHRITTE
 Theater Neu-Ulm
 Theaterstück,
 das Mut macht
 18 Uhr
 T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

23. Donnerstag

BAD WALDSEE
HEINRICH DEL CORE –
"JUHU, MEINE FRAU
WIRD OMA"
 Haus am Stadtsee
 Comedy
 20 Uhr
 T: 07524-941342
www.kultur-am-see.de
BAIENFURT
TINA HÄUSSERMANN –
"HAPPY KONFETTI"
 Hoftheater Baienfurt
 Kabarett
 20:15 Uhr
 T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
KRESSBRONN
MARTIN O. –
"SUPER LOOPER"
 Festhalle
 Live-Gesang mit Loopstation
 19:30 Uhr
www.kressbronn.de

24. Freitag

BAD SAULGAU
STUMMFILMEVENT
 Kino Saulgau
 mit Pianist Frieder Egri
 19:30 Uhr
 T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
BLAUSTEIN
DIE TANZSTUNDE
 Theatererei Herrlingen
 Komödie von Mark St.Germain
 19 Uhr
 T: 01522-8985800
www.theaterrei.de
LINDAU
DER WELTUNTERGANG
 Zeughaus
 Satire von Jura Soyfer
 20 Uhr
 T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de
MEMMINGEN
BRAUNSCHLAG
 Landestheater Schwaben
 (Heimat-) Satire
 19:30 Uhr
 T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
BERND GIESEKING –
"SEEPFERDCHEN MIT
SECHZIG!"
 PiK
 Kabarett
 20 Uhr
 T: 08331-980807
www.pik-mm.de
NEU-ULM
KLEINE SCHRITTE
 Theater Neu-Ulm
 Theaterstück das Mut macht
 19 Uhr
 T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
RAVENSBURG
SURFEN DURCH DIE
WECHSELJAHRE 2.0
 Theater Ravensburg
 witzige und nachdenkliche
 Lieder und Texte
 20 Uhr
 T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de
ULM
THE TURN OF
THE SCREW
 Theater Ulm
 Kammeroper in engl. Sprache
 20 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

25. Samstag

BLAUSTEIN
DIE TANZSTUNDE
 Theatererei Herrlingen
 Komödie von
 Mark St.Germain
 20 Uhr
 T: 01522-8985800
www.theaterrei.de
LINDAU
DER WELTUNTERGANG
 Zeughaus
 Satire von Jura Soyfer
 20 Uhr
 T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de
MEMMINGEN
ABGESOFFEN
 Landestheater Schwaben
 satirischer Roadtrip
 19:30 Uhr
 T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
COMEDYFLASH
 Maximilian-Kolbe-Haus
 Stand Up Comedy live
 20 Uhr
 T: 08331-850172
www.memmingen.de
NEU-ULM
KLEINE SCHRITTE
 Theater Neu-Ulm
 Theaterstück das Mut macht
 19:30 Uhr
 T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
RAVENSBURG
DIE NINA SIMONE STORY
 Konzerthaus
 Musik-Theater mit Fola Dada
 19:30 Uhr
www.ravensburg.de
SMITH & WESSON
 Theater Ravensburg
 Drama nach dem Roman von
 Alessandro Baricco
 20 Uhr
 T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de
ULM
MEPHISTO
 Theater Ulm
 nach dem Roman
 von Klaus Mann
 19 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
DIE WELLE
 Theater Ulm
 Jugend-Drama
 19:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

26. Sonntag

BAIENFURT
CARRINGTON-BROWN –
"SO BRITISH!"
 Hoftheater Baienfurt
 Musik- und Comedy-Duo
 19:15 Uhr
 T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
LINDAU
DER WELTUNTERGANG
 Zeughaus
 Satire von Jura Soyfer
 20 Uhr
 T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de
NEU-ULM
KLEINE SCHRITTE
 Theater Neu-Ulm
 Theaterstück das Mut macht
 16 Uhr
 T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

ULM
VIS-À-VIS: MEPHISTO
 Kath. Kirche St. Michael
 zu den Wengen
 Kirche und Theater
 18:45 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
ANNY HARTMANN –
"KLIMA-BALLERINA"
 ROXY
 Kabarett
 19 Uhr
 T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

28. Dienstag

MEMMINGEN
BRAUNSCHLAG
 Landestheater Schwaben
 (Heimat-) Satire
 20 Uhr
 T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
ULM
DIE WELLE
 Theater Ulm
 Jugend-Drama
 11 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

29. Mittwoch

BAIENFURT
WINNETOU IV –
RELOADED
 Hoftheater
 Baienfurt
 Comedy mit Kohlhepp &
 Boettcher
 20:15 Uhr
 T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
MEMMINGEN
GLÜCKSSPIEL
 Junges Landestheater
 Schwaben
 19 Uhr
 T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de
ABGESOFFEN
 Landestheater
 Schwaben
 satirischer Roadtrip
 19:30 Uhr
 T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
GOLDEN ACE –
DIE MAGIER
 Stadthalle
 Magie und Hypnose
 20 Uhr
 T: 08331-8501572
www.memmingen.de

RAVENSBURG
(R)EVOLUTION
 Konzerthaus
 dystopisches Schauspiel
 19:30 Uhr
 T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de
TUTTLINGEN
HELGESCHNEIDER
– "ELLEBOGEN VOM
TICH!"
 Stadthalle
 Musik-Comedy
 20 Uhr
 T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de
ULM
THE TURN OF
THE SCREW
 Theater Ulm
 Kammeroper in englischer
 Sprache
 20 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

30. Donnerstag

LEUTKIRCH
OFFENE BÜHNE
 Bocksaal
 für Künstler aller Art
 19:30 Uhr
 T: 07561-87254
www.larifari-ev.de
RAVENSBURG
BANDSCHEIBEN-
VORFALL
 Theater
 Ravensburg
 Satire
 20 Uhr
 T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de
ULM
DIE WELLE
 Theater Ulm
 Jugend-Drama
 11 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
CREATIVE
DIALOGUES
 Theater Ulm
 Tanztheater
 19:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
SCHÜTTEL
DEIN SPECK
 ROXY
 Party
 mit buntem Musik-Mix
 22 Uhr
 T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de



03. Freitag

BIBERACH
PASSIONSKONZERT
Heilig-Geist-Kirche
mit dem Vokalensemble
Belcanto
15 Uhr | T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

MEMMINGEN
JOHANN SEBASTIAN BACH –
MATTHÄUS PASSION
Kirche St. Martin
mit dem Konzertchor und der
Kinder Kantorei St. Martin
15 Uhr | T: 08331-8501572
www.memmingen.de

05. Sonntag

RAVENSBURG
INTERNATIONALES FESTIVAL JUNGER MEISTER
Konzertthaus
Violinenkonzert
19 Uhr
www.ravensburg.de

07. Dienstag

MEMMINGEN
FREIBURGER KNABENCHOR
Kirche St. Josef
Vokalmusik
19 Uhr | T: 08331-8501572
www.memmingen.de

08. Mittwoch

KEMPTEN
ROCK MEETS CLASSIC
bigBOX ALLGÄU
Crossover-Konzertreihe
20 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

09. Donnerstag

KEMPTEN
THE WORLD OF HANS ZIMMER
bigBOX ALLGÄU
Symphonie-Konzert
19 Uhr | T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

MEMMINGEN
YOUNG SPIRIT – SKILLED HANDS
Stadthalle
Internationales Violinfestival
junger Meister
19:30 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

11. Samstag

MEMMINGEN
THE STORY OF JESUS CHRIST
Kirche St. Johann Baptist
Chor-Konzert
19 Uhr | T: 08331-8501572
www.memmingen.de

RAVENSBURG
SINFONIEKONZERT
Liebfrauenkirche
mit der Jungen Sinfonie Köln
18 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

12. Sonntag

ULM
5. KAMMERKONZERT
Theater Ulm
Werke von Mozart, Ligeti,
Françaix
19:30 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

VOGT
DIE BIBERACHER BACHTROMPETEN
Pfarrkirche St. Anna
festliches Konzert
mit Trompeten und Orgel
18 Uhr
WANGEN
TRIO AIRIMBA
Stadthalle
Klassik trifft Filmmusik
17 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

16. Donnerstag

LINDAU
YOUNG SPIRIT – SKILLED HANDS
Theater Lindau
Violinfestival
20 Uhr | T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de

ULM
KLANGHAUS – HUMAN ENDEAVOR
Stadthaus Ulm
Ensemble Konzert
19 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

WEINGARTEN
CHOUCHANE UND ASTRIG SIRANOSSIAN & BODENSEE
Philharmonie
Kultur- und Kongresszentrum
Werke von Johannes Brahms und Robert Schumann
19:30 Uhr
T: 0751-405232
www.stadt-weingarten.de

17. Freitag

TUTTLINGEN
SÜDWESTDEUTSCHE KAMMERORCHESTER
Pförrzheim
Stadthalle
Filmmusik
20 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

ULM
KLANGHAUS – TEMPLE OF RHYTHM
Stadthaus Ulm
Percussion
19 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

18. Samstag

MEMMINGEN
EXAMENSKONZERT
Stadthalle
mit Doreen Donchi Ehrenhuber
19 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

MOCHENWANGEN
SAITENSEMBLE
SALTERIS
Alte Kirche
Mochenwangen
musikalische Frühlingsreise
20 Uhr
www.alte-kirche-mochenwangen.de

ULM
KLANGHAUS – TRANSFORMATIONS
Stadthaus Ulm
Klavier, Streicher
19 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

19. Sonntag

BAD SAULGAU
SMETANA TRIO PRAG
Altes Kloster
Klaviertrio
19 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BURGRIEDEN
BENNEWITZ QUARTETT
Museum
Villa Rot
Streichquartett
11 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

ULM
KLANGHAUS – TRANSFORMATIONS
Stadthaus Ulm
Klavierkonzert
18 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

22. Mittwoch

ULM
PAVEL HAAS QUARTET
Stadthaus Ulm
Kammermusik
20 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

23. Donnerstag

LINDAU
TRIO CYRENE
Theater Lindau
Lieder von Purcell, Dowland, Monteverdi
20 Uhr
T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de

25. Samstag

AULENDORF
JAHRESKONZERT
Hofgartensaal
mit dem Marinechor Aulendorf
19:30 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

MEMMINGEN
DACHBODENKONZERT
Dachboden St. Martin
mit dem Wohnzimmerensemble
16 Uhr + 17:15 Uhr + 18:30 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

26. Sonntag

BAD BUCHAU
KURKONZERT
Kurzentrum
mit dem Akkorden-Orchester
Riedlingen
10:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

OBERMARCHTAL
JAN LIEBERMANN
Münster Obermarchtal
Orgelkonzert mit Bach und franz. Barockmusik
17 Uhr
www.obermarchtaler-münsterkonzerte.de

WANGEN
SINFONIEKONZERT
Festsaal der Freien Waldorfschule
mit dem Städteorchester
Württembergisches Allgäu
17 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de



05. Sonntag

BAD SCHUSSENRIED
OSTERKONZERT
Stadthalle
mit der Stadtkapelle
Bad Schussenried
19:30 Uhr
T: 07583-940171
www.bad-schussenried.de

WANGEN
OSTERKONZERT
Turn- und Festhalle
Neuravensburg
mit der Musikkapelle Roggenzell
20 Uhr
T: 0172-6965087
www.musikkapelle-roggenzell.de

06. Montag

BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPEN-KONZERT
Musikpavillon
beim Kurhaus
mit der Musikkapelle Ziegelbach
10:30 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

BAD SAULGAU
OBERSCHWÄBISCHE DORFMUSIKANTEN
Stadtförum
volkstümliche Blasmusik
18 Uhr
www.osdm.de

11. Samstag

RAVENSBURG
JUBILÄUMS-BEATS
Schussentalhalle Oberzell
30 Jahre Jugendkapelle TBO
19 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

12. Sonntag

BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPEN-KONZERT
Musikpavillon
beim Kurhaus
mit der Musikkapelle Eggmannsried
10:30 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

TUTTLINGEN
ALEXANDER WURZ & DIE EGERLÄNDER MUSIKANTEN
Stadthalle
18 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

VOGT
DIE BIBERACHER BACHTROMPETEN
Pfarrkirche St. Anna
festliches Konzert
mit Trompeten und Orgel
18 Uhr

13. Montag

BAD WALDSEE
JAGDHORNBLASEN
Treffpunkt: Eingang
Waldsee-Therme
Blasmusik
und Vortrag
19:15 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

15. Mittwoch

BAD WURZACH
JAGDLICHE KLÄNGE
Oberschwäbisches
Torfmuseum
Musik und Vorträge
19 Uhr | T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

18. Samstag

RAVENSBURG
HOFMUSIKANTEN
Zehntscheuer
traditionelle Blasmusik
11 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

WANGEN
JAHRESKONZERT
Festsaal der Freien Waldorfschule
mit der Bigband Wangen
20 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

19. Sonntag

BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPEN-KONZERT
Musikpavillon
beim Kurhaus
m. d. Musikkapelle Eintürnen
10:30 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

25. Samstag

BAD BUCHAU
FRÜHJAHRSKONZERT
Kurzentrum
mit dem Kreissenioren-
orchester und der Stadt-
kapelle Biberach
19:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

BAD WURZACH
4ER-MUSIG
Kurhaus-Kulturschmiede
kleine Blaskapelle
20 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

WANGEN
POSAUNEN & FRIENDS
Stadthalle
Konzert der JMS
19 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

26. Sonntag

AULENDORF
KIRCHENKONZERT
Schlossportal
m. d. Stadtkapelle Aulendorf
19 Uhr | T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD SCHUSSENRIED
FRÜHJAHRSKONZERT
Turn- und Festhalle
Otterswang
mit der MK Otterswang und dem MV Unteressendorf
18 Uhr
T: 07583-940171
www.bad-schussenried.de

BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPEN-KONZERT
Musikpavillon beim Kurhaus
mit der Musikkapelle Haidgau
10:30 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

Juwelier Wunder
Rabenstraße 9 · 88471 Laupheim
Tel. 07392/8349 Mobil: 0171 48 013 02
Wir sind telefonisch immer für Sie erreichbar!

Wir kaufen euer Altgold
Jetzt Altgold verkaufen und den Lieben was Schönes ins Nest legen.

Poesie und Heldenmut

Noor Inayat Khan (1914–1944) schrieb Geschichten, Gedichte, Theaterstücke und Essays, ein Werk voller Poesie, Heldenmut und Hoffnung, bis sie selbst in den dunklen Tagen des 2. Weltkrieges zur Märtyrerin wurde. Als einzige Funkerin hielt sie bis zuletzt im besetzten Frankreich die Verbindung zu England aufrecht und trug mit ihren Funksprüchen entscheidend zur taktischen Vorbereitung der Invasion der Alliierten in der Normandie am 6. Juni 1944 bei. Verraten und von der SS grausam gefoltert, wurde Noor Inayat Khan im Alter von 30 Jahren im September 1944, im Konzentrationslager Dachau hingerichtet. Ihr letztes Wort war: Liberté.



Noor Inayat Khan, Agentin und Schriftstellerin.

Die große berufliche Leidenschaft der pazifistischen Widerstandskämpferin galt der Erzählung. Statt ihnen zu sagen, was sie tun und glauben sollen, inspirierte sie nicht nur Kinder mit ihren Geschichten zu Großzügigkeit, Mut, Freundlichkeit und Weisheit. Die visionäre Weltsicht der modernen gelehrten jungen Frau ihrer Zeit gründete in ihrer tiefen mystischen Erfahrung. Auf der Grundlage ihrer transkulturellen Märchen-Poetik werden seit 2018 Projekte der ethischen Bildung für Kinder mit und ohne Fluchtgeschichte durchgeführt. Noor Inayat Khan ist heute Teil der offiziellen Gedenkkultur Frankreichs und Großbritanniens und seit vergangenem Jahr auch aufgenommen in die deutschlandweite Ausstellung „Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus.“ Zu ihrem 80. Todestag veröffentlichte der Verlag Heilbronn eine vierbändige Werksausgabe. Damit wurde das literarische Schaffen der George Cross und Croix de Guerre-Trägerin im deutschsprachigen Raum vollständig zugänglich gemacht. Durch die Auszeichnung des Freistaats Bayern wurde ihr Leben und ihr Werk als das einer wichtigen Person der Zeitgeschichte gewürdigt.

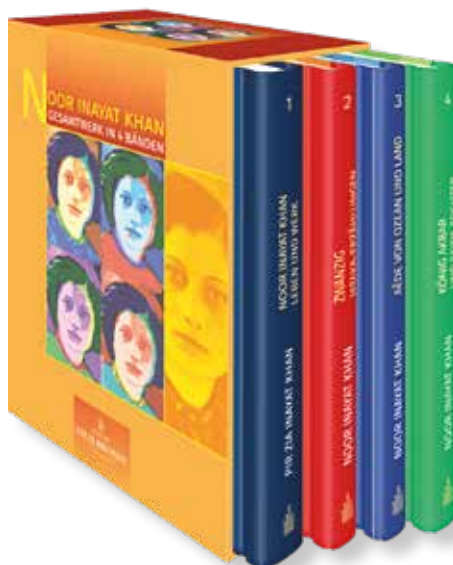
Band 1: Noor Inayat Khan: Leben und Werk. In diesem Band gibt ihr Neffe Dr. Zia Inayat Khan eine fundierte Einführung in Noor Inayat Khans Leben und Werk: Eine anschauliche Kontextualisierung aller Märchen, Essays etc., verbunden mit biografischen Hintergrundinformationen zum Leben der Autorin.

Band 2: Zwanzig Jataka-Erzählungen: Die Jatakas, oder auch Geburtsgeschichten sind berühmte Legenden aus dem Leben Buddhas, basierend auf der Lehre von der Reinkarnation.

Die Neuerzählungen der Autorin geben wirkungsvolle Impulse für ein harmonisches Miteinander, soziale Gerechtigkeit und Frieden.

Band 3: Aède von Ozean und Land: In ihrer Nacherzählung mit einer darin verborgenen Seelengeschichte werden sich viele von uns wiederfinden. Unter den Händen Noor Inayat Khans erhält Homers Epos Odyssee ein neues, leuchtendes Gewand.

Band 4: König Akbar und seine Tochter: Die meisten der Geschichten spielen in Europa, einige stammen aus Indien, und eine ist dem Masnavi von Rumi entnommen. Die Autorin gibt den Ängsten und Sehnsüchten der kindlichen Seele in uns eine Stimme. Die Geschichten erfreuen und inspirieren Leserinnen und Leser und enden überwiegend glücklich.



Noor Inayat Khan: Gesamtwerk in 4 Bänden
Verlag Heilbronn 2024 | gebunden und in Farbe

ISBN 978-3-936246-54-4 | € 49,00 | mit Illustrationen von Henriëtte Willebeek Le Mair u. Natsuyo Koizumi

Dieses Gesamtwerk wurde 2021 von der Bayerischen Staatsregierung ausgezeichnet

➤ www.verlag-heilbronn.de

Buch-Geschenke, die Herz und Seele berühren



Hazrat Inayat Khan
Vom Glück der Harmonie

Die tiefste Sehnsucht unserer Seele ist das Streben nach Ausgleich der Gegensätze im unentwegten Tanz des Ungleichgewichts und der Dualität auf dieser Welt.

175 Seiten, gebunden | ISBN 978-3-936246-58-2 | € 22,00



Hazrat Inayat Khan
Der Sinn des Lebens

Der Sinn des Lebens ist erfüllt, wenn wir uns auf die höchsten Höhen erheben und in die tiefsten Tiefen des Lebens hinabtauchen. Wenn wir das Leben in all seinen Bereichen durchdringen, wenn wir uns verlieren und am Ende finden.

153 Seiten, gebunden | ISBN 978-3-936246-35-3 | € 18,00



Hazrat Inayat Khan
Gebet Atem der Seele

Gebet ist das Gespräch des Menschen mit Gott. Es ist die geheimnisvollste und intimste Verbindung zwischen uns Menschen und dem schöpferischen Universum.

135 Seiten, gebunden | ISBN 978-3-936246-27-8 | € 18,00



Pir Zia Inayat Khan
Die Mystik des ewigen Seins

Handbuch für ein tiefes Verständnis der Reise der Seele

Die Reise der Seele ist eine, auf die wir uns alle begeben haben. Es ist eine Reise des Wunderbaren, der Herausforderung und der Entfaltung.

380 Seiten, gebunden | ISBN 978-3-936246-55-1 | € 29,90



Hazrat Inayat Khan
Heilung und die Welt des Geistes

Laut den Lehren von Hazrat Inayat Khan führt die Reinigung des Körpers zur Reinigung des Atems, die Reinigung des Atems führt zur Reinigung des Geistes, und die Reinigung des Geistes führt zur Reinigung des Herzens.

Band 4 der 13-bändigen Gesamtausgabe
415 Seiten, gebunden | ISBN 978-3-936246-47-6 | € 34,80



info@verlag-heilbronn.de
www.verlag-heilbronn.de

Spiritualität • Lebenshilfe • Meditation • Ethik

02. Donnerstag

RAVENSBURG
MAXJOSEPH
Zehntscheuer
alpine Volksmusik
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

04. Samstag

BLAUBEUREN
FLAWI
Zum fröhlichen Nix
französischer Rock
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de
OBERMARCHTAL
COLDHEART
Kreuz Obermarchtal
Classic Rock
19 Uhr
T: 07375-284
www.kreuz-obermarchtal.de

05. Sonntag

MEMMINGEN
EASTER TEGGNO
Kaminwerk
Technoparty
21 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de
OBERMARCHTAL
MORBID
ALCOHOLICA
Kreuz Obermarchtal
Metal
20 Uhr
T: 07375-284
www.kreuz-obermarchtal.de

06. Montag

KEMPTEN
BEAT IT!
bigBOX ALLGÄU
Michael Jackson
Tribute Show
19 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
RAVENSBURG
67. RAVENSBURGER
LOBPRESS
KONZERT
Oberschwabenhalle
konfessionsübergreifendes
Osterkonzert
19 Uhr
www.lobpreswerkstatt.de

08. Mittwoch

BAD WALDSEE
SPIRIT
OF SMOKIE
Beim Josl
Smokie Cover Band
19 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
KEMPTEN
ROCK MEETS
CLASSIC
bigBOX ALLGÄU
Crossover-Konzertreihe
20 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
ULM
CHRISTIAN
KRISCHKOWSKY
QUARTET
ROXY
Jazz
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

09. Donnerstag

MEMMINGEN
DEWOLFF &
BLUES PILLS
Kaminwerk
Psychedelic, Bluesrock,
Soul
20 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

10. Freitag

BIBERACH
70ER80ER-PARTY
Kulturhalle
Abdera
Hits aus zwei Jahrzehnten
20 Uhr
T: 07351-169354
www.abdera-bc.de
SAMUEL RESTLE
OKTETT
Jazzkeller
Jazz
20:30 Uhr
www.jazzbiber.de
BLAUBEUREN
ANNETT KUHR &
SUE SHEEHAN
Zum fröhlichen Nix
Liedermacherinnen
19:30 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de

KISSLEGG
SALSA &
BACHATA-FIESTA
Allgäuer Eventstadel /
Heimat Bärenweiler
Salsa Workshop und anschl.
Fiesta mit DJ Carlos
19:30 Uhr
www.heimat-baerenweiler.de
MARKDORF
ASTRALCOMBO
Theaterstadel
Soul, Rock, Funk
20:30 Uhr
T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel

10. Freitag

OCHSENHAUSEN
THE SOUL PLUMBERS
Steakhaus OX fifty-four
Soul, R&B, Rock, Funk, Ska
www.steakhaus-ochsenhausen.de
RAVENSBURG
THE INFAMOUS HER
Zehntscheuer
Country-Rock
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
ULM
EASY EASY
ROXY
Alternative, Indie,
deutscher Pop
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de
WANGEN
HOT LIKE BEATS –
STADT CLUBBING
Weinstadt Rimmel
Clubsound und
Partyklassiker
21 Uhr
T: 07522-74211
www.hotlikebeats.de

11. Samstag

BAD WALDSEE
K.I.D.KAT-KONZERT
Ev. Gemeindezentrum
mit dem Christian
Krischkowsky Quartet
20 Uhr
www.krischkowsky.de
BIBERACH
FREEFLOW
BANDCONTEST
Kulturhalle Abdera
5 Bands treten
gegeneinander an
19:30 Uhr
T: 07351-169354
www.abdera-bc.de
OLIVIA TRUMMER TRIO
Jazzkeller
JazzKlassik, Jazz, Pop
20:30 Uhr
www.jazzbiber.de
KISSLEGG
Ü35-FLIRT- UND
DANCE-PARTY
Allgäuer Eventstadel /
Heimat Bärenweiler
tanzen und neue Leute
kennen lernen
19:30 Uhr
www.heimat-baerenweiler.de
MEMMINGEN
FROM FALL
TO SPRING
Kaminwerk
Metalcore, Postrock
20 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

RAVENSBURG
LUDWIG SEUSS BAND
Zehntscheuer
Blues'n'n Zydeco
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
ULM
TILL BRÖNNER – "ITALIA"
Congress Centrum
Jazz-Trompeter, Musik mit
italienischem Flair
20 Uhr
T: 01806-570070
www.provinztour.de

12. Sonntag

BIBERACH
JAZZRAUSCH BIGBAND
Stadthalle
Jazz
18 Uhr
T: 07351-51497
www.jazzbiber.de
BLAUBEUREN
MITSING-ABEND
Zum fröhlichen Nix
mit Liedermacherin
Bärbel Schmid
19:30 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de
RAVENSBURG
AFEL BOCOUM BAND
Zehntscheuer
Wüsten-Blues aus Mali
19 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

15. Mittwoch

BIBERACH
NUMOKSHA BAND
Vinotheum
Nu Jazz
20 Uhr
T: 07351-51497
www.jazzbiber.de
ULM
ENGIN
ROXY
Alternative, Indie
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

16. Donnerstag

BAIENFURT
AUS VOLLER KEHLE FÜR
DE SEELE
Hoftheater Baienfurt
Singen mit Patrick Bopp
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
BIBERACH
QUADRO NUEVO
Schützenkellerhalle
Jazz, Latin, Weltmusik
20 Uhr
T: 07351-51497
www.jazzbiber.de
BLAUSTEIN
GISMO GRAF TRIO
Theateri Herrlingen
Gypsy Jazz
19 Uhr
T: 01522-8985800
www.theateri.de
RAVENSBURG
SYMBIO
Zehntscheuer
Elektro Nord-Folk
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

SONTHEIM
FOLK SESSION
Dampfsäg
19:30 Uhr
T: 08336-226
www.dampfsaeg.de

17. Freitag

BAD WURZACH
JOY OF VOICE
Kurhaus-
Kulturschmiede
Musical, Pop, Rock,
Filmmusik
20 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de
BIBERACH
JAZZ
POETRY SLAM
Schützenkellerhalle
Spoken Word und Jazz
20 Uhr
www.landesjazzfestival-bc.de
BLAUBEUREN
KLANGZEIT
Zum fröhlichen Nix
Weltmusik
19:30 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de
LINDAU
CIRCLESONG
DEEP DIVE
Zeughaus
Gesangs-Workshop
18 Uhr
T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de
MEMMINGEN
SCHANDMAUL
Kaminwerk
Mittelalter-Folk-Rock
19:45 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de
ECHOES
Stadthalle
Pink Floyd Tribute Konzert
20 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de
FOLK SESSION
PIK
20 Uhr
T: 08331-980807
www.pik-mm.de
RAVENSBURG
RAVENSBURGER
MITSING DING
Zehntscheuer
gemeinsam Singen
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

18. Samstag

BAD SAULGAU
BAD SAULGAUER
MUSIKNACHT
Innenstadt
11 Bands in
11 Locations
20:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
BAD WALDSEE
KONZERT MIT VIVID
CURLS – SOUND OF
SILENCE
Bauernschule
Bad Waldsee
Songs von Simon & Garfunkel,
Carole King,
Fleetwood Mac u.v.m.
19:30 Uhr
www.bauernschule.de



BIBERACH
BIG GUNZ
Kulturhalle Abdera
AC/DC Tribute Band
19 Uhr
T: 07351-169354
www.abdera-bc.de
ANDREAS SCHAEERER &
A NOVEL OF ANOMALY
Schützenkellerhalle
Jazz-Crossover
20 Uhr
www.landesjazzfestival-bc.de
BODNEGG
CORAZÓN-QUARTETT
FEAT. MONSERRAT
SUAREZ
Dorfgemeinschaftshaus
musikalische Reise
durch Spanien und
Südamerika
20 Uhr
www.bodnegg.de
KISSLEGG
HEIMAT SOUNDZ
Allgäuer Eventstadel /
Heimat Bärenweiler
Musiknacht in
6 historischen Gebäuden
19 Uhr
www.heimat-baerenweiler.de
LEGAU
PARTYNACHT IN DER
MÜSLIDISKO
Rapunzel Welt
mit DJ MFG und
Bio Drinks
21 Uhr
www.rapunzelwelt.de
LINDAU
CIRCLESONG
DEEP DIVE
Zeughaus
Gesangs-Workshop
9:30 Uhr
T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de
MEMMINGEN
MONSTERS
OF TRIBUTE
Kaminwerk
Musik von Metallica, Linkin
Park, Evanescence
20 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de
RAVENSBURG
SEBASTIAN DRACU &
BAND
Figurentheater
Ravensburg
Blues-Rock
im Figurentheater
19:30 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de
VOGT
BRASIL MEETS JAZZ –
JOÃO LUÍS LIVE
Flammhof
Jazz, Klassik, Pop
19 Uhr
www.kuku-vogt.de



19. Sonntag

BIBERACH
MONOTAPE
Schützenkellerhalle
Funk & Soul der 70er
19 Uhr
www.landesjazzfestival-bc.de
LEUTKIRCH
TED ROSENTHAL TRIO
Bocksaal
Jazz, Oper, Zeitgeschichte
19 Uhr
www.allgaeukonzerte.de

22. Mittwoch

BIBERACH
DUO SCHLESINGER
LACKERSCHMID
& **ANDREAS VON**
STUDNITZ
Stadtbuchhandlung
Lyrik-Jazz Projekt
19 Uhr
www.landesjazzfestival-bc.de

23. Donnerstag

BIBERACH
SWR BIG BAND
Stadthalle
feat. Ida Sand &
Thorsten Wollmann
20 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de
KEMPTEN
41. KEMPTENER
JAZZFRÜHLING
verschiedene
Veranstaltungsorte
Jazz und Blues mit versch.
Bands; bis 3.5.
www.klecks.de
RAVENSBURG
DANIELA WEISS &
JOHANNES TRESS
KulturGut
Ittenbeuren
Chansons und Kabarettlieder
20 Uhr
www.kulturgut-ittenbeuren.de
THE EFFECT FEAT.
HENRIK LINDER
Zehntscheuer
Fusion
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

24. Freitag

BIBERACH
LEHMLER & DEBUS
Jazzkeller
Jazz-Tandemkonzert
19 Uhr
www.landesjazzfestival-bc.de
BLAUBEUREN
CHRISTINA MARTIN
Zum fröhlichen Nix
Rocksängerin aus Kanada
19:30 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de
MEMMINGEN
ERWIN & EDWIN
Kaminwerk
Techno meets Polka
20 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de
DIE PALDAUER
Stadthalle
Schlager
20 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

RAVENSBURG
BLUEGRASS CASH &
KIKKI GERON
Zehntscheuer
Johnny Cash Tribute im
Bluegrass Stil
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
ULM
FORTUNA EHRENFELD
ROXY
deutscher Indie-Pop
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de
WANGEN
SANDRA DELL'ANNA
FEAT. SALVO LA
FERRERA & MATIAS
COLLANTES
Häge-Schmiede
ital. Gesang, Akkordeon,
Gitarre, Klavier
20 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de
WANGEN
PETER KARP BAND
Jazz Point im Clublokal
Schwarzer Hasen
American Blues and Folk
20:30 Uhr
T: 07522-909176
www.jazzpoint-wangen.de
WEINGARTEN
VOICE AFFAIR
Kulturzentrum Linse
Jazz-Chor
19:30 Uhr
T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

25. Samstag

BAIENFURT
ZUCCHINI SISTAZ
Hoftheater Baienfurt
Swing, Klassiker, Pop-Songs
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
BIBERACH
BIBERACHER
JAZZPREIS 2026
Stadthalle
Musikwettbewerb
18 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de
DARF ES ETWAS SONNE
SEIN?
Bischoff Sproll
Bildungszentrum
Gute-Laune-Konzert mit dem
Frauenchor FIS Rißegg
19:30 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de
+/- 35 PARTY
Kulturhalle Abdera
Musik bunt gemischt
21 Uhr
T: 07351-169354
www.abdera-bc.de
BLAUBEUREN
HEARTS & BONES
Zum fröhlichen Nix
Songs der 60er, 70er, 80er
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de
ISNY
PAUL PLUT
Atelier im Wald
Dark Folk aus Österreich
20 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

KEMPTEN
MY'TALLICA
bigBOX ALLGÄU
Metallica Tribute Konzert
20 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
LEUTKIRCH
LEUTKIRCHER
MUSIKNACHT
Innenstadt
Musik für
jeden Geschmack
20 Uhr
T: 07561-87254
www.leutkirch.de
RAVENSBURG
KAI STRAUSS &
THE ELECTRIC BLUES-
ALLSTARS
Zehntscheuer
Blues-Rock
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
ULM
BUNTSPECHT
ROXY
Alternative, Indie
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de
WANGEN
THOMAS SCHEYTT -
"PIANO SOLO"
Weberzunft Haus
Blues, Boogie Woogie
18 Uhr
www.thomas-scheytt.de

26. Sonntag

BAIENFURT
CARRINGTON-BROWN -
"SO BRITISH!"
Hoftheater Baienfurt
Musik- und Comedy-Duo
19:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
BIBERACH
JAZZCHOR FREIBURG
Stadtpfarrkirche
St. Martin
Vocal-Jazz, Swing, Fusion
16 Uhr
www.landesjazzfestival-bc.de
JAZZCHOR FREIBURG
Stadthalle
a-Cappella
16 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de
ISNY
ROSHKO
Historischer
Adlersaal
Indie Pop
19:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de
MINDELHEIM
CONNY UND DIE
SONNTAGSAFÄHRER
Forum /
Stadtheater
deutsche Hits
der 50er und 60er
16 Uhr
T: 08261-991375
www.mindelheim.de
NEU-ULM
ABBAMANIA -
DIE SHOW
ratiopharm arena
ABBA Tribute Konzert
19 Uhr
T: 01806-570070
www.provinztour.de

27. Montag

ULM
TRIO DLW
Stadthaus Ulm
Jazz
20 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

28. Dienstag

ULM
ENNIO
ROXY
deutscher Pop | 20 Uhr
www.roxy.ulm.de

30. Donnerstag

BAD BUCHAU
TANZ IN DEN MAI
Kurzentrum
mit der Tanz- & Partyband
In Motion
20 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de
KEMPTEN
HEAVEN IN HELL
bigBOX ALLGÄU
Classic Rock
20 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

RAVENSBURG
AMNESTY
INTERNATIONAL
BENEFIT
Zehntscheuer
Songabend mit
Minnie's Children
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
ULM
SCHÜTTEL DEIN SPECK
ROXY
Party mit buntem Musik-Mix
22 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

ITALIENISCHE SOMMERHITS

Der Gentleman des Jazz

ULM. Musikalische Eleganz, stilistische Raffinesse und künstlerische Vielseitigkeit – all das vereint der Jazz-Trompeter, Komponist, Produzent und Arrangeur Till Brönner. Mit seinem neuen Album „Italia“ taucht er tief in die 60er bis frühen 80er Jahre ein. Diesen Sound wird Till Brönner auf seiner „Tour 2026 ITALIA“-Tour live auf die Bühnen bringen – so auch am Samstag, 11. April, um 20 Uhr im Congress Centrum.



Foto: Stef Zinsbacher, Joel Heyd

Till Brönner verbrachte seine Kindheit in Rom.

Der international gefeierte Jazzmusiker Till Brönner hat die musikalische Landschaft weit über Deutschland hinaus geprägt – als Brückenbauer zwischen Genres, Generationen und sogar Kontinenten. Seine immerwährende Neugier und Lust, musikalisches Neuland zu erkunden, sind Antrieb und Brennstoff für seine Kreativität. Brönner ist ein vielseitiges Multitalent, das experimentiert, Grenzen überschreitet und offen bleibt, ohne dabei seine Wurzeln aus den Augen zu verlieren. Sein neues Album „ITALIA“ ist auch ein persönliches Album, das tief in Brönners Biografie verwurzelt ist. Dabei bietet er mit seiner stilvollen Bühnenpräsenz und feinsinnigen Musikalität ein Konzerterlebnis, das Ohren und Augen gleichermaßen fesselt. Tickets unter: Tel. 01806/57007 ➤ www.provinztour.de

ROCKKONZERT

Jeder Song ein Brett

KEMPTEN. MY'TALLICA haben sich über zwei Jahrzehnte zur gefragtesten Metallica Tribute Show Deutschlands entwickelt. Das Original-Equipment der Vorbilder Metallica, ein gewaltiger Live-Sound und ein abwechslungsreiches, über zweistündiges Programm sind bei MY'TALLICA nur der Anfang. Am 25.04.2026 findet das Konzert um 20 Uhr in der kultBOX der bigBOX ALLGÄU statt.



Foto: Markus Hauschild

MY'TALLICA heizen ordentlich ein.

Metallica-Fanclubs genießen MY'TALLICA den Ruf als einer der besten Metallica Tribute-Acts der Welt. Karten auf: ➤ www.bigboxallgaeu.de

01. Mittwoch

BAD SAULGAU
KAFFEEKLATSCH & HEIMATLIEDER
Schillers Café und Garten
gemeinsam Nostalgie erleben
14:30 Uhr
www.schillerssaulgau.de
BAD WALDSEE
HINTER DEN KULISSEN VON OSTERN
Kloster Reute
Kar- und Ostertage intensiv,
Seminar; bis 3.4.
T: 07524-708211
www.kloster-reute.de
BLAUBEUREN
FRAG DEN WIRT
Zum fröhlichen Nix
Kneipen-Quiz
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de
MEMMINGEN
KUNST, KAFFEE & KUCHEN
MEWO Kunsthalle
Senioren-Programm
14:30 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
RAVENSBURG
RAVENSBURGER
STADTGESCHICHTE
Tourist Information
Führung
14 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de
ULM
KUNSTSCHMAUS
Museum
Brot und Kunst
Mittagsführung mit Imbiss
12 Uhr
T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

02. Donnerstag

BIBERACH
HOCH HINAUS
am Rathaus
Gigelturm-Führung
17 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de
TIME IS ON MY SIDE
Museum Biberach
Führung
18 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
MEMMINGEN
DIE SEHNSUCHT NACH DEM PARADIES
MEWO Kunsthalle
Führung durch die Hundertwasser-Ausstellung
15 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
RAVENSBURG
WEGE IN DIE NACHT
Kirche St. Jodok
ökumenisches Männerpilgern
20 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de
ULM
TSCHERNOBYL
Stadthaus Ulm
Führung durch die Fotoausstellung
18 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

03. Freitag

BAD BUCHAU
ZEITENWANDEL ALS EUROPA WURDE...
Federseemuseum
Führung durch die Ausstellung
13 Uhr + 14 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de
BAD WURZACH
KRÄUTER AM WEGESRAND
Brennessel & Co.
Wildkräuterführung
13:30 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de
BIBERACH
LASS DEN FRIEDEN AUFERSTEHEN
Marktplatz
Karfreitagmahnwache
17 Uhr
www.friedensbuendnisbc.de
MEMMINGEN
PARTILAB
MEWO Kunsthalle
Kreativraum für alle
13 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
RAVENSBURG
DIE TÜRMERIN
vor der Liebfrauenkirche
Stadt-Schau-Spiel
17 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de
OA – OVEREATERS
ANONYMOUS
Mehrgenerationenhaus
Selbsthilfegruppe zum Thema Essen | 19 Uhr
www.overtimeanonymous.de
ULM
ATLANTIS – VERSUNKENE WELTEN
Donauschwäbisches Zentralmuseum
Ausstellungsführung
15 Uhr
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de
WEINGARTEN
WAS GRÜNT DENN DA?
Kreuzberg
Führung und Geschichten über Pflanzen
15 Uhr
T: 0751-405232
www.kraeuter-erfahren.de

04. Samstag

BAD BUCHAU
FRÜHLINGSBOTEN IM MOOR
NABU-Naturschutzzentrum Federsee
Führung
18:30 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de
BAD SAULGAU
ÖSTERLICHER MEDITATIVER MORGENSPAZIERGANG
Kloster Sießen
mit Frühstück im Kloster
8 Uhr
T: 07581-800
www.klostersieessen.de
STADTFÜHRUNG
Tourist Information
Geschichte und Gegenwart
10 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BAD WALDSEE
FÜHRUNG AUF DEM GEOLOGIE-LEHRPFAD
Naherholungsgebiet Tannenbühl
13:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
BIBERACH
HISTORISCHER STADTRUNDGANG
Spitalhof,
Museum Biberach
mit Weißem Turm
14 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de
ISNY
ISNYS FRÜHER-FLOHMARKT
Innenstadt
und Schnäppchen unter Schirmen
9 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de
ISNY ERZÄHLT GESCHICHTE
Isny Info
Stadtführung
9:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de
MEMMINGEN
FRAUKE WILKEN – "KONVERSION"
MEWO Kunsthalle
Führung durch die Ausstellung
15 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
DER MORDFALL BRANDMÜLLER
Landratsamt in der Herrenstraße
Krimi-Stadtführung
16 Uhr | T: 08331-8501572
www.memmingen.de
NEU-ULM
WENN BILDER TANZEN
Edwin Scharff Museum
Kunst-Workshop mit Cornelia Reinecke
14:30 Uhr | T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de
RAVENSBURG
OSTERMARKT
Marienplatz vor Lederhaus
mit Kreativwerkstatt f. Kinder
10 Uhr
www.ravensburg.de
RAVENSBURGER STADTGESCHICHTE
Tourist Information
Führung
11 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de
SCHON IMMER FRESH! DER RAVENSBURGER WOCHENMARKT
Museum Humpis-Quartier
Führung | 12:30 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de
RUNDGANG DURCH'S QUARTIER
Museum Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr | T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de
ULM
WILLI SIBER – "COSMOS COLOR"
Kunsthalle Weishaupt
Führung durch die Ausstellung
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

WEINGARTEN
OSTERAKTION IN WEINGARTEN
Innenstadt
Kinderprogramm, Last-Minute
Geschenke u.v.m.
9 Uhr
T: 0751-405232
www.stadt-weingarten.de

05. Sonntag

AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG
Schlossportal
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de
BAD BUCHAU
DIE ANFÄHRE DES REITENS
Federseemuseum
Archäologie Live
13 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de
BAD SCHUSSENRIED
OSTERN IM MUSEUMSDORF
Museumsdorf Kürnberg
bis 6.4.; Osterausstellung und Familienprogramm (Mo)
10 Uhr
T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuernbach.de
HIGHLIGHT-FÜHRUNG
Kloster Schussenried
durch das barocke Kloster
14:30 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de
BIBERACH
IM DUNKEL DER NACHT
Spitalhof, Museum BC
Taschenlampenführung
20:30 Uhr | T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de
BURGRIEDEN
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Museum Villa Rot
14 Uhr | T: 07392-8335
www.villa-rot.de
FRONREUTE
FRÜHLÜHER
Parkplatz Häcklerweiher
Führung mit Wilfried Scheremet
www.zwischenschussenundseen.de
SONTHOFEN
UNTERWEGS
StadthausGalerie
Führung mit Annette Weber
14 Uhr
www.stadthausgalerie.de
ULM
DONAUSCHWABEN – AUFBRUCH UND BEGEGNUNG
Donauschwäbisches Zentralmuseum
Themenführung
14 Uhr | T: 0731-962540
www.dzm-museum.de
VON DER STUNDE NULL BIS 1968
HfG Archiv
Führung
15 Uhr | T: 0731-1614330
www.museumulm.de

06. Montag

BAD BUCHAU
DAS FEUER – BRANDGEFÄHRDUNG UND HEISSGELIEBT
Federseemuseum
Archäologie Live
13 Uhr | T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

JÜDISCHES LEBEN IN BUCHAU
Tourist-Information
Themenführung
16 Uhr | T: 07582-808180
www.bad-buchau.de
BIBERACH
TIME IS ON MY SIDE
Museum Biberach
Führung
11:15 Uhr | T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
HISTORISCHER STADTRUNDGANG
Spitalhof, Museum BC
mit Weißem Turm
14 Uhr | T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de
RAVENSBURG
RAVENSBURGER STADTGESCHICHTE
Tourist Information
Führung
14 Uhr | T: 0751-822828
www.ravensburg.de
DIE TÜRMERIN
vor der Liebfrauenkirche
Stadt-Schau-Spiel
15 Uhr | T: 0751-822828
www.ravensburg.de
WOLFEGG
TRADITIONELLER OSTERMARKT
Bauernhaus-Museum
mit buntem Programm
10 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

07. Dienstag

BAD BUCHAU
FRÜHLÜHER
NABU-Naturschutzzentrum Federsee
Führung | 18:30 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de
BAD WALDSEE
CIAO HOTEL MAMA
Bauernschule Bad Waldsee
Seminar zum Thema eigener Haushalt; bis 10.4.
www.bauernschule.de
GENUSS AUS DEM GARTEN
Bauernschule Bad Waldsee
Selbstversorgen mit Gemüse leichtgemacht; bis 8.4.
www.bauernschule.de
OSTERMARKT
Innenstadt
Krämermarkt
7 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
BAD WURZACH
ABENDLICHER STADTSPAZIERGANG
Bad Wurzach Info
19 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

08. Mittwoch

BAD SAULGAU
WERTSCHÄTZENDE KOMMUNIKATION
Schillers Café und Garten
Übungen zur Gewaltfreien Kommunikation | 19 Uhr
www.schillerssaulgau.de
BAD WURZACH
FÜHRERSCHNITTMESSER
Freizeitplatz Schurhütte
von 7 bis 15 Jahren, mit anschl. Lagerfeuer
14 Uhr | T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de
MEMMINGEN
INAGES4LIFE
MEWO Kunsthalle
Führung
15 Uhr | T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
RAVENSBURG
RAVENSBURGER STADTGESCHICHTE
Tourist Information
Führung
14 Uhr | T: 0751-822828
www.ravensburg.de

09. Donnerstag

BIBERACH
TIME IS ON MY SIDE
Museum Biberach
Führung
18 Uhr | T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
LEUTKIRCH
HISTORISCHE STADTFÜHRUNG
Gotisches Haus
17 Uhr | www.leutkirch.de
MEMMINGEN
FRAUKE WILKEN – "KONVERSION"
MEWO Kunsthalle
Führung durch die Ausstellung
15 Uhr | T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

10. Freitag

BAD WURZACH
SCHNITTZEN FÜR FORTGESCHRITTENE
Freizeitplatz Schurhütte
von 7 bis 15 Jahren, mit anschl. Lagerfeuer
14 Uhr | T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de
ISNY
DIE ISNYER ACH – LEBENSADER DER STADT
Bushaltestelle Vorstadt
Friedhof
Führung mit Naturlotsin
16 Uhr
www.naturvielfalt-westallgaeu.de/veranstaltungen

Mädels Flohmarkt 
Fr. 10. April 15-19 Uhr
Sa. 11. April 11-16 Uhr
Oberschwabenhalle
RAVENSBURG
Tel. 0 83 23 96 74 14
www.fetzer-veranstaltungen.de

MEMMINGEN

PARTILAB

MEWO Kunsthalle
Kreativraum für alle
13 Uhr | T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG

MÄDELSFLOHMARKT

Oberschwabenhalle
15 Uhr
www.fetzer-veranstaltungen.de

OA – OVEREATERS

ANONYMOUS

Mehrgenerationenhaus
Selbsthilfegruppe zum Thema
Essen | 19 Uhr
www.overeatersanonymous.de
Wangen

WANGEN ISST GUT...

Gästeamt

kulinarische Erlebnisführung
18 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

WEINGARTEN

BÄRLAUCH & CO. –

DIE KRAFTPAKETE IM

FRÜHLING

Kreuzberg

Führung mit Verkostung
17 Uhr | T: 0751-405232
www.kraeuter-erfahren.de

11. Samstag

ARGENBÜHL

FRÜHLÜHER UND

AMPHIBIEN

Parkplatz Dorfplatz

Ratzenried

Führung mit Naturlotse | 14 Uhr
www.naturvielfalt-westallgaeu.de/
veranstaltungen

BAD BUCHAU

ABENDFÜHRUNG ZUM

FEDERSEE

NABU-Naturschutz-

zentrum Federsee

18:30 Uhr | T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

BAD SAULGAU

STADTFÜHRUNG

Tourist Information

Geschichte und Gegenwart
10 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BAD SCHUSSENRIED

BAROCKES

SCHUSSENRIED

an der Klostertreppe
(Kloster Schussenried)
Führung
16 Uhr | T: 07583-940171
www.bad-schussenried.de

BIBERACH

HISTORISCHER

STADTRUNDGANG

Spitalhof, Museum BC
mit Weißem Turm
14 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

FRIEDRICHSHAFEN

THE EUROPE DRUM SHOW

Messe FN
Messe für Schlagzeug- und
Percussion; bis 12.4.
10 Uhr
T: 07541-7080
www.messe-friedrichshafen.de

ILLERTISSEN

KRAUT & KREMPPEL

Staudengärtnerei
Gaißmayer
Kräutervielfalt, Gartenfloh-
markt, Rahmenprogramm
9 Uhr
T: 07303-608960
www.gaißmayer.de

Frühlings-

markt

12.04.

Museumsdorf-
Kürnach.de

ISNY

ISNY ERZÄHLT

GESCHICHTE

Isny Info
Stadtführung
9:30 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

KISSELEGG

Ü35-FLIRT- UND DANCE-

PARTY

Allgäuer Eventstadel /
Heimat Bärenweiler
tanzen und neue Leute
kennen lernen | 19:30 Uhr
www.heimat-baerenweiler.de/
veranstaltungen

MEMMINGEN

KLIMAFRÜHLING 2026:

ZUKUNFTSVISIONEN

Amphitheater

Westortplatz

Stadtführung ins Memmingen
von morgen
14 Uhr | www.memmingen.de

RAVENSBURG

RAVENSBURGER

STADTGESCHICHTE

Tourist Information
Führung
11 Uhr | T: 0751-822828
www.ravensburg.de

WERKSTATT.

WOHNTURM. MUSEUM.

Museum Humpis-Quartier
Bauhistorischer Rundgang
12:30 Uhr | T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

DIE TÜRMERIN

vor der Liebfrauenkirche
Stadt-Schau-Spiel
15 Uhr | T: 0751-822828
www.ravensburg.de

SCHON IMMER FRESH!

DER RAVENSBURGER

WOCHENMARKT

Museum Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr | T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

MÄDELSFLOHMARKT

Oberschwabenhalle

11 Uhr
www.fetzer-veranstaltungen.de

ULM

WILLI SIBER –

"COSMOS COLOR"

Kunsthalle Weishaupt
Führung durch die Ausstellung
14 Uhr | T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

WEINGARTEN

BAROCK ERLEBEN

vor der Tourist-Info,
Münsterplatz
sinnlicher Rundgang
16 Uhr | T: 0751-405232
www.stadt-weingarten.de

12. Sonntag

ACHBERG

KARL HOFER –

"ZWISCHEN SCHÖNHEIT

UND WAHRHEIT"

Schloss Achberg

Führung durch die Ausstellung
14:30 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

ALTSHAUSEN

CHARMEN BIHLER –

"VIELSEITIG"

Foyer des Postsaales
Führung mit der Künstlerin
14 Uhr
www.carmen-bihler.de

AULENDORF

SCHLOSSFÜHRUNG

Schlossportal

10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

SCHLOSS AULENDORF

"KURZ UND KNAPP"

Schlossportal

Führung
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD BUCHAU

URSPRÜNGLICH LECKER

Federseemuseum

Kulinarische Reise in die Steinzeit
13 Uhr | T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

BAD SAULGAU

GESCHICHTEN AUS DEM

ALTEN SULGEN

Tourist Information
Stadtführung mit dem
Marktbrudler
14 Uhr | T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BAD SCHUSSENRIED

FRÜHLINGSMARKT

Museumsdorf

Kürnberg

mit Ständen und Vorführungen
10 Uhr | T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuernbach.de

HIGHLIGHT-FÜHRUNG

Kloster Schussenried

durch das barocke Kloster
14:30 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

BAD WURZACH

NATURKUNDLICHE

FÜHRUNG

Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
ins obere Ried
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

BIBERACH

TIME IS ON MY SIDE

Museum Biberach

Führung
11:15 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de

STIFTEN GEHEN! –

DER HOSPITAL ZUM

HEILIGEN GEIST

Spitalhof, Museum BC
historische Führung
14 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

BURGRIEDEN

ÖFFENTLICHE

FÜHRUNG

Museum Villa Rot
14 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

FRONREUTE

TOD IM MOOR

Parkplatz Häcklerweiher
Führung mit Detlef Stoll
14:30 Uhr
www.zwischenschussenundseen.de

ISNY

ISNY ERKUNDET

MITTELALTER

Isny Info

Trilogierundgang
9:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.d

MEMMINGEN

FRAUKE WILKEN –

"KONVERSION"

MEWO Kunsthalle

Führung durch die Ausstellung
15 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

NEU-ULM

KUNSTHISTORISCHER

RUNDGANG

Edwin Scharff Museum
11:30 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

RAVENSBURG

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Kunstmuseum

Ravensburg

15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

SAFRAN, KORALLEN,

BARCENT

Museum Humpis-Quartier

Schauspielführung
15 Uhr | T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

ULM

TSCHERNOBYL

Stadthaus Ulm

Führung durch die Foto-
ausstellung
11:30 Uhr | T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

WILLI SIBER –

"COSMOS COLOR"

Kunsthalle Weishaupt

Führung durch die Ausstellung
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

WINZIGE GIGANTEN

Museum Brot und Kunst

Führung durch die Ausstellung
15 Uhr
T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

13. Montag

BAD WALDSEE

KI UND MARKETING FÜR

DIE PRAXIS

Bauernschule Bad Waldsee
Interaktiver Workshop;
bis 14.4.
www.bauernschule.de

14. Dienstag

BAD BUCHAU

FÜHRUNG IN DEN

WACKELWALD

NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee
18:30 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

BAD WURZACH

ABENDLICHER

STADTSPAZIERGANG

Bad Wurzach Info
19 Uhr | T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

ISNY

FILMREIF

Neues Ringtheater
Film: Stiller
20 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

15. Mittwoch

BAD SAULGAU

WERTSCHÄTZENDE

KOMMUNIKATION

Schillers Café und Garten
Übungen zur gewaltfreien
Kommunikation | 19 Uhr
www.schillersaulgau.de

BIBERACH

STRICKFILM

Cineplex

Stricken im Kino
17:30 Uhr
www.cineplex.de/biberach

BLAUBEUREN

FRAG DEN WIRT

Zum fröhlichen Nix
Kneipen-Quiz
20 Uhr | T: 07344-952854
www.zumnix.de

ILLERTISSEN

SEHNSUCHT GARTEN MIT

KAFFEE

Museum der Gartenkultur
Kurzführung für Senioren,
anschl. Kaffee und Kuchen
15 Uhr
www.museum-der-gartenkultur.de

16. Donnerstag

AULENDORF

MAI-MARKT

Hauptstraße

8 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BIBERACH

TIME IS ON MY SIDE

Museum Biberach

Führung
18 Uhr | T: 07351-51331
www.museum-biberach.de

LEUTKIRCH

HISTORISCHE

STADTFÜHRUNG

Gotisches Haus
17 Uhr
T: 07561-87254
www.leutkirch.de

MEMMINGEN

MARKUS MEHR /

FLORIAN JUNG –

"SUPRA"

MEWO Kunsthalle
Führung durch die Ausstellung
15 Uhr | T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

ULM

ART & APÉRO

Museum Ulm

Kurzführungen, Drinks,
Live-Musik
17 Uhr | T: 0731-1614330
www.museumulm.de

WANGEN

GROSSER

BÜCHERFLOHMARKT

Stadtbücherei
bis 18.4.; Do. 11 Uhr,
Fr. + Sa. 9 Uhr
T: 07522-74120
www.buecherei-wangen.de

WEINGARTEN

DIE TREIBENDE KRAFT

Kulturzentrum Linse
Dokumentarfilm von
Klaus Peter Karger
19 Uhr
T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

17. Freitag

BAD SCHUSSENRIED

OBSTÄUME VEREDELN

Museumsdorf Kürnberg
Seminar
14 Uhr
T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuernbach.de

BAD WURZACH

SCHWÄBISCHER

ABEND

feelMO

BAD WALDSEE
QUERFLÖTEN-ENSEMBLE-
WORKSHOP FÜR
ERWACHSENE
Bauernschule
Bad Waldsee
für Erwachsene
www.bauernschule.de

BAD WURZACH
ACHTSAMKEIT UND
FOTOGRAFIE
Parkplatz beim
Torfmuseum
VHS Seminar
10 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

ALLES SPIESST
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Botanische Führung
14 Uhr | T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

ISNY
ISNY ERZÄHLT
GESCHICHTE
Isny Info
Stadtführung
9:30 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

ISNY ENTDECKEN UND
SCHMECKEN
Isny Info
kulinarische Stadtführung
11 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

LEGAU
FÜHRUNG DURCH DIE
RAPUNZEL WELT
Rapunzel Welt
Architektur und Geschichte,
mit Verkostung
13:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de

LEUTKIRCH
HERLAZHOFFER
SELBSTVERKÄUFER
MARKT
Rund um den Pfarrstadel
10 Uhr
T: 07561-87254
www.leutkirch.de

URLAUER
GENUSS-FRÜHLING
Allgäuer
Genussmanufaktur
Frühlingsmarkt; bis 19.4.
10 Uhr
T: 07567-988847100
www.allgaeuer-genussmanufaktur.de

MEMMINGEN
GESCHICHTEN ZUM
GENIESSEN
Hallhof am
Kriegerdenkmal
Wochenmarktführung
11 Uhr | T: 08331-8501572
www.memmingen.de

DER MORDFALL
BRANDMÜLLER
Landratsamt in der
Herrenstraße
Krimi-Stadtführung
16 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

NEU-ULM
OFFENES ATELIER
Edwin Scharff Museum
für Jugendliche + Erwachsene
13 Uhr | T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

RAVENSBURG
RAVENSBURGER
MARKTGENUSS
Tourist Information
Führung
9 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

RAVENSBURGER
STADTGESCHICHTE
Tourist Information
Führung
11 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

SCHON IMMER FRESH!
DER RAVENSBURGER
WOCHENMARKT
Museum
Humpis-Quartier
Führung
12:30 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

KUNST UND
ARCHITEKTUR
Kunstmuseum
Ravensburg
Führung durch Ausstellung
und Gebäude
12:30 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

RUNDGANG DURCH'S
QUARTIER
Museum
Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

ULM
WILLI SIBER –
"COSMOS COLOR"
Kunsthalle Weishaupt
Führung durch die Ausstellung
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

UNLINGEN
KINDERKLEIDER
Gemeindehalle
13 Uhr | T: 07371-930511
www.unlingen.de

WANGEN
KOSTÜMFÜHRUNG
Eingang über
Stadtmuseum
Esele
in der mittelalterlichen
Badstube
14 Uhr | T: 07522-74211
www.amv-wangen.de

19. Sonntag

ACHBERG
KARL HOFER –
"ZWISCHEN SCHÖNHIT
UND WAHRHEIT"
Schloss Achberg
Kuratorische Führung
13 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

KARL HOFER –
"ZWISCHEN SCHÖNHIT
UND WAHRHEIT"
Schloss Achberg
Führung durch die Ausstellung
14:30 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

ALTSCHAUSEN
CARMEN BIHLER –
"VIELSEITIG"
Foyer des Postsaales
Führung mit der Künstlerin
14 Uhr
T: 0751-859510
www.carmen-bihler.de

AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG
Schlossportal
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD BUCHAU
DIE TRICKKISTE DER
STEINZEIT
Federseemuseum
Archäologie Live
13 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

BAD SCHUSSENRIED
HIGHLIGHT-FÜHRUNG
Kloster
Schussenried
durch das barocke Kloster
14:30 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

BAD WURZACH
VOGELSTIMMEN
IM MOOR
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
ornithologische Führung
7:30 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

BIBERACH
TIME IS ON MY SIDE
Museum Biberach
Führung
11:15 Uhr | T: 07351-51331
www.museum-biberach.de

STINKFEIN UND
ATEMBERAUBEND
Spitalhof, Museum BC
Gerber in Biberach,
historische Führung
14 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

BURGRIEDEN
ÖFFENTLICHE
FÜHRUNG
Museum Villa Rot
mit Kuratorin
14 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

FRONREUTE
TROCKENEN FUSSES
DURCHS WASSER GEHEN
Parkplatz
Häcklerweiher
Führung mit André Kappler
14:30 Uhr
www.zwischenschussenundseen.de

ILLERTISSEN
SEHNSUCHT GARTEN
Museum der Gartenkultur
Rundgang durch die Ausstel-
lung und Museumsgärten.
14.15 Uhr
www.museum-der-gartenkultur.de

LEUTKIRCH
NATURERLEBNIS IM
ARRISRIEDER MOOS
Bahnhof Leutkirch /
Wanderparkplatz
Waffenried
Radtour (ab 13 Uhr, Bahnhof
Leutkirch) und Führung (ab
14:30 Uhr, Wanderparkplatz
Waffenried)
www.naturvielfalt-westallgaeu.de/
veranstaltungen

MEMMINGEN
KLIMATAG DAV
DAV Boulder
AlpinZentrum
mit Vorträgen, Film,
Kinder-Aktionen etc.
14 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

NEU-ULM
KUNSTHISTORISCHER
RUNDGANG
Edwin Scharff Museum
11:30 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

RAVENSBURG
RADCHECK
Marienplatz
Fahrräder kostenlos prüfen
lassen
12 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

VERKAUFSOFFENER
SONNTAG
Marienplatz
mit Mobilitätstag
13 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Kunstmuseum
Ravensburg
15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

ULM
FRAUEN GEBEN DEN
TON AN
Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Themenführung
14 Uhr
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

WILLI SIBER –
"COSMOS COLOR"
Kunsthalle Weishaupt
Führung durch die Ausstellung
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

20. Montag

RAVENSBURG
ARTNIGHT
Ginn Hotel
Thema: Struktur abstrakt
19 Uhr
www.artnight.com

21. Dienstag

BAD BUCHAU
FÜHRUNG IN DEN
WACKELWALD
NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee
19 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

BAD WALDSEE
GESUNDHEITSEMINAR
Kloster Reute
zum Thema Resilienz
10 Uhr
T: 07524-708211
www.kloster-reute.de

BURGRIEDEN
2. KUNSTFRÜHSTÜCK
Museum Villa Rot
Führung mit anschl. Buffet
9:30 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

LEGAU
FRÜHLINGSKRÄNZE
BINDEN
Rapunzel Welt
mit Martina Eichmann
18 Uhr
www.rapunzelwelt.de

MEMMINGEN
GESCHICHTEN ZUM
GENIESSEN
Hallhof am
Kriegerdenkmal
Wochenmarktführung
11 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

SENIOREN-ATELIER
MEWO Kunsthalle
Thema: Hundertwasser und
die Formen
14:30 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

ULM
STADTHAUS-
ARCHITEKTUR
Stadthaus Ulm
Führung
16 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

22. Mittwoch

BAD SAULGAU
WERTSCHÄTZENDE
KOMMUNIKATION
Schillers Café und Garten
Übungen zur gewaltfreien
Kommunikation
19 Uhr
www.schillersaulgau.de

FRIEDRICHSHAFEN
AERO FRIEDRICHSHAFEN
Messe FN
Fachmesse für allgemeine
Luftfahrt; bis 25.4.
10 Uhr
T: 07541-7080
www.messe-friedrichshafen.de

ISNY
WALKING DINNER
Historischer Adlersaal
kulinarische Reise um die
Welt
18:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

RAVENSBURG
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Kunstmuseum
Ravensburg
12:30 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

KULINARISCHE
STADTGÄNGE
Holzskulptur Klaus Prior
Führung mit Gaumenschmaus
18 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

23. Donnerstag

BIBERACH
GEDENKFEIER
Birkenharder Straße 61
zum 81. Jahrestag der Be-
freiung des Lagers Linde
11 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

ISNY
GEORGI MARKT
Wassertorstraße
T: 07562-9999050
8 Uhr
www.isny.de

LEGAU
FANTASIE- UND
KLANGREISE
Rapunzel Welt
die faszinierende Welt der
Klänge
18 Uhr
www.rapunzelwelt.de

LEUTKIRCH
HISTORISCHE
STADTFÜHRUNG
Gotisches Haus
17 Uhr
T: 07561-87254
www.leutkirch.de

MEMMINGEN
EINE KÜNSTLERFAMILIE
IN MEMMINGEN
Museum im Antonierhaus
Führung durch die Ausstellung
15 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG
KURATORISCHE
FÜHRUNG
Kunstmuseum
Ravensburg
durch die aktuellen Aus-
stellungen
17 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

24. Freitag

BAD BUCHAU
BIBER-ABEND
NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee
Erlebnisführung
19:30 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

LEGAU
REISE IN DIE WELT DES
KAFFEES
Rapunzel Welt
von der Blüte bis in die Tasse
14:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de

FÜHRUNG DURCH DIE
RAPUNZEL WELT
Rapunzel Welt
Architektur und Geschichte,
mit Verkostung
15 Uhr
www.rapunzelwelt.de

ZUCKERREDUZIERT &
NATÜRLICH LECKER
Rapunzel Welt
Backkurs mit der Zwei-
Schwestern Backstube
15 Uhr
www.rapunzelwelt.de

Berg
EINZIG
ARTIGE
BRAUWEISE

Dank der Bottich-Gärung schmeckt
unser Bier besonders lecker.

Jetzt Film
anschauen!

BERG BRAUEREI ULRICH ZIMMERMANN | 89584 EHINGEN-BERG
www.bergbier.de

DAS 1X1 DES WEIBLICHEN KÖRPERS

Rapunzel Welt
Workshop zum Thema
Frauengesundheit
18 Uhr

www.rapunzelwelt.de

MEMMINGEN

PARTILAB

MEWO Kunsthalle
Kreativraum für alle
13 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

GRUSELFÜHRUNG

**Hexenturm in der
Schlossergasse**
mit dem Nachtwächter
19 Uhr
T: 08331-8501573
www.memmingen.de

OBERMARCHTAL

44 & MORE

Kreuz Obermarchtal
Party ab Mitte 30
20 Uhr
T: 07375-284
www.kreuz-obermarchtal.de

RAVENSBURG

BABY HÖRT MIT!

**Kunstmuseum
Ravensburg**
Führung für Eltern mit Baby
11 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

JOBS FÜR DEN SÜDEN – DIE KARRIEREMESSE

Oberschwabenhalle
für alle Interessierten
11 Uhr
www.ravensburg.de

SCHON IMMER FRESH!

DER RAVENSBURGER

WOCHENMARKT

Museum Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Kunstmuseum

Ravensburg

16 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

OA – OVEREATERS

ANONYMOUS

Mehrgenerationenhaus

Selbsthilfegruppe

zum Thema Essen

19 Uhr
www.overeatersanonymous.de

WANGEN

FRAUENBASAR

Gemeindezentrum

St. Ulrich

Damenbekleidung, Schuhe,

Taschen, Accessoires uvm.

18 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

25. Samstag

BAD BUCHAU

ABENDFÜHRUNG ZUM

FEDERSEE

**NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee**
19 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

BAD SAULGAU

STADTFÜHRUNG

Tourist Information
Geschichte und Gegenwart
10 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

SYRISCH-KURDISCHE

LIEDER

Schillers Café

und Garten

und Kreistänze

18 Uhr
www.schillersaulgau.de

BAD WALDSEE

CAMPING- FLOHMARKT

Erwin Hymer Museum

Reiseartikel, Campingzubehör,

Freizeitfahrzeuge

8 Uhr
www.erwin-hymer-museum.de

MITTENDRIN STATT NUR

DABEI

Kloster Reute

biblische Entdeckungsreise,

Tagesseminar

9:30 Uhr
T: 07524-708211
www.kloster-reute.de

FEST DER KULTUREN &

KULTURSONNTAG

Hochstatt

bis 26.4.,

mit verkaufsoffenem

Sonntag

12 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

VIVA CASANOVA!

Erwin Hymer Museum

Führung durch

die Ausstellung

14 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

BIBERACH

BIBERACHER

MARKTMOMENTE

am Rathaus

Führung

10 Uhr
T: 0751-51165
www.kulturkalender-biberach.de

HISTORISCHER

STADTRUNDGANG

Spitalhof,

Museum Biberach

mit Weißem Turm

14 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

BURGRIEDEN

VON SINNEN!

Museum Villa Rot

Kunstgenuss

und barockes Bankett

17 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

ISNY

VOGELSTIMMEN

IN DER STADT

Kurhaus am Park

ornithologischer

Rundgang

7 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

ISNY ERZÄHLT

GESCHICHTE

Isny Info

Stadtführung

9:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

ISNYER

FRÜHLINGSMARKT

Innenstadt

mit Gartenflohmarkt

10 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

BAUERNHOF- GESCHICHTEN

Heslerhof 1

für Familien und

Tierliebhaber

14 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

AMPHIBIEN UND

WOLLGRAS

Parkplatz Taufach- Fetzach-Moos

Führung mit Naturlotsen

14 Uhr
www.naturvielfalt-westallgaeu.de/veranstaltungen

MEMMINGEN

SINGLEPARTY

Kaminwerk

mit Speed Dating,

Musik, Tanz

21 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

RAVENSBURG

RAVENSBURGER

STADTGESCHICHTE

Tourist Information

Führung

11 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

SCHON IMMER FRESH!

DER RAVENSBURGER

WOCHENMARKT

Museum

Humpis-Quartier

Führung

12:30 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

SCHWABENKINDER UND

RAVENSBURG IM

19. JAHRHUNDERT

Museum

Humpis-Quartier

Führung

15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

WANGEN

KULTUR & KULINARIK IM

MUSEUM

Gästeamt

kulinärische Erlebnisführung

18 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

26. Sonntag

ACHBERG

KARL HOFER –

"ZWISCHEN SCHÖNHEIT

UND WAHRHEIT"

Schloss Achberg

Führung

mit Restaurator

Jakob Wedemeyer

13 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

KARL HOFER –

"ZWISCHEN SCHÖNHEIT

UND WAHRHEIT"

Schloss Achberg

Führung durch die Ausstellung

14:30 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

ALTSHAUSEN

CARMEN BIHLER –

"VIELSEITIG"

Foyer des Postsaales

Führung

mit der Künstlerin

14 Uhr
www.carmen-bihler.de

AULENDORF

SCHLOSSFÜHRUNG

Schlossportal

10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

GRÄFIN PAULA

LÄDT EIN...

Marmorsaal im Schloss

Kostümführung

18 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD BUCHAU

VOGELSTIMMEN

IM BANNGEBIET

STAUDACHER

NABU-Naturschutz- zentrum Federsee

ornithologische Führung

9 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

5000 JAHRE

LEINVERARBEITUNG

Federseemuseum

Archäologie Live

13 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

BAD SCHUSSENRIED

FAMILIENTAG

Stadthalle

mit verkaufsoffenem

Sonntag

12 Uhr
T: 07583-940171
www.bad-schussenried.de

HIGHLIGHT-FÜHRUNG

Kloster Schussenried

durch das barocke Kloster

14:30 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

BAD WALDSEE

BENZIN & KOFFEIN

Erwin Hymer Museum

Ein Treffpunkt für alle,

die Benzin im Blut haben

11 Uhr
www.erwin-hymer-museum.de/programm

BAD WURZACH

NESTWÄRME

Naturschutzzentrum

Wurzacher Ried

Führung

14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

BIBERACH

WOHNEN IM

MITTELALTER

Spitalhof, Museum BC

historische Führung

14 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

BURGRIEDEN

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Museum Villa Rot

mit Kuratorin

14 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

FRONREUTE

WIR FOTOGRAFIEREN IN

DER NATUR

Parkplatz Häcklerweiher

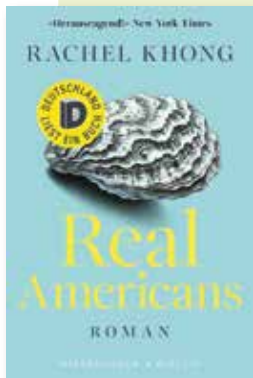
mit dem Smartphone

14:30 Uhr
www.wzschussensundseen.de

P A T S
B U C H T I P P

Real Americans

von Rachel Khong



Mit Real Americans ist Rachel Khong ein außergewöhnlicher Roman gelungen, der mehrere Generationen, große gesellschaftliche Fragen und eine zutiefst persönliche Geschichte miteinander verbindet. Es ist eines dieser Bücher, die man kaum aus der Hand legen kann, weil man unbedingt wissen möchte, wie sich die einzelnen Fäden am Ende zusammenfügen.

Die Geschichte beginnt in New York City an der Schwelle zum neuen Jahrtausend. Lily Chen, Tochter chinesischer Einwanderer, arbeitet als unbezahlte Praktikantin in einem hippen Medienunternehmen und kämpft sich durch ein Leben voller Unsicherheiten und begrenzter Möglichkeiten. Als sie Matthew, den Erben eines mächtigen Pharmaunternehmens kennenlernt, prallen zwei unterschiedliche Welten aufeinander. Trotzdem entsteht eine Beziehung, die beide Leben nachhaltig verändern wird. Über zwanzig Jahre später lebt Lilys Sohn Nick mit ihr zurückgezogen auf einer abgelegenen Insel. Doch er spürt, dass ein Teil seiner Geschichte fehlt. Seine Suche nach der Wahrheit über seinen Vater führt ihn zu Geheimnissen, die weit über eine gewöhnliche Familiengeschichte hinausgehen. Besonders beeindruckt hat mich die Erzählstruktur des Romans. Die Geschichte wird aus drei verschiedenen Perspektiven erzählt, und jede einzelne eröffnet eine neue, spannende Sicht auf die Ereignisse. Real Americans ist ein kluger, emotionaler und zugleich sehr unterhaltsamer Familienroman über Herkunft, Identität und die Frage, was uns wirklich prägt.

lesebar
buchhandlung
„LESEN macht das Leben LEBENWERT!“

Foto: Mader

Pat Götz Inge Grieser

buchhandlung lesebar
Schloßstraße 8/2
88416 Ochsenhausen

Tel. 07352 / 8638
info@lesebar-ox.de
www lesebar-ox.de

01. Mittwoch

BAD WALDSEE
FREDO ENDRES –
"MAXIMEN DER NÄHE"

Waldsee-Therme
Autorenlesung
16 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH
TRAINING UND
ERNÄHRUNG IM
EINKLANG MIT DEM
WEIBLICHEN ZYKLUS
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheits-Vortrag
15:30 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de

05. Sonntag

BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPEN-
KONZERT
Musikpavillon beim
Kurhaus
mit der Stadtkapelle Bad
Wurzach
10:30 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

07. Dienstag

BAD WURZACH
ISS DICH FIT MIT GENUSS
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheits-Vortrag
14 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de

08. Mittwoch

BAD WURZACH
IM REICH DER MITTER-
NACHTSSONNE UND
DER POLARNACHT
Rehaklinik
Multimediashow
mit Armin Hofmann
19:30 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

09. Donnerstag

BAD WURZACH
NATURHEILKUNDE
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheits-Vortrag
14 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de

LEGAU
CARINA LINK – "MEHR
ENERGIE, WENIGER
MÜDIGKEIT!"
Rapunzel Welt
Vortrag, Nährstoffe als
Lebensmotor
18:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de

MEMMINGEN
STADTGRÜN FÜR ALLE
Kolbehaus
Info-Vortrag
19:30 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

10. Freitag

ALTHEIM
TRAUER IM GEPÄCK
Kloster Heilgreutztal
Gespräch und Auszeit für
Trauernde; bis 12.4.
17 Uhr | www.kontaktstelle-
trauerpastoral.drs.de

BAD WALDSEE
AUGENBLICKE IN
OBERSCHWABEN
Waldsee-Therme
Reise-Vortrag
20 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH
PAUL SÄGMÜLLER –
"VERDINGST"
Maria Rosengarten,
Sitzungssaal im EG
Vortrag über Lost Places
19:30 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

MEMMINGEN
TINY HAUS – WOHNEN
AUF KLEINEM RAUM
Kolbehaus
Info-Vortrag
19 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

11. Samstag

BLAUBEUREN
MICHAEL TRISCHAN –
„HEITER UND
SO WEITER“
Zum fröhlichen Nix
Lesung
20 Uhr | T: 07344-952854
www.zumnix.de

12. Sonntag

ISNY
ISNYER LITERATURTAGE
verschiedene
Veranstaltungsorte
Literaturfestival; bis 26.4.
T: 07562-9999050
www.isny.de
LENA GORELIK –
"ALLE MEINE MÜTTER"
Kurhaus am Park
Autorinnenlesung
19 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

13. Montag

OGHSENHAUSEN
OBERSCHWÄBISCHE
EMPÖRUNGSKULTUR –
DAMPF ABLASSEN ODER
LÖSUNGEN FINDEN?
Buchhandlung Lesebar
Gesprächreihe
19:30 Uhr
T: 07352-8638
www lesebar-ox.buchkatalog.de
ULM
POETRY SLAM
ROXY
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

14. Dienstag

BAD SAULGAU
RUNDREISE NACH NEPAL
Vereinsheim der
Kleintierzüchter
Lichtbildervortrag v. Hugo Fürst
19:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
BAD WURZACH
GELENKBESCHWERDEN
HOMÖOPATHISCH
BEHANDELN
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheits-Vortrag
14 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de

BIBERACH
RALF DOMBROWSKI –
„111 GRÜNDE, JAZZ ZU
LIEBEN“
Stadtbücherei
Autorenlesung
mit Musik
20 Uhr
T: 07351-51498
www.jazzbiber.de

LEUTKIRCH
RAMÓN H. GAMBACH –
"STRESSFREI IN 60
SEKUNDEN..."
Bocksaal
Vortrag, Informationen, Tipps,
Übungen
19:30 Uhr
T: 07561-87254
www.leutkirch.de

MEMMINGEN
IMMOBILIENVERKAUF
VON PRIVAT –
FAST WIE EIN PROFI
Kolbehaus
Info-Vortrag
19:30 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

MINDELHEIM
AMELIE FRIED –
„EINE VON UNS“
Silvestersaal
Autorinnenlesung
19 Uhr
www.mindelheim.de
UMMENDORF
ZWISCHEN MOOS
UND MORGENLICHT –
WIE NATUR
KINDER
WACHSEN LÄSST
Bistro Hofladen
Steigmiller
Vortrag mit Film
19:30 Uhr
www.waldorfkindergarten-
biberach.de

15. Mittwoch

MEMMINGEN
ENTLASTUNG UND
SELBSTFÜRSORGE
FÜR PFLEGENDE
ANGEHÖRIGE
Kolbehaus
Info-Vortrag
18 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de
RAVENSBURG
RAINER MARIA RILKE
ODER DAS OFFENE
LEBEN
VHS
Lesung
zum 150. Geburtstag
19 Uhr
T: 0751-3616130
www.keb-rv.de
PATRICK MAJERLE –
"SILK ROAD MOUNTAIN
RACE"
Zehntscheuer
Bildvortrag
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
ULM
WORT-REICH –
DIE LESEREIHE
Aegis Café
Thema:
Expedition in die nordische
Literatur
19 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

16. Donnerstag

BAD WALDSEE
GEHEIMNIS DER SEELE –
WORAUF KOMMT ES IM
LEBEN AN?
Waldsee-Therme
Seele in Geschichte und Kunst
19 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

PORTUGAL UND
MADEIRA – ATLANTIK,
WEITE, STILLE
Erwin Hymer Museum
Live-Reportage
mit Steffen Hoppe
19:30 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

BAD WURZACH
GEISTIG FIT IN JEDEM
ALTER
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheits-Vortrag
16 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de

ISNY
DMITRIJ KAPITELMAN –
"RUSSISCHE SPEZIALI-
TÄTEN"
Historischer Adlersaal
Autorenlesung
19:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

RAVENSBURG
KATRIN SEGELITZ –
"MEIN LEBEN MIT IHR"
Wirtschaftsmuseum,
Vortragsraum
Autorinnenlesung
19 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

WANGEN
CYBERMOBBING
Rupert-Ness-Gymnasium
Wangen
Vortrag von Medienpädagoge
Daniel Wolff
19 Uhr
T: 07522-74242
www.vhs-wangen.de

17. Freitag

BAD BUCHAU
GESCHICHTE VON STADT
UND STIFT
Goldener Saal
Bildvortrag
16 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

BAD WURZACH
GESUNDHEITSVOR-
SORGE MIT KNEIPP
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheits-Vortrag
14 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de

ISNY
LENA SCHÄTTE – "DAS
SCHWARZ AN DEN HÄN-
DEN MEINES VATERS"
Refektorium im Schloss
Autorinnenlesung
19:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

NEU-ULM
NILS JOCKEL –
„KELLERTÄNZER“
Edwin Schaffr Museum
Autorenlesung
18 Uhr | T: 0731-70502520
www.edwinschaffr-museum.de

RAVENSBURG
**SICHER IM INTERNET:
 WAS TUN BEI DATEN-
 DIEBSTAHL?**
 Stadtbücherei
 Vortrag mit Claudia Schild
 18 Uhr
 T: 0751-822828
 www.ravensburg.de

18. Samstag

BAD WURZACH
**KÜNSTLICHE
 INTELLIGENZ
 DIE BEGEISTERT**
 Maria Rosengarten,
 Sitzungssaal im EG
 Vortrag und Workshop
 14 Uhr | T: 07564-302206
 www.bad-wurzach.de

ISNY
**DR. TILL BASTIAN –
 „AN DER ÄUSSERSTEN
 GRENZE“**
 Roter Salon im Schloss
 Autorenlesung
 19 Uhr | T: 07562-9999050
 www.isny.de

RAVENSBURG
**OBERSCHWABEN
 ROCKT!**
 Zehntscheuer
 Lesung mit Live-Musik
 20 Uhr
 T: 0751-21915
 www.zehntscheuer-ravensburg.de

20. Montag

BAD WURZACH
**WURZACHER RIED –
 LEBENSRAUM DER
 EXTREME**
 Rehaklinik
 Film und Vortrag
 19:30 Uhr
 T: 07564-302190
 www.wurzacher-ried.de

BIBERACH
JOO'S MUSIC LESSON
VHS
 Reise durch die Welt der Musik
 19 Uhr
 www.landesjazzfestival-bc.de

MEMMINGEN
**KLIMAWANDEL UND
 CHRONISCHE
 KRANKHEITEN**
 Kolbehaus
 Info-Vortrag
 19 Uhr
 T: 08331-850172
 www.memmingen.de

21. Dienstag

BAD SAULGAU
LITERATURCAFÉ
 Tourist Information
 mit „Der Geschmack von
 Apfelkernen“ von Katharina
 Hagena
 19 Uhr
 T: 07581-20090
 www.bad-saulgau.de

TÜRKISCHE GEDICHTE
 Schillers Café und Garten
 vom 13. Jahrhundert bis heute
 19 Uhr
 www.schillers-saulgau.de

BAD WURZACH
ISS DICH FIT MIT GENUSS
feelMOOR Gesundresort
 Gesundheits-Vortrag
 14 Uhr
 T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

**KOMMUNIKATION &
 GLAUBENSsätze**
 Maria Rosengarten,
 Sitzungssaal im EG
 Vortrag und Workshop
 16 Uhr
 T: 07564-302206
 www.bad-wurzach.de

BIBERACH
**MUSIK, IMPROVISATION,
 JAZZ, GEHIRN**
VHS
 Vortrag von
 Prof. Dr. Manfred Spitzer
 19 Uhr
 www.landesjazzfestival-bc.de

**ABENTEUER
 ACONCAGUA**
 Gemeindezentrum
 St. Martin
 Bildvortrag mit David Groß
 19:30 Uhr
 www.kulturkalender-biberach.de

ISNY
WEISHEITSGESCHICHTEN
 Familienzentrum St. Josef
 mit Lagerfeuer und Glühwein
 19:30 Uhr
 T: 07562-3004
 www.isny.de

MEMMINGEN
**GESUNDE ERNÄHRUNG
 IM ALLTAG**
 Kolbehaus
 Info-Vortrag
 19 Uhr | T: 08331-850172
 www.memmingen.de

OCHSENHAUSEN
**ZUHÖREN STATT ZU
 SCHIMPFEN: WIE REDEN
 WIR EIGENTLICH
 MITEINANDER?**
 Buchhandlung Lesebar
 Gesprächsreihe
 19:30 Uhr | T: 07352-8638
 www.lesebar-ox.buchkatalog.de

22. Mittwoch

BAD BUCHAU
**KÖNIGIN WALDTRAUT
 UND DIE SCHWERMUT**
 Goldener Saal
 Märchen-Lesung
 19 Uhr
 T: 07582-808180
 www.bad-buchau.de

BIBERACH
**DUO SCHLESINGER
 LACKERSCHMID &
 ANDREAS VON STUDNITZ**
 Stadtbuchhandlung
 Lyrik-Jazz Projekt
 19 Uhr
 www.landesjazzfestival-bc.de

KISSLEGG
**DIE GOLDENEN 20ER IN
 KISSLEGG**
 Neues Schloss Kißlegg
 Vortrag mit Gemeindecatharin
 Thomas Weiland
 19 Uhr
 www.kisslegg.de

RAVENSBURG
**WENN MEINE TOCHTER
 ZUM ERSTEN MAL IHRE
 TAGE BEKOMMT**
 Keb RV – Bischof Moser Haus
 Infoabend zum MFM Workshop
 19 Uhr
 T: 0751-3616130
 www.keb-rv.de

**MARKUS ORTHS –
 "DIE ENTHUSIASTEN"**
 RavensBuch
 Autorenlesung
 19:30 Uhr
 T: 0751-791190
 www.osiander.de

ULM
**THEATERFREUNDE IM
 GESPRÄCH**
 Theater Ulm
 T: 0731-1614444
 19:30 Uhr
 www.theater-ulm.de

23. Donnerstag

BAD WURZACH
NATURHEILKUNDE
feelMOOR Gesundresort
 Gesundheits-Vortrag
 14 Uhr
 T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

ISNY
BOOKDATES
 Stadtbücherei
 Lieblingsbücher
 im Rampenlicht
 19:30 Uhr
 T: 07562-9999050
 www.isny.de

MEMMINGEN
**NEUREGELUNG DES
 BETREUUNGSRECHTS**
 Kolbehaus
 Info-Vortrag
 19:30 Uhr
 T: 08331-850172
 www.memmingen.de

RAVENSBURG
**CHRISTA LUDWIG –
 "SIGNORETTAS RECHTES
 AUG"**
 Wirtschaftsmuseum,
 Vortragsraum
 Autorinnenlesung
 19 Uhr
 T: 0751-822828
 www.ravensburg.de

24. Freitag

BAD WURZACH
**KANN MAN MOOR
 ERSETZEN?**
feelMOOR Gesundresort
 Gesundheits-Vortrag
 14 Uhr
 T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

ISNY
PETER LICHT
 Refektorium
 im Schloss
 Lesung und Lieder
 19:30 Uhr
 T: 07562-9999050
 www.isny.de

RAVENSBURG
IM BLAUEN SESSSEL
 Tourist Information
 philosophisch-literarische
 Salonnacht
 18:30 Uhr
 T: 0751-822828
 www.ravensburg.de

25. Samstag

BAD WALDSEE
**DES DARF ABER IT
 WOHR SEI!**
VHS
 nostalgische
 Lesung
 19 Uhr
 T: 07524-941342
 www.bad-waldsee.de

BIBERACH
MÄRCHENTAG
 Gemeindezentrum
 St. Martin
 mit Erzähl-Workshop (13 Uhr)
 und magischem Geschichten-
 abend (19:30 Uhr)
 www.monessori-bc.de

ILLERTISSEN
GARTENLÜCK
 Museum der Gartenkultur
 Lesung
 mit der Autorinnengruppe
 "Schilfgrashütte"
 14.30 bis 16.00 Uhr.
 5 Euro.
 Mit Anmeldung
 www.museum-der-gartenkultur.de

26. Sonntag

BURGRIEDEN
MEET THE ARTIST
 Museum Villa Rot
 Axel Hütte im Dialog
 11 Uhr
 T: 07392-8335
 www.villa-rot.de

BLAUSTEIN
FRANK UND FREI
 Theateri Herrlingen
 Lesung mit Musik
 11 Uhr
 T: 01522-8985800
 www.theateri.de

ISNY
KAFFELUJA
 Gemeindehaus
 St. Michael
 Geschichten mit
 Schaf Charlotte
 12 Uhr
 T: 07562-9999050
 www.isny.de

NEU-ULM
**DIE SPRACHEN
 DES TANZES**
 Edwin Scharff Museum
 Literarischer
 Spaziergang
 15:30 Uhr
 T: 0731-70502520
 www.edwinscharffmuseum.de

27. Montag

RAVENSBURG
**NEIN SAGEN OHNE
 SCHULDGEFÜHL**
 Keb RV –
 Bischof Moser Haus
 Kursabend
 19 Uhr
 T: 0751-3616130
 www.keb-rv.de

28. Dienstag

BAD WURZACH
**SCHLAFSTÖRUNGEN –
 HOMÖOPATHISCH
 BEHADELN**
feelMOOR
 Gesundresort
 Gesundheits-Vortrag
 14 Uhr
 T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

29. Mittwoch

BAD WALDSEE
**FREDO ENDRES –
 "MAXIMEN DER NÄHE"**
 Waldsee-Therme
 Autorenlesung
 16 Uhr
 T: 07524-941342
 www.bad-waldsee.de

30. Donnerstag

BAD WURZACH
**GEISTIG FIT IN JEDEM
 ALTER**
feelMOOR Gesundresort
 Gesundheits-Vortrag
 16 Uhr
 T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

RAVENSBURG
**SEX MIT
 HERMANN HESSE**
 Wirtschaftsmuseum,
 Vortragsraum
 Lesung mit Felicitas Andresen
 19 Uhr
 T: 0751-822828
 www.ravensburg.de

**SOPHIA MERWALD –
 "SPERRGUT"**
 Charlie's Cafe
 Lesung, Literarisches Debüt
 19 Uhr
 T: 0751-791190
 www.osiander.de

ULM
**BLUMEN & PFLANZEN:
 MYTHEN, HEXEN, ABER-
 GLAUBE**
 Stadthaus Ulm
 Infos und spannende
 Geschichten
 18 Uhr
 T: 0731-610750
 www.stadthaus-ulm.de

WEINGARTEN
**CINEPHILO:
 SEXUALITÄT &
 BEHINDERUNG**
 Kulturzentrum Linse
 Film und Gespräch
 19:30 Uhr
 T: 0751-51199
 www.kulturzentrum-linse.de



Saison-Wechsel

- Sonder-Angebote
- Einlagerung

Jetzt Termin sichern!

Stroppel REIFEN · RÄDER · AUTO-SERVICE

Ihr Partner rund ums Auto

- Kundendienst nach Herstellervorgaben
- Reifen, Felgen & Räder
- Fachmännische Beratung

Ummendorf 07351 - 34880
 Bad Schussenried 07583 - 1269
 Bad Waldsee 07524 - 3399

www.stroppel-reifendienst.de

01. Mittwoch

MEMMINGEN
DIE KLIMADETEKTIVE
Stadtbibliothek
Actionbound-Rallye
für 9 bis 12-Jährige
15 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

RAVENSBURG
KIDSONLINE – ACHTUNG, DIE GEFAHREN!
Stadtbücherei
Workshop für Kinder
von 9 bis 12 Jahren
10 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

WANGEN
TILLI & LILLI UND DIE SACHE MIT DER WOLKE
Stadtbücherei
Vorlesestunde für Kinder ab 4 J.
15:30 Uhr
T: 07522-74120
www.buecherei-wangen.de

02. Donnerstag

ILLERTISSEN
GESCHICHTEN ÜBER MUTTER ERDE, BLUMEN-KINDER, KÄFER & GRÄSER
Museum der Gartenkultur
Lesung für Kinder ab 4, anschl. Bastelaktion
15 Uhr
www.museum-der-gartenkultur.de

LEUTKIRCH
OSTERFÜHRUNG MIT NESTSUCHE
Gotisches Haus
für Familien
16 Uhr | T: 07561-87254
www.leutkirch.de

04. Samstag

MEMMINGEN
MINI-ATELIER MEWO Kunsthalle
Thema: Spiralen aus Filz, für 4 bis 6-Jährige
11 Uhr + 13:30 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG
APFEL, BIRNE, CHICORÉE: WIR BASTELN EINEN SAISONKALENDER
Museum Humpis-Quartier
Bastelwerkstatt für Kinder
von 7-12 Jahren
13:30 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

EISKÖNIGIN 1 & 2
Oberschwabenhalle
Musikshow auf Eis
15 Uhr
www.ravensburg.de

ULM
OFFENE KREATIVWERKSTATT
Museum Brot und Kunst
für Kinder ab 6 Jahren
11 Uhr
T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

WANGEN
OSTEREIER BASTELN UND BEMALEN
Stadtmuseum
für Kinder von 6-14 Jahren
14 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

05. Sonntag

BAD WALDSEE
PUDER, POMP UND PFERDEKUTSCHEN – SO REISTE EINST HERR CASANOVA
Erwin Hymer Museum
Mitmachprogramm für Familien mit Kindern ab 5 Jahren
14 Uhr | T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

OSTRACH
RUMPELSTILZCHEN
Puppenbühne Ostrach
Marionettenmärchen ab 4 J.
15 Uhr
T: 07585-3315
www.puppenbuehne-osttrach.de

07. Dienstag

BAD SAULGAU
KREATIVER NACHMITTAG
Schillers Café und Garten
für Kinder von 3 bis 7 Jahren
14 Uhr
www.schillersaulgau.de

BAD WALDSEE
WANDERSTOCK
Erwin Hymer Museum
Workshop für Kinder ab 8 J.
14 Uhr | T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

WANGEN
PU, DER BÄR
Stadtbücherei
Kindertheater f. Kinder ab 4 J.
10 Uhr
T: 07522-74120
www.buecherei-wangen.de

08. Mittwoch

LEGAU
OSTERSPIELE
Rapunzel Welt
Sportliche Spiele für Kinder
10 Uhr
www.rapunzelwelt.de

KINDERFERIEN-PROGRAMM IN DEN OSTERFERIEN
Rapunzel Welt
buntes Programm, bis 10.4.
10 Uhr
www.rapunzelwelt.de

LEUTKIRCH
NATUR AUS MENSCHENHAND
Freibad Stadtweiher
Familienführung
14:30 Uhr
T: 07561-87254
www.leutkirch.de

DER RÄUBER HOTZENPLOTZ
Festhalle
Kindertheater
15 Uhr | T: 07561-87254
www.leutkirch.de

09. Donnerstag

BAD WALDSEE
PU DER BÄR
Spitalkeller
Figurentheater ab 4 Jahren
11 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

LEGAU
BASTEL- UND MALSTATION
Rapunzel Welt
Kreativangebot für Kinder
10 Uhr
www.rapunzelwelt.de

KINDERKINO
Rapunzel Welt
Film: Die Mucklas und wie sie zu Pettersson und Findus kamen (ab 5 Jahren)
15 Uhr
www.rapunzelwelt.de

LEUTKIRCH
ENTDECKERTOUR FÜR KLEIN & GROSS
Gotisches Haus
Familienführung
10:30 Uhr
T: 07561-87254
www.leutkirch.de

MEMMINGEN
DIE KLIMADETEKTIVE
Stadtbibliothek
Actionbound-Rallye
für 9 bis 12-Jährige
11 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

RAVENSBURG
BILDERBUCHFEST
Stadtbücherei
Lesen, basteln u.v.m.
für Kinder ab 5 Jahren
14 Uhr
T: 0751-822790
www.ravensburg.de

10. Freitag

BAD WURZACH
ZAUBER DER PFLANZENFARBEN
Realschule, Kunstraum
magischer Blütendruck
14 Uhr | T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

LEGAU
BASTEL- UND MALSTATION
Rapunzel Welt
Kreativangebot für Kinder
10 Uhr
www.rapunzelwelt.de

HULA-HOOP-KURS
Rapunzel Welt
Workshop für Kinder
von 6 bis 12 Jahren
11 Uhr
www.rapunzelwelt.de

NEU-ULM
FAMILIENFÜHRUNG
Edwin Scharff Museum
Ausstellung und Werkstatt
15 Uhr | T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

11. Samstag

BAD SAULGAU
OHREN AUF UND ZUGEHÖRT
Stadtbibliothek
Geschichten für Kinder von 4-7 Jahren
10:30 Uhr | T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BIBERACH
BILDERBUCH-GESCHICHTEN
Stadtbücherei
10:30 Uhr | T: 07351-51498
www.medienzentrum-biberach.de

KINDERWERKSTATT
Museum Biberach
für Kinder von 5-10 Jahren
10:30 Uhr | T: 07351-51331
www.museum-biberach.de

VÖHRINGEN
DAS TAPFERE SCHNEIDERLEIN
Wolfgang-Eychmüller-Haus
Kindertheater ab 4 Jahren
15 Uhr
www.spectaculum04.de

WEINGARTEN
IM NAMEN DER ORDNUNG
Kulturzentrum Linse
Krimi-Jugendtheater
ab 12 Jahren
18 Uhr
T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

12. Sonntag

OSTRACH
DER RÄUBER RAUSCHEBART
Puppenbühne Ostrach
Handpuppengeschichte
ab 3 Jahren
15 Uhr
T: 07585-3315
www.puppenbuehne-osttrach.de

WEINGARTEN
IM NAMEN DER ORDNUNG
Kulturzentrum Linse
Krimi-Jugendtheater
ab 12 Jahren
18 Uhr
T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

14. Dienstag

MEMMINGEN
WUTSCHWEIGER
Landestheater Schwaben
Jugendtheater ab 9 Jahren
9 Uhr + 11 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

DIE ODYSSEE
Landestheater Schwaben
nach dem Homerischen Epos (Schulvorstellung)
10 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

15. Mittwoch

BAD WURZACH
MOORFRÖSCHE
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Kinder-Naturschutz-Treff
ab 6 Jahren
15 Uhr | T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

ISNY
LOTTA
Familienzentrum St. Josef
Ostergeschichte am Lagerfeuer
für Kinder von 4-8 Jahren
17 Uhr
T: 07562-3004
www.isny.de

LEUTKIRCH
NATUR AUS MENSCHENHAND
Freibad Stadtweiher
Familienführung
14:30 Uhr
T: 07561-87254
www.leutkirch.de

MEMMINGEN
WUTSCHWEIGER
Landestheater Schwaben
Jugendtheater ab 9 Jahren
9 Uhr + 11 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

RAVENSBURG
JIM – JUGENDLICHE IM MUSEUM
Kunstmuseum RV
Offener Jugendtreff
16 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

16. Donnerstag

MEMMINGEN
PINOCCHIO
Landestheater Schwaben
Familienstück ab 5 Jahren
10 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

17. Freitag

BAD WURZACH
ZAUBERKURS
Realschule, Kunstraum
für Kinder und Jugendliche
14 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

VÖHRINGEN
DAS TAPFERE SCHNEIDERLEIN
Wolfgang-Eychmüller-Haus
Kindertheater ab 4 Jahren
16 Uhr
www.spectaculum04.de

WANGEN
GESCHICHTEN IM WALD
Blausee Parkplatz
Naturbühne und kleine
Schatzsuche
15 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

18. Samstag

BAD SAULGAU
OHREN AUF UND ZUGEHÖRT
Stadtbibliothek
Geschichten für Kinder von 4-7 Jahren
10:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BAD WALDSEE
KINDER-SULKY BAUEN
Erwin Hymer Museum
Workshop für Familien mit
Kindern ab 6 Jahren
14 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

LEUTKIRCH
DER KLEINE ZAUBERLADEN
Kultur- und
GemeindeTREFF
Tautenhofen
Kindertheater
17 Uhr | T: 07561-3964
www.leutkirch.de

MEMMINGEN
MIDI-ATELIER
MEWO Kunsthalle
Thema: Hundertwasser und
die Formen, für 7 bis 11-Jährige
13:30 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

NEU-ULM
OFFENES ATELIER
Edwin Scharff Museum
für Jugendliche und
Erwachsene
13 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

RAVENSBURG
APFEL, BIRNE, CHICORÉE: WIR BASTELN EINEN SAISONKALENDER
Museum Humpis-Quartier
Bastelwerkstatt für Kinder
von 7-12 Jahren
11 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

DER RÄUBER HOTZENPLOTZ
Figurentheater
Ravensburg
Figurentheater
ab 5 Jahren
15 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de

VÖHRINGEN
DAS TAPFERE SCHNEIDERLEIN
Wolfgang-Eychmüller-Haus
Kindertheater
ab 4 Jahren
15 Uhr
www.spectaculum04.de

WEINGARTEN
IM NAMEN DER ORDNUNG
Kulturzentrum
Linse
Krimi-Jugendtheater
ab 12 Jahren
18 Uhr
T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

19. Sonntag

BAD WURZACH
WILDBIENEN
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Wildbienen-Nisthilfe bauen,
von 6 bis 12 Jahren
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

LEUTKIRCH
DER KLEINE ZAUBERLADEN
Kultur- und
GemeindeTREFF
Tautenhofen
Kindertheater
11 Uhr und
15 Uhr
T: 07561-3964
www.leutkirch.de

WASSERWELTEN
Festhalle
Kinderkonzert
15 Uhr
T: 07561-87254
www.leutkirch.de

OSTRACH
HÄNSEL UND GRETEL
Puppenbühne
Ostrach
Marionettenmärchen
ab 5 Jahren
15 Uhr
T: 07585-3315
www.puppenbuehne-osttrach.de

RAVENSBURG
ALADIN UND DIE WUNDERLAMPE
Figurentheater
Ravensburg
Figurentheater
ab 6 Jahren
15 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de

ULM
MÄRCHEN UND SCHATZSUCHE
Stadthaus Ulm
14 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

HERRR
ROXY
Kinder-Mitmach-Konzert
15 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

FAMILIENFÜHRUNG
Museum Brot und Kunst
für Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene
15 Uhr
T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

VÖHRINGEN
DAS TAPFERE SCHNEIDERLEIN
Wolfgang-Eychmüller-Haus
Kindertheater
ab 4 Jahren
15 Uhr
www.spectaculum04.de
WEINGARTEN
IM NAMEN DER ORDNUNG
Kulturzentrum Linse
Krimi-Jugendtheater
ab 12 Jahren
18 Uhr
T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

22. Mittwoch

BAD WURZACH
MOORVIPERN
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Kinder-Naturschutz-Treff
ab 9 Jahren
15 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de
LEUTKIRCH
NATUR AUS MENSCHENHAND
Freibad Stadtweiher
Familienführung
14:30 Uhr
T: 07561-87254
www.leutkirch.de

23. Donnerstag

BIBERACH
IMPROVDINGS
Gaisental Grundschule
Jazz-Mitmachkonzert
für Kinder
11 Uhr
www.landesjazzfestival-bc.de
ALS DIE RABEN NOCH BUNT WAREN
Stadtbücherei
Bilderbuchkino
14 Uhr
T: 07351-51498
www.medienzentrum-biberach.de
RAVENSBURG
POSEIDON UND DIE PLASTIKSEE
Konzerthaus
musikalisches
Umweltmärchen ab 9 Jahren
10 Uhr
www.ravensburg.de

24. Freitag

BAIENFURT
ABGEDREHT
Hoftheater Baienfurt
Jugend-Filmfestival
19 Uhr
T: 0751-56150630
www.abgedreht-filmfestival.de
NEU-ULM
BUNT IST MEINE LIEBLINGSFARBE
Edwin Scharff Museum
Mach-Mit-Angebot
für 6 bis 12-Jährige
14:30 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

RAVENSBURG
WAS PASSIERT IN MEINEM KÖRPER?
Keb RV –
Bischof Moser Haus
Workshop für Jungen
von 10 bis 12 Jahren
14:30 Uhr
T: 0751-3616130
www.keb-rv.de
VÖHRINGEN
DAS TAPFERE SCHNEIDERLEIN
Wolfgang-Eychmüller-Haus
Kindertheater ab 4 Jahren
16 Uhr
www.spectaculum04.de

25. Samstag

BAD SAULGAU
OHREN AUF UND ZUGEHÖRT
Stadtbibliothek
Geschichten für Kinder
von 4-7 Jahren
10:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
BIBERACH
KINDERWERKSTATT
Museum Biberach
für Kinder von 5–10 Jahren
10:30 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
ISNY
EARHART
Stadtbücherei
Kindertheater ab 6 Jahren
15 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de
LEUTKIRCH
DER KLEINE ZAUBERLADEN
Kultur- und GemeindeTREFF
Tautenhofen
Kindertheater
17 Uhr | T: 07561-3964
www.leutkirch.de
RAVENSBURG
DEM GEHEIMCODE MEINES KÖRPERS AUF DER SPUR
Keb RV –
Bischof Moser Haus
Workshop für Mädchen
von 10 bis 12 Jahren
10 Uhr
T: 0751-3616130
www.keb-rv.de
EINE WOCHE VOLLER SAMSTAGE
Figurentheater
Ravensburg
Figurentheater ab 5 Jahren
15 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de
VÖHRINGEN
DAS TAPFERE SCHNEIDERLEIN
Wolfgang-Eychmüller-Haus
Kindertheater ab 4 Jahren
15 Uhr
www.spectaculum04.de

26. Sonntag

ACHBERG
WIE LEBTE KREUZRITTER BENEDIKT?
Schloss Achberg
Familienführung
14 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

BAD SCHUSSENRIED
TIERE AUF DEM BAUERNHOF
Museumsdorf Kürnbach
Familiensonntag
10 Uhr | T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuernbach.de
BIBERACH
IMPROVDINGS
Bruno-Frey-Musikschule
Jazz-Mitmachkonzert f. Kinder
11 Uhr
www.landesjazzfestival-bc.de
LEUTKIRCH
DER KLEINE ZAUBERLADEN
Kultur- und Gemeinde-TREFF Tautenhofen
Kindertheater
11 Uhr + 15 Uhr
www.leutkirch.de
OSTRACH
AB IN DEN URWALD
Puppenbühne Ostrach
Klappmaulfigurengeschichte
für Groß und Klein
15 Uhr | T: 07585-3315
www.puppenbuehne-ostrach.de
RAVENSBURG
MACH (K)EIN THEATER!
Figurentheater RV
Puppentheater ab 4 Jahren
15 Uhr | T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de
VÖHRINGEN
DAS TAPFERE SCHNEIDERLEIN
Wolfgang-Eychmüller-Haus
Kindertheater ab 4 Jahren
15 Uhr
www.spectaculum04.de

28. Dienstag

BAD WURZACH
KOBOLDE IM WALD
Renetser Weiher
mit Bau einer Koboldbehausung,
von 6 bis 10 Jahren
14:30 Uhr | T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de
LEUTKIRCH
DER WILDE WASSERMANN
Bocksaal
Handpuppenspiel
15 Uhr | T: 07561-87254
www.leutkirch.de

29. Mittwoch

BAD SAULGAU
SCHILLERSTREFF FÜR JUGENDLICHE
Schillers Café und Garten
Bandcoaching von 8-16 J.
18 Uhr
www.schillersaulgau.de
BAD WURZACH
MOORFRÖSCHE
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Kinder-Naturschutz-Treff ab 6 J.
15 Uhr | T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de
LEUTKIRCH
NATUR AUS MENSCHENHAND
Freibad Stadtweiher
Familienführung
14:30 Uhr | T: 07561-87254
www.leutkirch.de
RAVENSBURG
JIM – JUGENDLICHE IM MUSEUM
Kunstmuseum RV
Offener Jugendtreff
16 Uhr | T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

VON HAND 2.0
KUNST Markt
26. APRIL 26
RIEFHAUS
WINTERSTETTENSTADT
VON 10 - 17 UHR
EINTRITT FREI
MIT CAFÉ

VORTRAG
ZWISCHEN
MOOS & MORGENLICHT
WIE NATUR KINDER WACHSEN LÄSST
Vortrag mit Film über den Waldorfwaldkindergarten
Ingoldingen Voggenreute
Wann? Dienstag, 14.04.2026, 19:30 Uhr
Wo? Bistro Hofladen Steigmiller in
Ummendorf
Rebecca Neff (Waldorferzieherin in
Voggenreute) ist es ein Herzensanliegen den
unschätzbaren Wert von Natur, Wald und
Bauernhof, für die Entwicklung des Kindes
aufzuzeigen. Sie wird im Vortrag Erkenntnisse
aus der Forschung erläutern, auf die freie
Entfaltungsmöglichkeit der Kinder eingehen
und von leuchtenden Kinderaugen aus dem
Kindergartenalltag erzählen.
DIENSTAG,
14.4.26
19:30 UHR
EINTRITT FREI
Kontakt
waldgruppe@waldorfwaldkindergarten-biberach.de
www.waldorfwaldkindergarten-biberach.de

01. Mittwoch

BAD WALDSEE
YOGA UND SKIFAHREN
 Bauernschule Bad Waldsee
 Resilienz-Power für deinen Alltag; bis 3.4.
www.bauernschule.de
GEFÜHRTE ABENDWANDERUNG
 Eingang Waldsee-Therme in den Haistergau, ca. 6 km
 19:15 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

06. Montag

BAD SAULGAU
AFRO LATIN TANZ
 Schillers Café und Garten
 Salsa, Bachata, Kizomba
 19:30 Uhr
www.schillerssaugau.de

08. Mittwoch

MEMMINGEN
HALBTAGES-WANDERUNG
TVM Parkplatz
 zur Marienkapelle in Erolzheim, ca. 7 km
 13 Uhr | T: 08331-8501572
www.memmingen.de

12. Sonntag

BIBERACH
LET'S DANCE! – EINFACH TANZEN!
 Leipzigstraße 26
 Tanztreff mit Standard, Latein, Discofox etc.
 14 Uhr
www.tsa-biberach.de/index.php/tanzsport/breitensport/bc-tanztreff

13. Montag

BAD SAULGAU
AFRO LATIN TANZ
 Schillers Café und Garten
 Salsa, Bachata, Kizomba
 19:30 Uhr
www.schillerssaugau.de

17. Freitag

BAD SAULGAU
KARIBISCHER TANZABEND
 Schillers Café und Garten
 mit DJ Gwada
 20 Uhr
www.schillerssaugau.de

20. Montag

BAD SAULGAU
AFRO LATIN TANZ
 Schillers Café und Garten
 Salsa, Bachata, Kizomba
 19:30 Uhr | www.schillerssaugau.de

25. Samstag

LEGAU
DEEP RESET FÜR DEIN NERVENSYSTEM
 Rapunzel Welt
 Workshop mit Yin Yoga, Yoga Nidra & mehr
 14 Uhr | www.rapunzelwelt.de
NEU-ULM
STEH EINFACH AUF UND TANZE!
 Edwin Scharff Museum
 Tanz-Workshop | 14 Uhr
www.edwinscharffmuseum.de

26. Sonntag

ULM
TANZCAFÉ
 Theater Ulm
 Tanz in den Mai mit Charleston
 14 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-uhl.de

27. Montag

BAD SAULGAU
AFRO LATIN TANZ
 Schillers Café und Garten
 Salsa, Bachata, Kizomba
 19:30 Uhr
www.schillerssaugau.de

29. Mittwoch

NEU-ULM
ART.MOSPHERE
 Edwin Scharff Museum
 Tanz-Workshop und Rundgang
 18 Uhr
 T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

30. Donnerstag

BAIENFURT
SCHÜTTELN INS GLÜCK
 Hoftheater Baienfurt
 Hofkonzert
 20:15 Uhr
 T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

ZAUBER DER NATUR VON BETTINA FIEBER

Die Störche ziehen wieder zu uns

Im April kommen die Störche wieder zu uns zurück, sofern sie den Winter nicht in Oberschwaben oder am Bodensee verbracht haben. Oft erscheint erst nur einer der Partner. Da sich Störche oft treu sind, warten sie aufeinander. Wenn der andere Storch zu lange auf sich warten lässt, kommt ein neuer Partner zum Zuge. Sollte dann der Storchpartner noch eintreffen, kommt es mitunter zu heftigen Luftkämpfen, die für beide Störche gefährlich werden können. Storchweibchen sind sehr bruttreu und kämpfen auch erbittert um ihren Horst. Auf das Storchchenpaar wartet nun viel Arbeit: Das Nest muss ausgebessert werden, denn Stürme können es beschädigt haben. Oft

muss ein Nest neu gebaut werden, wenn das alte Nest weggeweht oder entfernt wurde, weil es zu schwer geworden ist. Ein Storchennest kann zwischen 500 Gramm bis 2 Tonnen wiegen. Hoch oben muss es sein, mit guter Aussicht über die Umgebung. Ab und zu hört man das Storchchenpaar gemeinsam klappern oder kann die Paarungen beobachten. Im Laufe des Aprils legt das Storchchenweibchen drei bis vier Eier in das mit Moos gut gepolsterte Nest. Manchmal sind es auch bis zu fünf Eier, seltener sieben. Gebrütet wird abwechselnd über eine Dauer von 30 bis 32 Tagen. Nach dem Schlüpfen der Küken wird es wieder stressig für das Storchchenpaar: Die Küken müssen gefüttert und

gewärmt werden. Jetzt muss das Wetter mitspielen. Solange die Küken noch klein sind, können sie bei Kälteeinbruch leichter gewärmt werden, aber Dauerregen und Stürme sorgen für viele Verluste, so in 2024 bis zu achtzig Prozent der Jungstörche. Die Elternväter konnten dann zu wenig Nahrung finden und sie wärmen. Nach 2 Monaten sind die Jungstörche flügge, das erste Flugtraining hatte schon in der siebten bis neunten Lebenswoche begonnen. Ab Ende Juli machen sie sich dann auf den Weg in den Süden, die Elternväter folgen im August. Störche sind geschützt, aber nicht mehr so gefährdet wie vor einigen Jahren.

Foto: Bettina Fieber





TIERVERMITTLUNG

Ein Zuhause gesucht!

BLIX stellt Ihnen, liebe Leser, auf dieser Seite Hunde und Katzen des Tierheims Biberach vor. Sie alle warten sehnsüchtig auf einen Platz in einer Familie. Wir hoffen, dass auf diese Weise viele Vierbeiner ein Zuhause finden. Die hier vorgestellten Tiere stehen stellvertretend für alle Heimtiere. Außerdem stellt das Tierheim mit den „Tieren des Monats“ exemplarisch Tiere genauer im Heft vor. Bei Interesse nehmen Sie bitte online oder telefonisch Kontakt auf oder lernen Sie die Vierbeiner direkt vor Ort kennen.

Sammy
Mischling
Hündin, 7 Jahre alt
im Tierheim Biberach



Harry
Rüde, unkastriert, Schulterhöhe
ca. 45 cm, geb. ca. 2016 Im
Tierheim BC seit: Nov. 2021



Foxy
Schäferhund, Rüde
Geboren 20.09.2021
Im Tierheim BC seit: 13.09.2023



Shari
Ciobănesc Românesc Carpatin
Hündin, geb. 05/2021
im Tierheim BC seit: 03/2023



Runa
Mischling, Hündin
Geb. 2021, im Tierheim BC seit:
Anfang 09/2024



Mats
Pomeranian, männlich
Geboren 12.04.2022
Im Tierheim BC seit: März 2025



Aaron
junger, neugieriger Kater sucht
Familie mit schönem Garten.
Im Tierheim Biberach



Marisa
ruhiges Zuhause mit gesicher-
tem Freigang gesucht.
Im Tierheim Biberach



Cleo
katzenaffare Menschen mit
Zeit und Geduld gesucht.
Im Tierheim Biberach



Ava
Seniorin sucht Altersresidenz für
ihre besten Jahre.
Im Tierheim Biberach



Matti & Alea
Ihr Wunsch? Ein gemeinsames,
stressfreies Zuhause in ruhiger
Lage. (Foto: Alea) Im Tierheim BC



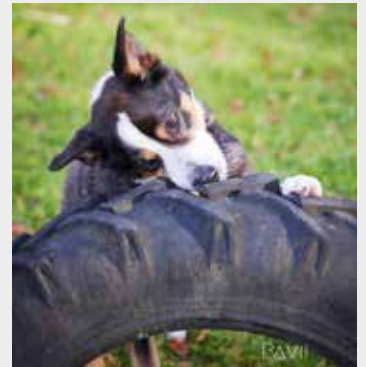
Penne & Pünktchen
Zwei Kater, 2 Jahre alt, suchen
ländliches Zuhause. (Foto:
Pünktchen) Im Tierheim Biberach



TIERE DES MONATS

Titus

Appenzeller-Mischling
Rüde, 10 Jahre alt
Im Tierheim Biberach



Titus ist wirklich ein besonderer Hund, der Zeit und Einfühlungsvermögen braucht. Seine Körpersprache ist nicht immer leicht zu deuten – vieles kommentiert er mit einem Grummeln oder Knurren. Mit Geduld und genauer Beobachtung lernt man jedoch, seine verschiedenen „Töne“ zu verstehen. Deshalb werden wir ihn nicht zu einer Familie mit Kindern vermitteln. An der Leine läuft Titus sehr gut und auch mit anderen Hunden kommt er gut zurecht. Er zeigt großes Interesse an Artgenossen, vermutlich weil er in der Vergangenheit nur wenig Kontakt zu ihnen hatte. Für Titus wünschen wir uns ein ruhiges Zuhause, idealerweise mit Garten, in dem er sich wohlfühlen und zur Ruhe kommen kann. Lange Wanderungen sind nicht sein Ding – gemütliche Spaziergänge und ein entspanntes Umfeld hingegen genau das Richtige für ihn. Wenn ihr Titus kennen lernen möchtet, bitte Mail an mail@tierschutzverein-biberach.de und vergesst eure Telefonnummer nicht. Telefon: 07351 06700 ➤ www.tierschutzverein-biberach.de

Leila

Belg. Schäferhund-Bracken-Mischling
Hündin, geb. 03.05.2022
im Tierheim BC seit: Februar 2026



Leila – eine treue Seele auf der Suche nach einem neuen Zuhause. Leila ist eine junge Mischlingshündin aus Belgischem Schäferhund und Bracke. Sie kam nicht aus eigenem Verschulden zu uns ins Tierheim – die schwere Erkrankung ihrer Besitzerin machte eine weitere Haltung leider unmöglich. Leila ist eine gutmütige, menschenbezogene Hündin, die Nähe und Orientierung beim Menschen sucht. Sie ist stubenrein und kann nach einer Eingewöhnungszeit auch gut alleine bleiben. Mit Menschen zeigt sie sich freundlich und offen. In ihr steckt jedoch auch eine aktive, kluge Hündin mit Jagdtrieb und ordentlich Energie. Zäune sind für Leila kein großes Hindernis, und an der Leine reagiert sie derzeit noch unsicher auf andere Hunde – hier braucht sie verständnisvolle, konsequente Menschen, die Lust haben, mit ihr zu arbeiten und ihr Sicherheit zu geben. Mit Rüden ist sie bislang verträglich. Leila sucht kein Zuhause „von der Stange“, sondern Menschen mit Herz, Zeit und Hundeverstand, die ihr zeigen, dass sie sich wieder fallen lassen darf. Wer ihr diese Chance gibt, bekommt eine loyale Begleiterin, die bereit ist, ihr Herz neu zu verschenken. Bei Interesse bitte Mail an mail@tierschutzverein-biberach.de und vergesst eure Telefonnummer bitte nicht. Telefon: 07351 06700 ➤ www.tierschutzverein-biberach.de

Spendenkonto Tierheim Biberach:

Kreissparkasse Biberach • IBAN: DE66654500700000053538 • BIC: SBCRDE66

UNSERE OPTOMETRISCHEN LEISTUNGEN SIND RAL ZERTIFIZIERT.

Dieses Gütezeichen ist in **Biberach einmalig** und deutschlandweit nur 42 mal vergeben. Es garantiert Ihnen ein **hohes Maß an Qualität**, Sicherheit und Zuverlässigkeit bei der Bewertung Ihrer Sehfunktionen. Wenn es um gutes Sehen und die Gesundheit Ihrer Augen geht darf es keine Kompromisse geben. Bei uns erwartet Sie **kompetente Fachberatung** mit neuesten Messgeräten und modernster Anpasstechnik.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem **Myopie-Management**. Myopie (Kurzsichtigkeit) ist eine häufige Sehstörung in jedem Alter – bei Kindern verdient sie jedoch besondere Aufmerksamkeit, da sich das Auge noch im Wachstum befindet. Mit **modernen Konzepten** lässt sich das Fortschreiten gezielt verlangsamen und das Risiko späterer Augenerkrankungen wie Netzhautablösung oder Makuladegeneration deutlich reduzieren.



JOHANNES FLEISCH

Augenoptikermeister/Optommetrist (HWK)

MEINE SPEZIALGEBIETE

- Anpassung von Kontaktlinsen weich und formstabil (Ferne/Gleitsicht/Bifokal)
- Myopiekontrolle
- Keratokonus und Keratoplastik
- Sklerallinsen und Ortho-K-Kontaktlinsen
- Refraktion
- Optometrische Augenmessung
- Winkelfehlsichtigkeiten
- Tränenfilmanalyse
- Kinderoptometrie ab dem 3. Lj



PETRA LÄNGST

Augenoptikermeisterin

MEINE SPEZIALGEBIETE

- Anpassung von Kontaktlinsen weich und formstabil (Ferne/Gleitsicht/Bifokal)
- Myopiekontrolle
- Optometrische Augenmessung
- Refraktion
- Winkelfehlsichtigkeiten
- Tränenfilmanalyse



MARINA THEIBLER

Bachelor of Science Augenoptik/Optommetrie

MEINE SPEZIALGEBIETE

- Anpassung von Kontaktlinsen weich und formstabil (Ferne/Gleitsicht/Bifokal)
- Myopiekontrolle
- Optometrische Augenmessung
- Refraktion
- Winkelfehlsichtigkeiten
- Tränenfilmanalyse



20%

auf alles

20. APRIL – 13. MAI 2026



Jetzt online
Termin vereinbaren

BIBERACH, Bürgerturmstrasse 14
www.bendeloptik.de